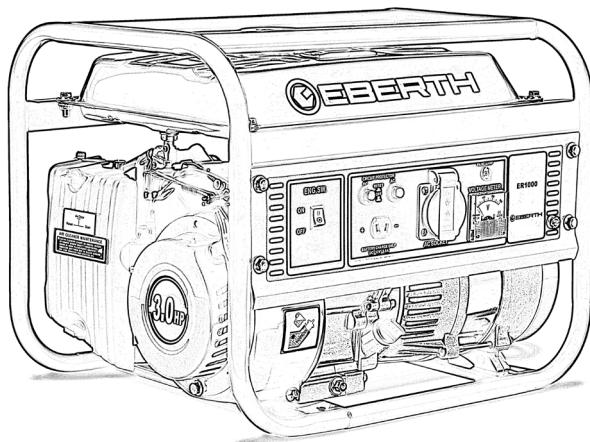




STROMERZEUGER 1000 WATT



BEDIENUNGSANLEITUNG

GG1-ER1000

DE EN FR IT ES NL PL SE



Lesen Sie sich die Bedienungsanleitung sorgfältig durch!

Die Bedienperson muss zur Gewährleistung der sicheren Handhabung die Bedienungsanleitung lesen und verstehen. Auch Bediener mit Erfahrung mit dem Gerät müssen die Bedienungsanleitung lesen und verstehen. Unzureichend informierte Bediener können sich und andere Personen durch unsachgemäßen Gebrauch lebensgefährlich gefährden. Bewahren Sie die Bedienungsanleitung in greifbarer Nähe auf. Das Bedienungs-, Wartungs- und Reinigungspersonal muss die Bedienungsanleitung lesen. Falls das Gerät an Dritte weitergegeben wird, händigen Sie die Bedienungsanleitung ebenfalls aus.

Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis	3
Lieferumfang	5
Bestimmungsgemäße Verwendung	6
Vorhersehbare Fehlanwendung	6
Zeichenerklärung	6
Gebots- und Verbotszeichen	7
Symbole und Abbildungen	7
Allgemeine Sicherheitshinweise	8
Allgemein	8
Elektrische Sicherheit	9
Brand-, Explosionsgefahr und heiße Oberflächen	10
Betriebsstoffe, Flüssigkeiten, Dämpfe und Abgase	11
Restrisiken	12
Nach der Lieferung	12
Gerätebeschreibung	13
Montage	14
Allgemein	14
Gerät aufstellen	14
Montage der Gummifüße	14
Tanken	15
Inbetriebnahme	17
Blindleistung	17
Anlaufstrom	17
Kaltstart	19
Einschalten	19
Stromverbraucher anschließen	20
Stromverbraucher trennen	21
Ausschalten	21
Reinigung, Pflege und Wartung	22
Allgemeine Reinigung und Pflege	22
Ölstand messen	22
Öl nachfüllen	23
Öl ablassen	24
Luftfilter reinigen	24
Tanksieb reinigen	25
Kraftstofffilter reinigen	25
Zündkerze reinigen	26

Lagerung.....	29
Allgemein	29
Einlagerung- Vergaser trocken legen	29
Lagerung des Kraftstoffs	30
Transport.....	30
Fehlersuche.....	31
Technische Daten	34
Entsorgung.....	35
Gewährleistung.....	35
Service	36
Ersatzteile	36
EU- Konformitätserklärung.....	37
Notizen	38

Lieferumfang

Neueste technische Änderungen können von den hier beschriebenen Erläuterungen und zeichnerischen Darstellungen abweichen. Technische Änderungen am Produkt im Rahmen der Verbesserung der Bedienungseigenschaften und der Weiterentwicklung behalten wir uns vor. Sollten Sie Ersatzteile benötigen, verwenden Sie ausschließlich Originalersatzteile!

- Der Beutel befindet sich unter dem Kraftstofftank und über dem Motor.



Während des Transports kann der Montagebeutel verrutscht sein oder der Beutel ist wegen der schwarzen Farbe nicht sofort unter dem Kraftstofftank erkennbar.

Tabelle 1

Bezeichnung	Anzahl	Bild
Stromerzeuger	1	
Beutel	1	
Schraubendreher	1	
SchuKo-Stecker	1	
Zündkerzenschlüssel	1	
Gummifüße mit Mutter	4	



Die Auslieferung erfolgt ohne Öl und Kraftstoff. Es befinden sich Ölreste im Motor. Füllen Sie daher unbedingt Öl nach Vorschrift auf! Siehe Tanken S.15 und Öl nachfüllen S.23.

Bestimmungsgemäße Verwendung

- Die Betriebssicherheit des Gerätes ist nur bei bestimmungsgemäßer Verwendung.
- Beachten Sie die Einschränkungen in den Sicherheitshinweisen.
- Verwenden Sie das Gerät ausschließlich für Anwendungen, die für einen Betrieb an einer 230 Volt Wechselspannung vorgesehen sind.
- Jede über die bestimmungsgemäße Verwendung hinausgehende, andersartige Verwendung des Gerätes gilt als nicht bestimmungsgemäß.

Vorhersehbare Fehlanwendung

- Verwenden Sie das Gerät niemals, um Energie in ein Heim- oder Hausnetzwerk oder Campingwägen einzuspeisen.
- Niemals E10, Diesel oder Aspen als Kraftstoff verwenden. Niemals andere Öle als Schmiermittel des Geräts verwenden. Niemals dem Kraftstoff Öl zumischen.
- Immer Öl nachfüllen, auch wenn Ölreste bereits im Gerät vorhanden sind.

Zeichenerklärung

Wichtige sicherheits- und gerätetechnische Hinweise sind in dieser Bedienungsanleitung durch Zeichen gekennzeichnet. Befolgen Sie die Hinweise, um Personen- und Sachschäden zu vermeiden.

Warnhinweise



Dieses Zeichen macht auf unmittelbar drohende Gefahr aufmerksam, die zu schweren Körperverletzungen oder zum Tod führt.



Dieses Zeichen kennzeichnet gefährliche Situationen, die zu schweren Körperverletzungen oder zum Tod führen können.



Dieses Zeichen kennzeichnet gefährliche Situationen, die zu schweren Körperverletzungen oder zum Tod führen können.



Warnung vor allgemeiner Gefahr. Beim Nichtbeachten besteht Lebensgefahr!



Warnung vor gefährlicher elektrischer Spannung. Beim Nichtbeachten besteht Lebensgefahr!



Warnung vor heißen Oberflächen. Beim Nichtbeachten besteht Lebensgefahr!



Warnung vor dem Einatmen giftiger Dämpfe und Stäube.
Beim Nichtbeachten besteht Lebensgefahr!



Setzen Sie das Gerät nicht dem Regen aus.



Beim Anlassen des Motors werden Funken erzeugt. Diese können in der Nähe befindliche brennbare Gase entzünden.

Gebots- und Verbotszeichen



Schutzausrüstung tragen!



Offene Flammen oder das Rauchen in der Nähe des Geräts ist streng verboten!

Symbole und Abbildungen



Bitte lesen Sie vor der Benutzung die Bedienungsanleitung!



Tipp! Dieses Symbol hebt Tipps und Informationen hervor, die für eine effiziente und störungsfreie Bedienung der Maschine zu beachten sind.



Benzin und Altöl umweltgerecht entsorgen!



Niemals im Hausmüll entsorgen!

Allgemeine Sicherheitshinweise



Beachten Sie die Sicherheits- und Warnhinweise auf dem Gerät und leisten Sie den Hinweisen Folge! Neben den Hinweisen in dieser Bedienungsanleitung müssen die allgemeinen Sicherheits- und Unfallverhütungsvorschriften des Gesetzgebers berücksichtigt werden.

Allgemein

- Als Erstbenutzer lassen Sie sich von einem Fachmann einweisen. Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren dürfen das Gerät nicht verwenden. Wird ein Jugendlicher über 16 Jahren von einem Fachmann unter Aufsicht ausgebildet, ist er von dem Verbot ausgenommen.
- Verleihen oder geben Sie das Gerät ausschließlich an Personen, die mit seiner Handhabung vertraut sind. Liefert Sie die Bedienungsanleitung mit aus.
- Das Bedienungspersonal ist gegenüber Dritten verantwortlich. Halten Sie andere Personen während der Benutzung des Geräts fern. Durch Ablenkung können Sie die Kontrolle über das Gerät verlieren.
- Der Benutzer muss wissen, wie das Gerät im Notfall zu stoppen ist. Der Benutzer muss sich mit allen Bedieneinrichtungen, den Anschlussdosen und den Anschlägen des Geräts auskennen.
- Entfernen Sie alle Einstellwerkzeuge oder Schraubenschlüssel, bevor Sie das Gerät einschalten. Ein Werkzeug oder Schlüssel, das sich in einem drehenden Geräteteil befindet, kann schwere Verletzungen verursachen.
- Seien Sie aufmerksam und führen Sie alle Arbeiten ruhig und umsichtig durch.
- Arbeiten Sie niemals wenn Sie müde sind oder unter Einfluss von Alkohol, Drogen, Medikamenten oder anderen Substanzen, die sie sensorisch einschränken können stehen.
- Achten Sie besonders zum Ende der Arbeitszeit auf Ihre Verfassung. Ein Moment der Unachtsamkeit beim Gebrauch des Gerätes kann zu schweren Verletzungen führen.
- Ändern Sie niemals das Gerät und dessen Bedienungs- und Sicherheitseinrichtungen oder machen Sie niemals die Bedienungs- und Sicherheitseinrichtungen unbrauchbar.
- Geräteänderungen und Änderungen an den Bedienungs- und Sicherheitseinrichtungen gefährden Ihre Sicherheit und können Geräteschäden verursachen.
- Niemals ein Gerät in Betrieb nehmen, das nicht betriebssicher ist. Falls das Gerät Anzeichen von Störungen oder Defekten zeigt- sofort außer Betrieb nehmen. Im Zweifelsfall kontaktieren Sie unseren Kundenservice. Sichern Sie das Gerät vor unbefugtem Zugriff. Der Benutzer ist für Unfälle und Schäden verantwortlich, die gegenüber anderen Personen, deren Eigentum und Tieren auftreten.
- Das Gerät nur mit allen vorschriftsmäßig angebrachten Sicherheitseinrichtungen betreiben. Es besteht Einzugsgefahr für Hände und Füße in das Gerät. Unfallgefahr.
- Lassen Sie das Gerät während des Betriebes niemals allein. Eine Person muss für Notfälle in Sichtweite bereit stehen.
- Niemals das Gerät während des Betriebes Drehen, Kippen oder im Standort wechseln.

- Halten Sie Ihren Arbeitsbereich sauber. Räumen Sie den Arbeitsplatz von Hindernissen frei. Achten Sie auf ausreichende Belichtung des Arbeitsplatzes. Unaufgeräumte und schlecht ausgeleuchtete Arbeitsplätze erhöhen das Risiko von Verletzungen.
- Das Gerät für den Betrieb auf eine das Gerätegewicht ausreichend tragende, ebenerdige und feuerfeste Fläche stellen. Sorgen Sie immer für einen festen und sicheren Stand des Gerätes.
- Vor Arbeiten mit dem Gerät die ordnungsgemäße Funktion des Geräts prüfen. Benutzen Sie kein Gerät, dessen Schalter defekt ist. Defekte Geräte können Ihre Sicherheit und die Sicherheit anderer gefährden.
- Verwenden Sie das Gerät, Zubehör und Werkzeuge entsprechend diesen Anweisungen. Berücksichtigen Sie dabei die Arbeitsbedingungen und die auszuführende Tätigkeit. Der Gebrauch des Gerätes für andere als die vorgesehenen Anwendungen kann zu gefährlichen Situationen führen.
- Bewahren Sie ungenutzte Geräte und deren Werkzeuge außerhalb der Reichweite von Kindern auf. Lassen Sie Personen das Gerät nicht benutzen, die mit dem Gerät nicht vertraut sind oder die Anweisungen nicht gelesen haben. Das Gerät ist gefährlich, wenn es von unerfahrenen Personen benutzt wird. Kinder und Tiere müssen einen Mindestabstand von 10 m zum Betriebsbereich einhalten.
- Beachten Sie die Lärmschutzzvorschriften beim Einsatz des Gerätes in Wohngebieten.

Elektrische Sicherheit

- Das Gerät erzeugt genügend Elektrizität, dass bei unsachgemäßem Gebrauch, bei Berührung von spannungsführenden Teilen tödliche Stromschlaggefahr besteht.
- Falls Sie die Anschlussleitung verlängern wollen, verwenden Sie nur Verlängerungskabel, die für den Außenbereich geeignet sind. Diese Maßnahme verringert das Risiko eines elektrischen Schlag.
- Niemals die Anschlussleitung zweckentfremden, um das Gerät zu tragen, aufzuhängen oder um den Stecker aus der Steckdose zu ziehen.
- Halten Sie die Leitung fern von Hitze, Öl, scharfen Kanten oder sich bewegenden Geräteteilen.
- Niemals die Leitung unter dem Gerät einklemmen, knicken, quetschen oder verknoten. Rollen Sie die Leitung immer vollständig aus. Tauchen Sie niemals die Leitung in Wasser oder andere Flüssigkeiten. Beschädigte, nasse oder verwinkelte Leitungen erhöhen das Risiko eines elektrischen Schlag.
- Niemals das Gerät Regen, Schnee, Nässe und Feuchtigkeit aussetzen. Benutzen Sie das Gerät ausschließlich, wenn alle Anschlüsse trocken und sicher sind. Ein Eindringen von Wasser in und an das Gerät erhöht das Risiko eines elektrischen Schlag.
- Vermeiden Sie den Kontakt mit geerdeten Teilen wie Rohre, Heizkörper, Herde und Kühlmöbel. Es besteht ein erhöhtes Risiko durch elektrischen Schlag, wenn Ihr Körper geerdet ist.
- Überlasten Sie niemals das Gerät. Verwenden Sie für Ihre Arbeit die dafür bestimmten Geräte. Arbeiten Sie besser und sicherer im angegebenen Leistungsbereich.

- Achten Sie bei anderen Personen, einschließlich Tieren, auf sicheren Abstand zum Arbeitsbereich. Jeder, der den Arbeitsbereich betritt, muss eine persönliche Schutzausrüstung tragen.
- Tragen Sie niemals Ringe, Uhren, Krawatten oder Körperschmuck während des Arbeitens. Lange Haare zusammenbinden und sichern. Gefahr von Einzug in rotierende Teile.
- Vermeiden Sie Gehörschäden durch Tragen eines Gehörschutzes.
- Tragen Sie bei sämtlichen Arbeiten rutschfestes Sicherheitsschuhwerk.
- Tragen Sie bei sämtlichen Arbeiten entsprechende Arbeitshandschuhe.
- Tragen Sie immer Kleidung, die zweckmäßig und eng anliegend, aber nicht hinderlich ist.
- Tragen Sie bei allen Arbeiten stets Kleidung aus festem Material.
- Stoppen Sie den Motor und warten Sie bis sich das Gerät abgekühlt hat, bevor Sie Geräteeinstellungen vornehmen, Zubehörteile warten oder das Gerät wegstellen. Diese Vorsichtsmaßnahme verhindert den unbeabsichtigten Start des Gerätes.
- Halten Sie Luftschlitz und das Gehäuse frei von Staub und schmutzfrei. Blasen Sie das Gerät bei niedrigem Druck mit Druckluft aus.



Brand-, Explosionsgefahr und heiße Oberflächen

- Das Gerät kann Funken erzeugen, die Staub, brennbare Flüssigkeiten oder Dämpfe entzünden können. Das Gerät darf nicht in der Nähe brenbarer Materialien oder explosionsfähiger Gase eingesetzt werden.
- Das Abgassystem wird heiß und bleibt nach dem Stopp des Motors eine Zeit lang heiß, feuergefährdete Materialien können in Brand gesetzt werden und explosive Gase explodieren. Den heißen Schalldämpfer nicht berühren. Das Gerät abkühlen lassen.
- Während des Betriebes einen Abstand von mindestens drei Meter zu Gebäuden und anderen Geräten einhalten.
- Während des Betriebes niemals Gegenstände auf das Gerät stellen oder das Gerät bedecken.
- Prüfen Sie das Kraftstoffsystem regelmäßig auf undichte Stellen oder defekte Teile.
- Brennbare Materialien vom Gerät fernhalten. Im Fall eines Brandes niemals das Gerät mit Wasser löschen. Einen geeigneten Feuerlöscher verwenden. Niemals den Rauch einatmen - falls doch, sofort Arzt konsultieren.
- Rauchen ist verboten.
- Offenes Feuer ist verboten.



Betriebsstoffe, Flüssigkeiten, Dämpfe und Abgase

- Verwenden Sie als Kraftstoff ausschließlich bleifreies Benzin und als Schmieröl ausschließlich 10W-30 Viertakt-Motoröl. Niemals E10, Diesel oder Aspen als Kraftstoff und andere Öle als Schmiermittel für den Motor verwenden.
- Das Gerät wird mit Motoröl geschmiert. Niemals Öl in den Boden gelangen lassen. Gefahr für die Umwelt.
- Das Gerät erzeugt giftige Abgase. Die Abgase können geruchlos und unsichtbar sein und unverbrannte Kohlenwasserstoffe und Benzol enthalten. Niemals die Abgase einatmen. Vergiftungsgefahr. Bei Übelkeit, Kopfschmerzen, Sehstörungen, Hörstörungen und Schwindel, den Betrieb sofort einstellen.
- Das Gerät niemals in geschlossenen oder teilweise geschlossenen Räumen betreiben. Vergiftungsgefahr. Niemals das Gerät in einer Garage, im Haus oder an offenen Fenstern oder Türen betreiben. Niemals die Abgase umleiten. Das Gerät nur im Freien betreiben.
- Suchen Sie vor dem Betanken einen sicheren und ebenen Ort auf. Gefahr von Verschüttungen. Eventuell verschütteten Kraftstoff vor dem Start des Gerätes entfernen. Niemals Kraftstoff in das Erdreich gelangen lassen. Verwenden Sie eine geeignete Unterlage.
- Niemals in geschlossenen Räumen tanken. Die Kraftstoffdämpfe sammeln sich am Boden. Vergiftungsgefahr. Tanken Sie ausschließlich an gut belüfteten Orten. Schalten Sie das Gerät vor dem Betanken aus und lassen Sie das Gerät abkühlen. Niemals das Gerät während des Betriebes betanken.
- Die Kraftstoffe können lösungsmittelähnliche Substanzen enthalten. Vermeiden Sie Haut- und Augenkontakt mit den Kraftstoffen.
- Niemals die Kraftstoffe einatmen. Vergiftungsgefahr.
- Transportieren Sie den Kraftstoff ausschließlich in zugelassenen und gekennzeichneten Behältern. Kraftstoff für Kinder unzugänglich machen.
- Nach dem Tanken den Schraub-Tankverschluss so fest wie möglich anziehen.
- Bestehender Überdruck muss sich leicht abbauen und kein Kraftstoff darf herausspritzen. Öffnen Sie den Tankverschluss vorsichtig.
- Niemals den Tank überfüllen.
- Falls Kraftstoff oder Öl über die Schutzkleidung oder über das Gerät verschüttet wurde, wechseln Sie die Schutzkleidung und reinigen Sie das Gerät.
- Beim Ablassen von Kraftstoffen und Öl, beachten Sie die in Umweltvorschriften. Lassen Sie niemals Kraftstoff in das Erdreich gelangen.



Restrisiken

- Auch bei Einhaltung aller einschlägigen Sicherheitsbestimmungen und der vom Hersteller genannten bestimmungsgemäßen Verwendung, kann es aufgrund der durch den Verwendungszweck bestimmten Konstruktion zu Risiken kommen.
- Verletzungsgefahr durch Kontakt mit spannungsführenden Bauteilen.
- Verletzungsgefahr für das Auge durch herumfliegende Teile, auch mit Schutzbrille.
- Sofern Sicherheitshinweise, die Bestimmungsgemäße Verwendung und alle in der Bedienungsanleitung beschriebenen Anleitungen eingehalten werden, können Risiken minimiert werden.
- Sollte die betreffende Person bewusstlos sein, legen Sie sie in die stabile Seitenlage und kontaktieren sie einen Arzt.
- Kontaktieren Sie bei Unfällen auf jeden Fall einen Arzt. Lebensgefährliche Symptome treten oft erst ein paar Stunden nach dem Unfall auf.

Nach der Lieferung

Vor dem Aufstellen das gesamte Verpackungsmaterial vollständig vom Gerät entfernen.

- Im Falle der Entsorgung der Verpackung, die in Ihrem Land geltenden Vorschriften beachten.
- Wiederverwertbare Verpackungsmaterialien dem Recycling zuführen.
- Bitte prüfen, ob das Gerät und das Zubehör vollständig sind und keine Transportschäden vorhanden sind.
- Falls Teile fehlen oder Schäden vorhanden sind, nehmen Sie Kontakt mit unserem Kundenservice auf.
- Bitte alle Angaben über Kundennummer, Belegnummer und Auftragsnummer bereithalten.



Bewahren Sie die Verpackung Ihres Gerätes auf. Sie benötigen die Verpackung eventuell zur Lagerung während der Gewährleistung. Im Fall von Schäden wenden Sie sich an unseren Kundenservice.

Gerätebeschreibung

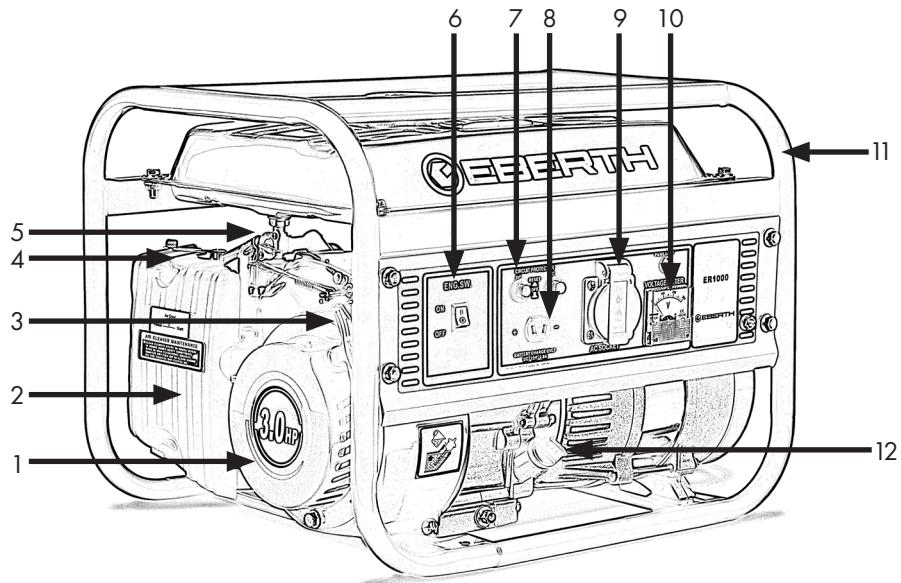


Abbildung 1: Allgemeine Bestandteile des Gerätes

Tabelle 2

1. Seilzug	2. Luftfilterkasten
3. Handgriff Seilzug	4. Choke Hebel
5. Benzinhhahn	6. Motorschalter
7. Sicherungen 230V/12V Anschluss*	8. 12V Gleichstrom Steckdose
9. 230V Wechselstrom Steckdose	10. Voltmeter
11. Rahmen	12. Öleinfüllstopfen mit Ölmessstab

* Diese können nur gedrückt werden, wenn sie ausgelöst werden.

Montage



Aus Verpackungsgründen ist diese Maschine nicht komplett montiert. Die zu montierenden Teile befinden sich in der Verpackung.

Allgemein

Das Paket bis zum Aufstellen verschlossen und unter Beachtung der außen angebrachten Aufstell- und Lagermarkierung aufbewahren.

	VORSICHT
<p>Gerätschaden droht! Der Beutel mit Zubehör befindet sich unter dem Kraftstofftank, zwischen Tank und Motor. Entnehmen Sie den Beutel, bevor Sie das Gerät verwenden. Während des Transports kann der Montagebeutel verrutscht sein oder der Beutel ist wegen der schwarzen Farbe nicht sofort unter dem Kraftstofftank erkennbar.</p>	

Gerät aufstellen

- Stellen Sie das Gerät auf eine ebene, nicht entflammbare, saubere und kraftstofffeste Oberfläche.
- Stellen Sie das Gerät in einem Mindestabstand von drei Metern zu Wänden, offenen Fenstern und Türen auf.

Montage der Gummifüße

- Setzen Sie die Gummifüße an den in Abbildung 2 gezeigten Positionen in die Bohrungen ein und befestigen Sie sie mit Hilfe von Muttern.

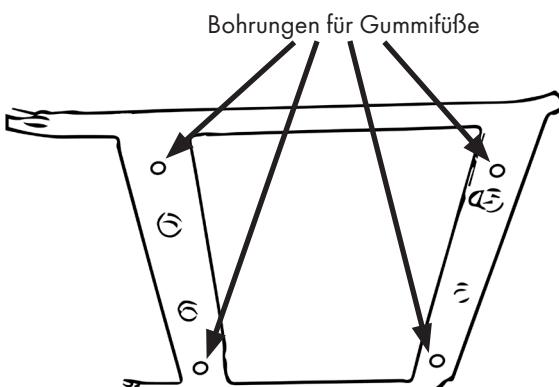


Abbildung 2

Tanken

	⚠ VORSICHT
Vor dem Tanken muss das Gerät abgestellt werden und darf niemals im laufenden Betrieb betankt werden!	
	⚠ WARNUNG
Verbrennungsgefahr! Vor dem Tanken das Gerät abstellen und warten bis es abgekühlt ist. Auch nach dem Betrieb können der Auspuff und viele Teile sehr heiß werden und bei Kontakt mit Kraftstoff ein Brand entstehen.	
	⚠ VORSICHT
Geräteschaden droht! Falscher Kraftstoff kann das Gerät beschädigen. Niemals E10 oder Diesel Kraftstoff tanken.	

- Tanken Sie ausschließlich an gut belüfteten Orten.
- Bringen Sie das Gerät am Boden in eine stabile Lage.

	⚠ VORSICHT
Gefahr für die Umwelt. Benzin kann ins Erdreich durch Verschüttungen gelangen. Geeignete Unterlage zum Tanken verwenden.	

- Öffnen Sie langsam den Kraftstofftank.
- Drehen Sie den Deckel gegen den Uhrzeigersinn.
- Nehmen Sie den Deckel ab.



Abbildung 3: Deckel



Abbildung 4

**⚠️ WARNUNG**

Vergiftungsgefahr. Niemals den Kraftstofftank schnell öffnen. Kraftstoff kann durch Überdruck herausspritzen! Der Kraftstoff kann lösungsmittelähnliche Substanzen enthalten. Vermeiden Sie Haut- und Augenkontakt und ein Einatmen des Kraftstoffs.

- Befüllen Sie den Tank mit Kraftstoff.
- Füllen Sie den Kraftstoff langsam über einen Trichter ein.
- Füllen Sie Benzin bleifrei auf, verwenden Sie kein E10, mischen Sie dem Kraftstoff keine Öle bei.

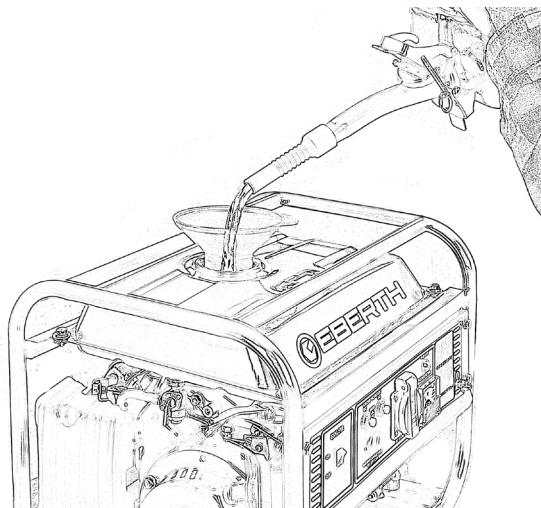


Abbildung 5



Befüllen Sie den Tank nicht randvoll. Füllen Sie Benzin maximal bis zum Siebboden des Tankssiebs ein. Lassen Sie immer ca. 1/3 des Kraftstofftanks ungefüllt.

- Schließen Sie den Kraftstofftank, indem Sie den Deckel aufsetzen und im Uhrzeigersinn zu drehen.

**⚠️ VORSICHT**

Gerätschaden droht! Bei Auslieferung befindet sich zu wenig Öl im Motor, um das Gerät zu starten. Unbedingt Öl auffüllen! Siehe Abschnitt Öl nachfüllen Seite 23.

Inbetriebnahme



Bitte beachten Sie dieses Kapitel besonders!

Das Gerät kann nur innerhalb der Leistungsgrenzen des Gerätes Strom liefern. Viele Stromverbraucher, auch Verbraucher genannt, benötigen höhere bzw. zusätzliche Leistungen. Das bedeutet, dass die Nennleistung des Verbrauchers, die am Typenschild ausgewiesen ist, nicht mit der tatsächlichen Leistung übereinstimmt. Dies gilt besonders bei Faktoren wie Blindleistung und Anlaufstrom.

Blindleistung

Elektrische Verbraucher, die einen $\cos(\phi)$ auch Leistungsfaktor genannt, ungleich 1 besitzen, benötigen eine Blindleistung neben der Nennleistung. Die Blindleistung belastet das Gerät zusätzlich. Es fließen zusätzliche Ströme im unbeweglichen Teil des Kerns des Gerätes. Deshalb wird die tatsächliche Gesamtleistung des Gerätes zur korrekten Berechnung herangezogen. Es ist der aufgenommene Strom maßgeblich, nicht die Nennleistung des Gerätes. Die elektrotechnische Einheit ist nicht mehr Watt=W, sondern Volt Ampere=VA.

	▲ VORSICHT
<p>Hohe Blindleistungen können Einfluss auf die Spannungsregelung des Gerätes haben und das Gerät zerstören. Der Leistungsfaktor $\cos(\phi)$ aller Verbraucher muss zwischen 0,8 und 1 liegen. Niemals Verbraucher mit einem Leistungsfaktor $\cos(\phi)$ von mehr als 0,8-1 verwenden!</p>	

Generell gilt, dass die Rückwirkung auf die Regelung des Gerätes durch die Blindleistung, umso höher ist, je näher man mit der Blindleistung an die Gesamtleistung des Gerätes kommt.

Das bedeutet 1000 W Blindleistung wirkt sich auf die Steuerung eines 5000 W Gerätes stärker aus, als auf die Steuerung eines 20.000 W Gerätes.

Verbraucher mit hoher Blindleistung sind:

- Geräte mit Elektromotoren wie z.B. Wasserpumpen Kreissägen, Gebläse oder Lüfter.
- Alte Neonröhren (ohne zusätzliche Kompensation).

Anlaufstrom

Elektrische Verbraucher, die gegen Last anlaufen bzw. eine große Masse beschleunigen, benötigen meistens einen hohen Anlaufstrom. Der Anlaufstrom liegt oft bei einem Nennstrom mit 4-facher bis 8-facher Wirkung. Das Gerät muss den Strom zur Verfügung stellen können.

Beachten Sie während des Zuschaltens von Verbrauchern, dass nicht nur die Verbraucherleistung maßgeblich ist, sondern auch der Anlaufstrom. Beachten Sie beim Anschließen von Verbrauchern, dass die Nennleistung und Anlaufstrom des Verbrauchers zusammen nicht die Leistung des entsprechenden Anschlusses am Gerät überschreiten. Zu widerhandlung führt zur Zerstörung des Gerätes.

	⚠ VORSICHT
<p>Durch zu hohen Anlaufstrom fällt Ausgangsfrequenz als auch Ausgangsspannung kurzfristig auf einen Wert. Elektronische Verbraucher am Gerät können beschädigt werden. Niemals einen oder mehrere empfindliche Verbraucher mit zu hohem Anlaufstrom anschließen!</p>	

Generell gilt, dass die Rückwirkung auf die Ausgangsspannung bzw. Ausgangsfrequenz durch Anlaufströme umso höher ist, je näher man mit dem Anlaufstrom an die Gesamtleistung des Gerätes kommt. Das bedeutet, dass ein 15 A Anlaufstrom stärker auf die Steuerung eines 5000 Watt Gerätes wirkt, als auf die Steuerung eines 20 000 Watt Gerätes. Sämtliche Verbraucher, die einen Elektromotor besitzen haben einen Anlaufstrom. Verfügen diese Verbraucher nicht über einen „Softstart“, so ist der Anlaufstrom bis zu 2-3 Mal so hoch wie die Leistungsangabe auf dem Typenschild von dem Verbraucher.

Verbraucher mit hohem Anlaufstrom sind:

- Geräte mit Elektromotoren wie z.B. Wasserpumpen, Kreissägen, Hobelbank
- Geräte mit großen Übersetzungen wie z.B. Hobelbank
- Geräte mit Kompressoren wie z.B. Gefriertruhen, Kühlschränke, Klimaanlagen
- Schweißgeräte (Hoher Strom beim Zündvorgang)

	⚠ VORSICHT
<p>Geräteschaden droht. Kontrollieren Sie vor jedem Start den Ölstand. Niemals das Gerät mit fehlendem oder beschädigtem Luftfilter starten. Das Luftfiltergehäuse muss verschlossen sein. Zu widerhandlung kann das Gerät zerstören.</p>	

	⚠ VORSICHT
<p>Geräteschaden droht. Arbeiten Sie niemals in den ersten 20 Betriebsstunden mit dem Gerät an seiner Belastungsgrenze. Die Wicklungen des Geräts können beschädigt werden.</p>	

Kaltstart

- Vergewissern Sie sich, dass das Gerät betankt ist.
- Trennen Sie alle Stromverbraucher vom Gerät.
- Messen Sie vor jedem Start den Ölstand, siehe Abschnitt Reinigung, Pflege und Wartung auf Seite 22, kontrollieren Sie den Zündkerzenstecker in Kerzenstecker reinigen auf Seite 26, und den Luftfilter in Reinigung, Pflege und Wartung auf Seite 22, auf Unversehrtheit und festen Sitz.



Das Gerät wird ohne Öl ausgeliefert. Es befinden sich jedoch Ölreste im Motor. Vor dem Betrieb unbedingt Öl nach Vorschrift auffüllen!

Einschalten

	⚠️ WARNUNG
<p>Geräteschaden und Umweltschaden droht. Während des Betriebs können sich Kabelverbindungen lösen. Prüfen Sie sämtliche sichtbare Kabelverbindungen auf festen Sitz. Vor jedem Start das Kraftstoffsystem auf Undichtigkeiten prüfen!</p>	

- Öffnen Sie den Kraftstoffhahn. Siehe auch Abb. 6. (Griff am Hahn zeigt nach unten)
 - Bringen Sie den roten Motorschalter in „ON“ Position.
 - Stellen Sie den Choke Hebel in Kaltstart Position (Anschlag rechts).
- Bringen Sie für einen Warmstart den Choke Hebel auf Betriebsposition (Anschlag links).**
- Ziehen Sie den Seilzug gleichmäßig und kräftig durch.
 - Lassen Sie den Seilzug kontrolliert aufrollen - Nicht einfach loslassen.
 - Das Gerät startet nach ein bis drei mal durchziehen des Seilzugs.

Choke Hebel in Kaltstart
Position (Anschlag rechts)

Choke Hebel in Warmstart
Position (Anschlag links)

Kraftstoffhahn in ON-Position

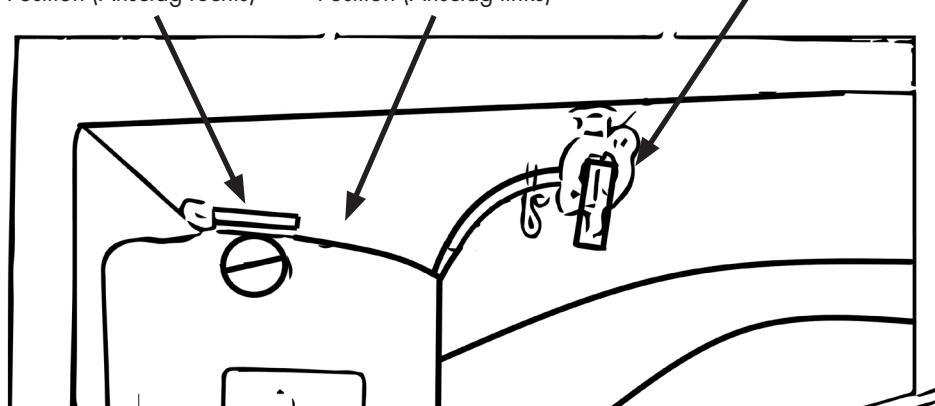


Abbildung 6

	⚠ VORSICHT
Gerätschaden droht. Der Seilzug kann reißen. Ziehen Sie den Seilzug niemals über Kante.	

 **Sollte das Gerät nicht Starten, stimmt etwas mit der Startkonfiguration oder der Starteinstellung nicht. Gehen Sie die Punkte ab Kaltstart S.19 erneut durch. Führt das nicht zum Erfolg, lesen Sie im Abschnitt Fehlersucher S.31 nach.**

- Sobald das Gerät angesprungen ist, bringen Sie den Choke Hebel in Betriebsposition (Anschlag links).

	⚠ WARNUNG
Niemals den Seilzug herausziehen, während das Gerät läuft. Durch die plötzliche Änderung der Drehrichtung, besteht Verletzungsrisiko und das Gerät wird beschädigt.	

Stromverbraucher anschließen

	⚠ VORSICHT
Die Wicklungen des Geräts können kaputt gehen und das Gerät kann beschädigt werden. Falls das Gerät ausgeht, wenn Sie einen Verbraucher zuschalten, liegt der Anlaufstrom des Verbrauchers deutlich über der Leistung des Geräts. In diesem Fall niemals das Gerät mit angeschlossenem Verbraucher neu starten!	

 **Elektrogeräte wie Bohrmaschinen usw. haben einen höheren Stromverbrauch, als auf dem Herstellerschild angegeben ist, wenn sie unter erschwerten Bedingungen eingesetzt werden.**

- Schließen Sie die elektrischen Verbraucher nach einer Warmlaufphase des Geräts von circa fünf Minuten an.
- Vermeiden Sie Kurzbetrieb des Generators, dies kann zu Wicklungsschäden führen.
- Nach stärkeren Belastungen lassen Sie den Generator ohne Last mehrere Minuten nachlaufen und abkühlen um Wicklungsschäden zu vermeiden.

Stromverbraucher trennen

- Stellen Sie den Motorschalter auf OFF.
- Entfernen Sie den Verbraucher.

Aus schalten

	⚠ VORSICHT
<p>Niemals das Gerät nach stärkeren Belastungen abrupt stoppen! Lassen Sie den Stromerzeuger 5-10 Minuten ohne Last oder nur mit sehr geringer Last nachlaufen, um Schäden an den Wicklungen zu vermeiden!</p>	

- Stoppen Sie den Motor durch Stellen des Ein/Ausschalters auf OFF.

	⚠ WARNUNG
<p>Verbrennungsgefahr! Während des Betriebes kann der Auspuff des Geräts sehr heiß werden. Niemals während des Betriebes mit blanken Händen anfassen. Gerät abkühlen lassen.</p>	



Sollte das Gerät längere Zeit eingelagert werden, empfiehlt es sich den Vergaser trocken zu legen. Siehe auch Einlagerung-Vergaser trocken legen S.29.

	GEFAHR
<p>Gefahr von elektrischen Schlag; Brandgefahr! Vor Reinigungs-, Pflege und Wartungsarbeiten das Gerät stoppen und warten bis es abgekühlt ist. Alle Verbraucher vom Gerät trennen. Motorschalter und Kraftstoffhahn auf AUS.</p>	

Allgemeine Reinigung und Pflege

- Reinigen Sie alle Außenflächen des Geräts regelmäßig mit einem nebelfeuchten Tuch.
- Reiben Sie die Flächen trocken.
- Falls Schmutzpartikel in unzugänglichen Stellen, insbesondere in Lüftungsschlitzten und Kühlrippen sitzen, Gerät mit Druckluftstößen frei pusten.
- Kontrollieren Sie, ob bewegliche Teile einwandfrei funktionieren und nicht klemmen, ob Teile gebrochen oder so beschädigt sind.

Ölstand messen



Niemals Öleinfüllstopfen mit verbundenen Messstab beim Ablesen des Ölstands in das Gewinde drehen. Das führt zu einem falschen Messergebnis, Abb. 7.



Abbildung 7

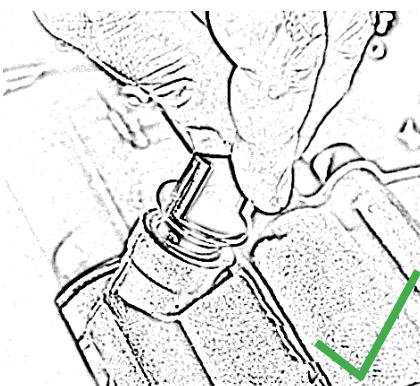


Abbildung 8

- Bringen Sie das Gerät in waagerechte Position.
- Schrauben Sie die Öleinfüllstopfen mit verbundenen Messstab heraus, Abb. 9.
- Wischen Sie den Messstab mit einem fusselfreien Tuch ab.
- Tauchen Sie den Messstab vollständig in das Öl ein. Drehen Sie niemals den Messstab in das Gewinde, Abb. 7.
- Entnehmen Sie den Messstab wieder.
- Lesen Sie den Ölstand ab, siehe auch Abb. 10.

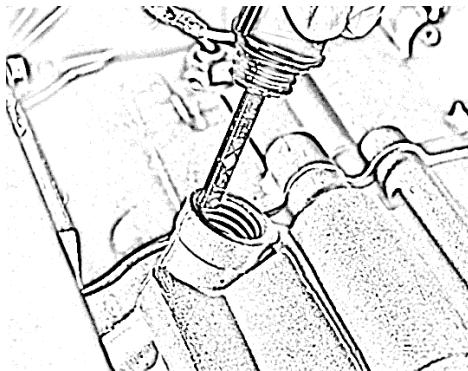


Abbildung 9

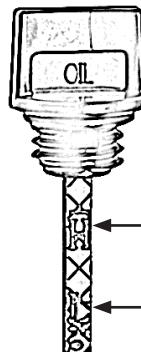


Abbildung 10



Zwischen oberer und unterer Markierung muss ein Ölfilm sein. Falls kein Ölfilm vorhanden ist, ist der Ölstand zu niedrig, Abb. 10. Füllen Sie weiteres Öl nach. H-High steht für Maximum. L-Low steht für Minimum.

- Reinigen Sie den Ölmessstab und Öleinfüllstopfen.
- Drehen Sie den Ölmessstab mit Hilfe der Öleinfüllstopfens fest.



**Nehmen Sie einen ersten Ölwechsel nach 20 Betriebsstunden oder einem Monat vor.
Danach Ölwechsel alle 100 Stunden oder alle drei Monate. Siehe auch Tabelle 3, s.28.**

Öl nachfüllen

- Verwenden Sie 10W-30 Öl.



Das Gerät wird ohne Öl und Benzin ausgeliefert. Es befinden sich jedoch Öreste im Motor. Vor dem Betrieb unbedingt Öl nach Vorschrift auffüllen!

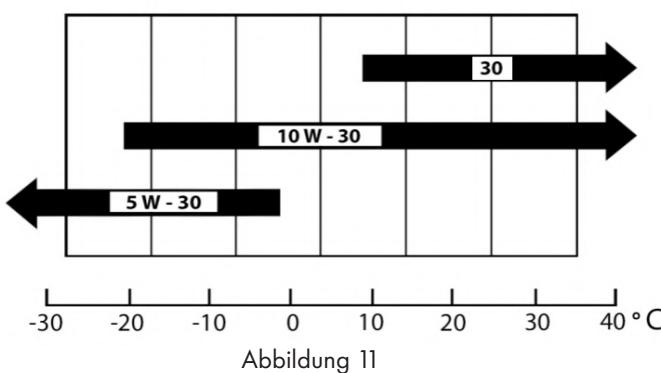


Abbildung 11

- Drehen Sie den Öleinfüllstopfen auf.
- Füllen Sie Öl langsam über einen Trichter bis auf eine Füllmenge von 0,4 L ein.
- Prüfen Sie abschließend den Ölstand. Siehe Ölstand messen S.22.



Für eine lange Lebensdauer des Motors, wechseln Sie regelmäßig das Öl. Siehe Tabelle 3, S.28, für den Zeitpunkt des Ölwechsels.

Öl ablassen

	VORSICHT
Gefahr für die Umwelt! Niemals Öl in das Erdreich gelangen lassen. Das Trinkwasser wird vergiftet. Geeignete Unterlage und Auffangbehälter verwenden.	

- Stellen Sie das Gerät auf eine ölfeste Unterlage.
- Stellen Sie einen geeigneten Auffangbehälter unter die Öleinfüllöffnung.
- Drehen Sie den Öleinfüllstutzen auf.
- Kippen Sie das Gerät in entsprechendem Winkel an.
- Lassen Sie das Öl ab.
- Drehen Sie den Öleinfüllstutzen wieder zu.

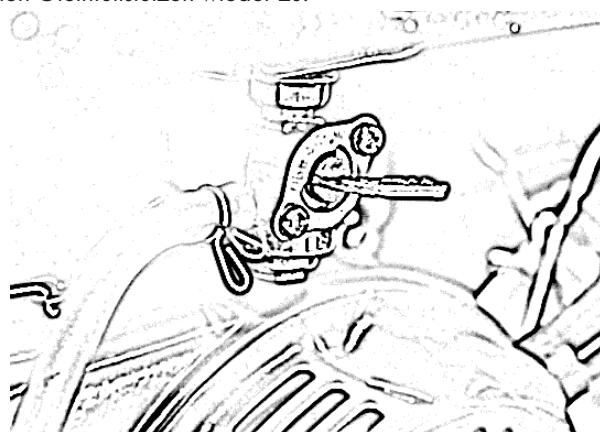


Abbildung 12

Air filter cleaning

Reinigen Sie den Luftfilter nach 100 Betriebsstunden oder drei Monaten. Dann nach 300 Betriebsstunden oder nach 6 Monaten auswechseln.

- Entleeren Sie den Tank.
- Schalten Sie den Kraftstoffhahn auf OFF.
- Öffnen Sie die Abdeckung des Luftfiltergehäuses.
- Entnehmen Sie den Luftfilter aus dem Luftfiltergehäuse, Abb. 13.
- Waschen Sie den Filter sorgfältig in lauwarmen Seifenwasser aus, Abb. 14.
- Spülen Sie den Filter gründlich mit sauberem Wasser aus.
- Wringen Sie den Filter vorsichtig aus und lassen Sie den Filter trocknen.
- Ölen Sie den Filter sorgfältig, Abb. 15.
- Tränken Sie den gesamten Filter in Öl.
- Verwenden Sie Motoröl.
- Schließen Sie die Abdeckung des Filtergehäuses.



Falls erforderlich, ersetzen Sie den Filter.

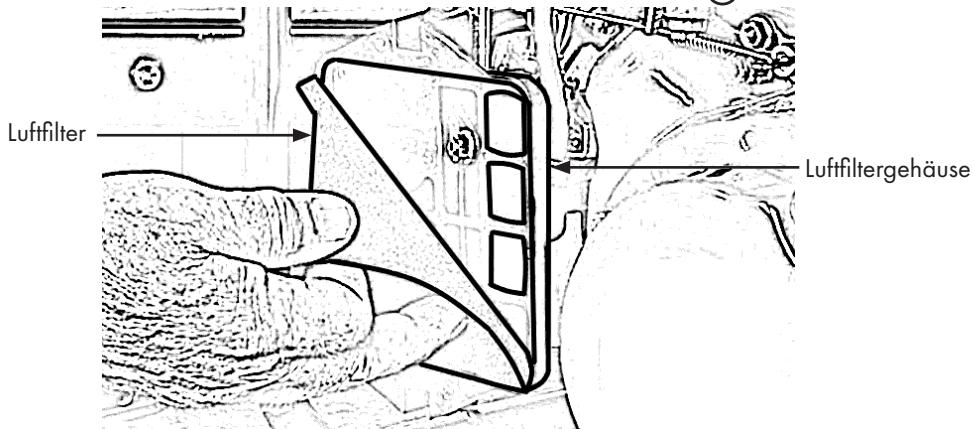


Abbildung 13

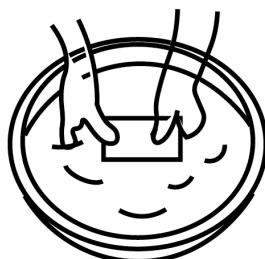


Abbildung 14

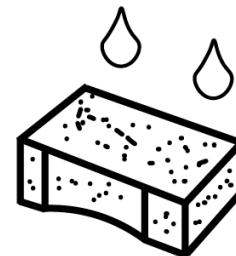


Abbildung 15

Tanksieb reinigen

- Leeren Sie den Tank.
- Öffnen Sie den Tankdeckel.
- Entnehmen Sie das Tanksieb.
- Reinigen Sie das Tanksieb mit einem trockenen Tuch und kurzen Luftdruckstößen.
- Setzen Sie das Tanksieb ein.
- Schließen Sie den Tankdeckel.



Sollte das Tanksieb löchrig oder nicht mehr zu reinigen sein, ersetzen Sie das Tanksieb, siehe Abschnitt Ersatzteile, S.36.

Kraftstofffilter reinigen



Der Kraftstofffilter muss regelmäßig gereinigt werden, um die maximale Motorleistung zu gewährleisten. Reinigung erfolgt alle 300 Stunden oder alle sechs Monate und ein Austauschen des Kraftstofffilters alle 1000 Stunden oder nach einem Jahr.

- Lassen Sie das Öl ab, siehe S.24.
- Stellen Sie den Kraftstoffhahn auf AUS.
- Lösen Sie den Schlauch des Kraftstoffhahns.

- Demontieren Sie den Kraftstoffhahn mit einem passendem Maulschlüssel.
- Drehen Sie die Sechskantmutter lose.
- Drehen Sie den Kraftstoffhahn aus dem Gewinde.
- Prüfen Sie die Dichtung auf Beschädigungen.
- Drehen Sie den Kraftstofffilter aus dem Kraftstoffhahn heraus.
- Reinigen Sie den Kraftstofffilter mit einem trockenen Tuch und kurzen Druckluftstößen.
- Drehen Sie den Kraftstofffilter wieder in den Kraftstoffhahn.
- Drehen Sie den Kraftstoffhahn mit Dichtung in das Gewinde.
- Fixieren Sie den Schlauch.
- Fixieren Sie wieder den Kraftstoffhahn mit Hilfe der Sechskantschraube.
- Benutzen Sie den Maulschlüssel.



Ist der Kraftstofffilter beschädigt oder lässt sich nicht reinigen, ersetzen Sie den Filter.
Siehe Abschnitt Ersatzteile S.36.

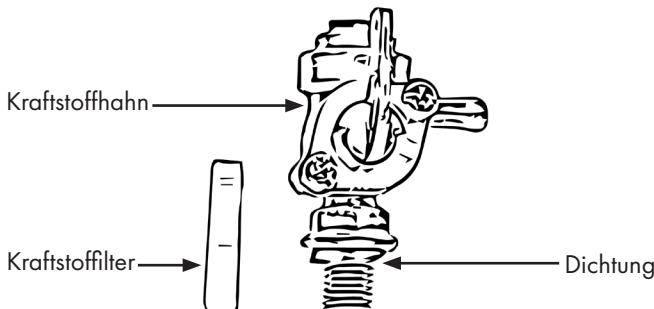


Abbildung 16

Zündkerze reinigen



Reinigen Sie die Zündkerze alle 100 Betriebsstunden oder alle drei Monate.

- Entfernen Sie das Zündkerzenstecker, Abb. 17.

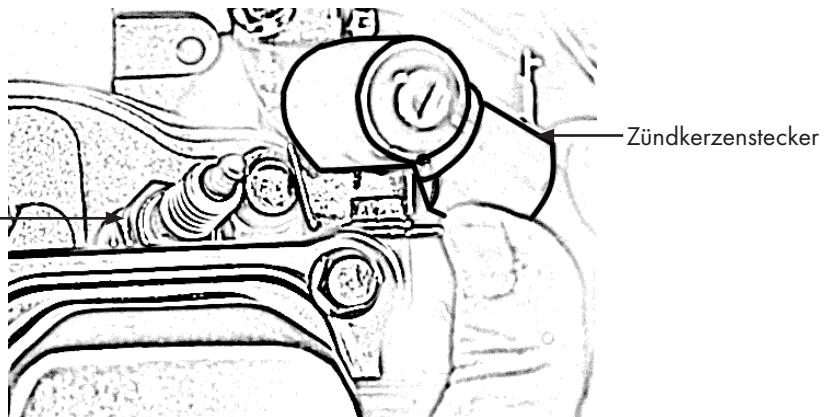


Abbildung 17

- Lösen Sie die Zündkerze mit Hilfe des Zündkerzenschlüssels, Abb. 18.

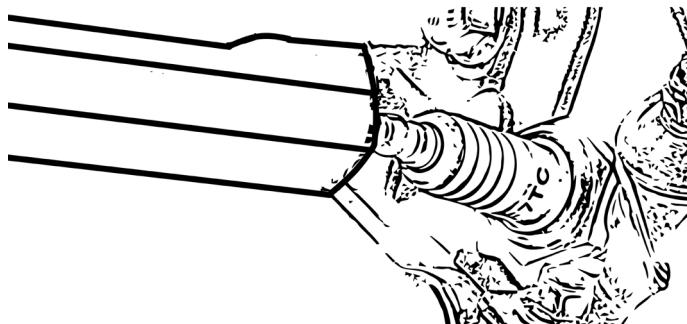


Abbildung 18

- Prüfen Sie die Zündkerze auf Verfärbungen. (Standfarbe hellbraun)
- Entfernen Sie die Ablagerungen an der Zündkerze.
- Stellen Sie den Elektrodenabstand mit einem Sollwert von 0,7-0,8 mm ein. Siehe Abb. 19.

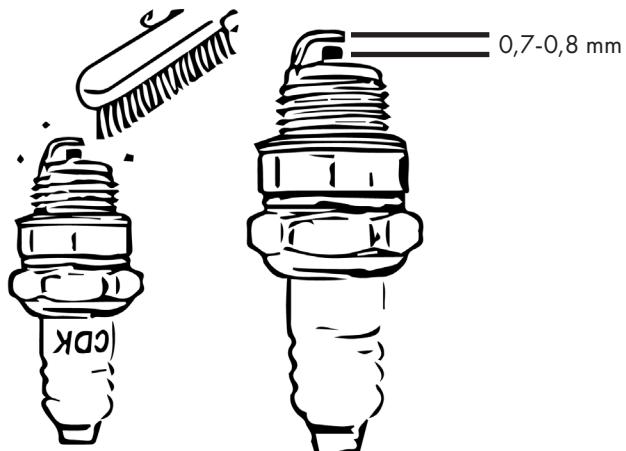


Abbildung 19



Ersetzen Sie die Zündkerze, wenn nötig. Siehe Tabelle 3, S.28.

	VORSICHT
Achten Sie beim Abziehen des Zündkerzensteckers auf die Kabel und stellen Sie sicher, dass Sie keinen der Kabel beschädigen.	

Tabelle 3

Wartungs-intervall	Täglich	Im 1. Monat oder nach 20 Betriebs-stunden	Alle 3 Mo-nate oder 100 Stunden	Alle 6 Monate oder 300 Stunden	Jedes Jahr oder 1000 Stunden
Kraftstoff prüfen und Nachfüllen	X				
Schmieröl prüfen und Nachfüllen	X				
Auf Öl- und Treibstoffver-lust prüfen	X				
Sitz aller Schrauben und Muttern prüfen	X				
Schmieröl-wechseln		X (beim ersten Mal)	X (beim 2. und jedes folgende)		
Luftfilter aus-tauschen	(Häufigere Wartung, wenn Gebrauch in staubiger Umgebung)			X (Ersetzen, wenn notwendig)	
Kraftstofffil-ter reinigen				X	X (Ersetzen)
Zündkerze reinigen			X	X (Ersetzen, wenn notwendig)	X (Ersetzen)
Tanksieb reinigen			X	X	X (Ersetzen)
Kraftstoffleit-fung prüfen	X			X (Ersetzen, wenn notwendig)	

Lagerung

Allgemein

	⚠️ WARNUNG
Heiße Oberflächen. Vermeiden Sie Kontakt mit heißen Geräteteilen. Schalldämpfer und Auspuff sowie Motor können noch heiß sein- Teile abkühlen lassen.	

- Falls Sie das Gerät nicht benutzen, stellen Sie es so ab, dass keine Person gefährdet wird.
- Stellen Sie den Motor ab.
- Trennen Sie alle Verbraucher vom Gerät.

	⚠️ WARNUNG
Lagern Sie niemals das Gerät mit Benzin im Tank. Entleeren Sie den Kraftstoffbehälter, wenn das Gerät gelagert wird. Lassen Sie das Öl ab.	

- Leeren Sie das Benzin aus dem Tank.
 - Lassen Sie das Öl ab.
-  **Das Öl lässt sich besser im noch warmen Zustand des Motors ablassen.**
- Beachten Sie die Umweltvorschriften für das Entsorgen des Betriebsstoffe.
 - Bewahren Sie das Gerät in einem abschließbaren Bereich auf, dass es für Kinder und Unbefugte unzugänglich ist.

Einlagerung- Vergaser trocken legen

 **Den Vergaser trocken zu legen, erleichtert bei späterer Benutzung den Startvorgang.**

- Trennen Sie alle Verbraucher vom Gerät.
- Schließen den Kraftstoffhahn, während das Gerät noch läuft. Das Gerät läuft weiter bis der Kraftstoff im Kraftstoffschlauch und Vergaser vollständig verbraucht ist.
- Das Gerät stoppt nach Verbrauch des Kraftstoffs.

Gerät nur unter folgenden Bedingungen lagern:

- Nicht im Freien aufbewahren.
- Trocken und staubfrei aufbewahren.
- Keinem aggressiven Staub und Regen aussetzen.
- Vor Sonneneinstrahlung schützen.
- Mechanische Erschütterungen vermeiden.
- Bei längerer Lagerung (> 3 Monate) regelmäßig allgemeinen Zustand alle Teile und der Verpackung kontrollieren. Wenn erforderlich - erneuern!

	GEFAHR
<p>Stromschlaggefahr! Falls das Gerät ungeschützt im Freien gelagert wird, vor jedem erneuten Gebrauch die elektrischen Bauteile an der Schalttafel überprüfen! Durch Feuchtigkeit und Eis können Kurzschlüsse in den elektrischen Bau- teilen hervorgerufen werden. Niemals Feuchtigkeit aussetzen!</p>	

Lagerung des Kraftstoffs

- Lagern Sie das Gerät und den Kraftstoff getrennt.
- Lagern Sie den Kraftstoff so, dass Leckagen oder Dämpfe niemals mit Funken und offenen Flammen in Berührung kommen.
- Lagern Sie den Kraftstoff in einem zugelassenen Behälter.
- Der Behälter muss rutschfest sein.
- Entsorgen Sie überflüssigen Kraftstoff.



Wenden Sie sich an Ihre lokale Tankstelle, um zu erfahren, wo Sie den Kraftstoff entsorgen können.

Transport

	VORSICHT
<p>Gefahr für die Umwelt! Kraftstoff kann entweichen. Prüfen Sie das Kraftstoff- system vor dem Transport auf undichte Stellen oder defekte Teile. Lassen Sie vor dem Transport Kraftstoff und Öl ab.</p>	

- Stellen Sie den Motor ab.
- Lassen Sie den Kraftstoff und das Öl ab.
- Sichern Sie das Gerät in Fahrzeugen oder auf Anhängern gegen Umkippen und Beschädigungen.

	VORSICHT
<p>Geräteschaden droht. Beim Transport können sich Kabelverbindungen lösen. Prüfen Sie sämtliche sichtbare Kabelverbindungen auf festen Sitz.</p>	

Fehlersuche

Tabelle 4

Fehler	Mögliche Ursache	Lösung
Motor startet nicht	Kraftstoffversorgung unterbrochen	Sicherstellen das ausreichen Kraftstoff im Tank ist (Bei zu geringen Stand kann sich der Kraftstoff in einer möglichen Senke sammeln). Kraftstoffhahn öffnen (dieser muss nach unten zeigen). Ziehen Sie den Kraftstoffschlauch am Vergaser ab und prüfen Sie ob bei geöffnetem Kraftstoffhahn Kraftstoff durch den Schlauch ankommt. Reinigen Sie den Kraftstofffilter. Dieser kann durch Verunreinigungen verstopft sein. Prüfen Sie die Kraftstoffversorgung. Durch den Versand kann es vorkommen, dass Kabelverbindungen lösen können.
	Kabelverbindung unterbrochen	Sämtlich sichtbare Kabelverbindungen auf festen Sitz überprüfen. (Kabelverbindungen zu Motorschalter)
	Seilzugstarter nicht korrekt durchgezogen	Mit mehr Geschwindigkeit und Kraft Seilzug durchziehen. Starten sie das Gerät gemäß Abschnitt „Inbetriebnahme“, S.17
	Luftfilter ist verschmutzt	Reinigen Sie den Luftfilter gemäß Luftfilter reingen, S.28

Fehler	Mögliche Ursache	Lösung
Motor startet nicht	Kein Zündfunke vorhanden	<p>Zündfunken prüfen: Motorschalter auf „ON“ stellen. Dann drehen Sie die Kerze raus. Das Gerät muss eben stehen. Halten Sie das Masseteil der Kerze an ein Masseteil des Gerätes. Ziehen Sie den Seilzug durch.</p> <p>Danach kein Zündfunke zu erkennen: Prüfen Sie die Kraftstoffversorgung. Durch den Versand kann es vorkommen, dass der Schwimmer im Vergaser verkeilt. Öffnen Sie die Schraube unten am Vergaser und ziehen Sie die Abdeckung ab. Der Schwimmer liegt dann offen und muss gangbar gemacht werden. Er darf nicht durch angrenzende Teile behindert werden.</p> <p>Kerzenstecker auf Beschädigungen und korrekten Sitz prüfen.</p> <p>Kabelverbindungen vom Motorschalter prüfen, Klemmen können sich im Versand gelöst haben.</p> <p>Zündkerze reinigen oder ersetzen. Kerzenstecker ersetzen.</p>
Aus dem Gerät leckt Kraftstoff	Kraftstoffsystem undicht	Gesamtes Kraftstoffsystem auf Undichtigkeiten prüfen und gegebenenfalls abstellen.
Am Tankdeckel schwappt Kraftstoff über	Kraftstofftank zu voll	Lassen Sie immer ca. 1/3 des Kraftstofftanks ungefüllt. Am Tankdeckel gibt es auf der Innenseite zwei Verriegelungsnasen, diese können etwas stärker zum Tankdeckel hin gebogen werden. Dann wird der Tankdeckel stärker an den Kraftstofftank gepresst.
Motor läuft-Voltmeter zeigt korrekte Spannung. Steckdosen sind ohne Strom	Motorschalter nicht auf ON	Motorschalter an der Bedienungstafel muss umgelegt sein. Erst dann ist Spannung auf den Steckdosen.

Fehler	Mögliche Ursache	Lösung
Motor läuft- Voltmeter zeigt keine Spannung an-Steckdosen sind ohne Strom	Anlaufstrom der Verbraucher zu hoch.	Kontaktieren Sie den Kundenservice und beschreiben das Problem. Teilen Sie dem Kundenservice mit, welche Verbraucher bei den letzten Benutzungen an das Gerät angeschlossen worden sind.
Motor läuft, jedoch sehr unruhig und ungleichmäßig	Falscher Kraftstoff oder Öl	Überprüfen Sie den Luftfilter auf festen Sitz und Unversehrtheit. Der Luftfilter darf keine Falschluft ziehen. Reinigen Sie den Luftfilterkern von Verschmutzungen. Betanken Sie das Gerät ausschließlich mit Benzin bleifrei (normal Benzin, Super, Super Plus). Mischen Sie auf keinen Fall weitere Zusätze oder Öle in das Benzin. Verwenden Sie keinen E10 Kraftstoff.
Seilzugstarter ist blockiert und lässt sich nicht durchziehen- Motor startet nicht	Seilzugstarter möglicherweise defekt	Montieren Sie den Seilzugstarter ab. Wenn er sich in abmontierten Zustand mit Widerstand durchziehen lässt, ist der Starter in gutem Zustand. Lässt der Seilzug sich ohne Widerstand durchziehen, ist er defekt. Kontaktieren Sie unseren Kundenservice und beschreiben Sie das Problem.
Seilzugstarter lässt sich mit Widerstand durchziehen- Motor startet nicht	Falsche Inbetriebnahme	Beachten Sie bitte genau alle Schritte zum Vorbereiten und Einschalten des Motors im Abschnitt Inbetriebnahme, S.20.

Technische Daten

Tabelle 5

MODELL	GG1-ER1000
DATENBLATT MOTOR	
Motortyp	4-Takt Benzinmotor, luftgekühlt
Hubraum	80 ccm
Motorleistung	3 PS / 2,2 kW
Kraftstoff	Benzin bleifrei
Tankinhalt	5 Liter
Ölmenge	0,4 Liter
Motoröl	10W-30
Laufzeit	6-7 Stunden
Lautstärke (7m)	63 dB
DATENBLATT STROMERZEUGER	
Dauerleistung 230 V	900 Watt
Maximalleistung 230 V	1000 Watt
Ausgang 230V (max.)	1000 Watt
Nennspannung (AC)	230 V / 50 Hz (max. 5 A)
Nennspannung (DC)	12 Volt (max. 1,0 A)
Abmessungen (LxBxH)	460 x 360 x 375 mm
Gewicht	21 kg

Entsorgung

Entsorgen Sie Ihr altes Gerät am Ende ihrer Lebensdauer entsprechend den nationalen Bestimmungen. Für die Entsorgung des Gerätes, beachten Sie die in Ihrem Land und in Ihrer Kommune geltenden Vorschriften.



⚠️ VORSICHT

Machen Sie Ihr Gerät vor der Entsorgung unbrauchbar, um Missbrauch und die damit verbundenen Gefahren auszuschließen.



Entsorgen Sie das Gerät niemals im Hausmüll.

Beachten Sie die in Ihrem Land und in Ihrer Kommune geltenden Vorschriften.



Beachten Sie die in Umweltvorschriften beim Ablassen von Altöl und Benzin. Lassen Sie niemals Altöl oder Benzin in das Erdreich gelangen!

Gewährleistung

Alle Angaben und Hinweise in dieser Bedienungsanleitung wurden unter Berücksichtigung der geltenden Vorschriften und nach aktuellen technischen Entwicklungsstandes sowie unserer langjährigen Erkenntnisse und Erfahrungen zusammengestellt.

Die Übersetzungen der Bedienungsanleitung wurden nach bestem Wissen erstellt.

EBERTH räumt gemäß den gesetzlichen Vorschriften, eine Gewährleistung von 24 Monaten ab Kaufdatum ein.

Für Gewährleistungsansprüche ist der Kaufbeleg zwingend erforderlich.

Für Geräte, deren Seriennummer verfälscht, verändert oder entfernt wurden, übernimmt EBERTH keine Gewährleistung.

Gewährleistungsansprüche bestehen nicht bei:

- ◊ Schäden durch unsachgemäßen Gebrauch,
- ◊ Schäden, aufgrund von Fremdeinwirkung, Verschleißteilen.

Bei Rückfragen wenden Sie sich an den Rocket-Tools Kundenservice.

Halten Sie hierfür bitte Angaben über Artikelbezeichnung, Kundennummer und Rechnungsnummer bereit.

Rocket-Tools GmbH
Kurfürstendamm 170
10707 Berlin Deutschland.

Telefon: 030 69 20 61 870
Email: service@rocket-tools.de
Website: www.rocket-tools.de

Ersatzteile

Beliebte Ersatzteile finden Sie unter folgendem Link auf unserer Website in der Kategorie „Ersatzteile“ unter:

<https://www.rocket-tools.de/Ersatzteile/?mpn=GG1-ER1000>

EU- Konformitätserklärung

Hiermit erklären wir,
Rocket-Tools GmbH
Kurfürstendamm 170
10707 Berlin,

dass die nachfolgend bezeichneten Geräte aufgrund ihrer Konzipierung und Bauart sowie in der von uns in Verkehr gebrachten Ausführungen den einschlägigen, grundlegenden Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen der EG-Richtlinien entsprechen. Bei einer nicht mit uns abgestimmter Änderung der Geräte verliert diese Erklärung ihre Gültigkeit.

Bezeichnung der Geräte:

GG1-ER1000

Einschlägige EG-Richtlinien:

2006/42/EN
2014/30/EN
2000/14/EN
2012/46/EN

Angewandte Normen:

EN ISO 8528-13:2017-03
EN 55012:2010-04
EN ISO 3744:2011-02
EN ISO 8528-10:2023-10

Gemessener Schalleistungspegel: 90,6 dB

Garantierter Schalleistungspegel: 93 dB

Ort, Datum: Berlin, 28.08.2024

Angaben zum Unterzeichner:

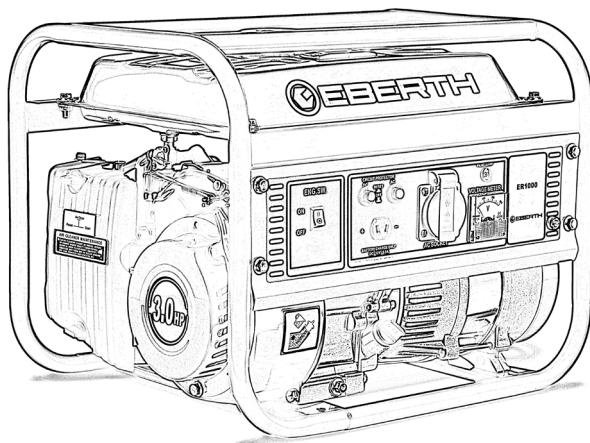
Andreas Hebestreit

Geschäftsführer





GENERATOR 1000 WATT



OPERATING INSTRUCTIONS

GG1-ER1000

DE EN FR IT ES NL PL SE



Read the operating instructions carefully!

The operator must read and understand the operating instructions to ensure safe handling. Even operators with experience of the appliance must read and understand the operating instructions. Inadequately informed operators can endanger themselves and others through improper use. Keep the operating instructions within easy reach. The operating, maintenance and cleaning personnel must read the operating instructions. If the device is passed on to a third party, also hand over the operating instructions.

Table of contents

Table of contents	3
Scope of delivery.....	5
Intended use.....	6
Foreseeable misuse	6
Explanation of symbols	6
Mandatory and prohibition signs	7
Symbols and illustrations	7
General safety instructions	8
General.....	8
Electrical safety.....	9
Risk of fire, explosion and hot surfaces	10
Operating materials, liquids, vapors and exhaust gases	11
Residual risks	12
After delivery.....	12
Device description	13
Assembly	14
General.....	14
Set up the device	14
Fitting the rubber feet	14
Refuel	15
Commissioning	17
Reactive power.....	17
Starting current	17
Cold start.....	19
Switch on.....	19
Connecting power consumers.....	20
Disconnect power consumers.....	21
Switch off	21
Cleaning, care and maintenance	22
General cleaning and care	22
Measure oil level	22
Top up oil	23
Drain oil.....	24
Clean the air filter	24
Clean tank strainer	25
Cleaning the fuel filter	25
Clean spark plug	26

Storage	29
General	29
Storage- Drying the carburetor.....	29
Storage of the fuel	30
Transportation	30
Troubleshooting.....	31
Technical data	34
Waste disposal.....	35
Warranty	35
Service	36
Spare parts.....	36
EU Declaration of Conformity.....	37
Notes	38

Scope of delivery

The latest technical changes may deviate from the explanations and drawings described here. We reserve the right to make technical changes to the product in the context of improving the operating characteristics and further development. If you need spare parts, only use original spare parts!

- The bag is located under the fuel tank and above the engine.



During transport, the assembly bag may have slipped out of place or the bag is not immediately visible under the fuel tank due to its black color.

Table 1

Designation	Quantity	Image
Power generator	1	
Bag	1	
Screwdriver	1	
SchuKo plug	1	
Spark plug wrench	1	
Rubber feet with nut	4	



Delivered without oil and fuel. There are oil residues in the engine. It is therefore essential that you top up the oil according to the instructions! See Refueling p.15 and Refill oil p.23.

Intended use

- The operational safety of the appliance is only guaranteed if it is used as intended.
- Observe the restrictions in the safety instructions.
- Only use the device for applications that are intended for operation on 230 V AC voltage.
- Any use of the appliance other than the intended use is considered improper use.

Foreseeable misuse

- Never use the device to feed power into a home or house network or camping caravan.
- Never use E10, diesel or Aspen as fuel. Never use oils other than those used to lubricate the appliance. Never add oil to the fuel.
- Always top up with oil, even if there is oil residue in the appliance.

Explanation of symbols

Important safety and device-related information is indicated by symbols in these operating instructions. Follow the instructions to avoid personal injury and damage to property.

Warnings

DANGER

This symbol draws attention to imminent danger that could lead to serious physical injury or death.

WARNING

This symbol indicates dangerous situations that could lead to serious physical injury or death.

CAUTION

This symbol indicates dangerous situations that could lead to serious physical injury or death.



Warning of general danger. Failure to observe this may result in death!



Warning of dangerous electrical voltage. Failure to observe this may result in death!



Warning of hot surfaces. Failure to observe this may result in death!



Warning against inhalation of toxic vapors and dusts. Failure to observe this may result in death!



Do not expose the appliance to rain.



Sparks are generated when the engine is started. These can ignite flammable gases in the vicinity.

Mandatory and prohibition signs



Wear protective equipment!



Open flames or smoking near the appliance is strictly prohibited!

Symbols and illustrations



Please read the operating instructions before use!



Tip! This symbol highlights tips and information that must be observed for efficient and trouble-free operation of the machine.



Dispose of gasoline and used oil in an environmentally friendly manner!



Never dispose of in household waste!

General safety instructions



Observe the safety and warning notices on the device and follow the instructions! In addition to the instructions in these operating instructions, the general safety and accident prevention regulations of the legislator must be observed.

General

- As a first-time user, you should be instructed by a specialist. Children and young people under the age of 18 must not use the device. If a young person over the age of 16 is trained by a professional under supervision, they are exempt from the ban.
- Only lend or give the device to persons who are familiar with its handling. Include the operating instructions in the delivery.
- The operating personnel are responsible to third parties. Keep other people away while using the appliance. Distractions can cause you to lose control of the device.
- The user must know how to stop the appliance in an emergency. The user must be familiar with all operating devices, the junction boxes and the connections of the appliance.
- Remove all adjusting tools or wrenches before switching on the appliance. A tool or wrench located in a rotating part of the appliance can cause serious injury.
- Be attentive and carry out all work calmly and carefully.
- Never work when you are tired or under the influence of alcohol, drugs, medication or other substances that can impair your senses.
- Pay particular attention to your condition at the end of working hours. A moment of carelessness when using the appliance can lead to serious injury.
- Never modify the appliance and its operating and safety equipment or render the operating and safety equipment unusable.
- Modifications to the appliance and changes to the operating and safety equipment endanger your safety and can cause damage to the appliance.
- Never operate an appliance that is not safe to operate. If the appliance shows signs of malfunction or defects - take it out of operation immediately. If in doubt, please contact our customer service. Secure the device against unauthorized access. The user is responsible for accidents and damage caused to other persons, their property and animals.
- Only operate the appliance with all safety devices fitted in accordance with the regulations. There is a risk of hands and feet being drawn into the appliance. Risk of accident.
- Never leave the appliance alone during operation. One person must be within sight in case of emergencies.
- Never turn, tilt or relocate the appliance during operation.

- Keep your work area clean. Clear the workplace of obstacles. Ensure that the workplace is adequately lit. Untidy and poorly lit workplaces increase the risk of injury.
- Place the appliance on a level and fireproof surface that can support the weight of the appliance. Always ensure that the appliance is standing firmly and securely.
- Before working with the appliance, check that it is functioning properly. Do not use a device with a defective switch. Defective devices can endanger your safety and the safety of others.
- Use the appliance, accessories and tools in accordance with these instructions. Take into account the working conditions and the activity to be carried out. Using the appliance for applications other than those for which it is intended can lead to dangerous situations.
- Keep unused appliances and their tools out of the reach of children. Do not allow persons who are not familiar with the appliance or have not read the instructions to use it. The appliance is dangerous if used by inexperienced persons. Children and animals must keep a minimum distance of 10 m from the operating area.
- Observe the noise protection regulations when using the appliance in residential areas.

Electrical safety

- The appliance generates enough electricity that there is a risk of fatal electric shock if live parts are touched if it is used incorrectly.
- If you want to extend the connecting cable, only use extension cables that are suitable for outdoor use. This measure reduces the risk of electric shock.
- Never use the connecting cable for any other purpose than to carry or hang up the appliance or to pull the plug out of the socket.
- Keep the cable away from heat, oil, sharp edges or moving appliance parts.
- Never pinch, kink, crush or knot the cable under the appliance. Always roll out the cable completely. Never immerse the cable in water or other liquids. Damaged, wet or entangled cables increase the risk of electric shock.
- Never expose the device to rain, snow, moisture or humidity. Only use the appliance when all connections are dry and secure. Ingress of water into and onto the appliance increases the risk of electric shock.
- Avoid contact with earthed parts such as pipes, radiators, stoves and refrigeration units. There is an increased risk of electric shock if your body is earthed.
- Never overload the appliance. Use the devices intended for this purpose for your work. Work better and more safely in the specified power range.

- Ensure that other people, including animals, keep a safe distance from the work area. Everyone who enters the work area must wear personal protective equipment.
- Never wear rings, watches, ties or body jewelry while working. Tie long hair together and secure. Risk of drawing in rotating parts.
- Avoid hearing damage by wearing hearing protection.
- Wear non-slip safety footwear for all work.
- Wear appropriate work gloves for all work.
- Always wear clothing that is practical and close-fitting, but not restrictive.
- Always wear clothing made of sturdy material for all work.
- Stop the motor and wait until the appliance has cooled down before making appliance settings, servicing accessories or putting the appliance away. This precautionary measure prevents the device from starting unintentionally.
- Keep air slots and the housing free of dust and dirt. Blow out the appliance with compressed air at low pressure.



Risk of fire, explosion and hot surfaces

- The appliance can generate sparks that can ignite dust, flammable liquids or vapors. The appliance must not be used in the vicinity of flammable materials or explosive gases.
- The exhaust system becomes hot and remains hot for some time after the engine has stopped, flammable materials can be set on fire and explosive gases can explode. Do not touch the hot silencer. Allow the appliance to cool down.
- Keep a distance of at least three meters from buildings and other devices during operation.
- Never place objects on the appliance or cover the appliance during operation.
- Check the fuel system regularly for leaks or defective parts.
- Keep flammable materials away from the appliance. In the event of a fire, never extinguish the appliance with water. Use a suitable fire extinguisher. Never inhale the smoke - if you do, consult a doctor immediately.
- Smoking is prohibited.
- Open fires are prohibited.



Operating materials, liquids, vapors and exhaust gases

- Use only unleaded gasoline as fuel and only 10W-30 four-stroke engine oil as lubricant. Never use E10, diesel or Aspen as fuel and other oils as lubricants for the engine.
- The device is lubricated with motor oil. Never allow oil to get into the ground. Danger to the environment.
- The appliance produces toxic fumes. The exhaust gases can be odorless and invisible and contain unburned hydrocarbons and benzene. Never inhale the exhaust fumes. Danger of poisoning. In case of nausea, headaches, visual disturbances, hearing problems and dizziness, stop using the product immediately.
- Never operate the appliance in closed or partially closed rooms. Danger of poisoning. Never operate the appliance in a garage, indoors or near open windows or doors. Never divert the exhaust gases. Only operate the appliance outdoors.
- Find a safe and level place before refueling. Danger of spillage. Remove any spilled fuel before starting the appliance. Never allow fuel to enter the soil. Use a suitable carpet pad.
- Never refuel in closed rooms. The fuel vapors collect on the ground. Danger of poisoning. refuel only in well-ventilated areas. Switch off the appliance before refueling and allow the appliance to cool down. Never refuel the appliance during operation.
- The fuels may contain substances similar to solvents. Avoid skin and eye contact with the fuels.
- Never inhale the fuels. Danger of poisoning.
- Only transport the fuel in approved and labeled containers. Make fuel inaccessible to children.
- After refueling, tighten the screw cap as firmly as possible.
- Any excess pressure must be released easily and no fuel may spray out - Open the fuel filler cap carefully.
- Never overfill the tank.
- If fuel or oil is spilled on the protective clothing or on the appliance, change the protective clothing and clean the appliance.
- When draining fuel and oil, observe the environmental regulations. Never allow fuel to enter the soil.



Residual risks

- Even if all relevant safety regulations and the intended use specified by the manufacturer are observed, risks may arise due to the design determined by the intended use.
- Risk of injury due to contact with live components.
- Risk of eye injury from flying parts, even when wearing safety goggles.
- If safety instructions, the intended use and all instructions described in the operating instructions are observed, risks can be minimized.
- If the person concerned is unconscious, place them in the recovery position and contact a doctor.
- Always contact a doctor in the event of an accident. Life-threatening symptoms often only appear a few hours after the accident.

After delivery

Completely remove all packaging material from the appliance before setting it up.

- When disposing of the packaging, observe the regulations applicable in your country.
- Recycle recyclable packaging materials.
- Please check that the appliance and accessories are complete and that there is no transport damage.
- If parts are missing or damaged, please contact our customer service.
- Please have all details of customer number, receipt number and order number ready.



Keep the packaging of your device. You may need the packaging for storage during the warranty period. In the event of damage, please contact our customer service.

Device description

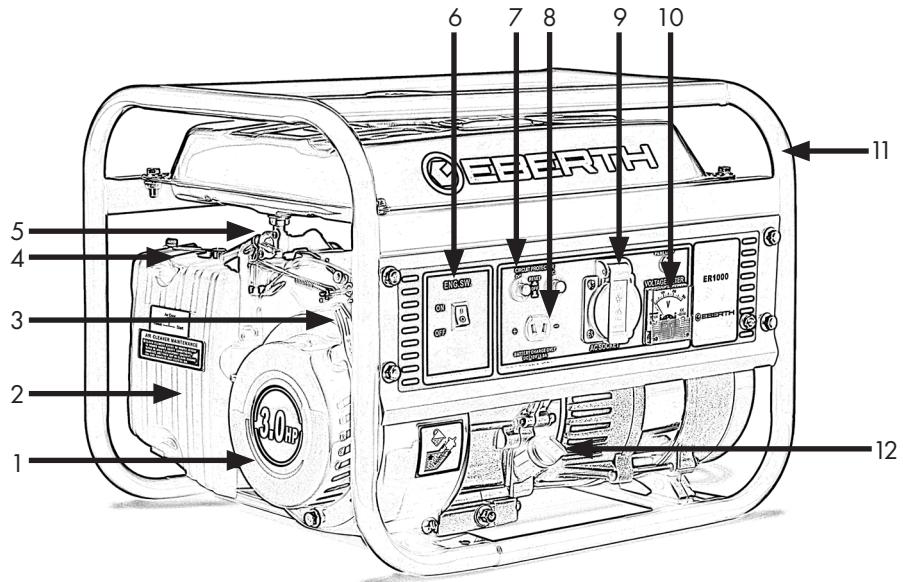


Figure 1: General components of the device

Table 2

1. Cable pull	2. Air filter box
3. Cable pull handle	4. Choke lever
5. Fuel tap	6. Motor switch
7. Fuses 230V/12V connection*	8. 12V direct current socket
9. 230V alternating current socket	10. Voltmeter
11. Frame	12. Oil filler plug with dipstick

*These can only be pressed when they are triggered.

Assembly

For packaging reasons, this machine is not fully assembled. The parts to be assembled are included in the packaging.



General

Keep the package closed until installation and observe the installation and storage markings on the outside.

A yellow triangular warning sign icon with a black exclamation mark in the center.	CAUTION
Risk of device damage! The bag with accessories is located under the fuel tank, between the tank and the engine. Remove the bag before using the appliance. During transport, the assembly bag may have slipped out of place or the bag is not immediately visible under the fuel tank due to its black color.	

Set up the device

- Place the appliance on a level, non-flammable, clean and fuel-resistant surface.
- Place the appliance at a minimum distance of three meters from walls, open windows and doors.

Fitting the rubber feet

- Insert the rubber feet into the holes at the positions shown in Figure 2 and secure them using nuts.

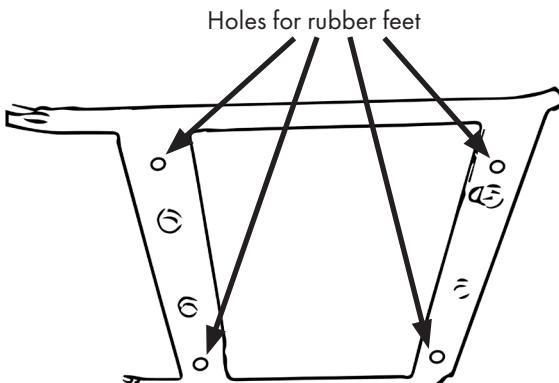


Figure 2

Refuel

	CAUTION
The appliance must be switched off before refueling and must never be refueled during operation!	
	WARNING
Risk of burns! Before refueling, switch off the appliance and wait until it has cooled down. Even after operation, the exhaust and many parts can become very hot and cause a fire if they come into contact with fuel.	
	CAUTION
Device damage imminent! Incorrect fuel can damage the appliance. Never fill up with E10 or diesel fuel.	
<ul style="list-style-type: none"> • Refuel only in well-ventilated areas. • Bring the appliance into a stable position on the floor. 	
	CAUTION
Danger to the environment. Gasoline can get into the soil through spills. Use a suitable base for refueling.	

- Slowly open the fuel tank.
- Turn the lid counterclockwise.
- Remove the lid.



Figure 3: Lid

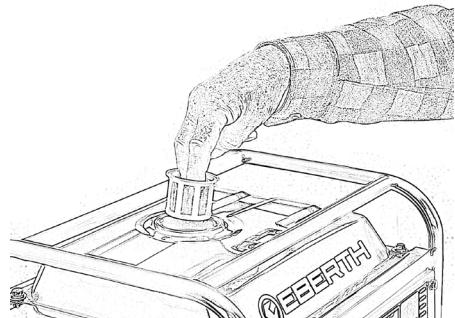


Figure 4

**⚠ WARNING**

Danger of poisoning. Never open the fuel tank quickly. Fuel can spray out due to overpressure! The fuel may contain substances similar to solvents. Avoid skin and eye contact and inhalation of the fuel.

- Fill the tank with fuel.
- Fill the fuel slowly via a funnel.
- Fill up with unleaded gasoline, do not use E10, do not add oils to the fuel.



Figure 5



Do not fill the tank to the brim. Fill with gasoline up to the bottom of the tank strainer. Always leave approx. 1/3 of the fuel tank unfilled.

- Close the fuel tank by replacing the cap and turning it clockwise.

**⚠ CAUTION**

Risk of device damage! On delivery, there is not enough oil in the motor to start the appliance. Be sure to top up the oil! See section Refilling oil on page 23.

Commissioning



Please pay particular attention to this chapter!

The device can only supply power within the power limits of the device. Many electricity consumers, also known as loads, require higher or additional power. This means that the rated power of the consumer, which is shown on the rating plate, does not match the actual power. This applies in particular to factors such as reactive power and starting current.

Reactive power

Electrical loads that have a $\cos(\phi)$, also known as a power factor, not equal to 1 require reactive power in addition to the rated power. The reactive power places an additional load on the appliance. Additional currents flow in the immovable part of the core of the device. Therefore, the actual total output of the appliance is used for the correct calculation. The current consumed is decisive, not the rated power of the appliance. The electrotechnical unit is no longer Watt=W, but Volt Ampere=VA.

	CAUTION
High reactive power can affect the voltage regulation of the device and destroy the device. The power factor $\cos(\phi)$ of all loads must be between 0.8 and 1. Never use loads with a power factor $\cos(\phi)$ of more than 0.8-1!	

In general, the closer the reactive power is to the total power of the appliance, the greater the feedback effect on the control of the appliance due to the reactive power.

This means that 1000 W reactive power has a greater effect on the control of a 5000 W appliance than on the control of a 20,000 W appliance.

Loads with high reactive power:

- Appliances with electric motors such as water pumps, circular saws, blowers or fans.
- Old neon tubes (without additional compensation).

Starting current

Electrical loads that start up against a load or accelerate a large mass usually require a high starting current. The starting current is often 4 to 8 times the rated current. The device must be able to provide the power.

When connecting loads, please note that it is not only the load power that is important, but also the starting current. When connecting loads, ensure that the rated power and starting current of the load together do not exceed the power of the corresponding connection on the appliance. Failure to comply will result in the destruction of the device.

	CAUTION
<p>If the starting current is too high, the output frequency and output voltage drop to one value for a short time. Electronic consumers on the appliance may be damaged. Never connect one or more sensitive loads with excessive starting current!</p>	

In general, the closer the starting current is to the total power of the device, the greater the effect on the output voltage or output frequency caused by starting currents. This means that a 15 A starting current has a greater effect on the control of a 5000 Watt appliance than on the control of a 20 000 Watt appliance. All loads that have an electric motor have a starting current. If these loads do not have a "soft start", the starting current is up to 2-3 times as high as the power rating on the rating plate of the load.

Loads with a high starting current:

- Appliances with electric motors, e.g. water pumps, circular saws, workbenches
- Appliances with large gear ratios, e.g. workbench
- Appliances with compressors, e.g. freezers, refrigerators, air conditioners
- Welding equipment (high current during the ignition process)

	CAUTION
<p>Risk of device damage. Check the oil level before every start. Never start the appliance if the air filter is missing or damaged. The air filter housing must be closed. Failure to do so may destroy the device.</p>	

	CAUTION
<p>Risk of device damage. Never work with the appliance at its load limit during the first 20 hours of operation. The windings of the appliance may be damaged.</p>	

Cold start

- Make sure that the appliance is refueled.
- Disconnect all power consumers from the appliance.
- Measure the oil level before every start, see section Cleaning, care and maintenance on page 22, check the spark plug cap in Cleaning the spark plug cap on page 26, and the air filter in Cleaning, care and maintenance on page 22 to ensure that it is intact and firmly seated.



The appliance is supplied without oil. However, there are oil residues in the engine. Before operation, be sure to top up the oil according to the instructions!

Switch on

	WARNING
Risk of equipment damage and environmental damage. Cable connections may come loose during operation. Check all visible cable connections for tightness. Check the fuel system for leaks before every start!	

- Open the fuel tap. See also Fig. 6. (Handle on the tap points downwards)
- Move the red motor switch to the "ON" position.
- Set the choke lever to the cold start position (stop right).



For a warm start, move the choke lever to the operating position (left stop).

- Pull the cable pull evenly and firmly.
- Let the cable reel up in a controlled manner - do not simply let go.
- The appliance starts after pulling the cord one to three times.

Choke lever in cold start
position (stop right)

Choke lever in warm start
position (left stop)

Fuel tap in ON position

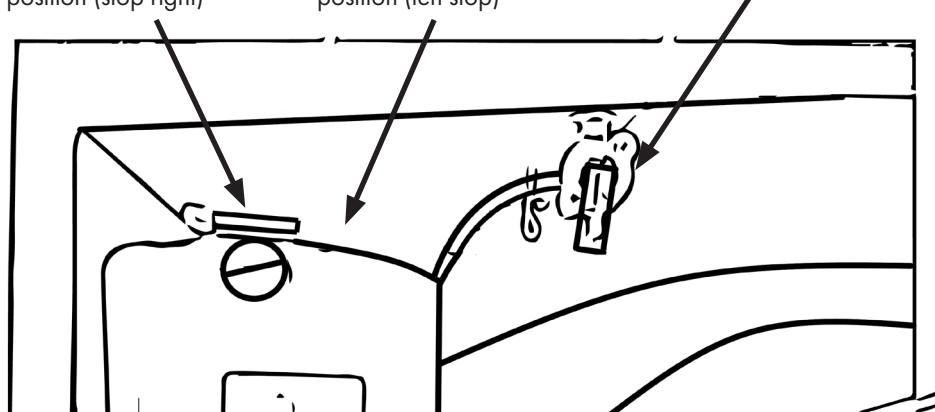


Figure 6

	CAUTION
Risk of device damage. The cable pull can break. Never pull the cable pull over the edge.	

 If the device does not start, there is something wrong with the start configuration or the start setting. Go through the points from cold start p.19 again. If this is not successful, refer to section Troubleshooting p.31.

- As soon as the device has started, move the choke lever to the operating position (left stop).

	WARNING
Never pull out the cable while the appliance is running. There is a risk of injury and damage to the appliance if the direction of rotation changes suddenly.	

Connecting power consumers

	CAUTION
The windings of the appliance may break and the appliance may be damaged. If the appliance switches off when you switch on a load, the starting current of the load is significantly higher than the power of the appliance. In this case, never restart the appliance with the load connected!	



Electrical appliances such as drills etc. have a higher power consumption than indicated on the manufacturer's label if they are used under difficult conditions.

- Connect the electrical appliances after the appliance has warmed up for about five minutes.
- Avoid short operation of the generator, as this can lead to winding damage.
- After heavy loads, allow the generator to charge and cool down for several minutes without load to avoid damage to the windings.

Disconnect power consumers

- Set the motor switch to OFF.
- Remove the consumer unit.

Switch off

	CAUTION
Never stop the appliance abruptly after heavy loads! Allow the generating set to run for 5-10 minutes without load or only with a very low load to prevent damage to the windings!	

- Stop the motor by setting the on/off switch to OFF.

	WARNING
Risk of burns! The exhaust of the appliance can become very hot during operation. Never touch the appliance with bare hands during operation. Allow the appliance to cool down.	



If the appliance is to be stored for a longer period of time, it is advisable to dry the carburetor. See also Drying the storage carburetor p. 29.

**DANGER**

Danger of electric shock; fire hazard! Before cleaning, care and maintenance work, stop the appliance and wait until it has cooled down. Disconnect all loads from the appliance. Engine switch and fuel tap to OFF.

General cleaning and care

- Clean all external surfaces of the appliance regularly with a damp cloth.
- Rub the surfaces dry.
- If there are dirt particles in inaccessible places, especially in ventilation slots and cooling fins, blow the appliance free with blasts of compressed air.
- Check whether moving parts are working properly and are not jammed, whether parts are broken or damaged.

Measure oil level

Never turn the oil filler plug with connected dipstick into the thread when reading the oil level. This leads to an incorrect measurement result, Fig. 7.



Figure 7

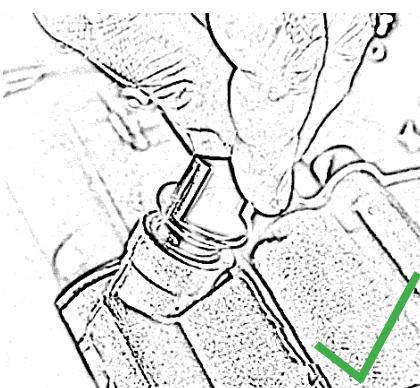


Figure 8

- Bring the device into a horizontal position.
- Unscrew the oil filler plugs with connected dipstick, Fig. 9.
- Wipe the dipstick with a lint-free cloth.
- Immerse the dipstick completely in the oil. Never turn the dipstick into the thread, Fig. 7.
- Remove the dipstick again.
- Read the oil level, see also Fig. 10.

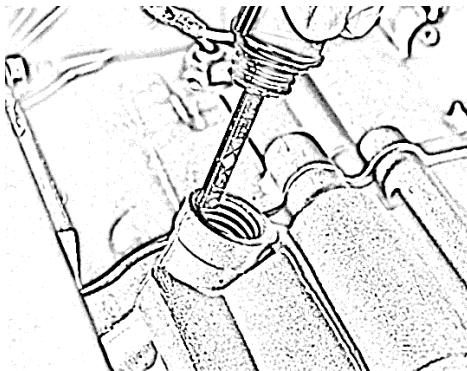


Figure 9

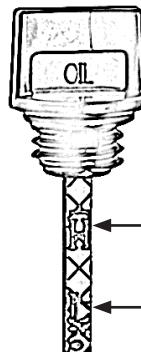


Figure 10



There must be an oil film between the upper and lower markings. If there is no oil film, the oil level is too low, Fig. 10. Top up with more oil. H-High stands for maximum. L-Low stands for minimum.

- Clean the oil dipstick and oil filler plug.
- Tighten the oil dipstick using the oil filler plug.



Change the oil for the first time after 20 operating hours or one month. Then change the oil every 100 hours or every three months. See also Table 3, p.28.

Top up oil

- Use 10W-30 oil.



The appliance is supplied without oil and gasoline. However, there are oil residues in the engine. Before operating, be sure to top up the oil according to the instructions!

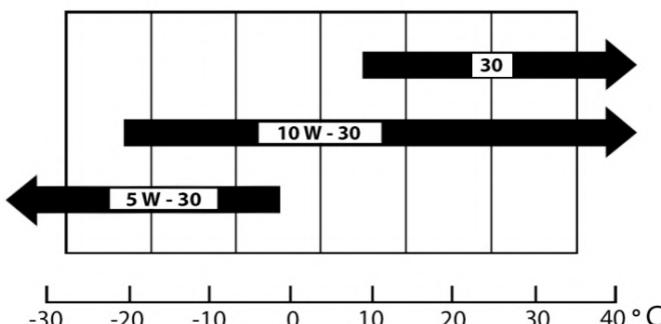


Figure 11

- Unscrew the oil filler plug.
- Fill the oil slowly via a funnel up to a filling quantity of 0.4 l.
- Finally, check the oil level. See Measuring the oil level p.22.



For a long service life of the engine, change the oil regularly. See Table 3, page 28, for the timing of the oil change.

Drain oil

**CAUTION**

Danger to the environment! Never allow oil to get into the ground. The drinking water is poisoned. Use a suitable base and collection container.

- Place the appliance on an oil-resistant surface.
- Place a suitable collecting container under the oil filler opening.
- Unscrew the oil filler neck.
- Tilt the appliance at an appropriate angle.
- Drain the oil.
- Close the oil filler neck again.

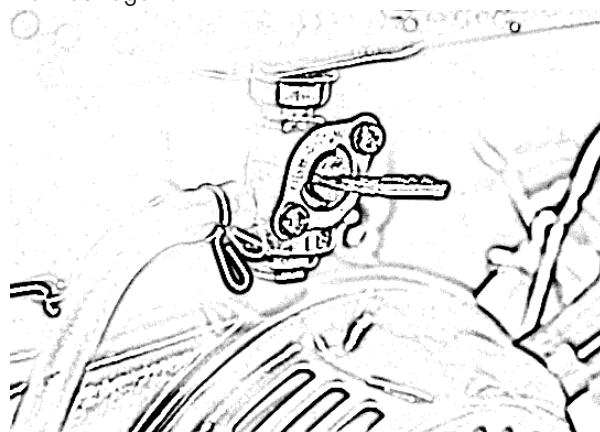


Figure 12

Clean the air filter



Clean the air filter after 100 operating hours or three months. Then replace after 300 operating hours or after 6 months.

- Empty the tank.
- Switch the fuel tap to OFF.
- Open the cover of the air filter housing.
- Remove the air filter from the air filter housing, Fig. 13.
- Wash the filter carefully in lukewarm soapy water, Fig. 14.
- Rinse the filter thoroughly with clean water.
- Carefully wring out the filter and allow it to dry.
- Oil the filter carefully, Fig. 15.
- Soak the entire filter in oil.
- Use engine oil.
- Close the cover of the filter housing.



If necessary, replace the filter.

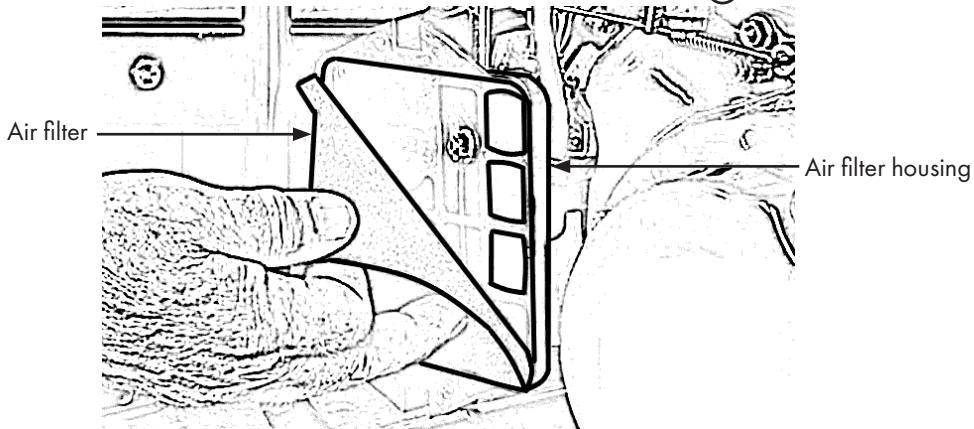


Figure 13

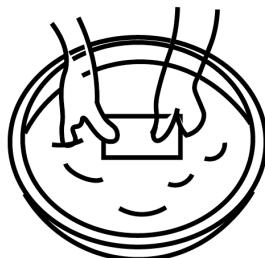


Figure 14

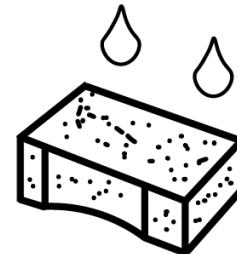


Figure 15

Clean tank strainer

- Empty the tank.
- Open the tank cap.
- Remove the tank strainer.
- Clean the tank strainer with a dry cloth and short bursts of air pressure.
- Insert the tank strainer.
- Close the fuel filler cap.



If the tank strainer is full of holes or can no longer be cleaned, replace the tank strainer, see section Spare parts, p. 36.

Cleaning the fuel filter



The fuel filter must be cleaned regularly to ensure maximum engine performance. Cleaning is carried out every 300 hours or every six months and the fuel filter is replaced every 1000 hours or after one year.

- Drain the oil, see page 24.
- Set the fuel tap to OFF.
- Loosen the fuel tap hose.

- Remove the fuel tap using a suitable open-end wrench.
- Unscrew the hexagon nut.
- Unscrew the fuel tap from the thread.
- Check the seal for damage.
- Unscrew the fuel filter from the fuel tap.
- Clean the fuel filter with a dry cloth and short bursts of compressed air.
- Screw the fuel filter back into the fuel tap.
- Screw the fuel tap with seal into the thread.
- Secure the hose.
- Secure the fuel tap again using the hexagon head screw.
- Use the open-end wrench.

 If the fuel filter is damaged or cannot be cleaned, replace the filter. See section Spare parts p.36.

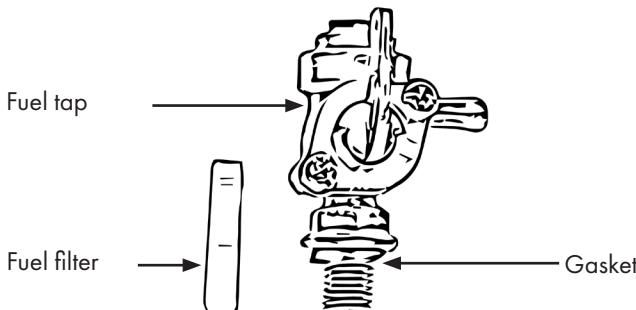


Figure 16

Clean spark plug

 Clean the spark plug every 100 operating hours or every three months.

- Remove the spark plug cap, Fig. 17.

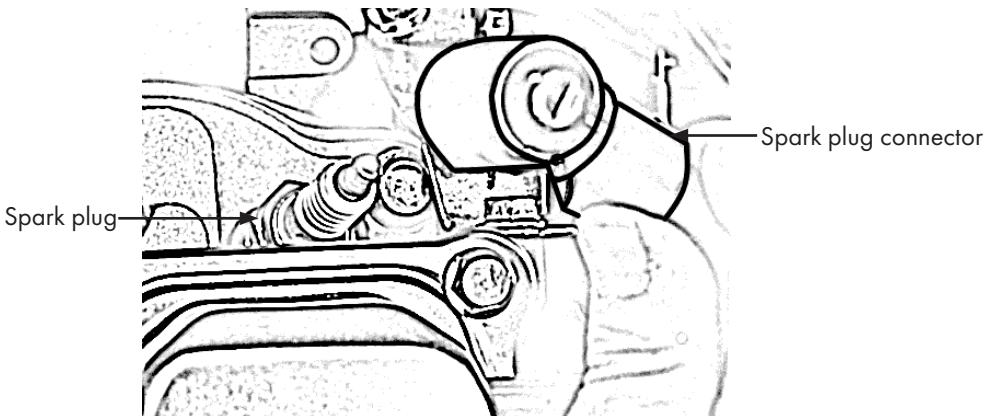


Figure 17

- Loosen the spark plug using the spark plug wrench, Fig. 18.

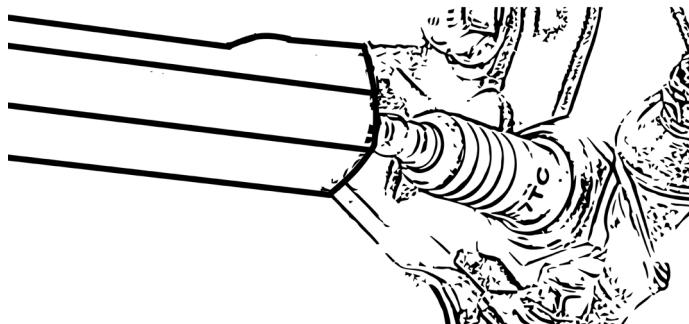


Figure 18

- Check the spark plug for discoloration. (stand color light brown)
- Remove the deposits on the spark plug.
- Set the electrode gap to a target value of 0.7-0.8 mm. See Fig. 19.

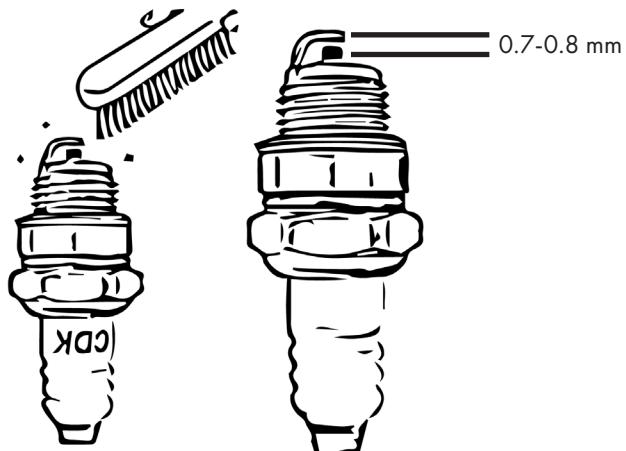


Figure 19



Replace the spark plug if necessary. See Table 3, p.28.

	CAUTION
Pay attention to the cables when removing the spark plug connector and make sure that you do not damage any of the cables.	

Table 3

Maintenance interval	Daily	In the 1st month or after 20 operating hours	Every 3 months or 100 hours	Every 6 months or 300 hours	Every year or 1000 hours
Checking and topping up fuel	X				
Checking and topping up lubricating oil	X				
Check for oil and fuel loss	X				
Check that all nuts and bolts are tight	X				
Changing the lubricating oil		X (at the first time)	X (on the 2nd and each subsequent)		
Replace air filter	(More frequent maintenance when used in dusty environments)			X (Replace if necessary)	
Cleaning the fuel filter				X	X (Replace)
Clean spark plug			X	X (Replace if necessary)	X (Replace)
Clean tank strainer			X	X	X (Replace)
Check fuel line	X			X (Replace if necessary)	

Storage

General

	⚠ WARNING
<p>Hot surfaces. Avoid contact with hot appliance parts. Muffler, exhaust and engine may still be hot - allow parts to cool down.</p>	

- If you are not using the appliance, set it down in such a way that no one is endangered.
- Switch off the engine.
- Disconnect all consumers from the appliance.

	⚠ WARNING
<p>Never store the appliance with gasoline in the tank. Empty the fuel tank when the appliance is stored. Drain the oil.</p>	

- Empty the gasoline from the tank.
 - Drain the oil.
-  **It is easier to drain the oil when the engine is still warm.**
- Observe the environmental regulations for the disposal of operating materials.
 - Store the device in a lockable area so that it is inaccessible to children and unauthorized persons.

Storage- Drying the carburetor

 **Drying the carburetor makes it easier to start the engine later on.**

- Disconnect all consumers from the appliance.
- Close the fuel tap while the appliance is still running. The appliance continues to run until the fuel in the fuel hose and carburetor is completely used up.
- The appliance stops after the fuel has been used up.

Only store the device under the following conditions:

- Do not store outdoors.
- Store in a dry and dust-free place.
- Do not expose to aggressive dust and rain.
- Protect from sunlight.
- Avoid mechanical shocks.
- For longer storage periods (> 3 months) regularly general condition all parts and check the packaging. If necessary - replace!

	DANGER
Risk of electric shock! If the appliance is stored unprotected outdoors, check the electrical components on the control panel before each new use! Moisture and ice can cause short circuits in the electrical components. Never expose to moisture!	

Storage of the fuel

- Store the appliance and the fuel separately.
- Store the fuel in such a way that leaks or vapors never come into contact with sparks or open flames.
- Store the fuel in an approved container.
- The container must be non-slip.
- Dispose of excess fuel.

 Contact your local service station to find out where you can dispose of the fuel.

Transportation

	CAUTION
Danger to the environment! Fuel can escape. Check the fuel system for leaks or defective parts before transportation. Drain the fuel and oil before transportation.	

- Switch off the engine.
- Drain the fuel and oil.
- Secure the appliance in vehicles or on trailers against tipping over and damage.

	CAUTION
Risk of device damage. During transportation, cable connections can solve. Check all visible cable connections for tightness.	

Troubleshooting

Table 4

Error	Possible cause	Solution
Engine does not start	Fuel supply interrupted	<p>Ensure that there is sufficient fuel in the Tank (if the level is too low, the fuel can collect in a possible sink). Open the fuel tap (it must point downwards). Remove the fuel hose from the carburetor and check whether fuel is coming through the hose when the fuel tap is open. Clean the fuel filter. This may be clogged with impurities. Check the fuel supply. Cable connections may come loose during shipping.</p>
	Cable connection interrupted	All visible cable connections on check the tight fit. (Cable connections to motor switch)
	Pull-wire starter not correctly pulled through	Pull the cable through with more speed and force. Start the device as described in section "Commissioning", p. 17
	Air filter is dirty	Clean the air filter as described in Cleaning the air filter, page 28

Error	Possible cause	Solution
Engine does not start	No ignition spark present	<p>Check ignition spark: Set the motor switch to "ON". Then unscrew the candle. The appliance must be stationary. Hold the grounding part of the candle to a grounding part of the appliance. Pull the cable through.</p> <p>No ignition spark visible afterwards: Check the fuel supply. The float may become wedged in the carburetor during shipping. Open the screw at the bottom of the carburetor and pull off the cover. The float is then open and must be made operable. It must not be obstructed by adjacent parts.</p> <p>Check the spark plug connector for damage and correct fit.</p> <p>Check cable connections from the motor switch, terminals may have come loose during shipping.</p> <p>Clean or replace spark plug. Replace the plug connector.</p>
Fuel is leaking from the appliance	Fuel system leaky	Check the entire fuel system for leaks and shut down if necessary.
On the fuel filler cap fuel spills over	Fuel tank too full	Always leave approx. 1/3 of the fuel tank unfilled. There are two locking lugs on the inside of the fuel filler cap, these can be bent slightly more towards the fuel filler cap. The fuel filler cap is then pressed more firmly against the fuel tank.
Motor running voltmeter shows correct Tension. Sockets are without electricity	Motor switch not to ON	The motor switch on the control panel must be transferred. Only then is there voltage on the sockets.

Error	Possible cause	Solution
Motor is running-voltmeter shows no voltage-sockets are without power	Starting current of the Consumers to high.	Contact customer service and describe the problem. Tell the Customer Service which consumers were connected to the appliance during the last use.
Engine running, but very restless and uneven	False Fuel or oil	Check that the air filter is firmly seated and undamaged. The air filter must not draw false air. Clean any dirt from the air filter core. Only refuel the appliance with unleaded petrol (normal petrol, Super, Super Plus). Do not mix under any circumstances do not add other additives or oils to the gasoline and do not use E10 fuel.
Cable pull starter is blocked and cannot be pull throughMotor starts not	Cable starter possibly defective	Remove the pull-wire starter. If it can be pulled through with resistance when dismantled, the starter is in good condition. If the cable pull can be pulled through without resistance, it is defective. Contact our customer service and describe the problem.
Cable pull starter can be combined with Resistance pull through Motor starts not	Incorrect commissioning	Please carefully follow all the steps for preparing and switching on the motor in section Commissioning, p. 20.

Technical data

Table 5

MODEL	GG1-ER1000
DATA SHEET MOTOR	
Motor type	4-stroke gasoline engine, air-cooled
Displacement	80 ccm
Motor power	3 hp / 2.2 kW
Fuel	Unleaded gasoline
Tank capacity	5 liters
Oil quantity	0,4 liters
Engine oil	10W-30
Luafzeit	6-7 hours
Volume (7m)	63 dB
DATA SHEET POWER GENERATOR	
Continuous power 230 V	900 watts
Maximum power 230 V	1000 watts
Output 230V (max.)	1000 watts
Rated voltage (AC)	230 V / 50 Hz (max. 5 A)
Rated voltage (DC)	12 Volt (max. 1.0 A)
Dimensions (LxWxH)	460 x 360 x 375 mm
Weight	21 kg

Waste disposal

Dispose of your old appliance at the end of its service life in accordance with national regulations. When disposing of the appliance, observe the regulations applicable in your country and municipality.



CAUTION

Make your device unusable before disposal to prevent misuse and the associated risks.



Never dispose of the device in household waste.
Observe the regulations applicable in your country and municipality.



Observe the environmental regulations when draining used oil and gasoline. Never allow used oil or gasoline to get into the ground!

Warranty

All information and instructions in these operating instructions have been compiled in accordance with the applicable regulations and the current state of technical development as well as our many years of knowledge and experience.

The translations of the operating instructions have been prepared to the best of our knowledge.

EBERTH grants a warranty of 24 months from the date of purchase in accordance with the statutory provisions.

Proof of purchase is mandatory for warranty claims.

EBERTH accepts no warranty for devices whose serial number has been falsified, altered or removed.

Warranty claims do not exist for:

- ◊ Damage due to improper use,
- ◊ Damage due to external influences, wearing parts.

If you have any questions, please contact Rocket-Tools customer service.

Please have the article description, customer number and invoice number ready.

Rocket-Tools GmbH
Kurfürstendamm 170
10707 Berlin Germany.

Phone: 030 69 20 61 870
Email: service@rocket-tools.de
Website: www.rocket-tools.de

Spare parts

You can find popular spare parts under the following link on our website in the "Spare parts" category:

<https://www.rocket-tools.de/Ersatzteile/?mpn=GG1-ER1000>

EU Declaration of Conformity

We hereby declare,
Rocket-Tools GmbH
Kurfürstendamm 170
10707 Berlin,

that the appliances described below, by virtue of their design and construction and in the versions placed on the market by us, comply with the relevant, fundamental
Comply with the safety and health requirements of the EC Directives. This declaration shall
lose its validity if the devices are modified without our agreement.

Designation of the devices: GG1-ER1000

Relevant EC directives: 2006/42/EN
2014/30/EN
2000/14/EN
2012/46/EN

Applied standards: EN ISO 8528-13:2017-03
EN 55012:2010-04
EN ISO 3744:2011-02
EN ISO 8528-10:2023-10

Measured sound power level: 90,6 dB
Guaranteed sound power level: 93 dB

Place, date: Berlin, 28.08.2024

Details of the signatory:

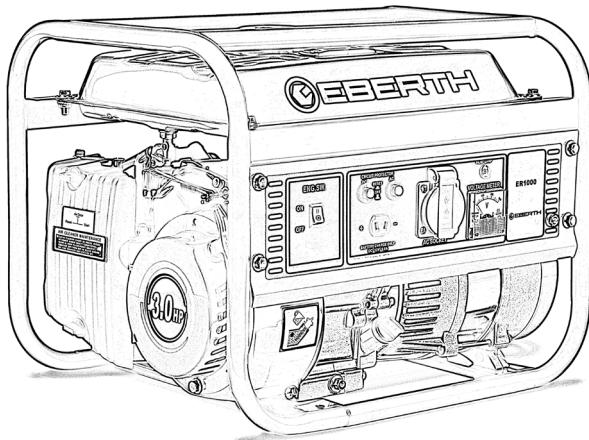
Andreas Hebestreit

Managing Director





GENERATEUR ÉLECTRIQUE 1000 WATT



MODE D'EMPLOI

GG1-ER1000

DE EN FR IT ES NL PL SE



Lisez attentivement le mode d'emploi !

Pour garantir une manipulation sûre, l'opérateur doit lire et comprendre le mode d'emploi. Même les opérateurs qui ont de l'expérience avec l'appareil doivent lire et comprendre le mode d'emploi. Les opérateurs insuffisamment informés peuvent se mettre eux-mêmes et d'autres personnes en danger de mort en cas d'utilisation inappropriée. Conservez le mode d'emploi à portée de main. Le personnel chargé de l'utilisation, de l'entretien et du nettoyage doit lire le mode d'emploi. Si l'appareil est remis à un tiers, remettez-lui également le mode d'emploi.

Table des matières

Table des matières	3
Contenu de la livraison	5
Utilisation conforme à la destination	6
Mauvaise utilisation prévisible	6
Explication des signes	6
Signaux d'obligation et d'interdiction	7
Symboles et illustrations	7
Consignes générales de sécurité	8
Généralités.....	8
Sécurité électrique.....	9
Risque d'incendie, d'explosion et surfaces chaudes.....	10
Matières consommables, liquides, vapeurs et gaz d'échappement	11
Risques résiduels	12
Après la livraison	12
Description de l'appareil	13
Montage	14
Généralités.....	14
Installer l'appareil	14
Montage des pieds en caoutchouc	14
Faire le plein	15
Mise en service	17
Puissance réactive	17
Courant de démarrage.....	17
Démarrage à froid.....	19
Mise en marche	19
Brancher les consommateurs d'électricité.....	20
Séparer les consommateurs d'électricité	21
Mise hors tension.....	21
Nettoyage, entretien et maintenance	22
Nettoyage et entretien général	22
Mesurer le niveau d'huile	22
Ajouter de l'huile	23
Vidanger l'huile.....	24
Nettoyer le filtre à air.....	24
Nettoyer le tamis du réservoir	25
Nettoyer le filtre à carburant.....	25
Nettoyer la bougie d'allumage.....	26

Stockage.....	29
Généralités.....	29
Stockage - assécher le carburateur.....	29
Stockage du carburant	30
Transport.....	30
Dépannage	31
Données techniques.....	34
Élimination	35
Garantie	35
Service	36
Pièces de rechange	36
Déclaration de conformité UE	37
Notes	38

Contenu de la livraison

Les dernières modifications techniques peuvent différer des explications et des représentations graphiques décrites ici. Nous nous réservons le droit d'apporter des modifications techniques au produit dans le cadre de l'amélioration des caractéristiques d'utilisation et du perfectionnement. Si vous avez besoin de pièces de rechange, utilisez exclusivement des pièces d'origine !

- Le sac se trouve sous le réservoir de carburant et au-dessus du moteur.



Pendant le transport, il est possible que le sac de montage ait glissé ou que le sac ne soit pas immédiatement reconnaissable sous le réservoir de carburant en raison de sa couleur noire.

Tableau 1

Désignation	Nombre	Image
Générateur d'électricité	1	
Sacs	1	
Tournevis	1	
Fiche SchuKo	1	
Clé pour bougie d'allumage	1	
Pieds en caoutchouc avec écrou	4	



La livraison s'effectue sans huile ni carburant. Il y a des restes d'huile dans le moteur. Il est donc impératif de faire l'appoint d'huile conformément aux instructions ! Voir Faire le plein S.15 et Ajouter de l'huile S.23.

Utilisation conforme à la destination

- La sécurité de fonctionnement de l'appareil n'est garantie que si celui-ci est utilisé conformément à sa destination.
- Respectez les restrictions figurant dans les consignes de sécurité.
- Utilisez l'appareil exclusivement pour des applications prévues pour un fonctionnement sur une tension alternative de 230 volts.
- Toute utilisation de l'appareil qui dépasse le cadre de l'utilisation prévue et qui est différente est considérée comme non conforme.

Mauvaise utilisation prévisible

- N'utilisez jamais l'appareil pour alimenter en énergie un réseau domestique ou familial ou des chariots de camping.
- Ne jamais utiliser de l'E10, du diesel ou de l'aspen comme carburant. Ne jamais utiliser d'autres huiles que celles utilisées pour lubrifier l'appareil. Ne jamais ajouter d'huile au carburant.

Explication des signes

Dans ce mode d'emploi, les remarques importantes relatives à la sécurité et à l'appareil sont signalées par des signes. Suivez les instructions afin d'éviter les dommages corporels et matériels.

Avertissements



Ce symbole attire l'attention sur un danger imminent qui peut entraîner des blessures corporelles graves ou la mort.



Ce symbole indique des situations dangereuses qui peuvent entraîner des blessures corporelles graves ou la mort.



Ce symbole indique des situations dangereuses qui peuvent entraîner des blessures corporelles graves ou la mort.



Avertissement de danger général. Le non-respect de cette consigne peut entraîner un danger de mort !



Avertissement relatif à une tension électrique dangereuse. Le non-respect de cette consigne peut entraîner un danger de mort !



Avertissement concernant les surfaces chaudes. Le non-respect de cette consigne peut entraîner un danger de mort !



Avertissement relatif à l'inhalation de vapeurs et de poussières toxiques. Le non-respect de cette consigne peut entraîner un danger de mort !



N'exposez pas l'appareil à la pluie.



Des étincelles sont produites lors du démarrage du moteur. Ceux-ci peuvent enflammer des gaz inflammables se trouvant à proximité.

Signaux d'obligation et d'interdiction



Porter un équipement de protection !



Il est strictement interdit d'allumer des flammes nues ou de fumer à proximité de l'appareil !

Symboles et illustrations



Veuillez lire le mode d'emploi avant de l'utiliser !



Conseil ! Ce symbole met en évidence des conseils et des informations dont il faut tenir compte pour une utilisation efficace et sans problème de la machine.



Eliminer l'essence et l'huile usagée dans le respect de l'environnement !



Ne jamais jeter avec les ordures ménagères !

Consignes générales de sécurité



Respectez les consignes de sécurité et les avertissements figurant sur l'appareil et suivez les instructions ! En plus des remarques contenues dans ce mode d'emploi, il convient de respecter les prescriptions générales de sécurité et de prévention des accidents édictées par le législateur.

Généralités

- Si vous êtes un premier utilisateur, demandez à un professionnel de vous former. Les enfants et les jeunes de moins de 18 ans ne doivent pas utiliser l'appareil. Si un jeune de plus de 16 ans est formé par un professionnel sous surveillance, il n'est pas soumis à l'interdiction.
- Prêtez ou donnez l'appareil uniquement à des personnes qui sont familiarisées avec son utilisation. Fournir le mode d'emploi.
- Le personnel de service est responsable vis-à-vis des tiers. Tenez les autres personnes à l'écart pendant l'utilisation de l'appareil. La distraction peut vous faire perdre le contrôle de l'appareil.
- L'utilisateur doit savoir comment arrêter l'appareil en cas d'urgence. L'utilisateur doit connaître tous les dispositifs de commande, les boîtes de jonction et les connexions de l'appareil.
- Retirez tous les outils de réglage ou les clés avant de mettre l'appareil en marche. Un outil ou une clé se trouvant dans une partie rotative de l'appareil peut provoquer des blessures graves.
- Soyez attentif et effectuez toutes les tâches avec calme et prudence.
- Ne travaillez jamais si vous êtes fatigué ou sous l'influence de l'alcool, de drogues, de médicaments ou d'autres substances susceptibles de réduire vos capacités sensorielles.
- Faites particulièrement attention à votre état à la fin des heures de travail. Un moment d'inattention lors de l'utilisation de l'appareil peut entraîner des blessures graves.
- Ne modifiez jamais l'appareil et ses dispositifs de commande et de sécurité, et ne rendez jamais les dispositifs de commande et de sécurité inutilisables.
- Les modifications de l'appareil et les modifications des dispositifs de commande et de sécurité mettent en danger votre sécurité et peuvent provoquer des dommages à l'appareil.
- Ne jamais mettre en service un appareil dont le fonctionnement n'est pas sûr. Si l'appareil présente des signes de dysfonctionnement ou de défaut- le mettre immédiatement hors service. En cas de doute, contactez notre service clientèle. Sécurisez l'appareil contre tout accès non autorisé. L'utilisateur est responsable des accidents et des dommages causés à d'autres personnes, à leurs biens et aux animaux.
- N'utiliser l'appareil qu'avec tous les dispositifs de sécurité installés conformément aux prescriptions. Il existe un risque de happement des mains et des pieds dans l'appareil. Risque d'accident.
- Ne laissez jamais l'appareil seul pendant son fonctionnement. Une personne doit être prête à intervenir en cas d'urgence, à portée de vue.

- Ne jamais tourner, incliner ou changer l'emplacement de l'appareil pendant son fonctionnement.
- Gardez votre espace de travail propre. Débarrassez le lieu de travail de tout obstacle. Veillez à ce que le poste de travail soit suffisamment éclairé. Les postes de travail mal rangés et mal éclairés augmentent le risque de blessures.
- Pour le fonctionnement, placer l'appareil sur une surface de niveau et résistante au feu, supportant suffisamment le poids de l'appareil. Veillez toujours à ce que l'appareil soit stable et sûr.
- Avant de travailler avec l'appareil, vérifier son bon fonctionnement. N'utilisez pas un appareil dont l'interrupteur est défectueux. Les appareils défectueux peuvent mettre en danger votre sécurité et celle des autres.
- Utilisez l'appareil, les accessoires et les outils conformément à ces instructions. Tenez compte des conditions de travail et de l'activité à effectuer. L'utilisation de l'appareil pour des applications autres que celles pour lesquelles il a été conçu peut entraîner des situations dangereuses.
- Rangez les appareils non utilisés et leurs outils hors de portée des enfants. Ne laissez pas les personnes qui ne sont pas familiarisées avec l'appareil ou qui n'ont pas lu les instructions utiliser l'appareil. L'appareil est dangereux s'il est utilisé par des personnes inexpérimentées. Les enfants et les animaux doivent se tenir à une distance minimale de 10 m de la zone d'exploitation.
- Respectez la réglementation en matière de bruit lorsque vous utilisez l'appareil dans des zones résidentielles.

Sécurité électrique

- L'appareil génère suffisamment d'électricité pour que, en cas d'utilisation non conforme, il y ait un risque d'électrocution mortelle en cas de contact avec des pièces sous tension.
- Si vous souhaitez prolonger le câble de raccordement, utilisez uniquement des rallonges adaptées à l'extérieur. Cette mesure permet de réduire le risque de choc électrique.
- Ne jamais utiliser le câble de raccordement à d'autres fins que celles prévues pour porter ou suspendre l'appareil ou pour le débrancher de la prise de courant.
- Maintenez le câble à l'écart de la chaleur, de l'huile, des arêtes vives ou des pièces en mouvement de l'appareil.
- Ne jamais pincer, plier, écraser ou nouer le câble sous l'appareil. Déroulez toujours complètement la ligne. Ne plongez jamais la ligne dans l'eau ou dans un autre liquide. Les câbles endommagés, mouillés ou emmêlés augmentent le risque de choc électrique.
- Ne jamais exposer l'appareil à la pluie, à la neige, à l'humidité. N'utilisez l'appareil que si tous les raccordements sont secs et sûrs. La pénétration d'eau dans et sur l'appareil augmente le risque de choc électrique.
- Évitez tout contact avec des éléments mis à la terre tels que les tuyaux, les radiateurs, les cuisinières et les meubles réfrigérés. Il existe un risque accru de choc électrique si votre corps est mis à la terre.

- Ne surchargez jamais l'appareil. Utilisez pour votre travail les appareils prévus à cet effet. Travaillez mieux et avec plus de sécurité dans la plage de performances indiquée.
- Lorsque d'autres personnes, y compris des animaux, se trouvent dans la zone de travail, veillez à ce qu'elles soient à une distance sûre. Toute personne pénétrant dans la zone de travail doit porter un équipement de protection individuelle.
- Ne portez jamais de bagues, de montres, de cravates ou de bijoux corporels pendant que vous travaillez. Attacher et sécuriser les cheveux longs. Risque de happement par des pièces en rotation.
- Évitez les lésions auditives en portant des protections auditives.
- Portez des chaussures de sécurité antidérapantes pour tous les travaux.
- Portez des gants de travail appropriés pour tous les travaux.
- Portez toujours des vêtements fonctionnels et ajustés, mais qui ne vous gênent pas.
- Portez toujours des vêtements en matériau résistant pour tous les travaux.
- Arrêtez le moteur et attendez que l'appareil refroidisse avant de procéder aux réglages de l'appareil, d'entretenir les accessoires ou de ranger l'appareil. Cette précaution permet d'éviter un démarrage involontaire de l'appareil.
- Maintenez les fentes d'aération et le boîtier exempts de poussière et de saleté. Soufflez l'appareil à basse pression avec de l'air comprimé.



Risque d'incendie, d'explosion et surfaces chaudes

- L'appareil peut produire des étincelles qui peuvent enflammer la poussière, les liquides inflammables ou les vapeurs. L'appareil ne doit pas être utilisé à proximité de matériaux inflammables ou de gaz explosifs.
- Le système d'échappement devient chaud et le reste pendant un certain temps après l'arrêt du moteur, les matériaux inflammables peuvent prendre feu et des gaz explosifs peuvent exploser. Ne pas toucher le silencieux chaud. Laisser refroidir l'appareil.
- Pendant le fonctionnement, se tenir à une distance d'au moins trois mètres des bâtiments et autres appareils.
- Ne jamais poser d'objets sur l'appareil ni le couvrir pendant son fonctionnement.
- Vérifiez régulièrement que le système de carburant ne présente pas de fuites ou de pièces défectueuses.
- Tenir les matériaux inflammables à l'écart de l'appareil. En cas d'incendie, n'éteignez jamais l'appareil avec de l'eau. Utiliser un extincteur approprié. Ne jamais inhale la fumée - si c'est le cas, consulter immédiatement un médecin.
- Il est interdit de fumer.
- Les feux ouverts sont interdits.



Matières consommables, liquides, vapeurs et gaz d'échappement

- Utilisez uniquement de l'essence sans plomb comme carburant et uniquement de l'huile moteur 10W-30 à quatre temps comme huile de lubrification. Ne jamais utiliser de l'E10, du diesel ou de l'aspen comme carburant et d'autres huiles comme lubrifiant pour le moteur.
- L'appareil est lubrifié avec de l'huile moteur. Ne jamais laisser l'huile s'infiltrer dans le sol. Danger pour l'environnement.
- L'appareil produit des gaz d'échappement toxiques. Les gaz d'échappement peuvent être inodores et invisibles et contenir des hydrocarbures imbrûlés et du benzène. Ne jamais inhale les gaz d'échappement. Risque d'empoisonnement. En cas de nausées, de maux de tête, de troubles de la vue, de l'ouïe ou de vertiges, arrêter immédiatement l'activité.
- Ne jamais utiliser l'appareil dans des locaux fermés ou partiellement fermés. Risque d'empoisonnement. Ne jamais utiliser l'appareil dans un garage, à l'intérieur d'une maison ou près de fenêtres ou de portes ouvertes. Ne jamais dévier les gaz d'échappement. N'utiliser l'appareil qu'à l'extérieur.
- Trouvez un endroit sûr et plat avant de faire le plein. Risque d'ensevelissement. Nettoyer le carburant éventuellement renversé avant de démarrer l'appareil. Ne jamais laisser le carburant s'infiltrer dans le sol. Utilisez un support approprié.
- Ne jamais faire le plein dans des locaux fermés. Les vapeurs de carburant s'accumulent au sol. Ne faites le plein que dans des endroits bien aérés. Éteignez l'appareil avant de faire le plein et laissez l'appareil refroidir. Ne jamais faire le plein de l'appareil pendant son fonctionnement.
- Les carburants peuvent contenir des substances de type solvant. Évitez tout contact des carburants avec la peau et les yeux.
- Ne jamais inhale les carburants. Risque d'empoisonnement.
- Transportez le carburant uniquement dans des récipients homologués et étiquetés. Mettre le carburant hors de portée des enfants.
- Après avoir fait le plein, serrer le bouchon à vis du réservoir aussi fort que possible.
- La surpression existante doit s'évacuer facilement et le carburant ne doit pas gicler - Ouvrez le bouchon du réservoir avec précaution.
- Ne jamais remplir le réservoir à ras bord.
- Si du carburant ou de l'huile ont été renversés sur les vêtements de protection ou sur l'appareil, changez de vêtements de protection et nettoyez l'appareil.
- Lors de la vidange de carburant et d'huile, respectez la réglementation environnementale. Ne laissez jamais le carburant s'infiltrer dans le sol.



Risques résiduels

- Même en respectant toutes les dispositions de sécurité applicables et l'utilisation conforme à la destination indiquée par le fabricant, des risques peuvent survenir en raison de la construction déterminée par l'utilisation prévue.
- Risque de blessure par contact avec des éléments sous tension.
- Risque de blessure à l'œil par des pièces projetées, même avec des lunettes de protection.
- Dans la mesure où les consignes de sécurité, l'utilisation conforme et toutes les instructions décrites dans le mode d'emploi sont respectées, les risques peuvent être minimisés.
- Si la personne est inconsciente, placez-la en position latérale de sécurité et contactez un médecin.
- En cas d'accident, contactez dans tous les cas un médecin. Les symptômes mettant la vie en danger n'apparaissent souvent que quelques heures après l'accident.

Après la livraison

Avant l'installation, retirer complètement tout le matériel d'emballage de l'appareil.

- En cas d'élimination de l'emballage, respecter la réglementation en vigueur dans votre pays.
- Recycler les matériaux d'emballage réutilisables.
- Veuillez vérifier que l'appareil et les accessoires sont complets et qu'ils n'ont pas été endommagés pendant le transport.
- S'il manque des pièces ou s'il y a des dommages, contactez notre service clientèle.
- Veuillez préparer toutes les informations concernant le numéro de client, le numéro de justificatif et le numéro de commande.



Conservez l'emballage de votre appareil. Vous pouvez avoir besoin de l'emballage pour le stockage pendant la période de garantie. En cas de dommage, contactez notre service clientèle.

Description de l'appareil

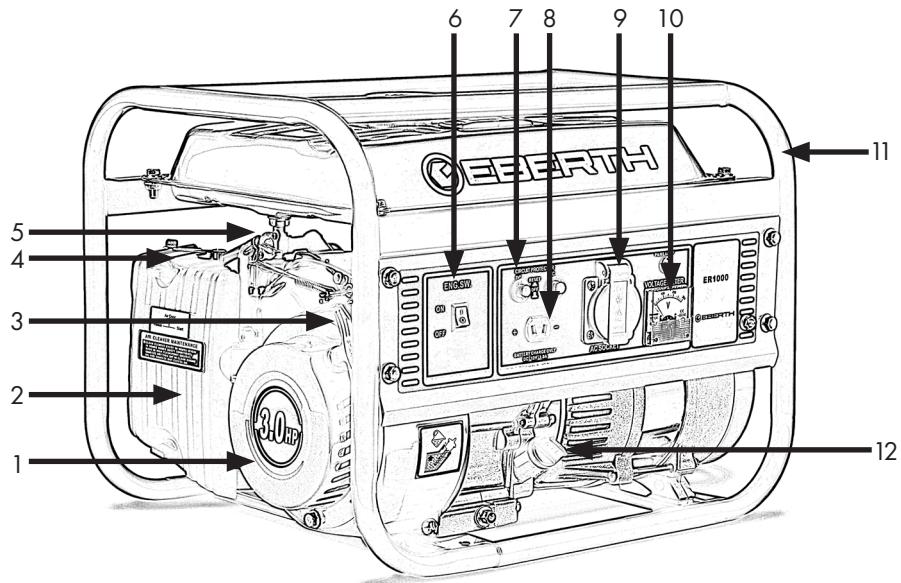


Figure 1 : Composants généraux de l'appareil

Tableau 2

1. Câble de traction	2. Caisson de filtre à air
3. Poignée de tirage de câble	4. Levier de starter
5. Robinet d'essence	6. Interrupteur à moteur
7. Fusibles 230V/12V Raccordement*	8. prise de courant continu 12V
9. prise de courant alternatif 230V	10. Voltmètre
11. Cadre	12. Bouchon de remplissage d'huile avec jauge d'huile

* Ceux-ci ne peuvent être pressés que lorsqu'ils sont déclenchés.

Montage



Pour des raisons d'emballage, cette machine n'est pas entièrement montée.
Les pièces à monter se trouvent dans l'emballage.

Généralités

Conserver le paquet fermé jusqu'à la mise en place, en respectant le marquage de mise en place et de stockage apposé à l'extérieur.

	ATTENTION
L'appareil risque d'être endommagé ! Le sac d'accessoires se trouve sous le réservoir de carburant, entre le réservoir et le moteur. Retirez le sac avant d'utiliser l'appareil. Pendant le transport, il est possible que le sac de montage ait glissé ou que le sac ne soit pas immédiatement reconnaissable sous le réservoir de carburant en raison de sa couleur noire.	

Installer l'appareil

- Placez l'appareil sur une surface plane, ininflammable, propre et résistante au carburant.
- Placez l'appareil à une distance minimale de trois mètres des murs, des fenêtres ouvertes et des portes.

Montage des pieds en caoutchouc

- Placez les pieds en caoutchouc dans les trous aux positions indiquées dans la figure 2 et fixez-les à l'aide d'écrous.

Trous pour les pieds en caoutchouc

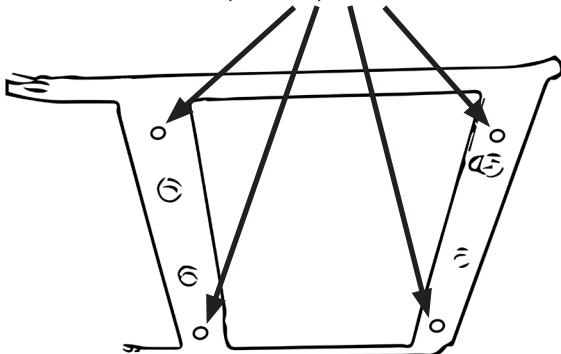


Figure 2

Faire le plein

	ATTENTION
Avant de faire le plein, l'appareil doit être arrêté et ne doit jamais être ravitaillé en cours de fonctionnement !	
	AVERTISSEMENT
Risque de brûlure ! Avant de faire le plein, arrêter l'appareil et attendre qu'il refroidisse. Même après l'utilisation, le pot d'échappement et de nombreuses pièces peuvent devenir très chauds et un incendie peut se déclarer au contact du carburant.	
	ATTENTION
L'appareil risque d'être endommagé ! Un carburant inappropriate peut endommager l'appareil. Ne jamais faire le plein de carburant E10 ou diesel	

- Ne faites le plein que dans des endroits bien aérés.
- Amenez l'appareil au sol dans une position stable.

	ATTENTION
Danger pour l'environnement. L'essence peut s'infiltrer dans le sol par des déversements. Utiliser un support approprié pour faire le plein.	

- Ouvrez lentement le réservoir de carburant.
- Tournez le couvercle dans le sens inverse des aiguilles d'une montre.
- Retirez le couvercle.



Figure 3 : Couvercle

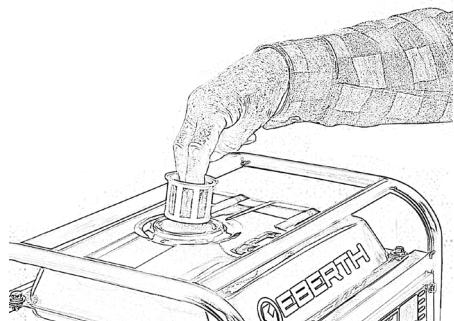


Figure 4

**AVERTISSEMENT**

Risque d'empoisonnement. Ne jamais ouvrir rapidement le réservoir de carburant. Le carburant peut gicler en raison d'une surpression ! Le carburant peut contenir des substances de type solvant. Évitez tout contact avec la peau et les yeux, ainsi que l'inhalation du carburant.

- Remplissez le réservoir de carburant.
- Remplissez lentement le carburant à l'aide d'un entonnoir.
- Faites le plein d'essence sans plomb, n'utilisez pas d'E10, ne mélangez pas d'huiles au carburant.

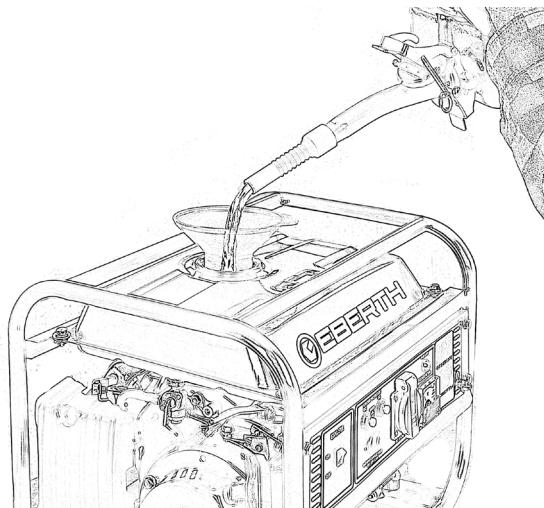


Figure 5



Ne remplissez pas le réservoir à ras bord. Remplissez l'essence au maximum jusqu'au fond du tamis du réservoir. Laissez toujours environ 1/3 du réservoir de carburant non rempli.

- Fermez le réservoir de carburant en plaçant le bouchon et en le tournant dans le sens des aiguilles d'une montre.

**ATTENTION**

L'appareil risque d'être endommagé ! A la livraison, il n'y a pas assez d'huile dans le moteur pour démarrer l'appareil. Il faut absolument faire l'appoint d'huile ! Voir la section Ajout d'huile page 23.

Mise en service



Veuillez prêter une attention particulière à ce chapitre !

L'appareil ne peut fournir du courant que dans les limites de puissance de l'appareil. De nombreux consommateurs d'électricité, également appelés charges, ont besoin de puissances plus élevées ou supplémentaires. Cela signifie que la puissance nominale du consommateur, indiquée sur la plaque signalétique, ne correspond pas à la puissance réelle. Cela est particulièrement vrai pour des facteurs tels que la puissance réactive et le courant de démarrage.

Puissance réactive

Les consommateurs électriques qui possèdent un $\cos(\phi)$, également appelé facteur de puissance, différent de 1, ont besoin d'une puissance réactive en plus de la puissance nominale. La puissance réactive constitue une charge supplémentaire pour l'appareil. Des courants supplémentaires circulent dans la partie immobile du noyau de l'appareil. C'est pourquoi la puissance totale réelle de l'appareil est prise en compte pour un calcul correct. C'est le courant absorbé qui est déterminant, et non la puissance nominale de l'appareil. L'unité électrotechnique n'est plus le Watt=W, mais le Volt Ampère=VA.

	ATTENTION
<p>Une puissance réactive élevée peut avoir une influence sur la régulation de la tension de l'appareil et détruire l'appareil. Le facteur de puissance $\cos(\phi)$ de tous les consommateurs doit être compris entre 0,8 et 1. Ne jamais utiliser de consommateurs avec un facteur de puissance $\cos(\phi)$ supérieur à 0,8-1 !</p>	

En règle générale, plus la puissance réactive est proche de la puissance totale de l'appareil, plus l'effet sur la régulation de l'appareil est important.

Cela signifie que 1000 W de puissance réactive ont un impact plus important sur la commande d'un appareil de 5000 W que sur la commande d'un appareil de 20 000 W.

Les consommateurs avec une puissance réactive élevée sont

- Les appareils à moteur électrique tels que les pompes à eau les scies circulaires, les souffleurs ou les ventilateurs.
- Anciens tubes néon (sans compensation supplémentaire).

Courant de démarrage

Les consommateurs électriques qui démarrent contre une charge ou qui accélèrent une grande masse ont généralement besoin d'un courant de démarrage élevé. Le courant de démarrage est souvent égal à un courant nominal dont l'effet est 4 à 8 fois plus important. L'appareil doit pouvoir fournir le courant.

Pendant l'enclenchement des consommateurs, n'oubliez pas que ce n'est pas seulement la puissance du consommateur qui est déterminante, mais aussi le courant de démarrage. Lors du raccordement de consommateurs, veillez à ce que la puissance nominale et le courant de démarrage du consommateur ne dépassent pas ensemble la puissance du raccordement correspondant sur l'appareil. Le non-respect de cette règle entraînera la destruction de l'appareil.

	ATTENTION
<p>En raison d'un courant de démarrage trop élevé, la fréquence de sortie et la tension de sortie chutent brièvement à une seule valeur. Les consommateurs électroniques de l'appareil peuvent être endommagés. Ne jamais brancher un ou plusieurs consommateurs sensibles avec un courant de démarrage trop élevé !</p>	

En règle générale, plus on se rapproche de la puissance totale de l'appareil avec le courant de démarrage, plus la répercussion sur la tension ou la fréquence de sortie par les courants de démarrage est importante. Cela signifie qu'un courant de démarrage de 15 A agit plus fortement sur la commande d'un appareil de 5000 watts que sur celle d'un appareil de 20 000 watts. Tous les consommateurs qui possèdent un moteur électrique ont un courant de démarrage. Si ces consommateurs ne disposent pas d'un "démarrage progressif", le courant de démarrage est jusqu'à 2-3 fois plus élevé que la puissance indiquée sur la plaque signalétique du consommateur.

Sont des consommateurs avec un courant de démarrage élevé

- Appareils à moteur électrique tels que pompes à eau, scies circulaires, banc de rabotage
- Appareils à grands rapports de transmission, comme le banc de rabotage
- Appareils équipés de compresseurs comme les congélateurs, les réfrigérateurs, les climatiseurs
- Appareils de soudage (courant élevé lors de l'amorçage)

	ATTENTION
<p>L'appareil risque d'être endommagé. Contrôlez le niveau d'huile avant chaque démarrage. Ne jamais démarrer l'appareil avec un filtre à air manquant ou endommagé. Le boîtier du filtre à air doit être fermé. Le non-respect de cette consigne peut entraîner la destruction de l'appareil.</p>	

	ATTENTION
<p>L'appareil risque d'être endommagé. Ne travaillez jamais avec l'appareil à sa limite de charge pendant les 20 premières heures de fonctionnement. Les enroulements de l'appareil peuvent être endommagés.</p>	

Démarrage à froid

- Assurez-vous que l'appareil est ravitaillé en carburant.
- Débranchez tous les consommateurs d'électricité de l'appareil.
- Mesurez le niveau d'huile avant chaque démarrage, voir la section Nettoyage, entretien et maintenance à la page 22, contrôlez le capuchon de la bougie dans Nettoyage du capuchon de la bougie à la page 26, et le filtre à air dans Nettoyage, entretien et maintenance à la page 22, pour vous assurer qu'il est intact et bien fixé.



L'appareil est livré sans huile. Il y a cependant des restes d'huile dans le moteur. Avant l'utilisation, il est impératif de faire l'appoint d'huile conformément aux prescriptions !

Mise en marche

	AVERTISSEMENT
<p>Risque de dommages aux appareils et à l'environnement Pendant le fonctionnement, les connexions de câbles peuvent se détacher. Vérifier que toutes les connexions de câbles visibles sont bien fixées. Avant chaque démarrage, vérifier que le système de carburant ne présente pas de fuites !</p>	

- Ouvrez le robinet de carburant. Voir également la figure 6. (la poignée du robinet est orientée vers le bas)
- Placez l'interrupteur rouge du moteur en position "ON".
- Placez le levier de starter en position de démarrage à froid (butée à droite).



Pour un démarrage à chaud, placez le levier de starter en position de fonctionnement (butée à gauche).

- Tirez sur le câble de manière régulière et énergique.
- Laissez le câble s'enrouler de manière contrôlée - Ne le lâchez pas simplement.
- L'appareil démarre après avoir tiré une à trois fois sur la corde.

Levier de starter en position de démarrage à froid (butée à droite) Levier de starter en position de démarrage à chaud (butée gauche) Robinet de carburant en position ON

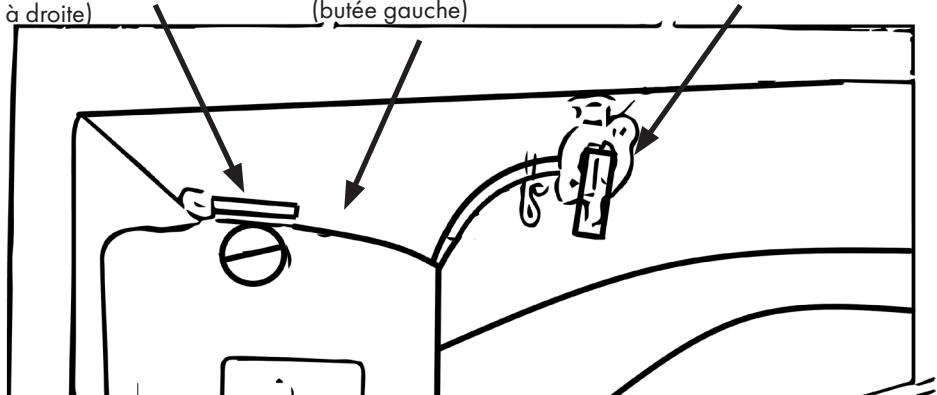


Figure 6

	ATTENTION
L'appareil risque d'être endommagé. Le câble peut se rompre. Ne tirez jamais le câble au-dessus du bord.	

 Si l'appareil ne démarre pas, c'est qu'il y a un problème avec la configuration ou le réglage du démarrage. Reprenez les points à partir de Démarrage à froid S.19. Si cela n'aboutit pas, voir la section Dépannage S.31.

- Dès que l'appareil a démarré, placez le levier de starter en position de fonctionnement (butée à gauche).

	AVERTISSEMENT
Ne jamais retirer le câble lorsque l'appareil est en marche. Le changement soudain du sens de rotation peut entraîner un risque de blessure et d'endommagement de l'appareil.	

Brancher les consommateurs d'électricité

	ATTENTION
Les bobinages de l'appareil peuvent se casser et l'appareil peut être endommagé. Si l'appareil s'éteint lorsque vous branchez un consommateur, le courant de démarrage du consommateur est nettement supérieur à la puissance de l'appareil. Dans ce cas, ne redémarrez jamais l'appareil avec un consommateur connecté !	

 Les appareils électriques tels que les perceuses, etc. ont une consommation électrique supérieure à celle indiquée sur la plaque du fabricant lorsqu'ils sont utilisés dans des conditions difficiles.

- Branchez les consommateurs électriques après une phase de préchauffage de l'appareil d'environ cinq minutes.
- Évitez de faire fonctionner le générateur sur de courtes périodes, cela peut endommager les bobinages.
- Après des charges importantes, laissez le générateur refroidir sans charge pendant plusieurs minutes pour éviter d'endommager le bobinage.

Séparer les consommateurs d'électricité

- Placez l'interrupteur du moteur sur OFF.
- Retirez le consommateur.

Mise hors tension

	ATTENTION
<p>Ne jamais arrêter brusquement l'appareil après des efforts plus importants ! Laissez tourner le groupe électrogène pendant 5 à 10 minutes sans charge ou seulement à très faible charge pour éviter d'endommager les enroulements !</p>	

- Arrêtez le moteur en plaçant l'interrupteur marche/arrêt sur OFF.

	AVERTISSEMENT
<p>Risque de brûlures ! Pendant le fonctionnement, le pot d'échappement de l'appareil peut devenir très chaud. Ne jamais toucher à mains nues pendant le fonctionnement. Laisser refroidir l'appareil.</p>	



Si l'appareil doit être stocké pendant une période prolongée, il est recommandé d'assécher le carburateur. Voir aussi Rangement - Mise au sec du carburateur S.29.



DANGER

Risque de choc électrique ; risque d'incendie ! Avant de procéder à des travaux de nettoyage, d'entretien et de maintenance, arrêter l'appareil et attendre qu'il refroidisse. Débrancher tous les consommateurs de l'appareil. Interrupteur du moteur et robinet de carburant sur OFF.

Nettoyage et entretien général

- Nettoyez régulièrement toutes les surfaces extérieures de l'appareil avec un chiffon humidifié.
- Frottez les surfaces pour les sécher.
- Si des particules de saleté se trouvent dans des endroits inaccessibles, en particulier dans les fentes d'aération et les ailettes de refroidissement, dégager l'appareil en soufflant de l'air comprimé.
- Contrôlez si les pièces mobiles fonctionnent correctement et ne sont pas bloquées, si des pièces sont cassées ou endommagées de cette manière.

Mesurer le niveau d'huile



Ne jamais tourner le bouchon de remplissage d'huile avec la jauge connectée dans le filetage lors de la lecture du niveau d'huile. Cela conduit à un résultat de mesure erroné, fig. 7.

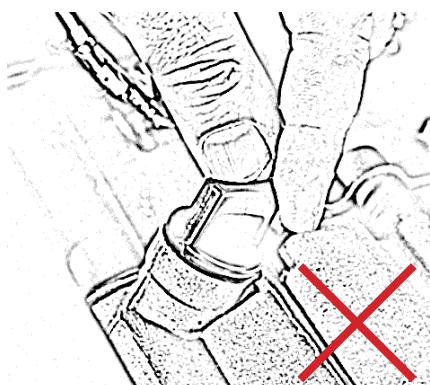


Figure 7

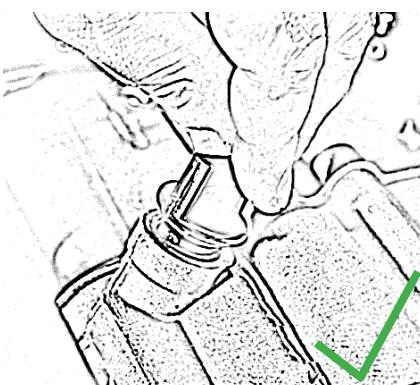


Figure 8

- Mettez l'appareil en position horizontale.
- Dévissez les bouchons de remplissage d'huile avec la jauge reliée, ill. 9.
- Essuyez la jauge avec un chiffon non pelucheux.
- Plongez complètement la jauge dans l'huile. Ne vissez jamais la jauge dans le filetage, fig. 7.
- Retirez à nouveau la jauge.
- Lisez le niveau d'huile, voir aussi la figure 10.

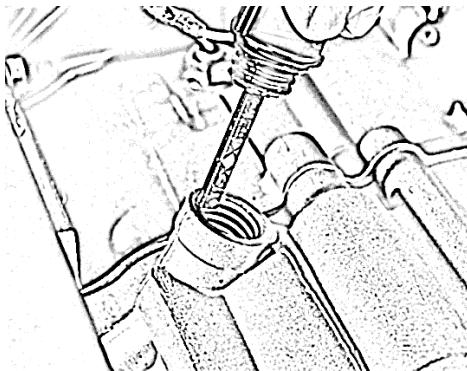


Figure 9

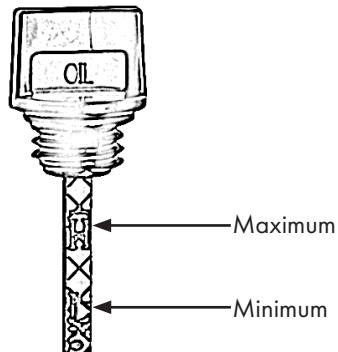


Figure 10



Il doit y avoir un film d'huile entre le repère supérieur et le repère inférieur. S'il n'y a pas de film d'huile, le niveau d'huile est trop bas, fig. 10. Ajoutez de l'huile. H-High signifie maximum. L-Low signifie minimum.

- Nettoyez la jauge d'huile et le bouchon de remplissage d'huile.
- Serrez la jauge d'huile à l'aide du bouchon de remplissage d'huile.



Effectuez une première vidange après 20 heures de fonctionnement ou un mois. Ensuite, changer l'huile toutes les 100 heures ou tous les trois mois. Voir également le tableau 3, p.28.

Ajouter de l'huile

- Utilisez de l'huile 10W-30.



L'appareil est livré sans huile ni essence. Il y a cependant des restes d'huile dans le moteur. Avant l'utilisation, il est impératif de faire le plein d'huile selon les prescriptions !

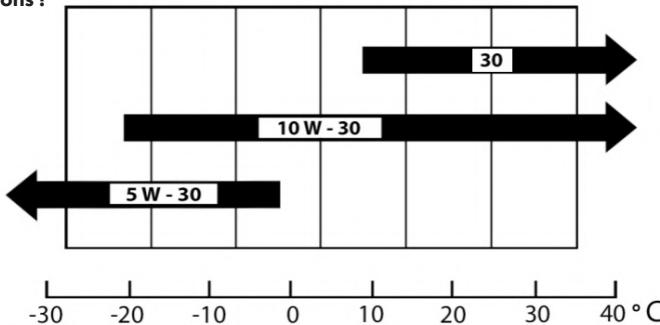


Figure 11

- Dévissez le bouchon de remplissage d'huile.
- Remplissez lentement l'huile à l'aide d'un entonnoir jusqu'à atteindre une quantité de remplissage de 0,4 litre.
- Enfin, vérifiez le niveau d'huile. Voir Mesure du niveau d'huile S.22.



Pour une longue durée de vie du moteur, changez régulièrement l'huile. Voir le tableau 3, p.28, pour le moment de la vidange.

Vidanger l'huile

**ATTENTION**

Danger pour l'environnement ! Ne jamais laisser l'huile s'infiltrer dans le sol.
L'eau potable est empoisonnée. Utiliser un support et un récipient de récupération appropriés.

- Placez l'appareil sur une surface résistante à l'huile.
- Placez un récipient de récupération approprié sous l'orifice de remplissage d'huile.
- Dévissez le bouchon de remplissage d'huile.
- Inclinez l'appareil selon un angle approprié.
- Vidangez l'huile.
- Revissez le bouchon de remplissage d'huile.

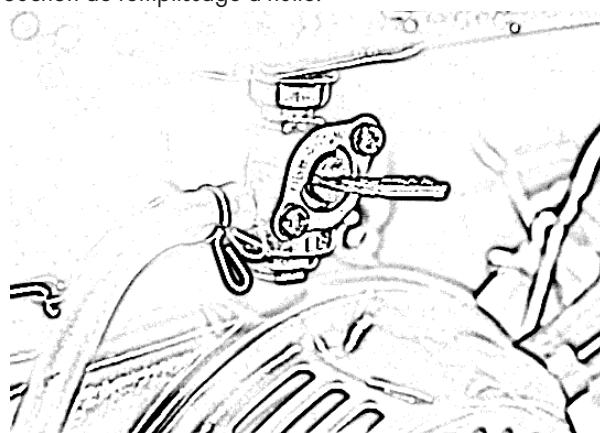


Figure 12

Nettoyer le filtre à air



Nettoyez le filtre à air après 100 heures de fonctionnement ou trois mois. Puis le remplacez après 300 heures de fonctionnement ou après 6 mois.

- Vider le réservoir.
- Mettez le robinet de carburant sur OFF.
- Ouvrez le couvercle du boîtier du filtre à air.
- Retirez le filtre à air du boîtier du filtre à air, ill. 13.
- Lavez soigneusement le filtre dans de l'eau tiède savonneuse, fig. 14.
- Rincez soigneusement le filtre à l'eau propre.
- Essorez délicatement le filtre et laissez-le sécher.
- Huilez soigneusement le filtre, ill. 15.
- Trempez l'ensemble du filtre dans l'huile.
- Utilisez de l'huile moteur.
- Fermez le couvercle du boîtier du filtre.



Si nécessaire, remplacez le filtre.

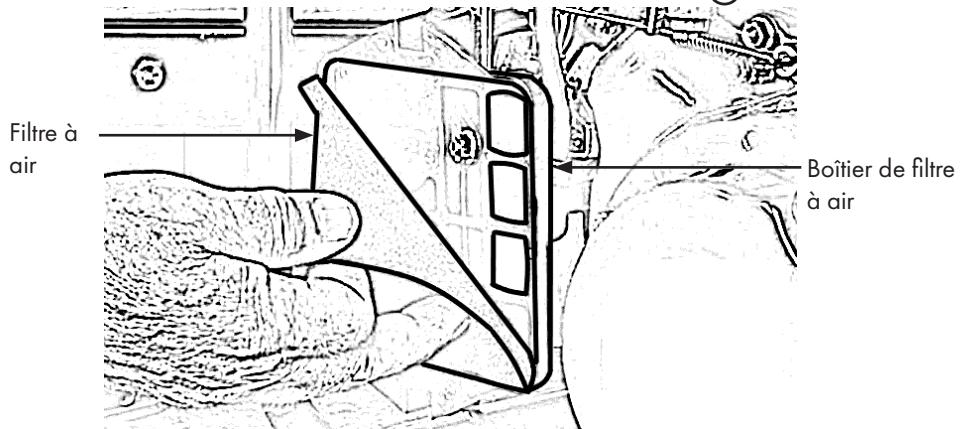


Figure 13

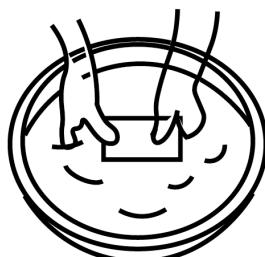


Figure 14



Figure 15

Nettoyer le tamis du réservoir

- Videz le réservoir.
- Ouvrez le bouchon du réservoir.
- Retirez le tamis du réservoir.
- Nettoyez le tamis du réservoir avec un chiffon sec et de courtes pressions d'air.
- Insérez le tamis du réservoir.
- Fermez le bouchon du réservoir.



Si le tamis du réservoir est percé ou ne peut plus être nettoyé, remplacez le tamis du réservoir, voir la section Pièces de rechange, p.36.

Nettoyer le filtre à carburant



Le filtre à carburant doit être nettoyé régulièrement afin de garantir une performance maximale du moteur. Le nettoyage a lieu toutes les 300 heures ou tous les six mois et le remplacement du filtre à carburant toutes les 1000 heures ou après un an.

- Vidangez l'huile, voir p.24.
- Placez le robinet de carburant sur OFF.
- Desserrez le tuyau du robinet de carburant.

- Démontez le robinet de carburant avec une clé plate adaptée.
- Tournez l'écrou hexagonal sans le serrer.
- Dévissez le robinet de carburant du filetage.
- Vérifiez que le joint n'est pas endommagé.
- Dévissez le filtre à carburant du robinet de carburant.
- Nettoyez le filtre à carburant avec un chiffon sec et de courtes pressions d'air comprimé.
- Revisser le filtre à carburant dans le robinet de carburant.
- Vissez le robinet de carburant avec le joint dans le filetage.
- Fixez le tuyau.
- Fixez à nouveau le robinet de carburant à l'aide de la vis à tête hexagonale.
- Utilisez la clé à fourche.



**Si le filtre à carburant est endommagé ou ne peut pas être nettoyé, remplacez le filtre.
Voir la section Pièces détachées S.36.**

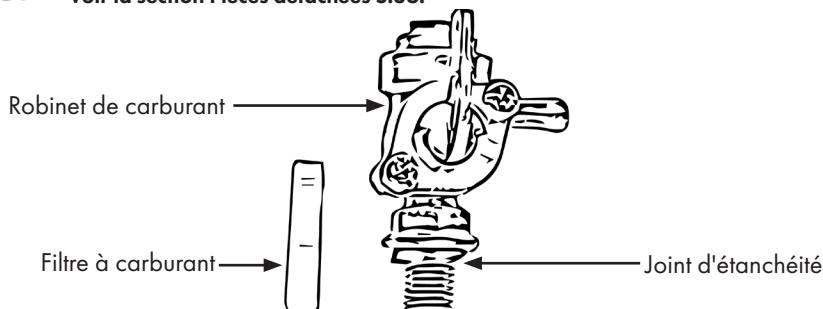


Figure 16

Nettoyer la bougie d'allumage



Nettoyez la bougie d'allumage toutes les 100 heures de fonctionnement ou tous les trois mois.

- Retirez la cosse de la bougie, fig. 17.

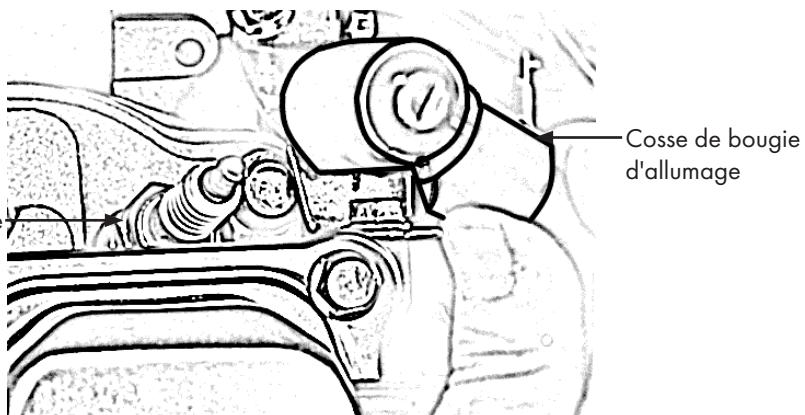


Figure 17

- Desserrez la bougie d'allumage à l'aide de la clé à bougie, fig. 18.

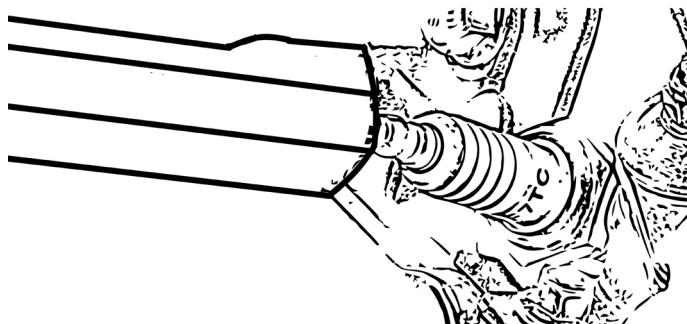


Figure 18

- Vérifiez que la bougie n'est pas décolorée. (couleur du stand brun clair)
- Enlevez les dépôts sur la bougie d'allumage.
- Réglez l'écartement des électrodes avec une valeur de consigne de 0,7 à 0,8 mm.
Voir figure 19.

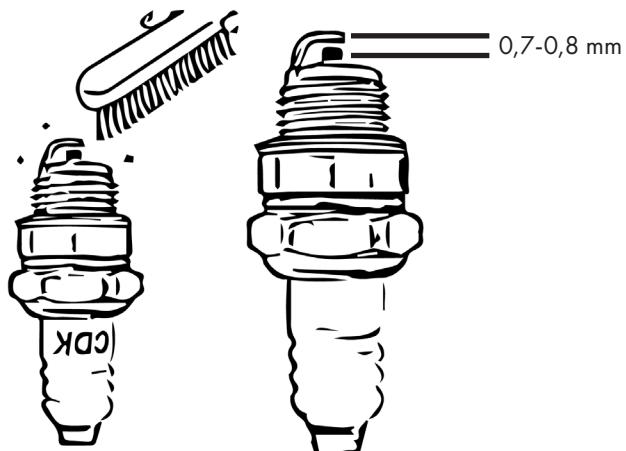


Figure 19



Remplacez la bougie d'allumage si nécessaire. Voir tableau 3, p.28.

	ATTENTION
<p>Lorsque vous retirez la cosse de la bougie, faites attention aux câbles et assurez-vous de n'en endommager aucun.</p>	

Tableau 3

Intervalle d'entretien	Tous les jours	Au cours du 1er mois ou après 20 heures de fonctionnement	Tous les 3 mois ou 100 heures	Tous les 6 mois ou 300 heures	Chaque année ou 1000 heures
Vérifier le carburant et faire l'appoint	X				
Vérifier l'huile de lubrification et faire l'appoint	X				
Vérifier la présence de fuites d'huile et de carburant	X				
Vérifier le serrage de toutes les vis et de tous les écrous	X				
Vidange de l'huile de graissage		X (pour la première fois)	X (au 2ème et chaque suivant)		
Remplacer le filtre à air	(Entretien plus fréquent en cas d'utilisation dans un environnement poussiéreux)			X (remplacer si nécessaire)	
Nettoyer le filtre à carburant				X	X (Remplacer)
Nettoyer la bougie d'allumage			X	X (remplacer si nécessaire)	X (Remplacer)
Nettoyer le tamis du réservoir			X	X	X (Remplacer)
Vérifier la conduite de carburant	X			X	

Stockage

Généralités

	AVERTISSEMENT
Surfaces chaudes. Évitez tout contact avec les parties chaudes de l'appareil. Le silencieux et l'échappement ainsi que le moteur peuvent être encore chauds - laisser refroidir les pièces.	

- Si vous n'utilisez pas l'appareil, placez-le de manière à ne mettre personne en danger.
- Éteignez le moteur.
- Débranchez tous les consommateurs de l'appareil.

	AVERTISSEMENT
Ne jamais stocker l'appareil avec de l'essence dans le réservoir. Vider le réservoir de carburant lorsque l'appareil est stocké. Vidangez l'huile.	

- Videz l'essence du réservoir.
 - Vidangez l'huile.
-  **Il est plus facile de vidanger l'huile lorsque le moteur est encore chaud.**
- Respectez la réglementation environnementale en matière d'élimination des consommables.
 - Rangez l'appareil dans une zone verrouillable, hors de portée des enfants et des personnes non autorisées.

Stockage - assécher le carburateur

 **Assécher le carburateur facilite le démarrage lors d'une utilisation ultérieure.**

- Débranchez tous les consommateurs de l'appareil.
- Fermer le robinet de carburant alors que l'appareil est encore en marche. L'appareil continue à fonctionner jusqu'à ce que le carburant soit entièrement consommé dans le tuyau de carburant et le carburateur.
- L'appareil s'arrête une fois le carburant consommé.

Ne stocker l'appareil que dans les conditions suivantes :

- Ne pas conserver à l'extérieur.
- Conserver au sec et à l'abri de la poussière.
- Ne pas exposer à la poussière agressive et à la pluie.
- Protéger des rayons du soleil.
- Éviter les chocs mécaniques.
- En cas de stockage prolongé (> 3 mois) régulièrement état général toutes les pièces et de l'emballage. Renouveler si nécessaire !

	DANGER
<p>Risque d'électrocution ! Si l'appareil est stocké à l'extérieur sans protection, vérifier les composants électriques sur le tableau de commande avant chaque nouvelle utilisation ! L'humidité et la glace peuvent provoquer des courts-circuits dans les composants électriques. Ne jamais exposer à l'humidité !</p>	

Stockage du carburant

- Stockez l'appareil et le carburant séparément.
- Stockez le carburant de manière à ce que les fuites ou les vapeurs n'entrent jamais en contact avec des étincelles ou des flammes nues.
- Stockez le carburant dans un récipient homologué.
- Le récipient doit être antidérapant.
- Éliminez le carburant excédentaire.



Contactez votre station-service locale pour savoir où vous pouvez vous débarrasser du carburant.

Transport

	ATTENTION
<p>Danger pour l'environnement ! Le carburant peut s'échapper. Avant le transport, vérifiez que le système de carburant ne présente pas de fuites ou de pièces défectueuses. Vidangez le carburant et l'huile avant le transport.</p>	

- Éteignez le moteur.
- Vidangez le carburant et l'huile.
- Sécurisez l'appareil dans les véhicules ou sur les remorques pour éviter qu'il ne se renverse ou ne soit endommagé.

	ATTENTION
<p>L'appareil risque d'être endommagé. Lors du transport, les connexions de câbles peuvent résoudre. Vérifier que toutes les connexions de câbles visibles sont bien fixées.</p>	

Dépannage

Tableau 4

Erreur	Cause possible	Solution
Le moteur ne démarre pas	Alimentation en carburant interrompue	S'assurer qu'il y a suffisamment de carburant dans le réservoir (Si le niveau est trop bas, le carburant peut s'accumuler dans un éventuel puits). Ouvrir le robinet de carburant (celui-ci doit être orienté vers le bas). Retirez le tuyau de carburant du carburateur et vérifiez si le carburant arrive par le tuyau lorsque le robinet de carburant est ouvert. Nettoyez le filtre à carburant. Ce tuyau peut être obstrué par des impuretés. Vérifier l'alimentation en carburant. En raison de l'expédition, il peut arriver que des connexions de câbles se détachent.
	Connexion par câble interrompu	Tous les raccordements de câbles visibles sur l'appareil doivent être vérifiés pour vérifier qu'il est bien fixé. (connexions de câbles à l'interrupteur du moteur)
	Démarrage avec la corde non correctement réalisé	Tirer la corde avec plus de vitesse et de force. Démarrer l'appareil conformément à la section "Mise en service", p.17
	Le filtre à air est encrassé	Nettoyez le filtre à air selon la procédure Nettoyage du filtre à air, p.28

Erreur	Cause possible	Solution
Le moteur ne démarre pas	Pas d'étincelle d'allumage	<p>Vérifier l'étincelle d'allumage : Mettre l'interrupteur du moteur sur „ON“. Ensuite, dévissez la bougie. L'appareil doit être à niveau. Tenez la partie de masse de la bougie contre une partie de masse de l'appareil. Tirez sur la corde.</p> <p>Ensuite, aucune étincelle d'allumage n'a été détectée : Vérifier l'alimentation en carburant. En raison de l'expédition, il peut arriver que le flotteur se coince dans le carburateur. Ouvrez la vis en bas du carburateur et retirez le couvercle. Le flotteur est alors ouvert et doit être rendu accessible. Il ne doit pas être gêné par des éléments adjacents.</p> <p>Vérifier que le connecteur de bougie n'est pas endommagé et qu'il est bien fixé.</p> <p>Vérifier les connexions des câbles du commutateur du moteur, les bornes peuvent s'être détachées pendant l'expédition.</p> <p>Nettoyer ou remplacer la bougie d'allumage. Remplacer le connecteur de bougie.</p>
Du carburant fuit de l'appareil	Système de carburant non étanche	Vérifier l'absence de fuites dans l'ensemble du système de carburant et l'arrêter si nécessaire.
Sur le bouchon du réservoir le carburant déborde	Réservoir de carburant trop plein	Laissez toujours environ 1/3 du réservoir de carburant non rempli. Sur le couvercle du réservoir, il y a deux ergots de verrouillage sur le côté inférieur, ceux-ci peuvent être pliés un peu plus fortement vers le couvercle du réservoir. Ensuite, le bouchon du réservoir est plus fortement pressé contre le réservoir de carburant.
Moteur marche-voltmètre montre des résultats corrects Tension.	Interrupteur du moteur non sur ON	L'interrupteur du moteur sur le panneau de commande doit être mis en place. Ce n'est qu'à ce moment-là qu'il y a de la tension sur les prises de courant.

Erreur	Cause possible	Solution
Le moteur tourne Le voltmètre n'indique aucune tension Les prises de courant sont sans courant	Courant de démarrage de la Consommateur à haut.	Contactez le service client et décrivent le problème. Partagez avec le Le service clientèle indique quels consommateurs ont été raccordés à l'appareil lors des dernières utilisations.
Le moteur tourne, mais très agité et inégale	Faux Carburant ou huile	Vérifiez que le filtre à air est bien fixé et qu'il n'est pas endommagé. Le filtre à air ne doit pas tirer d'air parasite. Nettoyer le noyau du filtre à air des impuretés. Faites le plein de l'appareil uniquement avec de l'essence sans plomb (essence normale, super, super plus). Ne mélan-gez en aucun cas n'utilisez pas de carburant E10.
Démarreur à câble est bloqué et ne se laisse pas passerle moteur démarre pas	Démarreur à câble éventuellement défectueux	Démontez le démarreur à câble. S'il peut être tiré avec résistance lorsqu'il est démonté, le démarreur est en bon état. Si le câble se laisse tirer sans résistance, il est défectueux. Contactez notre service clientèle et décrivez le problème.
Démarreur à câble peut être utilisé avec Résistance passerle moteur démarre pas	Mauvaise mise en service	Veuillez suivre scrupuleusement toutes les étapes de préparation et de mise sous tension du moteur dans la section Mise en service, p.20.

Données techniques

Tableau 5

MODÈLE	GG1-ER1000
FICHE TECHNIQUE MOTEUR	
Type de moteur	moteur essence 4 temps, refroidi par air
Cylindrée	80 cc
Puissance du moteur	3 CV / 2,2 kW
Carburant	Essence sans plomb
Capacité du réservoir	5 litres
Quantité d'huile	0,4 litres
Huile moteur	10W-30
Luafzeit	6-7 heures
Volume sonore (7m)	63 dB
FICHE TECHNIQUE GROUPE ÉLECTROGÈNE	
Puissance continue 230 V	900 watts
Puissance maximale 230 V	1000 watts
Sortie 230V (max.)	1000 watts
Tension nominale (AC)	230 V / 50 Hz (max. 5 A)
Tension nominale (DC)	12 volts (max. 1,0 A)
Dimensions (L x l x H)	460 x 360 x 375 mm
Poids	21 kg

Élimination

Éliminez votre ancien appareil en fin de vie conformément aux dispositions nationales. Pour la mise au rebut de l'appareil, respectez la réglementation en vigueur dans votre pays et dans votre commune.



ATTENTION

Rendez votre appareil inutilisable avant de le jeter, afin d'éviter toute utilisation abusive et les risques qui y sont liés.



Ne jamais jeter l'appareil avec les ordures ménagères.
Respectez la réglementation en vigueur dans votre pays et dans votre commune.



Respectez les réglementations environnementales lors de la vidange de l'huile usagée et de l'essence. Ne laissez jamais d'huile usagée ou d'essence s'infiltrer dans le sol !

Garantie

Toutes les indications et remarques contenues dans ce mode d'emploi ont été rédigées en tenant compte des prescriptions en vigueur et en fonction de l'état actuel du développement technique ainsi que de nos connaissances et expériences de longue date. Les traductions du mode d'emploi ont été réalisées au mieux de nos connaissances. Conformément aux dispositions légales, EBERTH accorde une garantie de 24 mois à partir de la date d'achat. La preuve d'achat est obligatoire pour les demandes de garantie. EBERTH n'assume aucune garantie pour les appareils dont le numéro de série a été falsifié, modifié ou supprimé.

Les droits de garantie ne s'appliquent pas dans les cas suivants

- ◊ Les dommages dus à une utilisation non conforme,
- ◊ Les dommages dus à des influences extérieures, les pièces d'usure.

Pour toute question, contactez le service clientèle de Rocket-Tools.

Pour ce faire, veuillez préparer des informations sur la désignation de l'article, le numéro de client et le numéro de facture.

Rocket-Tools GmbH
170, rue Kurfürstendamm
10707 Berlin Allemagne.

Téléphone : +49 30 692 061 875
Courrier électronique : service@rocket-tools.fr
Site web : www.rocket-tools.fr

Pièces de rechange

Vous trouverez des pièces de rechange populaires en cliquant sur le lien suivant sur notre site web dans la catégorie „Pièces de rechange“ sous :

<https://www.rocket-tools.fr/Pieces-de-rechange/?mpn=GG1-ER1000>

Déclaration de conformité UE

Par la présente, nous déclarons
Rocket-Tools GmbH
170, rue Kurfürstendamm
10707 Berlin,

que les appareils désignés ci-après, en raison de leur conception et de leur type de construction ainsi que dans les versions que nous avons mises en circulation, sont conformes aux normes fondamentales en vigueur

Répondre aux exigences de sécurité et de santé des directives CE En cas de modification des appareils sans notre accord, la présente déclaration perd sa validité.

Désignation des appareils : GG1-ER1000

Directives CE pertinentes : 2006/42/EN
2014/30/EN
2000/14/EN
2012/46/EN

Normes appliquées : EN ISO 8528-13:2017-03
EN 55012:2010-04
EN ISO 3744:2011-02
EN ISO 8528-10:2023-10

Niveau de puissance acoustique mesuré : 90,6 dB

Niveau de puissance acoustique garanti : 93 dB

Lieu, date : Berlin, 28.08.2024

Informations sur le signataire :

Andreas Hebestreit

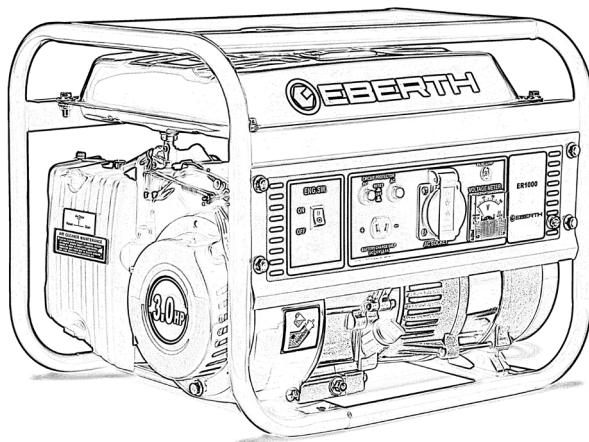
Directeur général



Notes



GENERATORE 1000 WATT



ISTRUZIONI PER L'USO

GG1-ER1000

DE EN FR IT ES NL PL SE



Leggere attentamente le istruzioni per l'uso!

L'operatore deve leggere e comprendere le istruzioni per l'uso per garantire un utilizzo sicuro. Anche gli operatori esperti dell'apparecchio devono leggere e comprendere le istruzioni per l'uso. Gli operatori non adeguatamente informati possono mettere in pericolo se stessi e gli altri a causa di un uso improprio. Tenere le istruzioni per l'uso a portata di mano. Il personale addetto al funzionamento, alla manutenzione e alla pulizia deve leggere le istruzioni per l'uso. Se il dispositivo viene ceduto a terzi, consegnare anche le istruzioni per l'uso.

Indice dei contenuti

Indice dei contenuti.....	3
Ambito di consegna.....	5
Uso previsto.....	6
Uso improprio prevedibile.....	6
Spiegazione dei simboli.....	6
Segnaletica obbligatoria e di divieto	7
Simboli e illustrazioni	7
Istruzioni generali di sicurezza	8
Generale.....	8
Sicurezza elettrica.....	9
Rischio di incendio, esplosione e superfici calde	10
Materiali di esercizio, liquidi, vapori e gas di scarico	11
Rischi residui.....	12
Dopo la consegna	12
Descrizione del dispositivo	13
Montaggio	14
Generale.....	14
Impostazione dell'apparecchio.....	14
Montaggio dei piedini in gomma	14
Rifornimento di carburante.....	15
Messa in servizio	17
Potenza reattiva.....	17
Corrente iniziale	17
Avvio a freddo.....	19
Accendere.....	19
Collegamento dei consumatori di energia.....	20
Scollegare le utenze elettriche	21
Spegnere.....	21
Pulizia, cura e manutenzione	22
Pulizia e cura generale	22
Misurare il livello dell'olio.....	22
Rabbocco dell'olio	23
Scaricare l'olio.....	24
Pulire il filtro dell'aria.....	24
Pulire il filtro del serbatoio	25
Pulire il filtro del carburante.....	25
Pulire la candela.....	26

Immagazzinamento.....	29
Generale.....	29
Stoccaggio - Asciugatura del carburatore.....	29
Stoccaggio del carburante.....	30
Trasporto.....	30
Risoluzione dei problemi.....	31
Dati tecnici.....	34
Smaltimento dei rifiuti	35
Garanzia	35
Servizio	36
Parti di ricambio	36
Dichiarazione di conformità UE.....	37
Note.....	38

Ambito di consegna

Le ultime modifiche tecniche possono discostarsi dalle spiegazioni e dai disegni qui descritti. Ci riserviamo il diritto di apportare modifiche tecniche al prodotto nell'ambito del miglioramento delle caratteristiche operative e dell'ulteriore sviluppo. In caso di necessità di ricambi, utilizzare solo ricambi originali!

- La borsa si trova sotto il serbatoio del carburante e sopra il motore.



Durante il trasporto, la sacca di montaggio potrebbe essere scivolata fuori dalla sua sede oppure la sacca non è immediatamente visibile sotto il serbatoio del carburante a causa del suo colore nero.

Tabella 1

Designazione	Quantità	Immagine
Generatore di energia	1	
Borsa	1	
Cacciavite	1	
Spina SchuKo	1	
Chiave per candele	1	
Piedini in gomma con dado	4	



Consegnato senza olio e carburante. Ci sono residui di olio nel motore. È quindi essenziale rabboccare l'olio secondo le istruzioni! Vedere Rifornimento di carburante a pag. 15 e Rifornimento di olio a pag. 23.

Uso previsto

- La sicurezza di funzionamento dell'apparecchio è garantita solo se viene utilizzato come previsto.
- Osservare le limitazioni indicate nelle istruzioni di sicurezza.
- Utilizzare l'apparecchio solo per applicazioni previste per il funzionamento con una tensione di 230 V CA.
- Qualsiasi altro uso dell'apparecchio che vada oltre l'uso previsto è considerato un uso improprio.

Uso improprio prevedibile

- Non utilizzare mai il dispositivo per alimentare una rete domestica o una roulotte da campeggio.
- Non utilizzare mai E10, diesel o Aspen come carburante. Non utilizzare mai oli diversi da quelli utilizzati per la lubrificazione dell'apparecchio. Non aggiungere mai olio al carburante.
- Rabboccare sempre con olio, anche se nell'apparecchio sono presenti residui di olio.

Spiegazione dei simboli

Nelle presenti istruzioni per l'uso, le informazioni importanti relative alla sicurezza e all'apparecchio sono contrassegnate da simboli. Seguire le istruzioni per evitare lesioni personali e danni alle cose.

Avvertenze

PERICOLO

Questo simbolo richiama l'attenzione su un pericolo imminente che potrebbe causare gravi lesioni fisiche o morte.

AVVERTENZA

Questo simbolo indica situazioni pericolose che potrebbero causare gravi lesioni fisiche o morte.

ATTENZIONE

Questo simbolo indica situazioni pericolose che potrebbero causare gravi lesioni fisiche o morte.



Avviso di pericolo generale. La mancata osservanza di questa precauzione può causare la morte!



Avviso di tensione elettrica pericolosa. La mancata osservanza di questa precauzione può causare la morte!



Attenzione alle superfici calde. La mancata osservanza di questa precauzione può causare la morte!



Avvertenza contro l'inalazione di vapori e polveri tossiche.
La mancata osservanza di questa precauzione può causare la morte!



Non esporre l'apparecchio alla pioggia.



Le scintille vengono generate quando si avvia il motore.
Questi possono innescare gas infiammabili nelle vicinanze.

Segnaletica obbligatoria e di divieto



Indossare i dispositivi di protezione!



È severamente vietato fumare o accendere fiamme libere in prossimità dell'apparecchio!

Simboli e illustrazioni



Leggere le istruzioni per l'uso prima dell'uso!



Suggerimento! Questo simbolo evidenzia suggerimenti e informazioni che devono essere rispettati per un funzionamento efficiente e senza problemi della macchina.



Smaltire la benzina e l'olio usato nel rispetto dell'ambiente!



Non smaltire mai nei rifiuti domestici!

Istruzioni generali di sicurezza



Osservare le istruzioni e le avvertenze di sicurezza riportate sull'apparecchio e seguire le istruzioni! Oltre alle indicazioni contenute nelle presenti istruzioni per l'uso, è necessario osservare le norme generali di sicurezza e prevenzione degli infortuni del legislatore.

Generale

- Per la prima volta, è necessario farsi istruire da uno specialista. I bambini e i giovani di età inferiore ai 18 anni non devono utilizzare l'apparecchio. Se un giovane di età superiore ai 16 anni viene addestrato da un professionista sotto supervisione, è esente dal divieto.
- Prestare o consegnare il dispositivo solo a persone che hanno familiarità con il suo utilizzo. Si prega di fornire anche le istruzioni per l'uso.
- Il personale operativo è responsabile nei confronti di terzi. Tenere lontane le altre persone quando si utilizza l'apparecchio. Le distrazioni possono far perdere il controllo del dispositivo.
- L'utente deve sapere come arrestare l'apparecchio in caso di emergenza. L'utente deve conoscere tutti i dispositivi di comando, le scatole di derivazione e i collegamenti dell'apparecchio.
- Prima di accendere l'apparecchio, rimuovere tutti gli strumenti di regolazione o le chiavi inglesi. Un utensile o una chiave incastrata in una parte rotante dell'apparecchio può causare gravi lesioni.
- Siate attenti e svolgete tutti i lavori con calma e attenzione.
- Non lavorate mai quando siete stanchi o sotto l'effetto di alcol, droghe, farmaci o altre sostanze che possono alterare i vostri sensi.
- Prestare particolare attenzione al proprio stato di salute al termine dell'orario di lavoro. Un momento di disattenzione nell'uso dell'apparecchio può causare gravi lesioni.
- Non modificare mai l'apparecchio e i suoi dispositivi di funzionamento e di sicurezza, né rendere inutilizzabili i dispositivi di funzionamento e di sicurezza.
- Le modifiche all'apparecchio e ai dispositivi di funzionamento e di sicurezza mettono a repentaglio la vostra sicurezza e possono causare danni all'apparecchio.
- Non mettere mai in funzione un apparecchio non sicuro. Se l'apparecchio presenta segni di guasti o difetti, metterlo immediatamente fuori servizio. In caso di dubbi, contattare il nostro servizio clienti. Proteggere il dispositivo dall'accesso non autorizzato. L'utente è responsabile degli incidenti e dei danni causati ad altre persone, ai loro beni e agli animali.
- Mettere in funzione l'apparecchio solo con tutti i dispositivi di sicurezza montati secondo le norme vigenti. Esiste il rischio che mani e piedi vengano trascinati all'interno dell'apparecchio. Rischio di incidenti.
- Non lasciare mai l'apparecchio da solo durante il funzionamento. Una persona deve essere a portata di mano in caso di emergenza.
- Non girare, inclinare o spostare l'apparecchio durante il funzionamento.

- Mantenere pulita l'area di lavoro. Liberare il posto di lavoro dagli ostacoli. Assicurarsi che il luogo di lavoro sia adeguatamente illuminato. I luoghi di lavoro disordinati e scarsamente illuminati aumentano il rischio di infortuni.
- Collocare l'apparecchio su una superficie piana e ignifuga in grado di sostenere il peso dell'apparecchio. Assicurarsi sempre che l'apparecchio sia posizionato in modo stabile e sicuro.
- Prima di intervenire sull'apparecchio, verificarne il corretto funzionamento. Non utilizzare un dispositivo con un interruttore difettoso. I dispositivi difettosi possono mettere a rischio la vostra sicurezza e quella degli altri.
- Utilizzare l'apparecchio, gli accessori e gli utensili in conformità alle presenti istruzioni. Tenere conto delle condizioni di lavoro e dell'attività da svolgere. L'utilizzo dell'apparecchio per applicazioni diverse da quelle previste può causare situazioni pericolose.
- Tenere gli elettrodomestici inutilizzati e i loro strumenti fuori dalla portata dei bambini. Non consentire l'uso dell'apparecchio a persone che non lo conoscono o che non hanno letto le istruzioni. L'apparecchio è pericoloso se utilizzato da persone inesperte. I bambini e gli animali devono mantenere una distanza minima di 10 metri dall'area operativa.
- Osservare le norme di protezione dal rumore quando si utilizza l'apparecchio in aree residenziali.

Sicurezza elettrica

- L'apparecchio genera una quantità di elettricità tale da comportare un rischio letale di scosse elettriche in caso di utilizzo non corretto e di contatto con parti sotto tensione.
- Se si desidera prolungare il cavo di collegamento, utilizzare solo cavi di prolunga adatti all'uso esterno. Questa misura riduce il rischio di scosse elettriche.
- Non utilizzare mai il cavo di collegamento per scopi diversi da quelli di trasportare o appendere l'apparecchio o di estrarre la spina dalla presa.
- Tenere il cavo lontano da fonti di calore, olio, bordi taglienti o parti mobili dell'apparecchio.
- Non schiacciare, attorcigliare, schiacciare o annodare il cavo sotto l'apparecchio. Srotolare sempre completamente il cavo. Non immergere mai il tubo in acqua o altri liquidi. Cavi danneggiati, bagnati o impigliati aumentano il rischio di scosse elettriche.
- Non esporre mai il dispositivo alla pioggia, alla neve, all'umidità o all'umidità. Utilizzare l'apparecchio solo quando tutti i collegamenti sono asciutti e sicuri. L'ingresso di acqua all'interno e all'esterno dell'apparecchio aumenta il rischio di scosse elettriche.
- Evitare il contatto con parti collegate a terra come tubi, radiatori, fornelli e unità di refrigerazione. Il rischio di scosse elettriche aumenta se il corpo è collegato a terra.
- Non sovraccaricare mai l'apparecchio. Per il vostro lavoro utilizzate i dispositivi destinati a questo scopo. Lavorare meglio e in modo più sicuro nella gamma di potenza specificata.

- Assicurarsi che le altre persone, compresi gli animali, si mantengano a distanza di sicurezza dall'area di lavoro. Tutti coloro che entrano nell'area di lavoro devono indossare i dispositivi di protezione individuale.
- Non indossare mai anelli, orologi, cravatte o gioielli durante il lavoro. Legare insieme i capelli lunghi e fissarli. Pericolo di attrito nelle parti rotanti.
- Evitare danni all'udito indossando protezioni acustiche.
- Indossare calzature di sicurezza antiscivolo per tutti i lavori.
- Indossare guanti da lavoro appropriati per tutti i lavori.
- Indossare sempre indumenti pratici e aderenti, ma non restrittivi.
- Indossare sempre indumenti di materiale robusto per tutti i lavori.
- Arrestare il motore e attendere che l'apparecchio si sia raffreddato prima di effettuare le impostazioni, la manutenzione degli accessori o di riporre l'apparecchio. Questa misura precauzionale impedisce l'avvio involontario dell'apparecchio.
- Mantenere le fessure dell'aria e l'alloggiamento liberi da polvere e sporcizia. Soffiare l'apparecchio con aria compressa a bassa pressione.



Rischio di incendio, esplosione e superfici calde

- L'apparecchio può generare scintille che possono incendiare polvere, liquidi o vapori infiammabili. L'apparecchio non deve essere utilizzato in prossimità di materiali infiammabili o gas esplosivi.
- L'impianto di scarico si surriscalda e rimane caldo per qualche tempo dopo l'arresto del motore, i materiali infiammabili possono incendiarsi e i gas esplosivi possono esplodere. Non toccare il silenziatore caldo. Lasciare raffreddare l'apparecchio.
- Durante il funzionamento, mantenere una distanza di almeno tre metri da edifici e altri apparecchi.
- Non collocare mai oggetti sull'apparecchio e non coprirlo durante il funzionamento.
- Controllare regolarmente che l'impianto di alimentazione non presenti perdite o parti difettose.
- Tenere i materiali infiammabili lontani dall'apparecchio. In caso di incendio, non spegnere mai l'apparecchio con acqua. Utilizzare un estintore adeguato. Non inalare mai i fumi e, in caso di inalazione, consultare immediatamente un medico.
- È vietato fumare.
- È vietato accendere fuochi all'aperto.



Materiali di esercizio, liquidi, vapori e gas di scarico

- Utilizzare solo benzina senza piombo come carburante e solo olio per motori a quattro tempi 10W-30 come lubrificante. Non utilizzare mai E10, diesel o Aspen come carburante e altri oli come lubrificanti per il motore.
- L'apparecchio è lubrificato con olio per motori. Non lasciare mai che l'olio penetri nel terreno. Pericolo per l'ambiente.
- L'apparecchio produce fumi di scarico tossici. I gas di scarico possono essere inodorì e invisibili e contenere idrocarburi incombusti e benzene. Non inalare mai i fumi di scarico. Pericolo di avvelenamento. In caso di nausea, mal di testa, disturbi visivi, problemi di udito e vertigini, interrompere immediatamente l'uso del prodotto.
- Non mettere mai in funzione l'apparecchio in locali chiusi o parzialmente chiusi. Pericolo di avvelenamento. Non utilizzare mai l'apparecchio in un garage, al chiuso o in prossimità di finestre o porte aperte. Non deviare mai i gas di scarico. Far funzionare l'apparecchio solo all'aperto.
- Trovare un luogo sicuro e pianeggiante prima di fare rifornimento. Pericolo di fuoriuscite. Rimuovere il combustibile versato prima di avviare l'apparecchio. Non lasciare mai che il carburante penetri nel terreno. Utilizzare un sottofondo adeguato.
- Non fare mai rifornimento al chiuso. I vapori di carburante si raccolgono al suolo. Rischio di avvelenamento. Rifornire il carburante solo in aree ben ventilate. Prima di fare rifornimento, spegnere l'apparecchio e lasciarlo raffreddare. Non rifornite mai l'apparecchio durante il funzionamento.
- I carburanti possono contenere sostanze simili ai solventi. Evitare il contatto della pelle e degli occhi con i combustibili.
- Non inalare mai i carburanti. Pericolo di avvelenamento.
- Trasportare il carburante solo in contenitori approvati ed etichettati. Rendere il carburante inaccessibile ai bambini.
- Dopo il rifornimento, serrare il tappo a vite il più saldamente possibile.
- La pressione in eccesso esistente deve essere rilasciata facilmente e il carburante non deve fuoriuscire - Aprire con cautela il tappo del serbatoio.
- Non riempire mai eccessivamente il serbatoio.
- In caso di versamento di carburante o olio sugli indumenti protettivi o sull'apparecchio, cambiare gli indumenti protettivi e pulire l'apparecchio.
- Durante lo scarico del carburante e dell'olio, rispettare le norme ambientali. Non lasciare mai che il carburante penetri nel terreno.



Rischi residui

- Anche se vengono rispettate tutte le norme di sicurezza pertinenti e l'uso previsto dal produttore, possono insorgere rischi dovuti alla progettazione determinata dall'uso previsto.
- Rischio di lesioni dovute al contatto con componenti sotto tensione.
- Rischio di lesioni agli occhi a causa di parti volanti, anche se si indossano occhiali di sicurezza.
- Se si rispettano le norme di sicurezza, l'uso previsto e tutte le istruzioni descritte nelle istruzioni per l'uso, i rischi possono essere ridotti al minimo.
- Se la persona interessata è incosciente, metterla in posizione di recupero e contattare un medico.
- Contattare sempre un medico in caso di incidente. Spesso i sintomi pericolosi per la vita si manifestano solo poche ore dopo l'incidente.

Dopo la consegna

Rimuovere completamente tutto il materiale di imballaggio dall'apparecchio prima di metterlo in funzione.

- Per lo smaltimento dell'imballaggio, osservare le norme vigenti nel proprio Paese.
- Riciclare i materiali di imballaggio riciclabili.
- Verificare che l'apparecchio e gli accessori siano completi e che non vi siano danni dovuti al trasporto.
- In caso di parti mancanti o danneggiate, contattare il nostro servizio clienti.
- Si prega di tenere a portata di mano tutti i dati relativi al codice cliente, al numero del buono e al numero dell'ordine.



Conservare la confezione del dispositivo. L'imballaggio potrebbe essere necessario per la conservazione durante il periodo di garanzia. In caso di danni, si prega di contattare il nostro servizio clienti.

Descrizione del dispositivo

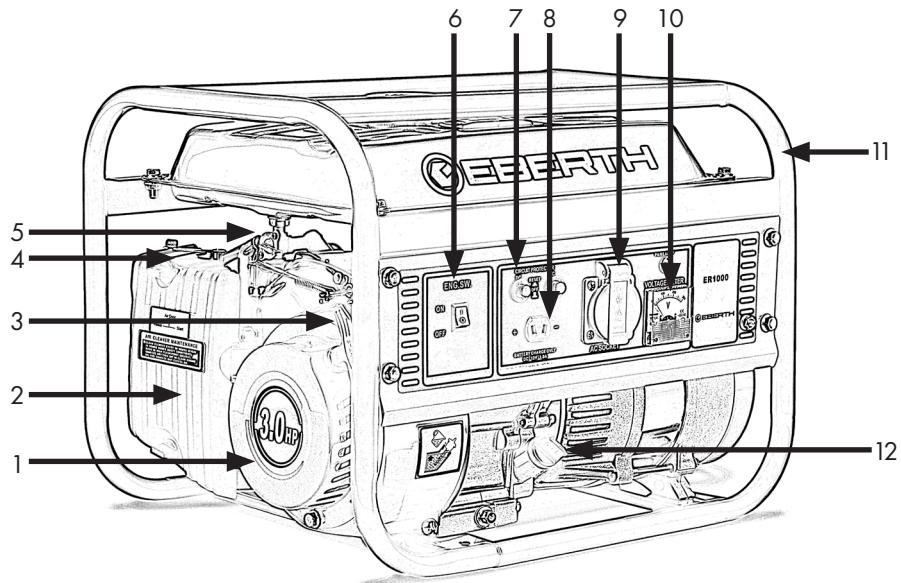


Figura 1: Componenti generali del dispositivo

Tabella 2

1. Tiro del cavo	2. Scatola del filtro dell'aria
3. Maniglia di trazione del cavo	4. Leva dello starter
5. Rubinetto a benzina	6. Interruttore motore
7. Fusibili Collegamento 230V/12V*	8. presa a corrente continua a 12 V
9. presa di corrente alternata a 230V	10. Voltmetro
11. Telaio	12. Tappo di riempimento dell'olio con asta di livello

* Questi possono essere premuti solo quando vengono attivati.

Montaggio



Per motivi di imballaggio, questa macchina non è completamente assemblata. Le parti da assemblare sono incluse nella confezione.

Generale

Conservare la confezione chiusa fino al momento dell'installazione e rispettare le indicazioni di installazione e stoccaggio riportate all'esterno.

	ATTENZIONE
<p>Rischio di danni al dispositivo! La borsa con gli accessori si trova sotto il serbatoio del carburante, tra il serbatoio e il motore. Rimuovere il sacchetto prima di utilizzare l'apparecchio. Durante il trasporto, la sacca di montaggio potrebbe essere scivolata fuori dalla sua sede oppure la sacca non è immediatamente visibile sotto il serbatoio del carburante a causa del suo colore nero.</p>	

Impostazione dell'apparecchio

- Collocare l'apparecchio su una superficie piana, non infiammabile, pulita e resistente al combustibile.
- Collocare l'apparecchio ad almeno tre metri di distanza da pareti, finestre e porte aperte.

Montaggio dei piedini in gomma

- Inserire i piedini di gomma nei fori nelle posizioni indicate nella Figura 2 e fissarli con i dadi.

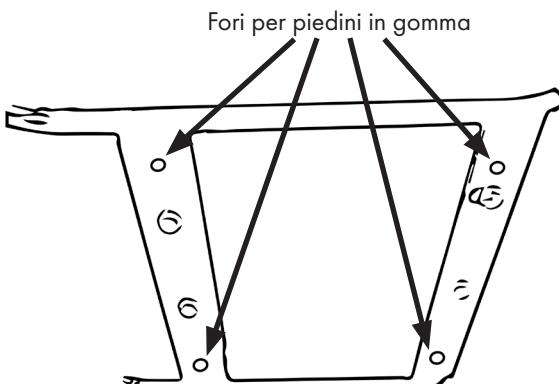


Figura 2

Rifornimento di carburante

**ATTENZIONE**

L'apparecchio deve essere spento prima del rifornimento e non deve mai essere rifornito durante il funzionamento!

**AVVERTENZA**

Rischio di ustioni! Prima di fare rifornimento, spegnere l'apparecchio e attendere che si sia raffreddato. Anche dopo il funzionamento, lo scarico e molte parti possono diventare molto calde e causare un incendio se entrano in contatto con il carburante.

**ATTENZIONE**

Danno al dispositivo imminente! Un combustibile non corretto può danneggiare l'apparecchio. Non fate mai il pieno di E10 o di gasolio.

- Fare rifornimento solo in aree ben ventilate.
- Portare l'apparecchio in posizione stabile sul pavimento.

**ATTENZIONE**

Pericolo per l'ambiente. La benzina può penetrare nel terreno attraverso le fuoruscite. Utilizzare una base adeguata per il rifornimento.

- Aprire lentamente il serbatoio del carburante.
- Ruotare il coperchio in senso antiorario.
- Rimuovere il coperchio.



Figura 3: Coperchio

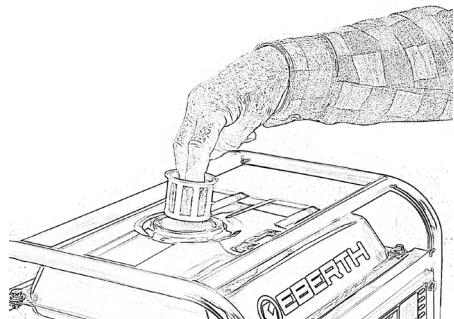


Figura 4

**AVVERTENZA**

Pericolo di avvelenamento. Non aprire mai rapidamente il serbatoio del carburante. Il carburante può fuoriuscire a causa della sovrapressione! Il carburante può contenere sostanze simili a solventi. Evitare il contatto con la pelle e gli occhi e l'inalazione del combustibile.

- Riempire il serbatoio di carburante.
- Riempire lentamente il carburante con un imbuto.
- Riempire con benzina senza piombo, non utilizzare E10 e non aggiungere oli al carburante.

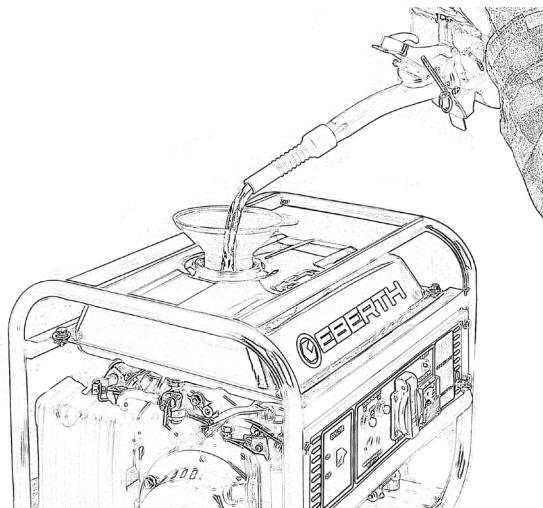


Figura 5



Non riempire il serbatoio fino all'orlo. Riempire la benzina al massimo fino al fondo del filtro del serbatoio. Lasciare sempre circa 1/3 del serbatoio del carburante non riempito.

- Chiudere il serbatoio del carburante rimettendo il tappo e ruotandolo in senso orario.

**ATTENZIONE**

Rischio di danni al dispositivo! Alla consegna, l'olio nel motore non è sufficiente per avviare l'apparecchio. Assicuratevi di rabboccare l'olio! Vedere la sezione Riempiimento dell'olio a pagina 23.

Messa in servizio



Prestate particolare attenzione a questo capitolo!

Il dispositivo può fornire energia solo entro i limiti di potenza del dispositivo stesso. Molti consumatori di elettricità, noti anche come carichi, richiedono una potenza maggiore o aggiuntiva. Ciò significa che la potenza nominale dell'utenza, indicata sulla targhetta, non corrisponde alla potenza effettiva. Questo vale in particolare per fattori come la potenza reattiva e la corrente di avviamento.

Potenza reattiva

I carichi elettrici che hanno un $\cos(\phi)$, noto anche come fattore di potenza, non uguale a 1 richiedono potenza reattiva in aggiunta alla potenza nominale. La potenza reattiva comporta un carico aggiuntivo per l'apparecchio. Nella parte stazionaria del nucleo del dispositivo scorrono altre correnti. Pertanto, per il calcolo corretto si utilizza la potenza totale effettiva dell'apparecchio. È determinante la corrente consumata, non la potenza nominale dell'apparecchio. L'unità di misura elettrotecnica non è più Watt=W, ma Volt Ampere=VA.

	ATTENZIONE
<p>Una potenza reattiva elevata può compromettere la regolazione della tensione del dispositivo e distruggerlo. Il fattore di potenza $\cos(\phi)$ di tutti i carichi deve essere compreso tra 0,8 e 1. Non utilizzare mai carichi con un fattore di potenza $\cos(\phi)$ superiore a 0,8-1!</p>	

In generale, più la potenza reattiva è vicina alla potenza totale dell'apparecchio, maggiore è l'effetto di retroazione sul controllo dell'apparecchio dovuto alla potenza reattiva. Ciò significa che 1000 W di potenza reattiva hanno un effetto maggiore sul controllo di un apparecchio da 5000 W rispetto al controllo di un apparecchio da 20.000 W.

Carichi con elevata potenza reattiva:

- Apparecchi con motori elettrici come pompe per l'acqua, seghes circolari, soffiatori o ventilatori.
- Vecchi tubi al neon (senza compenso aggiuntivo).

Corrente iniziale

I carichi elettrici che si avviano contro un carico o che accelerano una grande massa richiedono solitamente una corrente di avviamento elevata. La corrente di avviamento è spesso da 4 a 8 volte la corrente nominale. Il dispositivo deve essere in grado di fornire l'alimentazione.

Quando si collegano i carichi, è importante non solo la potenza del carico, ma anche la corrente di avviamento. Quando si collegano dei carichi, assicurarsi che la potenza nominale e la corrente di avviamento del carico insieme non superino la potenza del corrispondente collegamento sull'apparecchio. In caso di mancata osservanza, l'apparecchio verrà distrutto.

	ATTENZIONE
<p>Se la corrente di avviamento è troppo alta, la frequenza di uscita e la tensione di uscita scendono a un valore per un breve periodo. Le utenze elettroniche dell'apparecchio potrebbero essere danneggiate. Non collegare mai uno o più carichi sensibili con una corrente di avviamento eccessiva!</p>	

In generale, più la corrente di avviamento è vicina alla potenza totale del dispositivo, maggiore è l'effetto sulla tensione o sulla frequenza di uscita causato dalle correnti di avviamento. Ciò significa che una corrente di avviamento di 15 A ha un effetto maggiore sul controllo di un apparecchio da 5000 Watt rispetto al controllo di un apparecchio da 20 000 Watt. Tutti i carichi che hanno un motore elettrico hanno una corrente di avviamento. Se questi carichi non sono dotati di "soft start", la corrente di avviamento è fino a 2-3 volte superiore alla potenza nominale indicata sulla targhetta del carico.

Carichi con elevata corrente di avviamento:

- Apparecchi con motori elettrici, ad esempio pompe per l'acqua, seghes circolari, banchi da lavoro
- Apparecchi con grandi rapporti di trasmissione, ad esempio banco da lavoro
- Elettrodomestici con compressori, ad esempio congelatori, frigoriferi, condizionatori d'aria
- Apparecchiature di saldatura (corrente elevata durante il processo di accensione)

	ATTENZIONE
<p>Rischio di danni al dispositivo. Controllare il livello dell'olio prima di ogni avviamento. Non avviare mai l'apparecchio se il filtro dell'aria è mancante o danneggiato. L'alloggiamento del filtro dell'aria deve essere chiuso. In caso contrario, il dispositivo potrebbe essere distrutto.</p>	

	ATTENZIONE
<p>Rischio di danni al dispositivo. Non lavorare mai con l'apparecchio al limite di carico durante le prime 20 ore di funzionamento. Gli avvolgimenti dell'apparecchio possono essere danneggiati.</p>	

Avvio a freddo

- Assicurarsi che l'apparecchio sia rifornito di carburante.
- Scollegare tutte le utenze dall'apparecchio.
- Misurare il livello dell'olio prima di ogni avviamento, vedi sezione Pulizia, cura e manutenzione a pagina 22, controllare il cappellotto della candela in Pulizia del cappellotto della candela a pagina 26 e il filtro dell'aria in Pulizia, cura e manutenzione a pagina 22 per verificare che sia integro e ben inserito.



L'apparecchio viene fornito senza olio. Tuttavia, nel motore sono presenti residui di olio. Prima del funzionamento, assicurarsi di rabboccare l'olio secondo le istruzioni!

Accendere

	AVVERTENZA
I danni alle apparecchiature e all'ambiente sono imminenti. I collegamenti dei cavi possono allentarsi durante il funzionamento. Verificare la tenuta di tutti i collegamenti dei cavi visibili. Controllare che l'impianto di alimentazione non presenti perdite prima di ogni avviamento!	

- Aprire il rubinetto del carburante. Si veda anche la Fig. 6. (L'impugnatura del rubinetto è rivolta verso il basso)
- Portare l'interruttore rosso del motore in posizione "ON".
- Portare la leva dello starter in posizione di avviamento a freddo (arresto a destra).



Per un avviamento a caldo, spostare la leva dello starter in posizione di funzionamento (arresto a sinistra).

- Tirare il cavo in modo uniforme e deciso.
- Lasciare che il cavo si riavvolga in modo controllato, senza lasciarlo semplicemente andare.
- L'apparecchio si avvia dopo aver tirato il cavo da una a tre volte.

Leva dello starter in posizione di avviamento a freddo (arresto a destra)

Leva dello starter in posizione di avviamento a caldo (arresto a sinistra)

Rubinetto del carburante in posizione ON

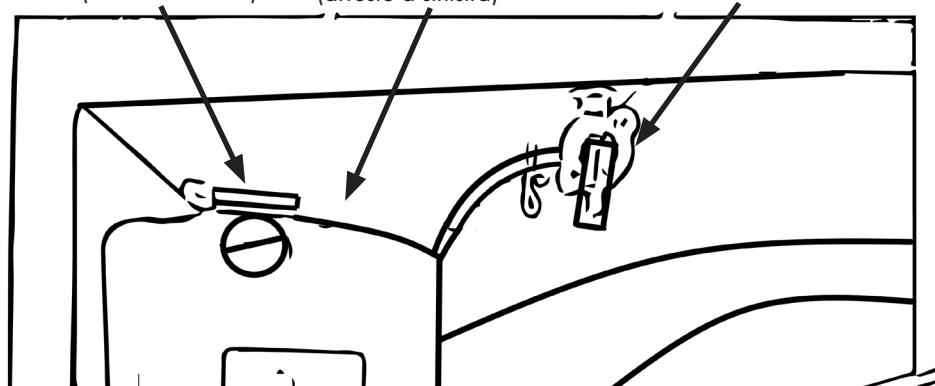


Figura 6

	ATTENZIONE
Rischio di danni al dispositivo. Il cavo di trazione può rompersi. Non tirare mai il cavo oltre il bordo.	

 **Se il dispositivo non si avvia, c'è qualcosa che non va nella configurazione di avvio o nell'impostazione di avvio. Ripetere i punti dell'avviamento a freddo a pag. 19. Se l'operazione non riesce, consultare la sezione Risoluzione dei problemi a pag. 31.**

- Non appena l'apparecchio si avvia, spostare la leva dello starter in posizione di funzionamento (arresto a sinistra).

	AVVERTENZA
Non estrarre mai il cavo mentre l'apparecchio è in funzione. Se il senso di rotazione cambia improvvisamente, sussiste il rischio di lesioni e danni all'apparecchio.	

Collegamento dei consumatori di energia

	ATTENZIONE
Gli avvolgimenti dell'apparecchio possono rompersi e l'apparecchio può essere danneggiato. Se l'apparecchio si spegne quando si accende un carico, la corrente di avvio del carico è notevolmente superiore alla potenza dell'apparecchio. In questo caso, non riavviare mai l'apparecchio con il carico collegato!	



Gli apparecchi elettrici come i trapani, ecc. hanno un consumo di energia superiore a quello indicato sull'etichetta del produttore se vengono utilizzati in condizioni difficili.

- Collegare le apparecchiature elettriche dopo che l'apparecchio si è riscaldato per circa cinque minuti.
- Evitare di far funzionare il generatore per un breve periodo, in quanto ciò può causare danni agli avvolgimenti.
- Dopo carichi pesanti, lasciare che il generatore si carichi e si raffreddi per alcuni minuti senza carico per evitare di danneggiare gli avvolgimenti.

Scollegare le utenze elettriche

- Posizionare l'interruttore del motore su OFF.
- Rimuovere l'unità di consumo.

Spegnere

	ATTENZIONE
<p>Non arrestare mai l'apparecchio bruscamente dopo un carico pesante! Lasciare funzionare il gruppo elettrogeno per 5-10 minuti senza carico o solo con un carico molto basso per evitare di danneggiare gli avvolgimenti!</p>	

- Arrestare il motore posizionando l'interruttore on/off su OFF.

	AVVERTENZA
<p>Rischio di ustioni! Lo scarico dell'apparecchio può diventare molto caldo durante il funzionamento. Non toccare mai l'apparecchio a mani nude durante il funzionamento. Lasciare raffreddare l'apparecchio.</p>	



Se l'apparecchio deve essere conservato per un periodo di tempo prolungato, si consiglia di asciugare il carburatore. Vedere anche Asciugatura del carburatore di riserva a pag. 29.



⚠ PERICOLO

Pericolo di scosse elettriche; pericolo di incendio! Prima di effettuare interventi di pulizia, cura e manutenzione, arrestare l'apparecchio e attendere che si sia raffreddato. Collegare tutti i carichi dall'apparecchio. Interruttore del motore e rubinetto del carburante su OFF.

Pulizia e cura generale

- Pulire regolarmente tutte le superfici esterne dell'apparecchio con un panno umido.
- Strofinare le superfici a secco.
- Se ci sono particelle di sporco in punti inaccessibili, soprattutto nelle fessure di ventilazione e nelle alette di raffreddamento, liberare l'apparecchio con getti di aria compressa.
- Controllare se le parti mobili funzionano correttamente e non sono inceppate, se le parti sono rotte o danneggiate.

Misurare il livello dell'olio



Non girare mai il tappo di rifornimento dell'olio con l'asta di livello collegata nella filettatura quando si legge il livello dell'olio. Ciò porta a un risultato di misura errato, Fig. 7.



Figura 7

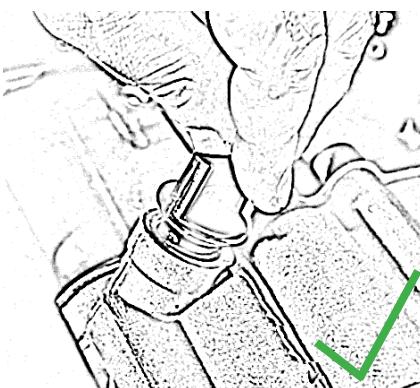


Figura 8

- Portare l'apparecchio in posizione orizzontale.
- Svitare i tappi di riempimento dell'olio con l'asta di livello collegata, Fig. 9.
- Pulire l'asta di livello con un panno privo di lanugine.
- Immergere completamente l'asta di livello nell'olio. Non ruotare mai l'astina di livello nella filettatura, Fig. 7.
- Rimuovere nuovamente l'astina di livello.
- Leggere il livello dell'olio, vedere anche la Fig. 10.

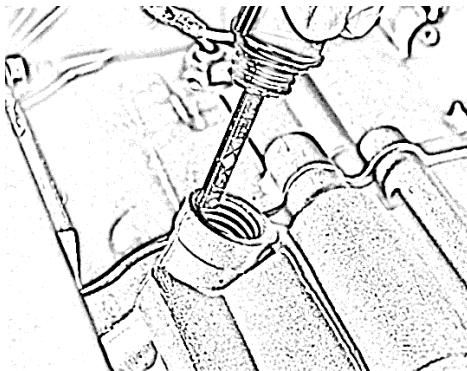


Figura 9

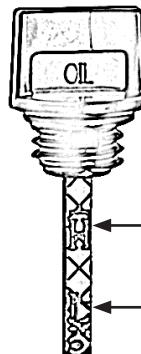


Figura 10



Tra la marcatura superiore e quella inferiore deve essere presente un velo d'olio. Se non vi è alcuna pellicola d'olio, il livello dell'olio è troppo basso (Fig. 10). Rabboccare con altro olio. H-High sta per massimo. L-Basso sta per minimo.

- Pulire l'astina di livello dell'olio e il tappo di riempimento dell'olio.
- Serrare l'astina di livello dell'olio utilizzando il tappo di riempimento dell'olio.



Sostituire l'olio per la prima volta dopo 20 ore di funzionamento o un mese. Quindi cambiare l'olio ogni 100 ore o ogni tre mesi. Si veda anche la Tabella 3, pag. 28.

Rabbocco dell'olio

- Utilizzare olio 10W-30.



L'apparecchio viene fornito senza olio e benzina. Tuttavia, nel motore sono presenti residui di olio. Rabboccare sempre l'olio secondo le istruzioni prima dell'uso!

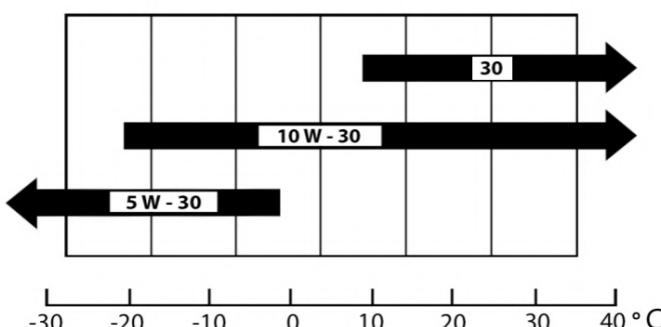


Figura 11

- Svitare il tappo di riempimento dell'olio.
- Riempire lentamente l'olio con un imbuto fino a una quantità di 0,4 litri.
- Infine, controllare il livello dell'olio. Vedere Misurazione del livello dell'olio a pag. 22.



Per una lunga durata del motore, cambiare regolarmente l'olio. Per i tempi di sostituzione dell'olio, vedere Tabella 3, pagina 28.

Scaricare l'olio

**ATTENZIONE**

Pericolo per l'ambiente! Non lasciare mai che l'olio penetri nel terreno. L'acqua potabile è avvelenata. Utilizzare una base e un contenitore di raccolta adeguati.

- Posizionare l'apparecchio su una superficie resistente all'olio.
- Collocare un contenitore di raccolta adeguato sotto il bocchettone di riempimento dell'olio.
- Svitare il bocchettone di riempimento dell'olio.
- Inclinare l'apparecchio con un'angolazione adeguata.
- Scolare l'olio.
- Richiudere il bocchettone.

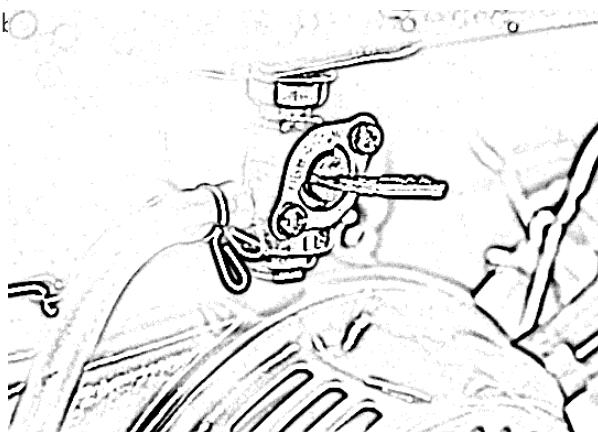


Figura 12

Pulire il filtro dell'aria



Pulire il filtro dell'aria dopo 100 ore di funzionamento o tre mesi. Sostituire quindi dopo 300 ore di funzionamento o dopo 6 mesi.

- Svuotare il serbatoio.
- Comutare il rubinetto del carburante su OFF.
- Aprire il coperchio dell'alloggiamento del filtro dell'aria.
- Rimuovere il filtro dell'aria dall'alloggiamento del filtro dell'aria, Fig. 13.
- Lavare accuratamente il filtro in acqua tiepida e sapone (Fig. 14).
- Sciacquare accuratamente il filtro con acqua pulita.
- Strizzare con cura il filtro e lasciarlo asciugare.
- Oliare accuratamente il filtro, Fig. 15.
- Immergere l'intero filtro nell'olio.
- Utilizzare olio motore.
- Chiudere il coperchio dell'alloggiamento del filtro.



Se necessario, sostituire il filtro.

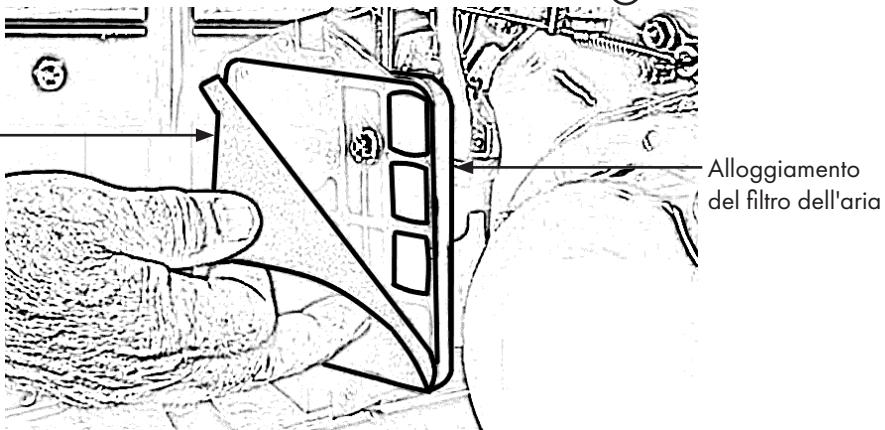


Figura 13

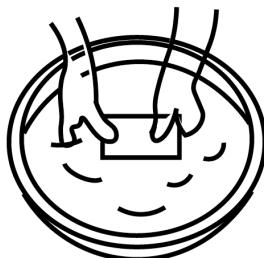


Figura 14

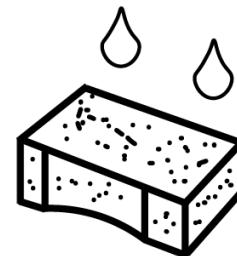


Figura 15

Pulire il filtro del serbatoio

- Svuotare il serbatoio.
- Aprire il tappo del serbatoio del carburante.
- Rimuovere il filtro del serbatoio.
- Pulire il filtro del serbatoio con un panno asciutto e brevi colpi d'aria compressa.
- Inserire il filtro del serbatoio.
- Chiudere il tappo del serbatoio.



Se il filtro del serbatoio è pieno di fori o non può più essere pulito, sostituire il filtro del serbatoio, vedere la sezione Pezzi di ricambio, pag. 36.

Pulire il filtro del carburante



Il filtro del carburante deve essere pulito regolarmente per garantire le massime prestazioni del motore. La pulizia avviene ogni 300 ore o ogni sei mesi e il filtro del carburante viene sostituito ogni 1000 ore o dopo un anno.

- Scaricare l'olio, vedere pagina 24.
- Impostare il rubinetto del carburante su OFF.
- Allentare il tubo del rubinetto del carburante.

- Rimuovere il rubinetto del carburante con una chiave adatta.
- Svitare il dado esagonale.
- Svitare il rubinetto del carburante dalla filettatura.
- Controllare che la guarnizione non sia danneggiata.
- Svitare il filtro del carburante dal rubinetto del carburante.
- Pulire il filtro del carburante con un panno asciutto e brevi colpi di aria compressa.
- Riavvitare il filtro del carburante nel rubinetto del carburante.
- Avvitare il rubinetto del carburante con guarnizione nella filettatura.
- Fissare il tubo flessibile.
- Fissare nuovamente il rubinetto del carburante con la vite a testa esagonale.
- Utilizzare la chiave aperta.



Se il filtro del carburante è danneggiato o non può essere pulito, sostituirlo. Vedere la sezione Parti di ricambio a pag. 36.

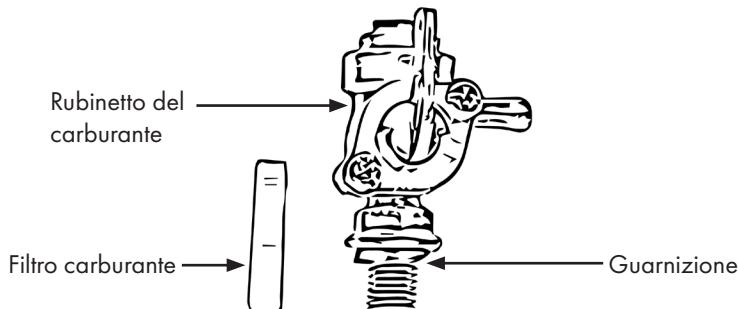


Figura 16

Pulire la candela



Pulire la candela ogni 100 ore di funzionamento o ogni tre mesi.

- Rimuovere il cappuccio della candela, Fig. 17.

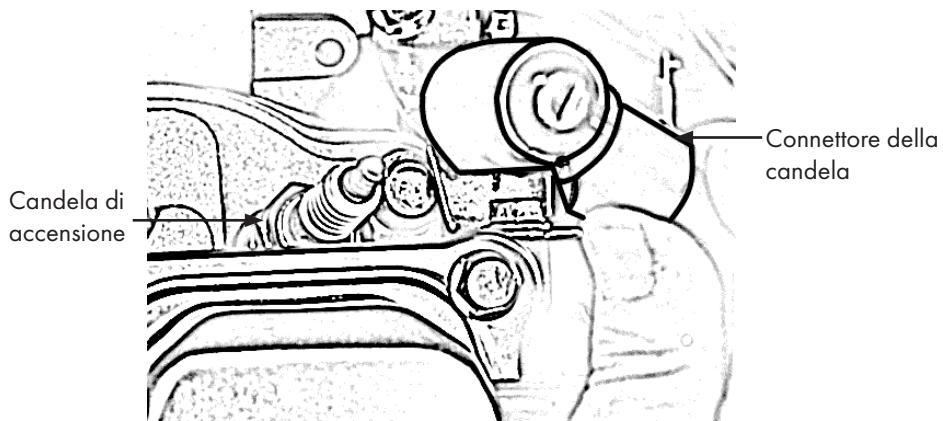


Figura 17

- Allentare la candela di accensione con la chiave per candele, Fig. 18.

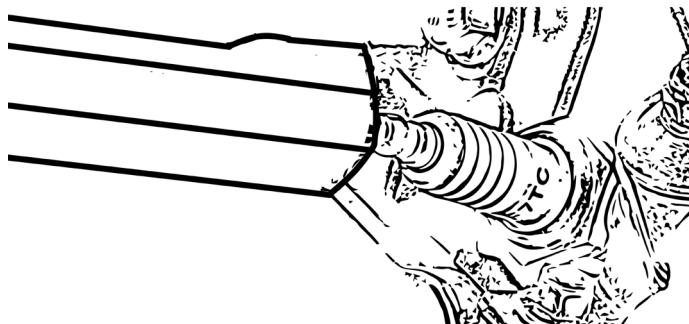


Figura 18

- Controllare che la candela non sia scolorita. (colore dello stand marrone chiaro)
- Rimuovere i depositi sulla candela.
- Impostare il gap dell'elettrodo su un valore target di 0,7-0,8 mm. Vedere la Fig. 19.

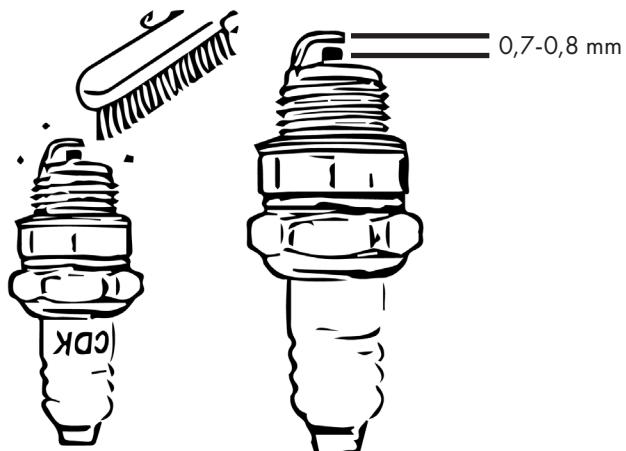


Figura 19



Se necessario, sostituire la candela. Cfr. Tabella 3, pag. 28.

	ATTENZIONE
Durante la rimozione del connettore della candela, prestare attenzione ai cavi e assicurarsi di non danneggiarli.	

Tabella 3

Intervallo di manutenzione	Giornaliero	Nel primo mese o dopo 20 ore di funzionamento	Ogni 3 mesi o 100 ore	Ogni 6 mesi o 300 ore	Ogni anno o 1000 ore
Controllo e rabbocco del carburante	X				
Controllo e rabbocco dell'olio lubrificante	X				
Controllare la perdita di olio e di carburante	X				
Controllare che tutti i dadi e i bulloni siano serrati	X				
Sostituzione dell'olio lubrificante		X (per prima volta)	X (il 2° e ogni successivo)		
Sostituire il filtro dell'aria	(Manutenzione più frequente in caso di utilizzo in ambienti polverosi)			X (Sostituire se necessario)	
Pulire il filtro del carburante				X	X (Sostituire)
Pulire la candela			X	X	X (Sostituire)
Pulire il filtro del serbatoio			X	X	X (Sostituire)
Controllare il tubo del carburante	X			X (Sostituire se necessario)	

Immagazzinamento

Generale

	AVVERTENZA
Superfici calde. Evitare il contatto con le parti calde dell'apparecchio. Il silenziatore, lo scarico e il motore potrebbero essere ancora caldi: lasciate raffreddare le parti.	

- Se non si utilizza l'apparecchio, riporlo in modo da non mettere in pericolo nessuno.
- Spegnere il motore.
- Scollegare tutte le utenze dall'apparecchio.

	AVVERTENZA
Non conservare mai l'apparecchio con la benzina nel serbatoio. Svuotare il serbatoio del carburante quando l'apparecchio viene riposto. Scolare l'olio.	

- Svuotare la benzina dal serbatoio.
 - Scolare l'olio.
-  **È più facile scaricare l'olio quando il motore è ancora caldo.**
- Osservare le norme ambientali per lo smaltimento dei materiali di esercizio.
 - Conservare il dispositivo in un luogo chiuso a chiave in modo che sia inaccessibile ai bambini e alle persone non autorizzate.

Stoccaggio - Asciugatura del carburatore

 **L'asciugatura del carburatore facilita il successivo avviamento del motore.**

- Scollegare tutte le utenze dall'apparecchio.
- Chiudere il rubinetto del combustibile quando l'apparecchio è ancora in funzione. L'apparecchio continua a funzionare fino al completo esaurimento del carburante nel tubo flessibile e nel carburatore.
- L'apparecchio si ferma una volta esaurito il combustibile.

Conservare il dispositivo solo alle seguenti condizioni:

- Non conservare all'aperto.
- Conservare in un luogo asciutto e privo di polvere.
- Non esporre a polvere e pioggia aggressiva.
- Proteggere dalla luce solare.
- Evitare gli urti meccanici.
- Per periodi di stoccaggio più lunghi (> 3 mesi), controllare regolarmente le condizioni generali di tutte le parti e di tutti i componenti e controllare la confezione. Se necessario, sostituirlo!.

**▲ PERICOLO**

Rischio di scosse elettriche! Se l'apparecchio viene conservato all'aperto senza protezione, controllare i componenti elettrici sul pannello di controllo prima di ogni nuovo utilizzo! L'umidità e il ghiaccio possono causare cortocircuiti nei componenti elettrici. Non esporre mai all'umidità!

Stoccaggio del carburante

- Conservare l'apparecchio e il combustibile separatamente.
- Conservare il combustibile in modo che le perdite o i vapori non entrino mai in contatto con scintille o fiamme libere.
- Conservare il carburante in un contenitore autorizzato.
- Il contenitore deve essere antiscivolo.
- Smaltire il carburante in eccesso.



Contattare la stazione di servizio locale per sapere dove è possibile smaltire il carburante.

Trasporto**▲ ATTENZIONE**

Pericolo per l'ambiente! Il carburante può fuoriuscire. Controllare che l'impianto di alimentazione non presenti perdite o parti difettose prima del trasporto. Scaricare il carburante e l'olio prima del trasporto.

- Spegnere il motore.
- Scaricare il carburante e l'olio.
- Assicurare l'apparecchio nei veicoli o sui rimorchi per evitare che si ribalti e si danneggi.

**▲ ATTENZIONE**

Rischio di danni al dispositivo. Durante il trasporto, i collegamenti dei cavi possono risolvere. Verificare la tenuta di tutti i collegamenti dei cavi visibili.

Risoluzione dei problemi

Tabella 4

Errore	Possibile causa	Soluzione
Il motore non si avvia	Alimentazione del carburante interrotta	Assicurarsi che la quantità di carburante presente nel serbatoio sia sufficiente (se il livello è troppo basso, il carburante può accumularsi in un eventuale lavandino). Aprire il rubinetto del carburante (deve essere rivolto verso il basso). Rimuovere il tubo del carburante dal carburatore e verificare se il carburante passa attraverso il tubo quando il rubinetto del carburante è aperto. Pulire il filtro del carburante. Questo possono essere intasati da impurità. Controllare l'alimentazione del carburante. I collegamenti dei cavi possono allentarsi durante la spedizione.
	Collegamento del cavo interrotto	Tutti i collegamenti dei cavi visibili su controllare l'aderenza. (Collegamenti dei cavi all'interruttore del motore)
	L'avviamento non è stato tirato tirato correttamente	Tirate il cavo con maggiore velocità e forza. Avviare l'apparecchio come descritto nel capitolo "Messa in funzione", pag. 17
	Il filtro dell'aria è sporco	Pulire il filtro dell'aria come descritto in Pulizia del filtro dell'aria, pagina 28

Errore	Possibile causa	Soluzione
Il motore non si avvia	Nessuna scintilla di accensione presente	<p>Controllare la scintilla di accensione: Posizionare l'interruttore del motore su "ON". Quindi svitare la candela. L'apparecchio deve essere fermo. Tenere la parte di terra della candela su una parte di terra dell'apparecchio. Far passare il cavo attraverso di esso.</p> <p>Nessuna scintilla di accensione riconoscibile in seguito: Controllare l'alimentazione del carburante. Il galleggiante può incastrarsi nel carburatore durante il trasporto. Aprire la vite sul fondo del carburatore ed estrarre il coperchio. Il galleggiante è quindi aperto e deve essere reso operativo. Non deve essere ostruito da parti vicine.</p> <p>Controllare che il connettore della candela non sia danneggiato e che non sia montato correttamente.</p> <p>Controllare i collegamenti dei cavi dall'interruttore del motore, i terminali potrebbero essersi allentati durante la spedizione.</p> <p>Pulire o sostituire la candela. Sostituire il connettore della candela.</p>
Il combustibile fuoriesce dall'apparecchio	Sistema di alimentazione perdente	Controllare che l'intero impianto di alimentazione non presenti perdite e, se necessario, spegnerlo.
Sul tappo della benzina fuoriuscita di carburante	Serbatoio del carburante troppo pieno	Lasciare sempre circa 1/3 del serbatoio del carburante non riempito. All'interno del tappo del serbatoio sono presenti due dlette di bloccaggio che possono essere piegate un po' più verso il tappo stesso.

Errore	Possibile causa	Soluzione
Il motore è in funzione - il voltmetro non mostra alcuna tensione - le prese sono senza alimentazione	Corrente di avvio del consumatori a alto.	Contattare il servizio clienti e descrivere il problema. Dite al Servizio Clienti quali utenze sono state collegate all'apparecchio durante l'ultimo utilizzo.
Motore in funzione, ma molto inquieto e irregolare	Falso Carburante o olio	Controllare che il filtro dell'aria sia saldamente inserito e non danneggiato. Il filtro dell'aria non deve aspirare aria falsa. Pulire lo sporco dal nucleo del filtro dell'aria. Riempire l'apparecchio solo con benzina senza piombo (benzina normale, Super, Super Plus). Non mescolare in nessun caso non aggiungere altri additivi o oli alla benzina e non utilizzare carburante E10.
Avviamento a filo è bloccato e non può essere avviamento del motore non	L'avviatore a cavo potrebbe essere difettoso	Rimuovere l'avviatore a strappo. Se, una volta smontato, si riesce a tirare con una certa resistenza, il motorino di avviamento è in buone condizioni. Se il cavo tirato può essere tirato senza resistenza, è difettoso. Contattare il nostro servizio clienti e descrivere il problema.
Avviamento a filo può essere combinato con Resistenza avviamento del motore non	Messa in servizio non corretta	Seguire attentamente tutti i passaggi per la preparazione e l'accensione del motore nel capitolo Messa in funzione, pag. 20.

Dati tecnici

Tabella 5

MODELLO	GG1-ER1000
SCHEDA TECNICA MOTORE	
Tipo di motore	motore a benzina a 4 tempi, raffreddato ad aria
Spostamento	80 cc
Potenza del motore	3 CV / 2,2 kW
Carburante	Benzina senza piombo
Capacità del serbatoio	5 litri
Quantità di olio	0,4 litri
Olio motore	10W-30
Luafzeit	6-7 ore
Volume (7m)	63 dB
SCHEDA TECNICA GENERATORE DI POTENZA	
Potenza continua 230 V	900 watt
Potenza massima 230 V	1000 watt
Uscita 230V (max.)	1000 watt
Tensione nominale (CA)	230 V / 50 Hz (max. 5 A)
Tensione nominale (CC)	12 Volt (max. 1,0 A)
Dimensioni (LxLxH)	460 x 360 x 375 mm
Peso	21 kg

Smaltimento dei rifiuti

Smaltire il vecchio apparecchio al termine della sua vita utile in conformità alle norme nazionali. Per lo smaltimento dell'apparecchio, osservare le norme vigenti nel proprio Paese e nel proprio Comune.



ATTENZIONE

Rendete il dispositivo inutilizzabile prima di smaltrirlo per evitare un uso improprio e i rischi associati.



Non smaltire mai l'apparecchio con i rifiuti domestici.
Osservare le norme vigenti nel proprio Paese e nel proprio Comune.



Osservare le norme ambientali per lo scarico dell'olio e della benzina usati. Non lasciate mai che l'olio o la benzina usati finiscano nel terreno!

Garanzia

Tutte le informazioni e le istruzioni contenute nelle presenti istruzioni per l'uso sono state redatte in conformità alle normative vigenti e allo stato attuale dello sviluppo tecnico, nonché alla nostra pluriennale conoscenza ed esperienza.

Le traduzioni delle istruzioni per l'uso sono state redatte in base alle nostre conoscenze. EBERTH concede una garanzia di 24 mesi dalla data di acquisto in conformità alle disposizioni di legge.

La prova d'acquisto è obbligatoria per le richieste di garanzia.

EBERTH non accetta alcuna garanzia per i dispositivi il cui numero di serie sia stato falsificato, alterato o rimosso.

Le richieste di garanzia non esistono per:

- ◊ Danni dovuti all'uso improprio,
- ◊ Danni dovuti a influssi esterni, parti soggette a usura.

Per qualsiasi domanda, contattare il servizio clienti di Rocket-Tools.

Tenete a portata di mano la descrizione dell'articolo, il numero di cliente e il numero di fattura.

Rocket-Tools GmbH
Kurfürstendamm 170
10707 Berlino Germania.

Telefono: +49 30 6920618 76

Email: service@rocket-tools.it

Sito web: www.rocket-tools.it

Parti di ricambio

I ricambi più diffusi si trovano al seguente link del nostro sito web, nella categoria "Parti di ricambio":

<https://www.rocket-tools.it/Parti-di-ricambio/?mpn=GG1-ER1000>

Dichiarazione di conformità UE

Con la presente dichiariamo che,
Rocket-Tools GmbH
Kurfürstendamm 170
10707 Berlino,

che gli apparecchi descritti di seguito, in virtù della loro progettazione e costruzione e nelle versioni da noi immesse sul mercato, sono conformi ai relativi requisiti fondamentali
Soddisfare i requisiti di sicurezza e salute previsti dalle direttive CE. La presente dichiarazione perde la sua validità se i dispositivi vengono modificati senza il nostro consenso.

Designazione dei dispositivi:

GG1-ER1000

Direttive CE pertinenti:

2006/42/EN
2014/30/EN
2000/14/EN
2012/46/EN

Standard applicati:

EN ISO 8528-13:2017-03
EN 55012:2010-04
EN ISO 3744:2011-02
EN ISO 8528-10:2023-10

Livello di potenza sonora misurato: 90,6 dB

Livello di potenza sonora garantito: 93 dB

Luogo, data: Berlino, 28.08.2024

Dati del firmatario:



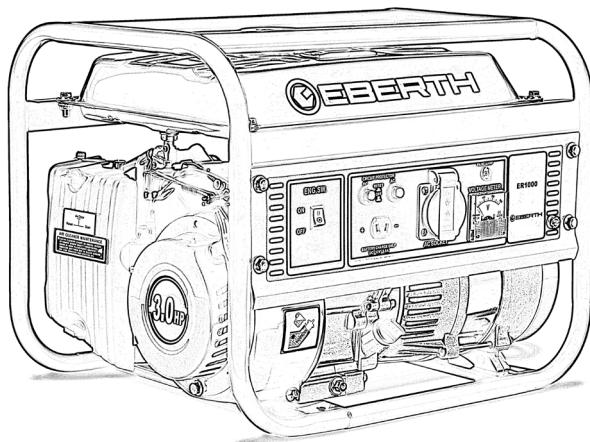
Direttore generale



Note



GENERADOR 1000W



INSTRUCCIONES DE USO

GG1-ER1000

DE EN FR IT ES NL PL SE



Lea atentamente el manual de instrucciones

El operador debe leer y comprender el manual de instrucciones para garantizar un manejo seguro. Incluso los operarios con experiencia en el aparato deben leer y comprender el manual de instrucciones. Los operadores mal informados pueden ponerse en peligro a sí mismos y a los demás por un uso inadecuado. Mantenga el manual de instrucciones al alcance de la mano. El personal de operación, mantenimiento y limpieza debe leer las instrucciones de uso. Si el aparato se entrega a un tercero, entréguele también el manual de instrucciones.

Índice

Índice	3
Volumen de suministro	5
Uso previsto	6
Uso indebido previsible	6
Explicación de los símbolos	6
Señales de obligación y prohibición	7
Símbolos e ilustraciones	7
Instrucciones generales de seguridad	8
General	8
Seguridad eléctrica	9
Riesgo de incendio, explosión y superficies calientes	10
Materiales de servicio, líquidos, vapores y gases de escape	11
Riesgos residuales	12
Después de la entrega	12
Descripción del dispositivo	13
Montaje	14
General	14
Instalar el aparato	14
Colocación de las patas de goma	14
Repostar	15
Puesta en servicio	17
Potencia reactiva	17
Corriente de arranque	17
Arranque en frío	19
Encender	19
Conexión de consumidores de energía	20
Desconectar los consumidores de energía	21
Desconectar	21
Limpieza, cuidado y mantenimiento	22
Limpieza y cuidados generales	22
Medir el nivel de aceite	22
Rellenar aceite	23
Vaciar aceite	24
Limpiar el filtro de aire	24
Limpiar el filtro del depósito	25
Limpiar el filtro de combustible	25
Bujía limpia	26

Almacenamiento	29
General	29
Almacenamiento - Secado del carburador	29
Almacenamiento del combustible	30
Transporte	30
Solución de problemas	31
Datos técnicos	34
Eliminación de residuos	35
Garantía	35
Servicio	36
Piezas de recambio	36
Declaración de conformidad de la UE	37
Notas	38

Volumen de suministro

Los últimos cambios técnicos pueden diferir de las explicaciones y dibujos aquí descritos. Nos reservamos el derecho a introducir modificaciones técnicas en el producto con el fin de mejorar sus características de funcionamiento y perfeccionarlo. Si necesita piezas de repuesto, ¡utilice sólo piezas de repuesto originales!

- La bolsa se encuentra debajo del depósito de combustible y encima del motor.



Durante el transporte, la bolsa de montaje puede haberse salido de su sitio o la bolsa no es inmediatamente visible bajo el depósito de combustible debido a su color negro.

Cuadro 1

Designación	Cantidad	Fotografía
Generador de energía	1	
Bolsa	1	
Destornillador	1	
Enchufe SchuKo	1	
Llave de bujías	1	
Pies de goma con tuerca	4	



Se suministra sin aceite ni combustible. Hay residuos de aceite en el motor. Por lo tanto, es esencial llenar el aceite siguiendo las instrucciones Ver Repostar p.15 y Rellenar aceite p.23.

Uso previsto

- La seguridad de funcionamiento del aparato sólo está garantizada si se utiliza conforme a lo previsto.
- Respete las restricciones de las instrucciones de seguridad.
- Utilice el aparato sólo para aplicaciones previstas para el funcionamiento con una tensión de 230 V CA.
- Cualquier otro uso del aparato que vaya más allá del uso previsto se considera uso inadecuado.

Uso indebido previsible

- No utilice nunca el aparato para alimentar una red doméstica o una caravana de camping.
- Nunca utilice E10, diésel o Aspen como combustible. No utilice nunca aceites distintos de los utilizados para lubricar el aparato. Nunca añada aceite al combustible.
- Rellene siempre con aceite, aunque haya restos de aceite en el aparato.

Explicación de los símbolos

En este manual de instrucciones se indican con símbolos las indicaciones importantes relativas a la seguridad y al aparato. Siga las instrucciones para evitar daños personales y materiales.

Advertencias

PELIGRO

Este símbolo llama la atención sobre un peligro inminente que podría provocar lesiones físicas graves o la muerte.

ADVERTENCIA

Este símbolo indica situaciones peligrosas que pueden provocar lesiones físicas graves o la muerte.

ATENCIÓN

Este símbolo indica situaciones peligrosas que pueden provocar lesiones físicas graves o la muerte.



Advertencia de peligro general. De lo contrario, ¡podría morir!



Advertencia de tensión eléctrica peligrosa. De lo contrario, ¡podría morir!



Advertencia sobre superficies calientes. De lo contrario, ¡podría morir!



Advertencia contra la inhalación de vapores y polvos tóxicos. De lo contrario, ¡podría morir!



No exponga el aparato a la lluvia.



Las chispas se generan al arrancar el motor. Estos pueden encender gases inflamables en las proximidades.

Señales de obligación y prohibición



Llevar equipo de protección



Queda terminantemente prohibido encender fuego o fumar cerca del aparato

Símbolos e ilustraciones



Lea el manual de instrucciones antes de utilizar el aparato



¡Consejo! Este símbolo destaca los consejos e informaciones que deben observarse para un funcionamiento eficaz y sin problemas de la máquina.



Elimine la gasolina y el aceite usado de forma respetuosa con el medio ambiente



No tirar nunca a la basura doméstica

Instrucciones generales de seguridad



Observe las indicaciones de seguridad y las advertencias del aparato y siga las instrucciones. Además de las indicaciones de este manual de instrucciones, deben observarse las normas generales de seguridad y prevención de accidentes del legislador.

General

- Como primer usuario, debe ser instruido por un especialista. Los niños y jóvenes menores de 18 años no deben utilizar el aparato. Si un joven mayor de 16 años recibe formación de un profesional bajo supervisión, queda exento de la prohibición.
- Preste o entregue el aparato sólo a personas familiarizadas con su manejo. Suministre también el manual de instrucciones.
- El personal de explotación es responsable ante terceros. Mantenga alejadas a otras personas cuando utilice el aparato. Las distracciones pueden hacerle perder el control del dispositivo.
- El usuario debe saber cómo parar el aparato en caso de emergencia. El usuario debe estar familiarizado con todos los dispositivos de funcionamiento, las cajas de conexiones y las conexiones del aparato.
- Retire todas las herramientas o llaves de ajuste antes de encender el aparato. Una herramienta o una llave inglesa atascada en una pieza giratoria del aparato puede causar lesiones graves.
- Esté atento y realice todo el trabajo con calma y cuidado.
- No trabajes nunca cuando estés cansado o bajo los efectos del alcohol, drogas, medicamentos u otras sustancias que puedan alterar tus sentidos.
- Preste especial atención a su estado al final de la jornada laboral. Un momento de descuido al utilizar el aparato puede provocar lesiones graves.
- No modifique nunca el aparato ni sus dispositivos de mando y seguridad, ni los inutilice.
- Las modificaciones en el aparato y los cambios en el equipo de funcionamiento y seguridad ponen en peligro su seguridad y pueden causar daños en el aparato.
- No utilice nunca un aparato que no sea seguro. Si el aparato muestra signos de averías o defectos, póngalo fuera de servicio inmediatamente. En caso de duda, póngase en contacto con nuestro servicio de atención al cliente. Protege el dispositivo contra el acceso no autorizado. El usuario es responsable de los accidentes y daños causados a otras personas, a sus bienes y a los animales.
- Utilice el aparato únicamente con todos los dispositivos de seguridad instalados de acuerdo con la normativa. Existe el riesgo de que las manos y los pies se introduzcan en el aparato. Riesgo de accidente.
- No deje nunca el aparato solo durante el funcionamiento. Una persona debe estar a la vista en caso de emergencia.
- No gire, incline ni desplace nunca el aparato durante su funcionamiento.

- Mantenga limpia su zona de trabajo. Despeja el lugar de trabajo de obstáculos. Asegúrese de que el lugar de trabajo esté adecuadamente iluminado. Los lugares de trabajo desordenados y mal iluminados aumentan el riesgo de lesiones.
- Coloque el aparato sobre una superficie plana e ignífuga que pueda soportar el peso del aparato. Asegúrese siempre de que el aparato está colocado de forma firme y segura.
- Antes de trabajar con el aparato, compruebe que funciona correctamente. No utilice un aparato con un interruptor defectuoso. Los dispositivos defectuosos pueden poner en peligro su seguridad y la de los demás.
- Utilice el aparato, los accesorios y las herramientas de acuerdo con estas instrucciones. Tener en cuenta las condiciones de trabajo y la actividad a realizar. El uso del aparato para aplicaciones distintas a las previstas puede dar lugar a situaciones peligrosas.
- Mantén los aparatos que no utilices y sus herramientas fuera del alcance de los niños. No permita que lo utilicen personas que no estén familiarizadas con el aparato o que no hayan leído las instrucciones. El aparato es peligroso si lo utilizan personas inexpertas. Los niños y los animales deben mantenerse a una distancia mínima de 10 metros de la zona de funcionamiento.
- Respete las normas de protección acústica cuando utilice el aparato en zonas residenciales.

Seguridad eléctrica

- El aparato genera suficiente electricidad como para suponer un riesgo letal de descarga eléctrica si se utiliza de forma incorrecta y se tocan piezas conductoras de tensión.
- Si desea prolongar el cable de conexión, utilice únicamente cables de prolongación aptos para uso en exteriores. Esta medida reduce el riesgo de descarga eléctrica.
- No utilice nunca el cable de conexión para otro fin que no sea transportar o colgar el aparato o sacar el enchufe de la toma de corriente.
- Mantenga el cable alejado del calor, el aceite, los bordes afilados o las piezas móviles del aparato.
- No pellizque, retuerza, aplaste ni anude nunca el cable bajo el aparato. Desenrolle siempre completamente el cable. No sumerja nunca el tubo en agua u otros líquidos. Los cables dañados, mojados o enredados aumentan el riesgo de descarga eléctrica.
- No exponga nunca el aparato a la lluvia, la nieve, la humedad o el aire. Utilice el aparato sólo cuando todas las conexiones estén secas y fijas. La entrada de agua en el aparato aumenta el riesgo de descarga eléctrica.
- Evite el contacto con piezas conectadas a tierra, como tuberías, radiadores, cocinas y unidades de refrigeración. Existe un mayor riesgo de descarga eléctrica si su cuerpo está conectado a tierra.
- No sobrecargue nunca el aparato. Utilice para su trabajo los dispositivos destinados a este fin. Trabaje mejor y con más seguridad en el rango de potencia especificado.

- Asegúrese de que otras personas, incluidos los animales, se mantengan a una distancia segura de la zona de trabajo. Todas las personas que entren en la zona de trabajo deben llevar equipo de protección individual.
- Nunca lleve anillos, relojes, corbatas o joyas corporales mientras trabaja. Ata el pelo largo y sujétalo. Peligro de embutición en piezas giratorias.
- Evite daños auditivos utilizando protección auditiva.
- Utilice calzado de seguridad antideslizante para todos los trabajos.
- Utilice guantes de trabajo adecuados para todos los trabajos.
- Lleve siempre ropa práctica y ceñida, pero no restrictiva.
- Lleve siempre ropa de material resistente para todos los trabajos.
- Detenga el motor y espere hasta que el aparato se haya enfriado antes de realizar ajustes en el aparato, reparar accesorios o guardar el aparato. Esta medida de precaución evita que el aparato se ponga en marcha involuntariamente.
- Mantenga las ranuras de ventilación y la carcasa libres de polvo y suciedad. Sople el aparato con aire comprimido a baja presión.



Riesgo de incendio, explosión y superficies calientes

- El aparato puede generar chispas que pueden inflamar polvo, líquidos o vapores inflamables. El aparato no debe utilizarse cerca de materiales inflamables o gases explosivos.
- El sistema de escape se calienta y permanece caliente durante algún tiempo después de que el motor se haya parado, pueden incendiarse materiales inflamables y explotar gases explosivos. No toque el silenciador caliente. Deje que el aparato se enfríe.
- Mantenga una distancia de al menos tres metros de edificios y otros aparatos durante el funcionamiento.
- No coloque nunca objetos sobre el aparato ni lo cubra durante su funcionamiento.
- Compruebe periódicamente el sistema de combustible en busca de fugas o piezas defectuosas.
- Mantenga los materiales inflamables alejados del aparato. En caso de incendio, no apague nunca el aparato con agua. Utilice un extintor adecuado. No inhale nunca el humo; si lo hace, consulte inmediatamente a un médico.
- Está prohibido fumar.
- Las hogueras están prohibidas.



Materiales de servicio, líquidos, vapores y gases de escape

- Utilice sólo gasolina sin plomo como combustible y sólo aceite de motor de cuatro tiempos 10W-30 como lubricante. Nunca utilice E10, diesel o Aspen como combustible y otros aceites como lubricantes para el motor.
- El aparato se lubrica con aceite de motor. Nunca permita que el aceite penetre en el suelo. Peligro para el medio ambiente.
- El aparato produce gases de escape tóxicos. Los gases de escape pueden ser inodoros e invisibles y contener hidrocarburos no quemados y benceno. No inhale nunca los gases de escape. Peligro de intoxicación. En caso de náuseas, dolores de cabeza, alteraciones visuales, problemas auditivos y mareos, deje de utilizar el producto inmediatamente.
- No utilice nunca el aparato en locales cerrados o parcialmente cerrados. Peligro de intoxicación. Nunca utilice el aparato en un garaje, en interiores o cerca de ventanas o puertas abiertas. Nunca desvíe los gases de escape. Utilice el aparato sólo al aire libre.
- Busque un lugar seguro y llano antes de repostar. Peligro de derrames. Retire el combustible derramado antes de poner en marcha el aparato. Nunca permita que el combustible penetre en el suelo. Utiliza una base adecuada.
- No reposte nunca en interiores. Los vapores del combustible se acumulan en el suelo. Riesgo de intoxicación Repostar sólo en lugares bien ventilados. Apague el aparato antes de repostar y deje que se enfrie. No reposte nunca el aparato durante su funcionamiento.
- Los combustibles pueden contener sustancias similares a los disolventes. Evitar el contacto de los combustibles con la piel y los ojos.
- Nunca inhale los combustibles. Peligro de intoxicación.
- Transporte el combustible únicamente en recipientes homologados y etiquetados. Haga que el combustible sea inaccesible para los niños.
- Después de repostar, apriete el tapón de rosca con la mayor firmeza posible.
- El exceso de presión existente debe liberarse fácilmente y no debe salir combustible pulverizado - Abra el tapón del depósito de combustible con cuidado.
- No llene nunca el depósito en exceso.
- Si se derrama combustible o aceite sobre la ropa de protección o sobre el aparato, cámbiese la ropa de protección y límpie el aparato.
- Al vaciar el combustible y el aceite, respete las normas medioambientales. Nunca permita que el combustible penetre en el suelo.



Riesgos residuales

- Aunque se respeten todas las normas de seguridad pertinentes y el uso previsto especificado por el fabricante, pueden surgir riesgos debido al diseño determinado por el uso previsto.
- Riesgo de lesiones por contacto con componentes bajo tensión.
- Riesgo de lesiones oculares por piezas proyectadas, incluso con gafas de protección.
- Si se respetan las indicaciones de seguridad, el uso previsto y todas las instrucciones descritas en el manual de instrucciones, se pueden minimizar los riesgos.
- Si la persona afectada está inconsciente, colócala en posición de recuperación y ponte en contacto con un médico.
- En caso de accidente, acuda siempre al médico. Los síntomas potencialmente mortales no suelen aparecer hasta unas horas después del accidente.

Después de la entrega

Retire completamente todo el material de embalaje del aparato antes de instalarlo.

- Al deshacerse del embalaje, respete la normativa vigente en su país.
- Recicle los materiales de embalaje reciclables.
- Compruebe que el aparato y los accesorios están completos y que no hay daños de transporte.
- Si faltan piezas o están dañadas, póngase en contacto con nuestro servicio de atención al cliente.
- Tenga a mano el número de cliente, el número de vale y el número de pedido.



Conserve el embalaje de su aparato. Es posible que necesite el embalaje para guardarla durante el periodo de garantía. En caso de daños, póngase en contacto con nuestro servicio de atención al cliente.

Descripción del dispositivo

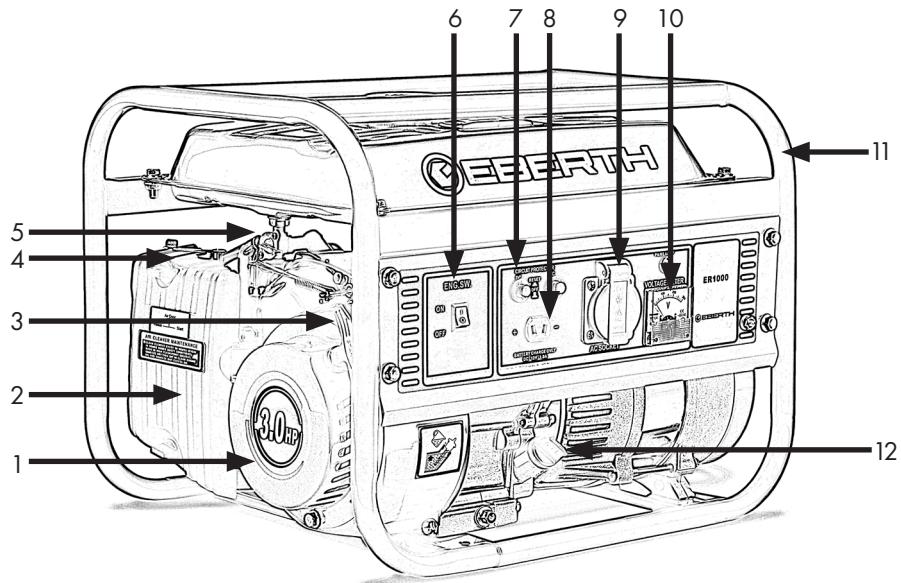


Figura 1: Componentes generales del dispositivo

Cuadro 2

1. Tirador de cable	2. Caja del filtro de aire
3. Tirador de cable	4. Palanca del estrangulador
5. Grifo de gasolina	6. Interruptor del motor
7. Fusibles Conexión 230V/12V	8. toma de corriente continua de 12 V
9. toma de corriente alterna de 230 V	10. Voltímetro
11. Marco	12. Tapón de llenado de aceite con varilla

* Sólo se pueden pulsar cuando se activan.

Montaje



Por razones de embalaje, esta máquina no está completamente montada.

Las piezas que hay que montar están incluidas en el embalaje.

General

Mantenga el paquete cerrado hasta la instalación y observe las marcas de instalación y almacenamiento del exterior.

	ATENCIÓN
Riesgo de daños en el aparato La bolsa con los accesorios se encuentra debajo del depósito de combustible, entre el depósito y el motor. Retire la bolsa antes de utilizar el aparato. Durante el transporte, la bolsa de montaje puede haberse salido de su sitio o la bolsa no es inmediatamente visible bajo el depósito de combustible debido a su color negro.	

Instalar el aparato

- Coloque el aparato sobre una superficie nivelada, no inflamable, limpia y resistente al combustible.
- Coloque el aparato a una distancia mínima de tres metros de paredes, ventanas abiertas y puertas.

Colocación de las patas de goma

- Introduzca las patas de goma en los orificios en las posiciones indicadas en la figura 2 y fíjelas con tuercas.

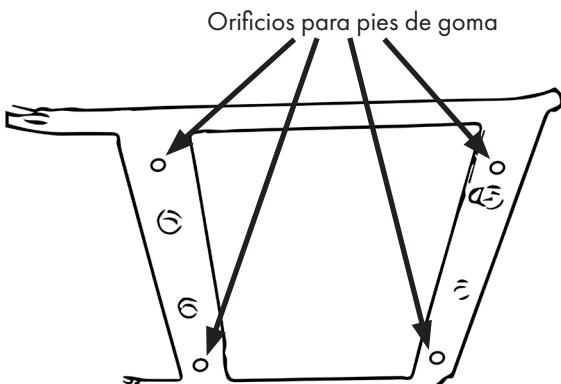


Figura 2

Repostar

	⚠ ATENCIÓN
El aparato debe apagarse antes de repostar y nunca debe repostarse durante el funcionamiento	
	⚠ ADVERTENCIA
¡Riesgo de quemaduras! Antes de repostar, apague el aparato y espere a que se enfrie. Incluso después del funcionamiento, el tubo de escape y muchas piezas pueden calentarse mucho y provocar un incendio si entran en contacto con el combustible.	
	⚠ ATENCIÓN
¡Daño inminente del dispositivo! Un combustible incorrecto puede dañar el aparato. No reposte nunca con E10 o gasóleo.	
	⚠ ATENCIÓN
Peligro para el medio ambiente. La gasolina puede penetrar en el suelo a través de los vertidos. Utilizar una base adecuada para repostar.	

- Repostar sólo en lugares bien ventilados.
- Coloque el aparato en una posición estable sobre el suelo.



Figura 3: Tapa

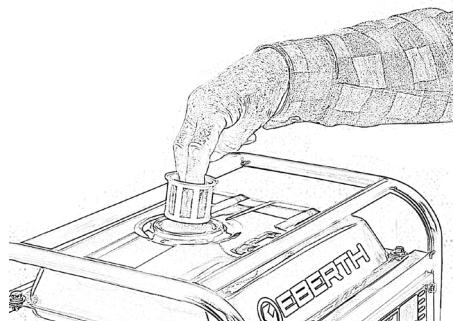


Figura 4

**ADVERTENCIA**

Peligro de intoxicación. No abra nunca rápidamente el depósito de combustible. El combustible puede salir disparado debido a la sobrepresión. El combustible puede contener sustancias similares a los disolventes. Evitar el contacto con la piel y los ojos y la inhalación del combustible.

- Llena el depósito de combustible.
- Llene el combustible lentamente con un embudo.
- Llene el depósito con gasolina sin plomo, no utilice E10 y no añada aceites al combustible.



Figura 5



No llene el depósito hasta el borde. Llene gasolina hasta el fondo del colador del depósito como máximo. Deje siempre aproximadamente 1/3 del depósito de combustible sin llenar.

- Cierre el depósito de combustible volviendo a colocar el tapón y girándolo en el sentido de las agujas del reloj.

**ATENCIÓN**

Riesgo de daños en el aparato En el momento de la entrega, no hay suficiente aceite en el motor para arrancar el aparato. Asegúrese de llenar el aceite. Véase el apartado Rellenado de aceite en la página 23.

Puesta en servicio



Preste especial atención a este capítulo

El aparato sólo puede suministrar energía dentro de los límites de potencia del aparato. Muchos consumidores de electricidad, también conocidos como cargas, requieren una potencia mayor o adicional. Esto significa que la potencia nominal del consumidor, que figura en la placa de características, no se corresponde con la potencia real. Esto se aplica en particular a factores como la potencia reactiva y la corriente de arranque.

Potencia reactiva

Las cargas eléctricas que tienen un $\cos(\phi)$, también conocido como factor de potencia, distinto de 1 requieren potencia reactiva además de la potencia nominal. La potencia reactiva supone una carga adicional para el aparato. En la parte estacionaria del núcleo del dispositivo fluyen corrientes adicionales. Por lo tanto, para el cálculo correcto se utiliza la potencia total real del aparato. Lo decisivo es la corriente consumida, no la potencia nominal del aparato. La unidad electrotécnica ya no es vatio=W, sino voltio-amperio=VA.

	ATENCIÓN
<p>Una potencia reactiva elevada puede afectar a la regulación de tensión del aparato y destruirlo. El factor de potencia $\cos(\phi)$ de todas las cargas debe estar entre 0,8 y 1. No utilice nunca cargas con un factor de potencia $\cos(\phi)$ superior a 0,8-1</p>	

En general, cuanto más cerca esté la potencia reactiva de la potencia total del aparato, mayor será el efecto de retroalimentación en el control del aparato debido a la potencia reactiva.

Esto significa que 1.000 W de potencia reactiva tienen un efecto mayor sobre el control de un aparato de 5.000 W que sobre el control de un aparato de 20.000 W.

Cargas con alta potencia reactiva:

- Electrodomésticos con motor eléctrico, como bombas de agua, sierras circulares, sopladores o ventiladores.
- Tubos de neón antiguos (sin compensación adicional).

Corriente de arranque

Las cargas eléctricas que arrancan contra una carga o aceleran una gran masa suelen requerir una corriente de arranque elevada. La corriente de arranque suele ser de 4 a 8 veces la corriente nominal. El aparato debe ser capaz de suministrar la energía.

Cuando conecte cargas, tenga en cuenta que no sólo es importante la potencia de la carga, sino también la corriente de arranque. Cuando conecte cargas, asegúrese de que la potencia nominal y la corriente de arranque de la carga juntas no superen la potencia de la conexión correspondiente del aparato. En caso contrario, el aparato será destruido.

	⚠ ATENCIÓN
<p>Si la corriente de arranque es demasiado alta, la frecuencia de salida y la tensión de salida caen a un valor durante un breve periodo de tiempo. Los consumidores electrónicos del aparato pueden resultar dañados. No conecte nunca una o varias cargas sensibles con una corriente de arranque excesiva</p>	

En general, cuanto más se aproxime la corriente de arranque a la potencia total del aparato, mayor será el efecto sobre la tensión o la frecuencia de salida causado por las corrientes de arranque. Esto significa que una corriente de arranque de 15 A afecta más al control de un aparato de 5000 vatios que al control de un aparato de 20 000 vatios. Todas las cargas que tienen un motor eléctrico tienen una corriente de arranque. Si estas cargas no disponen de "arranque suave", la corriente de arranque es hasta 2 ó 3 veces superior a la potencia nominal que figura en la placa de características de la carga.

Cargas con corriente de arranque elevada:

- Electrodomésticos con motor eléctrico, por ejemplo, bombas de agua, sierras circulares, bancos de trabajo
- Aparatos con grandes relaciones de transmisión, por ejemplo, banco de trabajo
- Electrodomésticos con compresor, como congeladores, frigoríficos o aparatos de aire acondicionado
- Equipos de soldadura (alta corriente durante el proceso de ignición)

	⚠ ATENCIÓN
<p>Riesgo de daños en el aparato. Compruebe el nivel de aceite antes de cada arranque. No ponga nunca en marcha el aparato si falta el filtro de aire o está dañado. La carcasa del filtro de aire debe estar cerrada. De lo contrario, podría destruir el dispositivo.</p>	

	⚠ ATENCIÓN
<p>Riesgo de daños en el aparato. No trabaje nunca con el aparato al límite de su carga durante las primeras 20 horas de funcionamiento. Las bobinas del aparato pueden resultar dañadas.</p>	

Arranque en frío

- Asegúrese de que el aparato está repostado.
 - Desconecte todos los consumidores de corriente del aparato.
 - Mida el nivel de aceite antes de cada arranque, véase el apartado Limpieza, cuidado y mantenimiento en la página 22, compruebe el capuchón de la bujía en Limpieza del capuchón de la bujía en la página 26, y el filtro de aire en Limpieza, cuidado y mantenimiento en la página 22 para asegurarse de que está intacto y firmemente asentado.
- El aparato se suministra sin aceite. Sin embargo, hay residuos de aceite en el motor. Antes de ponerlo en marcha, rellene el aceite según las instrucciones.**



Encender

	ADVERTENCIA
El daño a los equipos y al medio ambiente es inminente. Las conexiones de los cables pueden aflojarse durante el funcionamiento. Compruebe la estanqueidad de todas las conexiones de cables visibles. Compruebe la estanqueidad del sistema de combustible antes de cada arranque	

- Abra el grifo del combustible. Véase también la Fig. 6. (El asa del grifo apunta hacia abajo)
- Coloque el interruptor rojo del motor en la posición "ON".
- Coloque la palanca del estrangulador en la posición de arranque en frío (tope a la derecha).



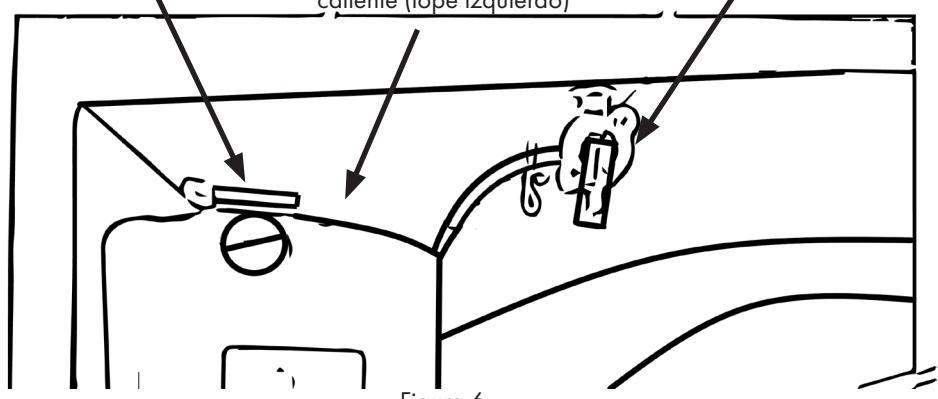
Para un arranque en caliente, mueva la palanca del estrangulador a la posición de funcionamiento (tope izquierdo).

- Tire del cable de forma uniforme y firme.
- Deje que el cable se enrolle de forma controlada, no lo suelte sin más.
- El aparato se pone en marcha después de tirar del cable de una a tres veces.

Palanca del estrangulador en posición de arranque en frío (tope a la derecha)

Palanca del estrangulador en posición de arranque en caliente (tope izquierdo)

Grifo de combustible en posición ON



	⚠ ATENCIÓN
Riesgo de daños en el aparato. El tirador del cable puede romperse. No tire nunca del cable de tracción por el borde.	

 **Si el aparato no arranca, es que hay algún error en la configuración de arranque o en el ajuste de arranque. Repase de nuevo los puntos del arranque en frío p.19. Si no lo consigue, consulte la sección Resolución de problemas p.31.**

- En cuanto el aparato haya arrancado, coloque la palanca del estrangulador en la posición de funcionamiento (tope izquierdo).

	⚠ ADVERTENCIA
No tire nunca del cable mientras el aparato esté en funcionamiento. Existe riesgo de lesiones y daños en el aparato si el sentido de giro cambia repentinamente.	

Conexión de consumidores de energía

	⚠ ATENCIÓN
Las bobinas del aparato pueden romperse y el aparato puede resultar dañado. Si el aparato se apaga al encender una carga, la corriente de arranque de la carga es muy superior a la potencia del aparato. En este caso, no reinicie nunca el aparato con la carga conectada	



Los aparatos eléctricos, como taladros, etc., tienen un consumo de energía superior al indicado en la etiqueta del fabricante si se utilizan en condiciones difíciles.

- Conecte los aparatos eléctricos después de que el aparato se haya calentado durante unos cinco minutos.
- Evite el funcionamiento en cortocircuito del generador, ya que puede dañar el bobinado.
- Despues de cargas pesadas, deje que el generador se cargue y se enfrie durante varios minutos sin carga para evitar daños en los bobinados.

Desconectar los consumidores de energía

- Ponga el interruptor del motor en OFF.
- Retire la unidad de consumo.

Desconectar

	▲ ATENCIÓN
<p>No detenga nunca el aparato bruscamente después de cargas pesadas Deje que el grupo electrógeno funcione durante 5-10 minutos sin carga o sólo con una carga muy baja para evitar daños en los devanados</p>	

- Detenga el motor colocando el interruptor de encendido/apagado en la posición OFF.

	▲ ADVERTENCIA
<p>¡Riesgo de quemaduras! El tubo de escape del aparato puede calentarse mucho durante el funcionamiento. No toque nunca el aparato con las manos desnudas durante su funcionamiento. Deje que el aparato se enfrie.</p>	



Si el aparato se va a almacenar durante un periodo de tiempo prolongado, es aconsejable secar el carburador. Véase también Secado del carburador de almacenamiento p.29.



⚠ PELIGRO

Peligro de descarga eléctrica; ¡peligro de incendio! Antes de realizar trabajos de limpieza, cuidado y mantenimiento, detenga el aparato y espere a que se enfrie. Desconecte todas las cargas del aparato. Interruptor del motor y grifo de combustible en OFF.

Limpieza y cuidados generales

- Limpie regularmente todas las superficies externas del aparato con un paño húmedo.
- Frote las superficies para secarlas.
- Si hay partículas de suciedad en lugares inaccesibles, especialmente en las ranuras de ventilación y las aletas de refrigeración, sople el aparato para liberarlo con ráfagas de aire comprimido.
- Compruebe si las piezas móviles funcionan correctamente y no están atascadas, si hay piezas rotas o dañadas.

Medir el nivel de aceite



No gire nunca el tapón de llenado de aceite con la varilla conectada en la rosca cuando lea el nivel de aceite. Esto conduce a un resultado de medición incorrecto, Fig. 7.



Figura 7

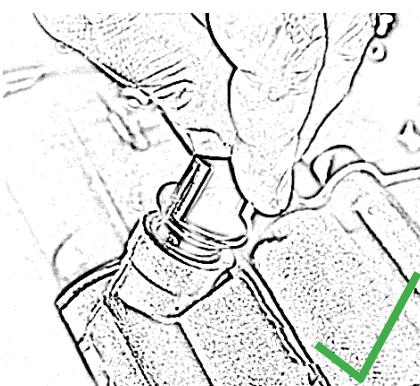


Figura 8

- Coloque el aparato en posición horizontal.
- Desenrosque los tapones de llenado de aceite con la varilla conectada, Fig. 9.
- Limpie la varilla de nivel con un paño que no suelte pelusa.
- Sumerja la varilla completamente en el aceite. Nunca gire la varilla de nivel en la rosca, Fig. 7.
- Retire de nuevo la varilla.
- Lea el nivel de aceite, véase también la Fig. 10.

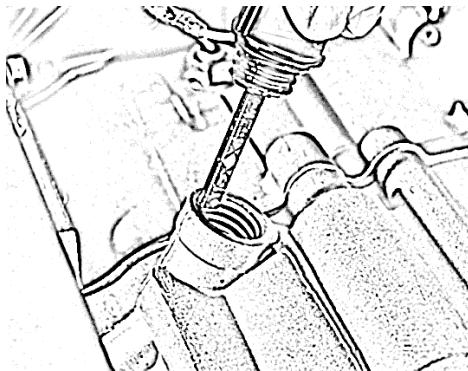


Figura 9

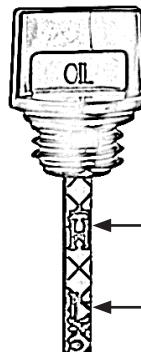


Figura 10



Debe haber una película de aceite entre las marcas superior e inferior. Si no hay película de aceite, el nivel de aceite es demasiado bajo, Fig. 10. Rellenar con más aceite. H-Alto significa máximo. L-Bajo significa mínimo.

- Limpie la varilla y el tapón de llenado de aceite.
- Apriete la varilla de nivel de aceite con el tapón de llenado de aceite.



Cambie el aceite por primera vez después de 20 horas de funcionamiento o un mes. A continuación, cambie el aceite cada 100 horas o cada tres meses. Véase también el cuadro 3, p.28.

Rellenar aceite

- Utilice aceite 10W-30.



El aparato se suministra sin aceite ni gasolina. Sin embargo, hay residuos de aceite en el motor. Rellene siempre el aceite según las instrucciones antes de ponerlo en funcionamiento

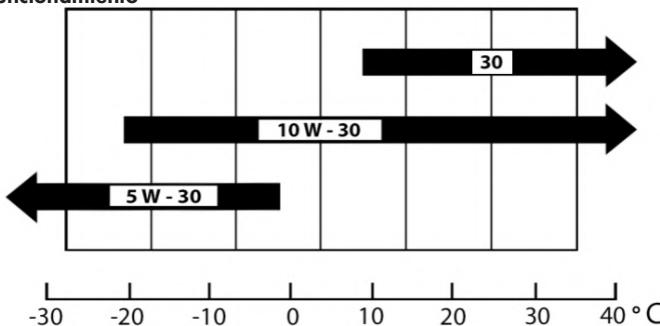


Figura 11

- Desenrosque el tapón de llenado de aceite.
- Llene el aceite lentamente mediante un embudo hasta una cantidad de llenado de 0,4 litros.
- Por último, compruebe el nivel de aceite. Véase Medición del nivel de aceite p.22.



Para prolongar la vida útil del motor, cambie el aceite con regularidad. Consulte la Tabla 3, página 28, para conocer el momento oportuno para el cambio de aceite.

Vaciar aceite

**ATENCIÓN**

Peligro para el medio ambiente No permita nunca que el aceite penetre en el suelo. El agua potable está envenenada. Utilice una base y un recipiente de recogida adecuados.

- Coloque el aparato sobre una superficie resistente al aceite.
- Coloque un recipiente colector adecuado debajo del orificio de llenado de aceite.
- Desenrosque el cuello de llenado de aceite.
- Incline el aparato en un ángulo adecuado.
- Escurrir el aceite.
- Vuelva a cerrar el cuello de llenado de aceite.



Figura 12

Limpiar el filtro de aire



Limpie el filtro de aire cada 100 horas de funcionamiento o cada tres meses. Sustitúyalo después de 300 horas de funcionamiento o al cabo de 6 meses.

- Vacíe el depósito.
- Ponga el grifo de combustible en OFF.
- Abra la tapa de la carcasa del filtro de aire.
- Retire el filtro de aire de la carcasa del filtro de aire, Fig. 13.
- Lave el filtro cuidadosamente en agua jabonosa tibia, Fig. 14.
- Enjuague bien el filtro con agua limpia.
- Escurra cuidadosamente el filtro y déjelo secar.
- Engrase el filtro con cuidado, Fig. 15.
- Sumerja todo el filtro en aceite.
- Utilice aceite de motor.
- Cierre la tapa de la carcasa del filtro.



Si es necesario, sustituya el filtro.

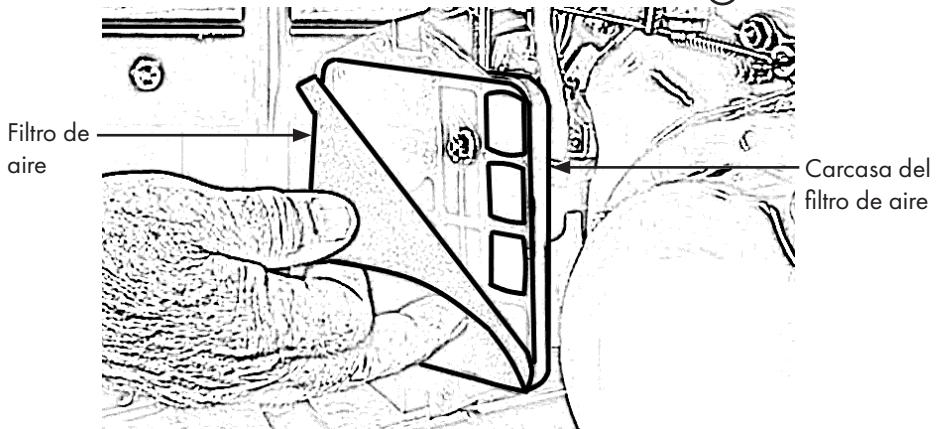


Figura 13

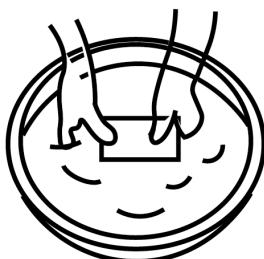


Figura 14



Figura 15

Limpiar el filtro del depósito

- Vacíe el depósito.
- Abra el tapón del depósito de combustible.
- Retire el colador del depósito.
- Limpie el filtro del depósito con un paño seco y breves ráfagas de aire a presión.
- Inserte el colador del depósito.
- Cierre el tapón del depósito de combustible.



Si el filtro del depósito está lleno de agujeros o ya no se puede limpiar, sustituya el filtro del depósito, véase el apartado Piezas de repuesto, p. 36.

Limpiar el filtro de combustible



El filtro de combustible debe limpiarse periódicamente para garantizar el máximo rendimiento del motor. La limpieza se realiza cada 300 horas o cada seis meses y el filtro de combustible se sustituye cada 1.000 horas o al cabo de un año.

- Vacíe el aceite, véase la página 24.
- Ponga el grifo de combustible en OFF.
- Afloje la manguera del grifo de combustible.

- Retire el grifo de combustible con una llave adecuada.
- Desenrosque la tuerca hexagonal.
- Desenrosque el grifo de combustible de la rosca.
- Compruebe si la junta está dañada.
- Desenrosque el filtro de combustible del grifo de combustible.
- Limpie el filtro de combustible con un paño seco y breves ráfagas de aire comprimido.
- Vuelva a enroscar el filtro de combustible en el grifo de combustible.
- Enrosque el grifo de combustible con junta en la rosca.
- Asegure la manguera.
- Vuelva a fijar el grifo de combustible con el tornillo de cabeza hexagonal.
- Utilice la llave fija.

 **Si el filtro de combustible está dañado o no se puede limpiar, sustitúyalo. Ver sección Piezas de recambio p.36.**

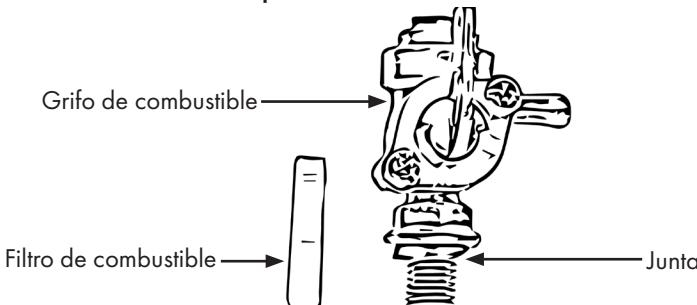


Figura 16

Bujía limpia

 **Limpie la bujía cada 100 horas de funcionamiento o cada tres meses.**

- Retire el capuchón de la bujía, Fig. 17.

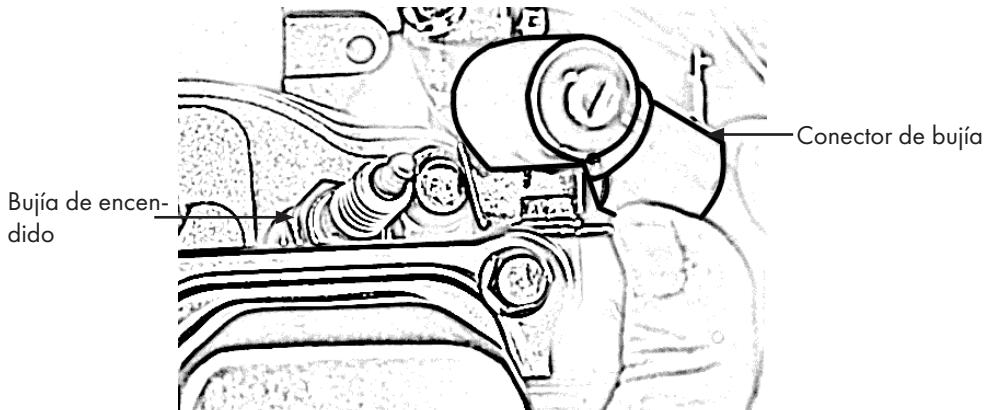


Figura 17

- Afloje la bujía con la llave de bujías, Fig. 18.

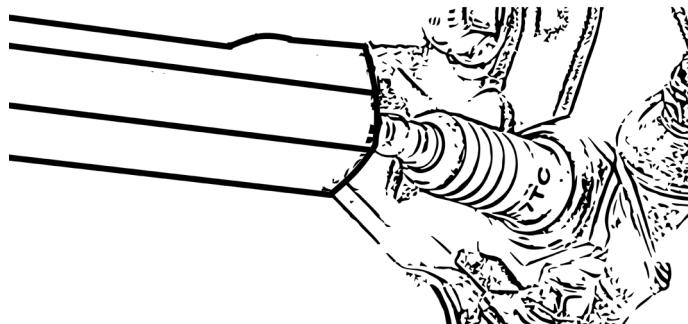


Figura 18

- Compruebe si la bujía está descolorida. (color del soporte marrón claro)
- Elimine los depósitos de la bujía.
- Ajuste la separación entre electrodos a un valor objetivo de 0,7-0,8 mm. Véase la Fig. 19.

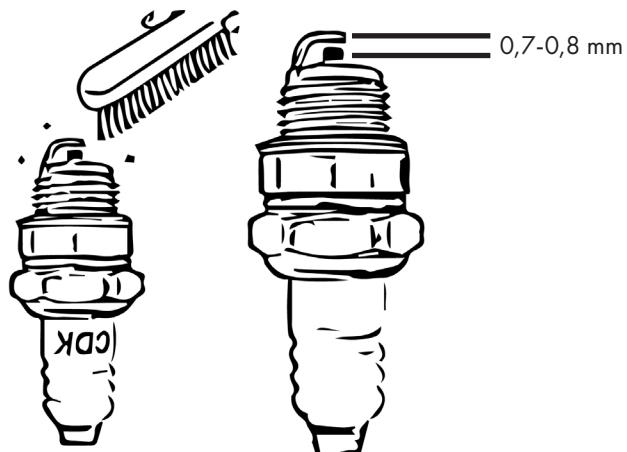


Figura 19



Sustituya la bujía si es necesario. Véase el cuadro 3, p.28.

	 ATENCIÓN
Preste atención a los cables al retirar el conector de la bujía y asegúrese de no dañar ninguno de los cables.	

Cuadro 3

Intervalo de mantenimiento	Diario	En el primer mes o después de 20 horas de funcionamiento	Cada 3 meses o 100 horas	Cada 6 meses o 300 horas	Cada año o 1000 horas
Comprobación y llenado de combustible	X				
Comprobación y relleno de aceite lubricante	X				
Comprobación de pérdidas de aceite y combustible	X				
Compruebe que todos los tornillos y tuercas están apretados	X				
Cambio del aceite lubricante		X (para primera vez)	X		
Sustituir el filtro de aire	(Mantenimiento más frecuente cuando se utiliza en entornos polvorrientos)			X (Sustituir si necesario)	
Limpiar el filtro de combustible				X	X (Sustituir)
Bujía limpia			X	X	X (Sustituir)
Limpiar el filtro del depósito			X	X	X (Sustituir)
Comprobar la línea de combustible	X			X (Sustituir si necesario)	

Almacenamiento

General

	ADVERTENCIA
Superficies calientes. Evite el contacto con las piezas calientes del aparato. El silenciador, el tubo de escape y el motor pueden estar todavía calientes - deje que las piezas se enfrien.	

- Si no va a utilizar el aparato, déjelo de forma que nadie corra peligro.
- Apague el motor.
- Desconecte todos los consumidores del aparato.

	ADVERTENCIA
No guarde nunca el aparato con gasolina en el depósito. Vacíe el depósito de combustible cuando guarde el aparato. Escurrir el aceite.	

- Vacíe la gasolina del depósito.
- Escurrir el aceite.



Es más fácil vaciar el aceite cuando el motor aún está caliente.

- Respete la normativa medioambiental para la eliminación de los materiales de funcionamiento.
- Guarde el aparato en un lugar cerrado con llave, de modo que sea inaccesible para niños y personas no autorizadas.

Almacenamiento - Secado del carburador



Secar el carburador facilita el arranque posterior del motor.

- Desconecte todos los consumidores del aparato.
- Cierre el grifo del combustible mientras el aparato esté en funcionamiento. El aparato sigue funcionando hasta que el combustible de la manguera de combustible y del carburador se agota por completo.
- El aparato se para cuando se agota el combustible.

Guarde el dispositivo sólo en las siguientes condiciones:

- No almacenar al aire libre.
- Almacenar en un lugar seco y sin polvo.
- No exponer al polvo agresivo ni a la lluvia.
- Proteger de la luz solar.
- Evita los golpes mecánicos.
- Para períodos de almacenamiento más largos (> 3 meses), compruebe regularmente el estado general de todas las piezas y compruebe el embalaje. Si es necesario, sustitúyalo

	⚠ PELIGRO
<p>Peligro de descarga eléctrica Si el aparato se almacena al aire libre sin protección, ¡compruebe los componentes eléctricos del panel de control antes de cada nuevo uso! La humedad y el hielo pueden provocar cortocircuitos en los componentes eléctricos. No exponer nunca a la humedad</p>	

Almacenamiento del combustible

- Guarde el aparato y el combustible por separado.
- Almacene el combustible de forma que las fugas o vapores nunca entren en contacto con chispas o llamas abiertas.
- Almacene el combustible en un recipiente autorizado.
- El contenedor debe ser antideslizante.
- Elimine el combustible sobrante.



Póngase en contacto con su gasolinera local para averiguar dónde puede deshacerse del combustible.

Transporte

	⚠ ATENCIÓN
<p>Peligro para el medio ambiente El combustible puede escapar. Antes del transporte, compruebe si el sistema de combustible presenta fugas o piezas defectuosas. Vacíe el combustible y el aceite antes del transporte.</p>	

- Apague el motor.
- Vacíe el combustible y el aceite.
- Asegure el aparato en vehículos o remolques para evitar que vuelque y sufra daños.

	⚠ ATENCIÓN
<p>Riesgo de daños en el aparato. Durante el transporte, las conexiones de cables pueden resolverse. Compruebe la estanqueidad de todas las conexiones de cables visibles.</p>	

Solución de problemas

Cuadro 4

Error	Possible causa	Solución
El motor no arranca	Suministro de combustible interrumpido	Asegúrese de que hay suficiente combustible en el Depósito (si el nivel es demasiado bajo, el combustible puede acumularse en un posible sumidero). Abra el grifo del combustible (debe apuntar hacia abajo). Retire la manguera de combustible del carburador y compruebe si sale combustible por la manguera cuando el grifo de combustible está abierto. Limpie el filtro de combustible. Este puede estar obstruido con impurezas. Compruebe el suministro de combustible. Las conexiones de los cables pueden aflojarse durante el transporte.
	Conexión por cable interrumpido	Todas las conexiones de cables visibles en comprobar el ajuste. (Conexiones de cables al interruptor del motor)
	Arranque no correctamente a través de	Tire del cable con más velocidad y fuerza. Ponga en marcha el aparato tal y como se describe en el apartado "Puesta en marcha", p. 17
	El filtro de aire está sucio	Limpie el filtro de aire como se describe en Limpieza del filtro de aire, página 28

Error	Possible causa	Solución
El motor no arranca	No hay chispa de encendido	<p>Comprobar la chispa de encendido: Coloque el interruptor del motor en "ON". A continuación, desenrosca la vela. El aparato debe estar parado. Sujete la parte de tierra de la vela a una parte de tierra del aparato. Pasa el cable.</p> <p>Ninguna chispa de encendido reconocible después: Compruebe el suministro de combustible. El flotador puede atascarse en el carburador durante el transporte. Abra el tornillo situado en la parte inferior del carburador y retire la tapa. El flotador queda entonces abierto y debe hacerse operable. No debe estar obstruido por piezas vecinas. Compruebe si el conector de la bujía está dañado y si encaja correctamente. Compruebe las conexiones del cable del interruptor del motor, los terminales pueden haberse aflojado durante el transporte. Limpie o sustituya la bujía. Sustituya el conector de la bujía.</p>
El aparato pierde combustible	Sistema de combustible con fugas	Compruebe si hay fugas en todo el sistema de combustible y desconéctelo si es necesario.
En el tapón de la gasolina derrames de combustible	Depósito de combustible demasiado lleno	Deje siempre aprox. 1/3 del depósito de combustible sin cubrir. En el interior del tapón del depósito hay dos orejetas de bloqueo que se pueden doblar un poco más hacia el tapón del depósito.
Motor voltímetro de funcionamiento muestra correctamente tensión.	Interruptor del motor no a ON	El interruptor del motor en el panel de control debe ser trasladado. Sólo entonces hay tensión en los enchufes.

Error	Possible causa	Solución
El motor está en marcha - el voltímetro no indica tensión - las tomas no tienen corriente	Corriente de arranque del Los consumidores a alto.	Póngase en contacto con el servicio de atención al cliente y describir el problema. Dile al Servicio de Atención al Cliente qué consumidores se conectaron al aparato durante el último uso.
Motor en marcha, pero muy inquieto y desigual	Falso Combustible o aceite	Compruebe que el filtro de aire está firmemente asentado y no presenta daños. El filtro de aire no debe aspirar aire falso. Limpie la suciedad del núcleo del filtro de aire. Reposte el aparato únicamente con gasolina sin plomo (gasolina normal, Super, Super Plus). No mezclar bajo ningún concepto no añada ningún otro aditivo o aceite a la gasolina y no utilice combustible E10.
Arrancador de cable está bloqueado y no puede ser pull throughEl motor arranca no	Arrancador de cable posiblemente defectuoso	Retire el arrancador de cable. Si al desmontarlo se puede atravesar con resistencia, el motor de arranque está en buen estado. Si el cable de tracción pude de pasar sin resistencia, está defectuoso. Póngase en contacto con nuestro servicio de atención al cliente y describanos el problema.
Arrancador de cable puede combinararse con Resistencia pull throughEl motor arranca no	Puesta en servicio incorrecta	Siga atentamente todos los pasos para preparar y encender el motor en la sección Puesta en marcha, p. 20.

Datos técnicos

Cuadro 5

MODELO	GG1-ER1000
FICHA DE DATOS DEL MOTOR	
Tipo de motor	motor de gasolina de 4 tiempos, refrigerado por aire
Desplazamiento	80 cc
Potencia del motor	3 CV / 2,2 kW
Combustible	Gasolina sin plomo
Capacidad del depósito	5 litros
Cantidad de aceite	0,4 litros
Aceite de motor	10W-30
Luafzeit	6-7 horas
Volumen (7m)	63 dB
HOJA DE DATOS GENERADOR DE ENERGÍA	
Potencia continua 230 V	900 vatios
Potencia máxima 230 V	1000 vatios
Salida 230V (máx.)	1000 vatios
Tensión nominal (CA)	230 V / 50 Hz (máx. 5 A)
Tensión nominal (CC)	12 voltios (máx. 1,0 A)
Dimensiones (LxAxA)	460 x 360 x 375 mm
Peso	21 kg

Eliminación de residuos

Deshágase de su antiguo aparato al final de su vida útil de acuerdo con la normativa nacional. Al desechar el aparato, respete la normativa vigente en su país y municipio.



ATENCIÓN

Inutilice el dispositivo antes de desecharlo para evitar el uso indebido y los riesgos asociados.



No tire nunca el aparato a la basura doméstica.
Respete la normativa aplicable en su país y municipio.



Respete la normativa medioambiental al vaciar el aceite usado y la gasolina. No permita nunca que el aceite o la gasolina usados penetren en el suelo

Garantía

Toda la información y las indicaciones de este manual de instrucciones se han recopilado de acuerdo con la normativa vigente y el estado actual del desarrollo técnico, así como con nuestros conocimientos y experiencia de muchos años.

Las traducciones de las instrucciones de uso se han elaborado según nuestro leal saber y entender.

EBERTH concede una garantía de 24 meses a partir de la fecha de compra de conformidad con las disposiciones legales.

La prueba de compra es obligatoria para reclamar la garantía.

EBERTH no acepta ninguna garantía para los dispositivos cuyo número de serie haya sido falsificado, alterado o eliminado.

No existen derechos de garantía para:

- ◊ Daños debidos a un uso inadecuado,
- ◊ Daños debidos a influencias externas, piezas de desgaste.

Si tiene alguna duda, póngase en contacto con el servicio de atención al cliente de Rocket-Tools.

Tenga a mano la descripción del artículo, el número de cliente y el número de factura.

Rocket-Tools GmbH
Kurfürstendamm 170
10707 Berlín, Alemania.

Teléfono: +49 (0) 30692016870
Correo electrónico: service@rocket-tools.es
Página web: www.rocket-tools.es

Piezas de recambio

Encontrará las piezas de recambio más populares en el siguiente enlace de nuestra página web, en la categoría "Repuestos":

<https://www.rocket-tools.es/Repuestos/?mpn=GG1-ER1000>

Declaración de conformidad de la UE

Por la presente declaramos,
Rocket-Tools GmbH
Kurfürstendamm 170
10707 Berlín,

que los aparatos descritos a continuación, en virtud de su diseño y construcción y en las versiones comercializadas por nosotros, cumplen las normas fundamentales pertinentes
Cumplir los requisitos de seguridad y salud de las directivas de la CE. Esta declaración perderá su validez si los dispositivos se modifican sin nuestro acuerdo.

Designación de los dispositivos: GG1-ER1000

Directivas CE pertinentes: 2006/42/EN
2014/30/EN
2000/14/EN
2012/46/EN

Normas aplicadas: EN ISO 8528-13:2017-03
EN 55012:2010-04
EN ISO 3744:2011-02
EN ISO 8528-10:2023-10

Nivel de potencia acústica medido: 90,6 dB

Nivel de potencia acústica garantizado: 93 dB

Lugar, fecha: Berlín, 28.08.2024

Datos del firmante:

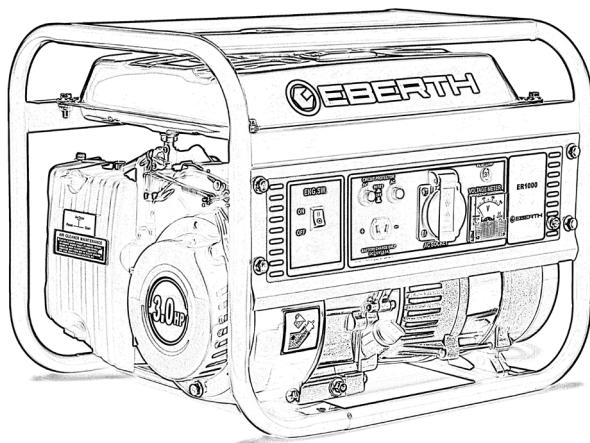
Andreas Hebestreit

Director General





GENERATOR 1000 WATT



GEBRUIKSAANWIJZING

GG1-ER1000

DE EN FR IT ES NL PL SE



Lees de bedieningsinstructies zorgvuldig!

De gebruiker moet de bedieningsinstructies lezen en begrijpen om veilig gebruik te garanderen. Zelfs gebruikers met ervaring met het apparaat moeten de bedieningsinstructies lezen en begrijpen. Onvoldoende geïnformeerde operators kunnen zichzelf en anderen in gevaar brengen door onjuist gebruik. Bewaar de gebruiksaanwijzing binnen handbereik. Het bedienings-, onderhouds- en schoonmaakpersoneel moet de bedieningsinstructies lezen. Als het apparaat wordt doorgegeven aan een derde partij, overhandig dan ook de gebruiksaanwijzing.

Inhoudsopgave

Inhoudsopgave	3
Omvang van de levering	5
Beoogd gebruik	6
Voorzienbaar misbruik	6
Uitleg van symbolen	6
Verplichte en verbodsborden	7
Symbolen en illustraties	7
Algemene veiligheidsinstructies	8
Algemeen	8
Elektrische veiligheid	9
Risico op brand, explosie en hete oppervlakken	10
Bedrijfsstoffen, vloeistoffen, dampen en uitleeggassen	11
Overblijvende risico's	12
Na levering	12
Beschrijving apparaat	13
Montage	14
Algemeen	14
Het apparaat instellen	14
De rubberen voetjes aanbrengen	14
Bijtanken	15
Inbedrijfstelling	17
Reactief vermogen	17
Startstroom	17
Koude start	19
Aanzetten	19
Stroomverbruikers aansluiten	20
Stroomverbruikers uitschakelen	21
Uitschakelen	21
Reiniging, verzorging en onderhoud	22
Algemene reiniging en verzorging	22
Oliepeil meten	22
Olie bijvullen	23
Olie aftappen	24
Reinig het luchtfilter	24
Tankzeef reinigen	25
Maak het brandstoffilter schoon	25
Bougie schoonmaken	26
Opslag	29
Algemeen	29
Opslag - De carburateur drogen	29
Opslag van de brandstof	30
Nanspørl.1.....	30
Problemen oplossen	31
Troubleshooting	31

Opslag.....	29
Algemeen.....	29
Opslag - De carburateur drogen.....	29
Opslag van de brandstof	30
Transport.....	30
Problemen oplossen	31
Technische gegevens.....	34
Afvalverwijdering	35
Garantie	35
Service	36
Onderdelen.....	36
EU-conformiteitsverklaring.....	37
Opmerkingen.....	38

Omvang van de levering

De laatste technische wijzigingen kunnen afwijken van de hier beschreven uitleg en tekeningen. We behouden ons het recht voor om technische wijzigingen aan het product aan te brengen in het kader van het verbeteren van de gebruiksenmerken en verdere ontwikkeling. Als je reserveonderdelen nodig hebt, gebruik dan alleen originele reserveonderdelen!

- De zak bevindt zich onder de brandstoffank en boven de motor.



Tijdens het transport kan de assemblagetas van zijn plaats zijn gegleden of is de tas niet direct zichtbaar onder de brandstoffank vanwege de zwarte kleur.

Tabel 1

Aanwijzing	Hoeveelheid	Afbeelding
Stroomgenerator	1	
Tas	1	
Schroevendraaier	1	
SchuKo stekker	1	
Bougiesleutel	1	
Rubberen voetjes met moer	4	



Geleverd zonder olie en brandstof. Er zitten olieresten in de motor. Het is daarom essentieel dat je de olie bijvult volgens de instructies! Zie Bijtanken p.15 en Olie bijvullen p.23.

Beoogd gebruik

- De bedrijfsveiligheid van het apparaat is alleen gegarandeerd als het wordt gebruikt waarvoor het bedoeld is.
- Neem de beperkingen in de veiligheidsinstructies in acht.
- Gebruik het apparaat alleen voor toepassingen die bedoeld zijn voor gebruik op 230 V wisselspanning.
- Elk ander gebruik van het apparaat dat verder gaat dan het bedoelde gebruik wordt beschouwd als oneigenlijk gebruik.

Voorzienbaar misbruik

- Gebruik het apparaat nooit om stroom te leveren aan een huisnetwerk of een campingcaravan.
- Gebruik nooit E10, diesel of Aspen als brandstof. Gebruik nooit andere oliën dan die voor de smering van het apparaat. Voeg nooit olie toe aan de brandstof.
- Vul altijd olie bij, zelfs als er olieresten in het apparaat zitten.

Uitleg van symbolen

Belangrijke veiligheidsinformatie en informatie over het apparaat wordt in deze gebruiksaanwijzing aangeduid met symbolen. Volg de instructies om persoonlijk letsel en schade aan eigendommen te voorkomen.

Waarschuwingen



Dit symbool vestigt de aandacht op een dreigend gevaar dat ernstig lichamelijk letsel of de dood tot gevolg kan hebben.



Dit symbool geeft gevaarlijke situaties aan die kunnen leiden tot ernstig lichamelijk letsel of de dood.



Dit symbool geeft gevaarlijke situaties aan die kunnen leiden tot ernstig lichamelijk letsel of de dood.



Waarschuwing voor algemeen gevaar. Als u dit niet doet, kan dit de dood tot gevolg hebben!



Waarschuwing voor gevaarlijke elektrische spanning. Als u dit niet doet, kan dit de dood tot gevolg hebben!



Waarschuwing voor hete oppervlakken. Als u dit niet doet, kan dit de dood tot gevolg hebben!



Waarschuwing voor inademing van giftige dampen en stof.
Als u dit niet doet, kan dit de dood tot gevolg hebben!



Stel het apparaat niet bloot aan regen.



Er ontstaan vonken wanneer de motor wordt gestart. Deze kunnen brandbare gassen in de omgeving ontsteken.

Verplichte en verbods borden



Draag beschermende uitrusting!



Open vuur of roken in de buurt van het apparaat is ten strengste verboden!

Symbolen en illustraties



Lees de gebruiksaanwijzing voor gebruik!



Tip! Dit symbool benadrukt tips en informatie die in acht moeten worden genomen voor een efficiënte en probleemloze werking van de machine.



Voer benzine en afgewerkte olie op een milieuvriendelijke manier af!



Nooit met het huishoudelijk afval weggooien!

Algemene veiligheidsinstructies



Neem de veiligheidsinstructies en waarschuwingen op het apparaat in acht en volg de instructies op! Naast de instructies in deze gebruiksaanwijzing moeten de algemene veiligheids- en ongevalpreventievoorschriften van de wetgever in acht worden genomen.

Algemeen

- Als je voor het eerst gebruikt, moet je instructies krijgen van een specialist. Kinderen en jongeren onder de 18 mogen het apparaat niet gebruiken. Als een jongere ouder dan 16 jaar onder toezicht wordt getraind door een professional, is hij of zij vrijgesteld van het verbod.
- Leen of geef het apparaat alleen uit aan personen die vertrouwd zijn met de bediening ervan. Lever ook de gebruiksaanwijzing mee.
- Het bedienend personeel is verantwoordelijk tegenover derden. Houd andere mensen uit de buurt wanneer u het apparaat gebruikt. Afleiding kan ervoor zorgen dat je de controle over het apparaat verliest.
- De gebruiker moet weten hoe hij het apparaat in geval van nood moet stoppen. De gebruiker moet vertrouwd zijn met alle bedieningsapparaten, de aansluitdozen en de aansluitingen van het apparaat.
- Verwijder alle afstelgereedschap of steeksleutels voordat u het apparaat inschakelt. Een gereedschap of moersleutel die vastzit in een draaiend onderdeel van het apparaat kan ernstig letsel veroorzaken.
- Wees aandachtig en voer alle werkzaamheden rustig en zorgvuldig uit.
- Werk nooit als je moe bent of onder invloed van alcohol, drugs, medicijnen of andere stoffen die je zintuigen kunnen aantasten.
- Let vooral op je conditie aan het einde van de werktijd. Een moment van onachtaardigheid bij het gebruik van het apparaat kan leiden tot ernstig letsel.
- Breng nooit wijzigingen aan het apparaat en zijn bedienings- en veiligheidsapparatuur aan en maak de bedienings- en veiligheidsapparatuur nooit onbruikbaar.
- Wijzigingen aan het apparaat en veranderingen aan de bedienings- en veiligheidsuitrusting brengen uw veiligheid in gevaar en kunnen schade aan het apparaat veroorzaken.
- Gebruik nooit een apparaat dat niet veilig is. Als het apparaat tekenen van storingen of defecten vertoont, stel het dan onmiddellijk buiten gebruik. Neem bij twijfel contact op met onze klantenservice. Beveilig het apparaat tegen toegang door onbevoegden. De gebruiker is verantwoordelijk voor ongevallen en schade veroorzaakt aan andere personen, hun eigendommen en dieren.
- Gebruik het apparaat alleen met alle veiligheidsvoorzieningen die volgens de voorschriften zijn aangebracht. Het risico bestaat dat handen en voeten in het apparaat worden getrokken. Risico op ongevallen.
- Laat het apparaat nooit alleen tijdens het gebruik. Eén persoon moet in het zicht blijven in geval van nood.
- Draai, kantel of verplaats het apparaat nooit tijdens het gebruik.

- Houd je werkgebied schoon. Maak de werkplek vrij van obstakels. Zorg ervoor dat de werkplek voldoende verlicht is. Onopgeruimde en slecht verlichte werkplekken verhogen het risico op letsel.
- Plaats het apparaat op een vlakke en vuurvaste ondergrond die het gewicht van het apparaat kan dragen. Zorg er altijd voor dat het apparaat stevig en stabiel staat.
- Controleer voordat u met het apparaat gaat werken of het goed werkt. Gebruik geen apparaat met een defecte schakelaar. Defecte apparaten kunnen jouw veiligheid en die van anderen in gevaar brengen.
- Gebruik het apparaat, de accessoires en het gereedschap in overeenstemming met deze instructies. Houd rekening met de werkomstandigheden en de uit te voeren activiteit. Gebruik van het apparaat voor andere toepassingen dan waarvoor het bedoeld is, kan leiden tot gevaarlijke situaties.
- Houd ongebruikte apparaten en hun gereedschap buiten het bereik van kinderen. Laat het apparaat niet gebruiken door personen die het apparaat niet kennen of de instructies niet hebben gelezen. Het apparaat is gevaarlijk als het wordt gebruikt door onervaren personen. Kinderen en dieren moeten minimaal 10 meter afstand houden van het werkgebied.
- Neem de voorschriften voor geluidsbescherming in acht als u het apparaat in woon-wijken gebruikt.

Elektrische veiligheid

- Het apparaat genereert voldoende elektriciteit om een dodelijk risico op elektrische schokken te vormen als het verkeerd wordt gebruikt en onder spanning staande onderdelen worden aangeraakt.
- Als u de aansluitkabel wilt verlengen, gebruik dan alleen verlengkabels die geschikt zijn voor gebruik buitenshuis. Deze maatregel vermindert het risico op elektrische schokken.
- Gebruik het aansluitsnoer nooit voor andere doeleinden dan om het apparaat te dragen of op te hangen of om de stekker uit het stopcontact te trekken.
- Houd de kabel uit de buurt van hitte, olie, scherpe randen of bewegende onderdelen van het apparaat.
- Knijp, knik, plet of knoop de kabel nooit onder het apparaat. Rol de kabel altijd volledig uit. Dompel de buis nooit onder in water of andere vloeistoffen. Beschadigde, natte of in de war geraakte kabels verhogen het risico op elektrische schokken.
- Stel het apparaat nooit bloot aan regen, sneeuw, vocht of nattigheid. Gebruik het apparaat alleen als alle aansluitingen droog en veilig zijn. Als er water in of op het apparaat komt, neemt het risico op elektrische schokken toe.
- Vermijd contact met geaarde onderdelen zoals leidingen, radiatoren, fornuizen en koeleenheden. Er is een verhoogd risico op elektrische schokken als uw lichaam geaard is.
- Overbelast het apparaat nooit. Gebruik voor je werk de apparaten die hiervoor bedoeld zijn. Werk beter en veiliger in het opgegeven vermogensbereik.

- Zorg ervoor dat andere mensen, inclusief dieren, op veilige afstand van het werkgebied blijven. Iedereen die het werkgebied betreedt, moet persoonlijke beschermingsmiddelen dragen.
- Draag nooit ringen, horloges, stropdassen of lichaams-sieraden tijdens het werk. Bind lang haar samen en zet het vast. Gevaar voor trekken in draaiende onderdelen.
- Vermijd gehoorschade door gehoorbescherming te dragen.
- Draag bij alle werkzaamheden antislip veiligheids-schoenen.
- Draag geschikte werkhandschoenen voor alle werk-zaamheden.
- Draag altijd kleding die praktisch en nauwsluitend is, maar niet beperkend.
- Draag voor alle werkzaamheden altijd kleding van stevig materiaal.
- Stop de motor en wacht tot het apparaat is afgekoeld voordat u het apparaat instelt, accessoires onderhoudt of het apparaat opbergt. Deze voorzorgsmaatregel voor-komt dat het apparaat onbedoeld start.
- Houd de luchtsleuven en de behuizing vrij van stof en vuil. Blaas het apparaat uit met perslucht onder lage druk.



Risico op brand, explosie en hete oppervlakken

- Het apparaat kan vonken produceren die stof, ontvlambare vloeistoffen of dampen kunnen ontsteken. Het apparaat mag niet worden gebruikt in de buurt van ontvlam-bare materialen of explosieve gassen.
- Het uitlaatsysteem wordt heet en blijft nog enige tijd heet nadat de motor is gestopt, brandbare materialen kunnen in brand vliegen en explosieve gassen kunnen explo-deren. Raak de hete geluiddemper niet aan. Laat het apparaat afkoelen.
- Houd tijdens het gebruik minstens drie meter afstand tot gebouwen en andere appa-raten.
- Plaats nooit voorwerpen op het apparaat en bedek het apparaat niet tijdens gebruik.
- Controleer het brandstofsysteem regelmatig op lekkage of defecte onderdelen.
- Houd brandbare materialen uit de buurt van het apparaat. Blus het apparaat in geval van brand nooit met water. Gebruik een geschikt brandblusapparaat. Adem de rook nooit in - als je dat toch doet, raadpleeg dan onmiddellijk een arts.
- Roken is verboden.
- Open vuur is verboden.



Bedrijfsstoffen, vloeistoffen, dampen en uitlaatgassen

- Gebruik alleen loodvrije benzine als brandstof en alleen 10W-30 viertaktmotorolie als smeermiddel. Gebruik nooit E10, diesel of Aspen als brandstof en andere oliën als smeermiddel voor de motor.
- Het apparaat wordt gesmeerd met motorolie. Zorg dat er nooit olie in de grond komt. Gevaar voor het milieu.
- Het apparaat produceert giftige uitlaatgassen. De uitlaatgassen kunnen geurloos en onzichtbaar zijn en onverbrande koolwaterstoffen en benzeen bevatten. Adem de uitlaatgassen nooit in. Gevaar voor vergiftiging. In geval van misselijkheid, hoofdpijn, visuele stoornissen, gehoorproblemen en duizeligheid, stop onmiddellijk met het gebruik van het product.
- Gebruik het apparaat nooit in gesloten of gedeeltelijk gesloten ruimtes. Gevaar voor vergiftiging. Gebruik het apparaat nooit in een garage, binnenshuis of in de buurt van open ramen of deuren. Leid de uitlaatgassen nooit om. Gebruik het apparaat alleen buitenhuis.
- Zoek een veilige en vlakke plaats voordat u gaat tanken. Gevaar voor morsen. Verwijder gemorste brandstof voordat u het apparaat start. Zorg dat er nooit brandstof in de grond komt. Gebruik een geschikte onderlaag.
- Tank nooit binnenshuis. De brandstofdampen verzamelen zich op de grond. Risico op vergiftiging. Alleen bijtanken in goed geventileerde ruimten. Schakel het apparaat uit voordat u gaat tanken en laat het afkoelen. Vul het apparaat nooit bij tijdens het gebruik.
- De brandstoffen kunnen stoffen bevatten die lijken op oplosmiddelen. Vermijd huid- en oogcontact met de brandstoffen.
- Inhaleer de brandstoffen nooit. Gevaar voor vergiftiging.
- Vervoer de brandstof alleen in goedgekeurde en geëtiketteerde verpakkingen. Maak brandstof ontoegankelijk voor kinderen.
- Draai de schroefdop na het tanken zo stevig mogelijk vast.
- Bestaande overdruk moet gemakkelijk kunnen ontsnappen en er mag geen brandstof uit sputten - Open de tankdop voorzichtig.
- Vul de tank nooit te vol.
- Als er brandstof of olie op de beschermende kleding of het apparaat is gemorst, moet u de beschermende kleding vervangen en het apparaat schoonmaken.
- Neem bij het aftappen van brandstof en olie de milieuvorschriften in acht. Zorg dat er nooit brandstof in de grond komt.



Overblijvende risico's

- Zelfs als alle relevante veiligheidsvoorschriften en het door de fabrikant gespecificeerde beoogde gebruik worden nageleefd, kunnen er risico's ontstaan door het ontwerp dat wordt bepaald door het beoogde gebruik.
- Risico op letsel door contact met spanningvoerende onderdelen.
- Risico op oogletsel door rondvliegende onderdelen, zelfs als u een veiligheidsbril draagt.
- Als de veiligheidsvoorschriften, het bedoelde gebruik en alle instructies in de gebruiksaanwijzing worden opgevolgd, kunnen risico's tot een minimum worden beperkt.
- Als de persoon in kwestie bewusteloos is, leg hem dan in de herstelpositie en neem contact op met een arts.
- Neem bij een ongeval altijd contact op met een arts. Levensbedreigende symptomen treden vaak pas een paar uur na het ongeluk op.

Na levering

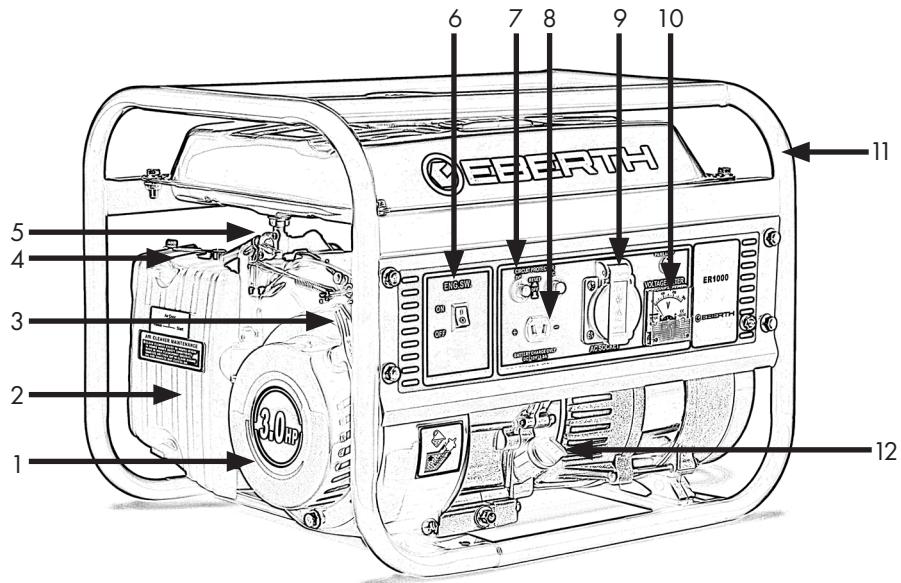
Verwijder al het verpakkingsmateriaal van het apparaat voordat u het opstelt.

- Houd u bij het weggooien van de verpakking aan de voorschriften die in uw land van toepassing zijn.
- Recycle recyclebaar verpakkingsmateriaal.
- Controleer of het apparaat en de accessoires compleet zijn en of er geen transportschade is.
- Als er onderdelen ontbreken of beschadigd zijn, neem dan contact op met onze klantenservice.
- Houd alle gegevens zoals klantnummer, vouchernummer en ordernummer bij de hand.



Bewaar de verpakking van je apparaat. U hebt de verpakking mogelijk nodig voor opslag tijdens de garantieperiode. Neem in geval van schade contact op met onze klantenservice.

Beschrijving apparaat



Figuur 1: Algemene onderdelen van het apparaat

Tabel 2

1. Kabel trekken	2. Luchffilterkast
3. Handgreep voor kabeltrekken	4. Chokehendel
5. Benzinekraan	6. Motorschakelaar
7. Zekeringen 230V/12V aansluiting*	8. 12V gelijkstroomcontactdoos
9. 230V wisselstroom stopcontact	10. Voltmeter
11. Frame	12. Olievulplug met peilstok

* Deze kunnen alleen worden ingedrukt wanneer ze worden geactiveerd.

Montage



Om verpakkingsredenen is deze machine niet volledig gemonteerd. De onderdelen die in elkaar gezet moeten worden, zitten in de verpakking.

Algemeen

Houd de verpakking gesloten tot de installatie en let op de installatie- en opslagmarkeringen aan de buitenkant.

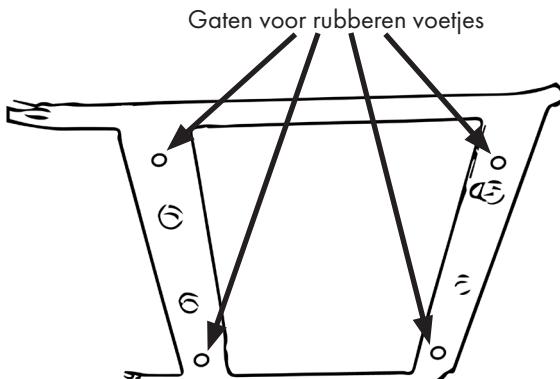
	CAUTION
<p>Risico op beschadiging van het apparaat! De zak met accessoires bevindt zich onder de brandstoffank, tussen de tank en de motor. Verwijder de zak voor dat u het apparaat gebruikt. Tijdens het transport kan de assemblagetas van zijn plaats zijn gegleden of is de tas niet direct zichtbaar onder de brandstoftank vanwege de zwarte kleur.</p>	

Het apparaat instellen

- Plaats het apparaat op een vlak, onbrandbaar, schoon en brandstofbestendig oppervlak.
- Plaats het apparaat op minstens drie meter afstand van muren, open ramen en deuren.

De rubberen voetjes aanbrengen

- Plaats de rubberen voetjes in de gaten op de posities zoals aangegeven in Figuur 2 en zet ze vast met moeren.



Figuur 2

Bijtanken

	CAUTION
Het apparaat moet vóór het tanken worden uitgeschakeld en mag nooit tijdens het gebruik worden bijgetankt!	
	WARNING
Risico op brandwonden! Schakel het apparaat uit voordat u gaat tanken en wacht tot het is afgekoeld. Zelfs na gebruik kunnen de uitlaat en veel onderdelen erg heet worden en brand veroorzaken als ze in contact komen met brandstof.	
	CAUTION
Apparaat beschadigd! Verkeerde brandstof kan het apparaat beschadigen. Tank nooit E10 of diesel.	

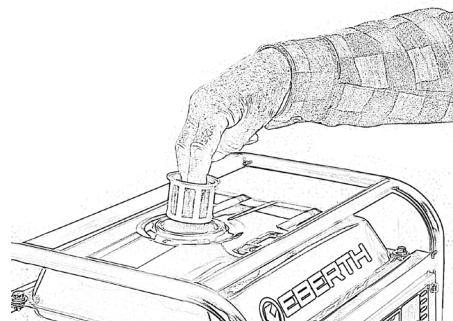
- Tank alleen in goed geventileerde ruimten.
- Breng het apparaat in een stabiele positie op de vloer.

	CAUTION
Gevaar voor het milieu. Benzine kan in de bodem terechtkomen door morsen. Gebruik een geschikte basis om bij te tanken.	

- Open de brandstoffank langzaam.
- Draai het deksel linksom.
- Verwijder het deksel.



Figuur 3: Deksel



Figuur 4

**⚠ WARNING**

Gevaar voor vergiftiging. Open de brandstoffank nooit snel. Brandstof kan eruit spuiten door overdruk! De brandstof kan stoffen bevatten die vergelijkbaar zijn met oplosmiddelen. Vermijd contact met huid en ogen en inademing van de brandstof.

- Vul de tank met brandstof.
- Vul de brandstof langzaam via een trechter.
- Tank leedvrije benzine, gebruik geen E10 en voeg geen olie toe aan de brandstof.



Figuur 5



Vul de tank niet tot de rand. Vul benzine tot maximaal de bodem van het tankzeefje. Laat altijd ongeveer 1/3 van de brandstoffank ongevuld.

- Sluit de brandstoffank door de dop terug te plaatsen en rechtsom te draaien.

**⚠ CAUTION**

Risico op beschadiging van het apparaat! Bij levering zit er niet genoeg olie in de motor om het apparaat te starten. Zorg ervoor dat je de olie bijvult! Zie het hoofdstuk Olie bijvullen op pagina 23.

Inbedrijfstelling



Besteed bijzondere aandacht aan dit hoofdstuk!

Het apparaat kan alleen stroom leveren binnen de vermogenlimieten van het apparaat. Veel elektriciteitsverbruikers, ook wel belastingen genoemd, hebben meer of extra vermogen nodig. Dit betekent dat het nominale vermogen van de verbruiker, dat op het typeplaatje staat, niet overeenkomt met het werkelijke vermogen. Dit geldt met name voor factoren zoals reactief vermogen en aanloopstroom.

Reactief vermogen

Elektrische belastingen met een $\cos(\phi)$, ook wel vermogensfactor genoemd, die niet gelijk is aan 1, hebben naast het nominale vermogen ook blindvermogen nodig. Het blindvermogen zorgt voor een extra belasting van het apparaat. Extra stromen vloeien in het statische deel van de kern van het apparaat. Daarom wordt het werkelijke totale vermogen van het apparaat gebruikt voor de juiste berekening. De verbruikte stroom is doorslaggevend, niet het nominale vermogen van het apparaat. De elektrotechnische eenheid is niet langer Watt=W, maar Volt Ampere=VA.

	CAUTION
<p>Een hoog blindvermogen kan de spanningsregeling van het apparaat beïnvloeden en het apparaat vernietigen. De arbeidsfactor $\cos(\phi)$ van alle belastingen moet tussen 0,8 en 1 liggen. Gebruik nooit belastingen met een vermogensfactor $\cos(\phi)$ van meer dan 0,8-1!</p>	

Over het algemeen geldt dat hoe dichter het blindvermogen bij het totale vermogen van het apparaat ligt, hoe groter het terugkoppelingeffect op de regeling van het apparaat als gevolg van het blindvermogen.

Dit betekent dat 1000 W blindvermogen een groter effect heeft op de regeling van een apparaat van 5000 W dan op de regeling van een apparaat van 20.000 W.

Belastingen met een hoog blindvermogen:

- Apparaten met elektrische motoren zoals waterpompen, cirkelzagen, blowers of ventilatoren.
- Oude neonbuizen (zonder extra vergoeding).

Startstroom

Elektrische belastingen die starten tegen een belasting of een grote massa versnellen, hebben meestal een hoge startstroom nodig. De startstroom is vaak 4 tot 8 keer de nominale stroom. Het apparaat moet de stroom kunnen leveren.

Houd er bij het aansluiten van belastingen rekening mee dat niet alleen het vermogen van de belasting belangrijk is, maar ook de aanloopstroom. Zorg er bij het aansluiten van verbruikers voor dat het nominale vermogen en de startstroom van de verbruiker samen het vermogen van de overeenkomstige aansluiting op het apparaat niet overschrijden. Bij niet-naleving wordt het apparaat vernietigd.

	CAUTION
<p>Als de startstroom te hoog is, dalen de uitgangsfrequentie en uitgangsspanning korte tijd naar één waarde. Elektronische verbruikers op het apparaat kunnen beschadigd raken. Sluit nooit een of meer gevoelige belastingen aan met een te hoge startstroom!</p>	

Over het algemeen geldt dat hoe dichter de aanloopstroom bij het totale vermogen van het apparaat ligt, hoe groter het effect op de uitgangsspanning of uitgangsfrequentie door aanloopstromen. Dit betekent dat een aanloopstroom van 15 A een groter effect heeft op de regeling van een apparaat van 5000 Watt dan op de regeling van een apparaat van 20 000 Watt. Alle belastingen met een elektromotor hebben een startstroom. Als deze belastingen geen "zachte aanloop" hebben, is de aanloopstroom tot 2 à 3 keer zo hoog als het nominale vermogen op het typeplaatje van de belasting.

Belastingen met een hoge startstroom:

- Apparaten met elektrische motoren, bijv. waterpompen, cirkelzagen, werkbanken
- Apparaten met grote overbrengingsverhoudingen, bijv. een werkbank
- Apparaten met compressoren, zoals vriezers, koelkasten, airconditioners
- Lasapparatuur (hoge stroom tijdens het ontstekingsproces)

	CAUTION
<p>Risico op beschadiging van het apparaat. Controleer het oliepeil voor elke start. Start het apparaat nooit als het luchtfILTER ontbreekt of beschadigd is. Het luchtfILTERhuis moet gesloten zijn. Als u dit niet doet, kan het apparaat beschadigd raken.</p>	

	CAUTION
<p>Risico op beschadiging van het apparaat. Werk nooit met het apparaat op de maximale belasting tijdens de eerste 20 bedrijfsuren. De wikkelingen van het apparaat kunnen beschadigd raken.</p>	

Koude start

- Zorg ervoor dat het apparaat is bijgetankt.
- Koppel alle stroomverbruikers van het apparaat los.
- Meet het oliepeil voor elke start, zie paragraaf Reiniging, onderhoud en verzorging op pagina 22, controleer de bougiedop in Bougiedop reinigen op pagina 26 en het luchtfilter in Reiniging, onderhoud en verzorging op pagina 22 om er zeker van te zijn dat het intact is en goed vastzit.



Het apparaat wordt geleverd zonder olie. Er zijn echter olieresten in de motor. Voor vul vóór gebruik olie bij volgens de instructies!

Aanzetten

	WARNING
Materiële schade en milieuschade dreigen. Kabelverbindingen kunnen losraken tijdens het gebruik. Controleer of alle zichtbare kabelverbindingen goed vastzitten. Controleer het brandstofsystem voor elke start op lekkage!	

- Open de benzinekraan. Zie ook Fig. 6. (Handvat op de kraan wijst naar beneden)
- Zet de rode motorschakelaar in de stand "ON".
- Zet de chokehendel in de koudestartstand (stop rechts).



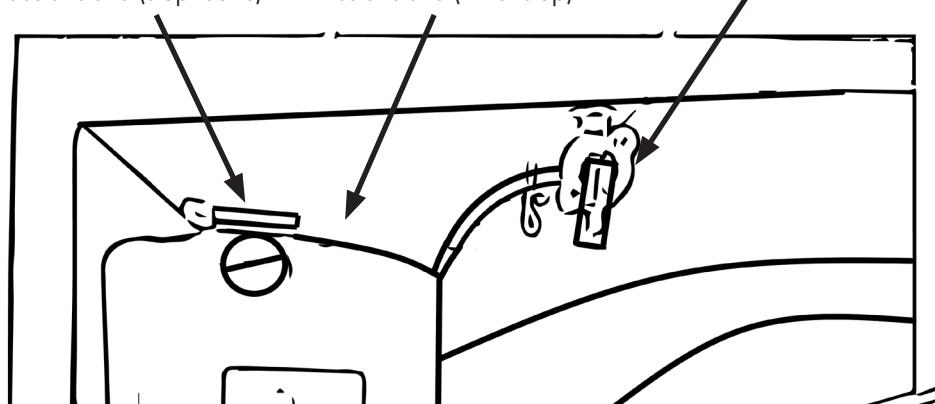
Voor een warme start zet u de chokehendel in de werkstand (linker aanslag).

- Trek gelijkmatig en stevig aan de kabel.
- Laat de kabel gecontroleerd oprollen - laat niet zomaar los.
- Het apparaat start na één tot drie keer aan het snoer trekken.

Chokehendel in koudestartstand (stop rechts)

Chokehendel in de warmstartstand (linker stop)

Brandstofkraan op ON



Figuur 6

	CAUTION
<p>Risico op beschadiging van het apparaat. De trekkabel kan breken. Trek de kabel nooit over de rand.</p>	

Als het apparaat niet start, is er iets mis met de startconfiguratie of de startinstelling. Neem de punten van koude start p.19 nogmaals door. Als dit niet lukt, raadpleeg dan hoofdstuk Problemen oplossen p.31.

- Zodra het apparaat is gestart, zet u de chokehendel in de werkstand (linker aanslag).

	WARNING
<p>Trek nooit aan de kabel terwijl het apparaat in werking is. Er bestaat gevaar voor letsel en schade aan het apparaat als de draairichting plotseling verandert.</p>	

Stroomverbruikers aansluiten

	CAUTION
<p>De wikkelingen van het apparaat kunnen breken en het apparaat kan beschadigd raken. Als het apparaat uitschakelt wanneer u een belasting inschakelt, is de startstroom van de belasting aanzienlijk hoger dan het vermogen van het apparaat. In dit geval mag het apparaat nooit opnieuw worden opgestart terwijl de belasting is aangesloten!</p>	

Elektrische apparaten zoals boormachines etc. hebben een hoger stroomverbruik dan vermeld op het label van de fabrikant als ze onder moeilijke omstandigheden worden gebruikt.

- Sluit de elektrische apparaten aan nadat het apparaat ongeveer vijf minuten is opgewarmd.
- Vermijd kort gebruik van de generator, omdat dit kan leiden tot schade aan de wikkeling.
- Laat de generator na zware belasting enkele minuten onbelast opladen en afkoelen om schade aan de wikkelingen te voorkomen.

Stroomverbruikers uitschakelen

- Zet de motorschakelaar op OFF.
- Verwijder de consumentenunit.

Uitschakelen

	CAUTION
<p>Stop het apparaat nooit abrupt na zware belasting! Laat het stroomaggregaat 5-10 minuten onbelast draaien of alleen met een zeer lage belasting om schade aan de wikkelingen te voorkomen!</p>	

- Stop de motor door de aan/uit-schakelaar op OFF te zetten.

	WARNING
<p>Risico op brandwonden! De uitlaat van het apparaat kan tijdens het gebruik erg heet worden. Raak het apparaat tijdens het gebruik nooit met blote handen aan. Laat het apparaat afkoelen.</p>	



Als het apparaat voor langere tijd wordt opgeslagen, is het raadzaam om de carburateur te drogen. Zie ook De carburateur drogen p.29.

**DANGER**

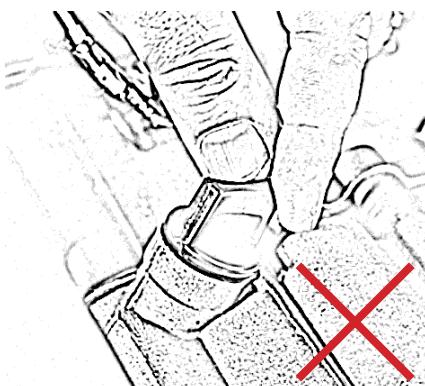
Gevaar voor elektrische schokken; brandgevaar! Voordat u reinigings-, onderhouds- en reparatiwerkzaamheden uitvoert, moet u het apparaat uitschakelen en wachten tot het is afgekoeld. Ontkoppel alle verbruikers van het apparaat. Motorschakelaar en brandstofkraan op OFF.

Algemene reiniging en verzorging

- Reinig alle externe oppervlakken van het apparaat regelmatig met een vochtige doek.
- Wrijf de oppervlakken droog.
- Als er vuildeeltjes op ontoegankelijke plaatsen zitten, vooral in ventilatiesleuven en koelribben, blaas het apparaat dan vrij met perslucht.
- Controleer of bewegende delen goed werken en niet vastlopen, of er onderdelen kapot of beschadigd zijn.

Oliepeil meten

Draai de olievulplug met aangesloten peilstok nooit in de schroefdraad wanneer u het oliepeil afleest. Dit leidt tot een onjuist meetresultaat, Fig. 7.

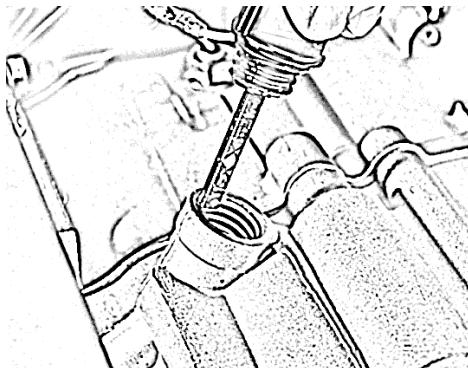


Figuur 7

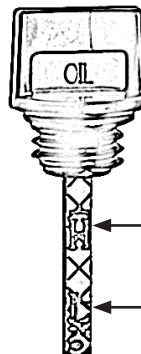


Figuur 8

- Breng het apparaat in een horizontale positie.
- Draai de olievuldop met aangesloten peilstok los, Fig. 9.
- Veeg de peilstok af met een plusvrije doek.
- Dompel de peilstok volledig in de olie. Draai de peilstok nooit in de schroefdraad, Fig. 7.
- Verwijder de peilstok weer.
- Lees het oliepeil af, zie ook Fig. 10.



Figuur 9



Figuur 10



Er moet een oliefilm zitten tussen de bovenste en onderste markeringen. Als er geen oliefilm is, is het oliepeil te laag, Fig. 10. Vul bij met meer olie. H-High staat voor maximum. L-Low staat voor minimum.

- Reinig de oliepeilstok en de olievulplugs.
- Draai de oliepeilstok vast met de olievulplugs.



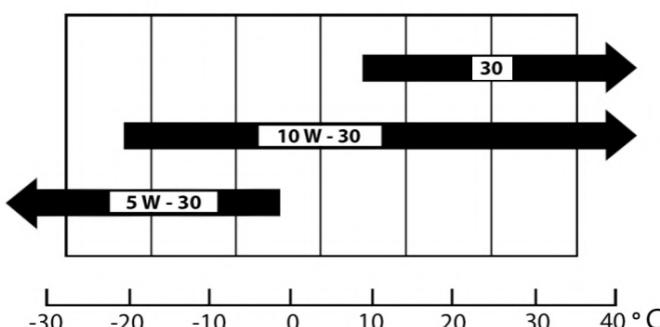
Ververs de olie voor de eerste keer na 20 bedrijfsuren of na één maand. Ververs de olie dan elke 100 uur of elke drie maanden. Zie ook tabel 3, blz. 28.

Olie bijvullen

- Gebruik 10W-30 olie.



Het apparaat wordt geleverd zonder olie en benzine. Er zijn echter olieresten in de motor. Vul vóór gebruik altijd olie bij volgens de instructies!



Figuur 11

- Draai de olievulplugs los.
- Vul olie langzaam via een trechter tot een vulhoeveelheid van 0,4 liter.
- Controleer ten slotte het oliepeil. Zie Oliepeil meten p.22.

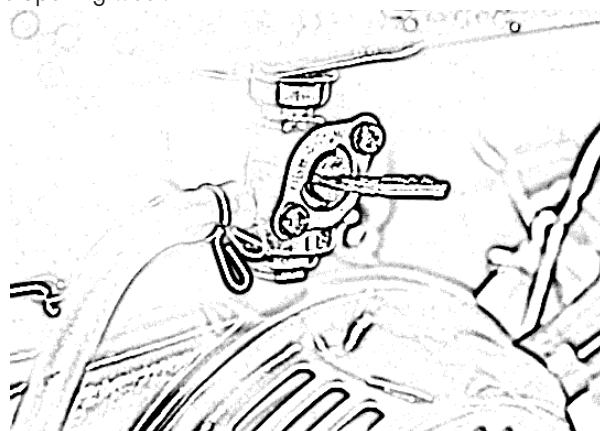


Ververs de olie regelmatig voor een lange levensduur van de motor. Zie Tabel 3 op pagina 28 voor het tijdstip waarop de olie moet worden ververst.

Olie aftappen**CAUTION**

Gevaar voor het milieu! Zorg dat er nooit olie in de grond komt. Het drinkwater is vergiftigd. Gebruik een geschikte basis en opvangbak.

- Plaats het apparaat op een oliebestendige ondergrond.
- Plaats een geschikte opvangbak onder de olievulopening.
- Schroef de olievulopening los.
- Kantel het apparaat in een geschikte hoek.
- Giet de olie af.
- Sluit de olievulopening weer.



Figuur 12

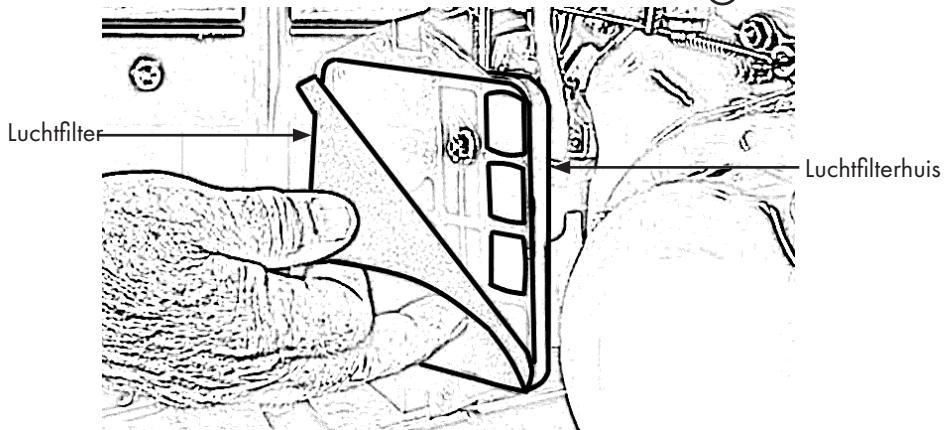
Reinig het luchtfILTER

Reinig het luchtfILTER na 100 bedrijfsuren of na drie maanden. Vervang deze dan na 300 bedrijfsuren of na 6 maanden.

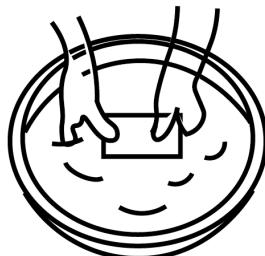
- Maak de tank leeg.
- Zet de brandstofkraan op OFF.
- Open het deksel van het luchtfILTERhuis.
- Verwijder het luchtfILTER uit het luchtfILTERhuis, Fig. 13.
- Was het filter voorzichtig in een lauw sopje, Fig. 14.
- Spoel het filter grondig met schoon water.
- Wring het filter voorzichtig uit en laat het drogen.
- Olie het filter zorgvuldig in, Fig. 15.
- Week het hele filter in olie.
- Gebruik motorolie.
- Sluit het deksel van de filterbehuizing.



Vervang indien nodig het filter.



Figuur 13



Figuur 14



Figuur 15

Tankzeef reinigen

- Maak de tank leeg.
- Open de tankdop.
- Verwijder de tankzeef.
- Reinig het tankzeefje met een droge doek en korte luchtdrukstoten.
- Plaats het tankzeefje.
- Sluit de tankdop.



Als het tankzeefje vol gaten zit of niet meer kan worden gereinigd, moet het tankzeefje worden vervangen, zie hoofdstuk Onderdelen, p. 36.

Maak het brandstoffilter schoon

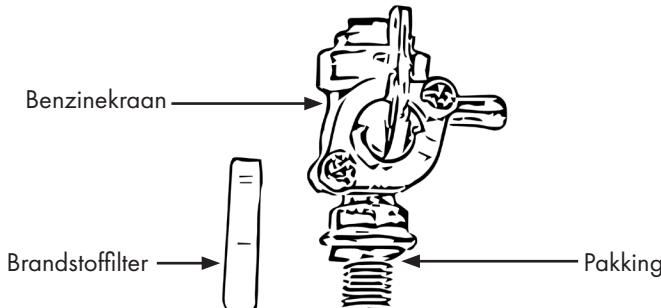


Het brandstoffilter moet regelmatig worden gereinigd om maximale motorprestaties te garanderen. De reiniging vindt om de 300 uur of om de zes maanden plaats en het brandstoffilter wordt om de 1000 uur of na een jaar vervangen.

- Tap de olie af, zie pagina 24.
- Zet de brandstofkraan op OFF.
- Maak de slang van de benzinekraan los.

- Verwijder de benzinekraan met een geschikte sleutel.
- Draai de zeskantige moer los.
- Schroef de benzinekraan los van de schroefdraad.
- Controleer de afdichting op beschadiging.
- Schroef het brandstoffilter los van de benzinekraan.
- Reinig het brandstoffilter met een droge doek en korte stoten perslucht.
- Schroef het brandstoffilter terug in de benzinekraan.
- Schroef de benzinekraan met afdichting in de schroefdraad.
- Maak de slang vast.
- Zet de benzinekraan weer vast met de zeskantbout.
- Gebruik de steeksleutel.

 **Als het brandstoffilter beschadigd is of niet kan worden gereinigd, moet het filter worden vervangen. Zie hoofdstuk Onderdelen p.36.**

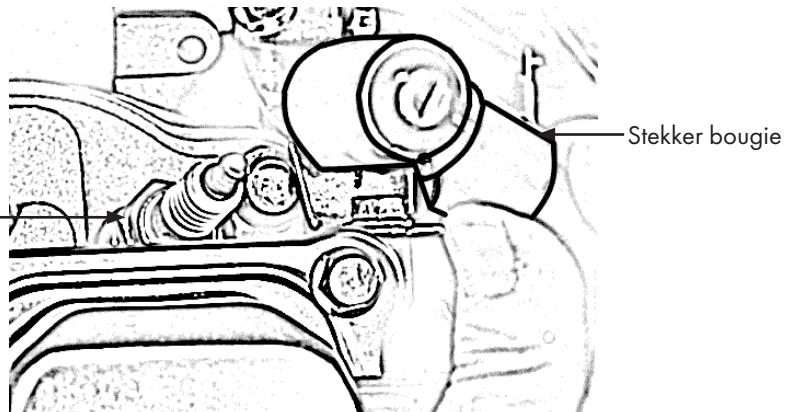


Figuur 16

Bougie schoonmaken

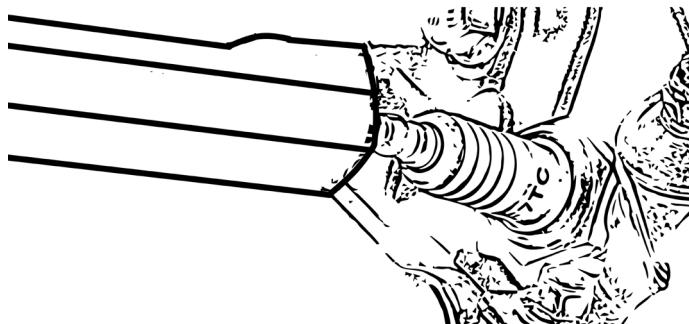
 **Reinig de bougie elke 100 bedrijfsuren of elke drie maanden.**

- Verwijder de bougiedop, Afb. 17.



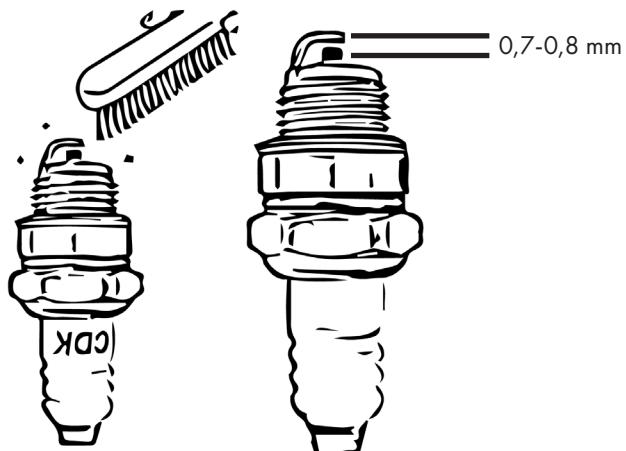
Figuur 17

- Draai de bougie los met de bougiesleutel, Fig. 18.



Figuur 18

- Controleer de bougie op verkleuring. (standkleur lichtbruin)
- Verwijder de aanslag op de bougie.
- Stel de elektrodenafstand in op een doelwaarde van 0,7-0,8 mm. Zie Fig. 19.



Figuur 19



Vervang indien nodig de bougie. Zie tabel 3, blz. 28.

	CAUTION
<p>Let op de kabels als je de bougiestekker verwijdert en zorg ervoor dat je geen kabels beschadigt.</p>	

Tabel 3

Onderhoudsinterval	Dagelijks	In de 1e maand of na 20 bedrijfsuren	Elke 3 maanden of 100 uur	Elke 6 maanden of 300 uur	Elk jaar of 1000 uur
Brandstof controleren en bijvullen	X				
Smeerolie controleren en bijvullen	X				
Controleer op olie- en brandstofverlies	X				
Controleer of alle bouten en moeren vastzitten	X				
De smeerolie vervangen		X (voor eerste keer)	X (op de 2e en elke volgende)		
Luchffilter vervangen	(Frequenter onderhoud bij gebruik in stoffige omgevingen)			X (vervangen indien nodig)	
Maak het brandstoffilter schoon				X	X (vervangen)
Bougie schoonmaken			X	X (vervangen indien nodig)	X (vervangen)
Tankzeef reinigen			X	X	X (vervangen)
Controleer de brandstofleiding	X			X (vervangen indien nodig)	

Opslag

Algemeen

	⚠ WARNING
<p>Hete oppervlakken. Vermijd contact met hete onderdelen van het apparaat. De uitlaat, uitlaat en motor kunnen nog heet zijn - laat de onderdelen afkoelen.</p>	

- Als u het apparaat niet gebruikt, zet het dan zo neer dat niemand in gevaar wordt gebracht.
- Schakel de motor uit.
- Ontkoppel alle verbruikers van het apparaat.

	⚠ WARNING
<p>Berg het apparaat nooit op met benzine in de tank. Leeg de brandstoffank wanneer het apparaat wordt opgeborgen. Giet de olie af.</p>	

- Leeg de benzine uit de tank.
 - Giet de olie af.
-  **Het is gemakkelijker om de olie af te tappen als de motor nog warm is.**
- Neem de milieuvoorschriften voor het afvoeren van bedrijfsmaterialen in acht.
 - Bewaar het apparaat in een afsluitbare ruimte zodat het niet toegankelijk is voor kinderen en onbevoegden.

Opslag - De carbureuteur drogen

 **Het drogen van de carbureuteur maakt het later gemakkelijker om de motor te starten.**

- Ontkoppel alle verbruikers van het apparaat.
- Sluit de brandstofkraan terwijl het apparaat nog draait. Het apparaat blijft werken totdat de brandstof in de brandstofslang en carbureuteur volledig is opgebruikt.
- Het apparaat stopt nadat de brandstof opgebruikt is.

Bewaar het apparaat alleen onder de volgende omstandigheden:

- Niet buitenhuis bewaren.
- Droog en stofvrij bewaren.
- Niet blootstellen aan agressief stof en regen.
- Beschermt tegen zonlicht.
- Vermijd mechanische schokken.
- Controleer bij langere opslagperiodes (> 3 maanden) regelmatig de algemene staat van alle onderdelen en controleer de verpakking. Indien nodig - vervangen!

	DANGER
<p>Risico op elektrische schokken! Als het apparaat onbeschermd buiten wordt opgeslagen, controleer dan vóór elk nieuw gebruik de elektrische componenten op het bedieningspaneel! Vocht en ijs kunnen kortsluiting veroorzaken in de elektrische onderdelen. Nooit blootstellen aan vocht!</p>	

Opslag van de brandstof

- Bewaar het apparaat en de brandstof apart.
- Bewaar de brandstof zodanig dat lekken of dampen nooit in contact komen met vonken of open vuur.
- Bewaar de brandstof in een goedgekeurde houder.
- De container moet antislip zijn.
- Voer overtollige brandstof af.



Neem contact op met je plaatselijke tankstation om te weten te komen waar je de brandstof kwijt kunt.

Transport

	CAUTION
<p>Gevaar voor het milieu! Er kan brandstof ontsnappen. Controleer het brandstofsysteem vóór transport op lekkage of defecte onderdelen. Tap de brandstof en olie af vóór transport.</p>	

- Schakel de motor uit.
- Tap de brandstof en olie af.
- Beveilig het apparaat in voertuigen of op aanhangers tegen kantelen en beschadiging.

	CAUTION
<p>Risico op beschadiging van het apparaat. Tijdens transport kunnen kabelverbindingen oplossen. Controleer of alle zichtbare kabelverbindingen goed vastzitten.</p>	

Problemen oplossen

Tabel 4

Fout	Mogelijke oorzaak	Oplossing
Motor start niet	Brandstoftoevoer onderbroken	Zorg ervoor dat er voldoende brandstof in de tank (als het niveau te laag is, kan de brandstof zich verzamelen in een mogelijke gootsteen). Open de benzinekraan (deze moet naar beneden wijzen). Verwijder de brandstofslang van de carburateur en controleer of er brandstof door de slang komt wanneer de benzinekraan openstaat. Maak het brandstoffilter schoon. Deze kan verstopt zijn met onzuiverheden. Controleer de brandstoftoevoer. Kabelverbindingen kunnen losraken tijdens het transport.
	Kabelaansluiting onderbroken	Alle zichtbare kabelverbindingen op controleer of het goed past. (Kabelaansluitingen naar motorschakelaar)
	Trekstarter niet correct doorgetrokken	Trek de kabel er met meer snelheid en kracht doorheen. Start het apparaat zoals beschreven in hoofdstuk "Inbedrijfstelling", p. 17
	LuchtfILTER is vuil	Reinig het luchtfILTER zoals beschreven in LuchtfILTER reinigen, pagina 28

Fout	Mogelijke oorzaak	Oplossing
Motor start niet	Geen ontstekingsvonk aanwezig	<p>Controleer de ontstekingsvonk: Zet de motorschakelaar op "ON". Schroef dan de kaars los. Het apparaat moet stilstaan. Houd het aardingsgedeelte van de kaars tegen een aardingsgedeelte van het apparaat. Trek de kabel erdoor.</p> <p>Geen ontstekingsvonk herkenbaar achteraf: Controleer de brandstofovoer. De vlotter kan tijdens het transport vast komen te zitten in de carburateur. Open de schroef aan de onderkant van de carburateur en trek het deksel eraf. De vlotter is dan open en moet bedienbaar worden gemaakt. Het mag niet worden geblokkeerd door aangrenzende delen.</p> <p>Controleer of de bougiestekker beschadigd is en goed past.</p> <p>Controleer de kabelaansluitingen van de motorschakelaar, mogelijk zijn de klemmen losgeraakt tijdens het transport.</p> <p>Reinig of vervang de bougie. Vervang de bougiestekker.</p>
Er lekt brandstof uit het apparaat	Brandstofsysteem lek	Controleer het gehele brandstofsysteem op lekkage en schakel het indien nodig uit.
Op de tankdop gemorste brandstof	Brandstofftank te vol	<p>Laat altijd ongeveer 1/3 van de brandstoftank ongevuld. Er zitten twee vergrendelingsnokken aan de binnenkant van de tankdop; deze kunnen iets meer naar de tankdop toe worden gebogen. De tankdop wordt dan steviger tegen de brandstofftank aangedrukt.</p>
Motor loopvoltmeter toont correct Spanning. Contactdozen zijn zonder elektriciteit	Motorschakelaar niet naar AAN	<p>De motorschakelaar op het bedieningspaneel moet worden verplaatst. Alleen dan staat er spanning op de stopcontacten.</p>

Fout	Mogelijke oorzaak	Oplossing
Motor draait - spanningsmeter geeft geen spanning aan - stopcontacten hebben geen stroom	Startstroom van de Consumenten naar hoog.	Neem contact op met de klantenservice en het probleem beschrijven. Vertel de Klantenservice welke consumenten tijdens het laatste gebruik op het apparaat waren aangesloten.
Motor draait, maar erg rusteloos en ongelijk	Valse Brandstof of olie	Controleer of het luchtfilter goed vastzit en onbeschadigd is. Het luchtfilter mag geen valse lucht aanzuigen. Verwijder eventueel vuil van de luchtfilterkern. Tank alleen leedvrije benzine (normale benzine, Super, Super Plus). Onder geen beding mengen voeg geen andere additieven of oliën toe aan de benzine en gebruik geen E10-brandstof.
Trekdraad starter is geblokkeerd en kan niet doortrekken- Motor start niet	Kabelstarter mogelijk defect	Verwijder de starter met trekkkoord. Als de starter bij demontage met weerstand kan worden doorgetrokken, is hij in goede staat. Als de kabeltrekker zonder weerstand kan worden doorgetrokken, is hij defect. Neem contact op met onze klantenservice en beschrijf het probleem.
Trekdraad starter kan worden gecombineerd met Weerstand doortrekken- Motor start niet	Onjuiste inbedrijfstelling	Volg zorgvuldig alle stappen voor het voorbereiden en inschakelen van de motor in het hoofdstuk Inbedrijfstelling, p. 20.

Technische gegevens

Tabel 5

MODEL	GG1-ER1000
GEGEVENSBLAD MOTOR	
Motortype	4-takt benzinemotor, luchtgekoeld
Verplaatsing	80 cc
Motorvermogen	3 pk / 2,2 kW
Brandstof	Loodvrije benzine
Tankinhoud	5 liter
Hoeveelheid olie	0,4 liter
Motorolie	10W-30
Luafzeit	6-7 uur
Volume (7m)	63 dB
DATABLAAD STROOMGENERATOR	
Continu vermogen 230 V	900 watt
Maximaal vermogen 230 V	1000 watt
Uitgang 230V (max.)	1000 watt
Nominale spanning (AC)	230 V / 50 Hz (max. 5 A)
Nominale spanning (DC)	12 Volt (max. 1,0 A)
Afmetingen (LxBxH)	460 x 360 x 375 mm
Gewicht	21 kg

Afvalverwijdering

Gooi uw oude apparaat aan het einde van de levensduur weg in overeenstemming met de nationale voorschriften. Neem bij het weggooien van het apparaat de voorschriften in acht die gelden in uw land en gemeente.



CAUTION

Maak je apparaat onbruikbaar voordat je het weggooit om misbruik en de bijbehorende risico's te voorkomen.



Gooi het apparaat nooit weg met het huishoudelijk afval.
Houd u aan de voorschriften die gelden in uw land en gemeente.



Neem de milieuvoorschriften in acht bij het aftappen van gebruikte olie en benzine. Laat gebruikte olie of benzine nooit in de grond terechtkomen!

Garantie

Alle informatie en instructies in deze gebruiksaanwijzing zijn samengesteld in overeenstemming met de geldende voorschriften en de huidige stand van de technische ontwikkeling, alsmede onze jarenlange kennis en ervaring.

De vertalingen van de bedieningsinstructies zijn naar beste weten opgesteld.

EBERTH geeft een garantie van 24 maanden vanaf de aankoopdatum in overeenstemming met de wettelijke bepalingen.

Een aankoopbewijs is verplicht voor garantieclaims.

EBERTH aanvaardt geen garantie voor apparaten waarvan het serienummer vervalst, gewijzigd of verwijderd is.

Garantieclaims bestaan niet voor:

- ◊ Schade door onjuist gebruik,
- ◊ Schade door invloeden van buitenaf, slijtageonderdelen.

Als je vragen hebt, kun je contact opnemen met de klantenservice van Rocket-Tools.

Houd de artikelomschrijving, het klantnummer en het factuurnummer bij de hand.

Rocket-Tools GmbH
Kurfürstendamm 170
10707 Berlijn Duitsland.

Telefoon: 030 69 20 61 870
E-mail: service@rocket-tools.nl
Website: www.rocket-tools.nl

Onderdelen

Je vindt populaire reserveonderdelen onder de volgende link op onze website in de categorie "Reserveonderdelen":

<https://www.rocket-tools.nl/reserveonderdelen/?mpn=GG1-ER1000>

EU-conformiteitsverklaring

Hierbij verklaren wij,
Rocket-Tools GmbH
Kurfürstendamm 170
10707 Berlijn,

dat de hierna beschreven toestellen door hun ontwerp en constructie en in de door ons op de markt gebrachte uitvoeringen voldoen aan de relevante, fundamentele
Voldoen aan de veiligheids- en gezondheidsvereisten van de EG-richtlijnen. Deze verklaring verliest haar geldigheid als de apparaten zonder onze toestemming worden gewijzigd.

Aanduiding van de apparaten:

GG1-ER1000

Relevante EG-richtlijnen:

2006/42/EN
2014/30/EN
2000/14/EN
2012/46/EN

Toegepaste normen:

EN ISO 8528-13:2017-03
EN 55012:2010-04
EN ISO 3744:2011-02
EN ISO 8528-10:2023-10

Gemeten geluidsvermogensniveau: 90,6 dB

Gegarandeerd geluidsvermogen: 93 dB

Plaats, datum: Berlijn, 28.08.2024

Gegevens van de ondertekenaar:

Andreas Hebestreit

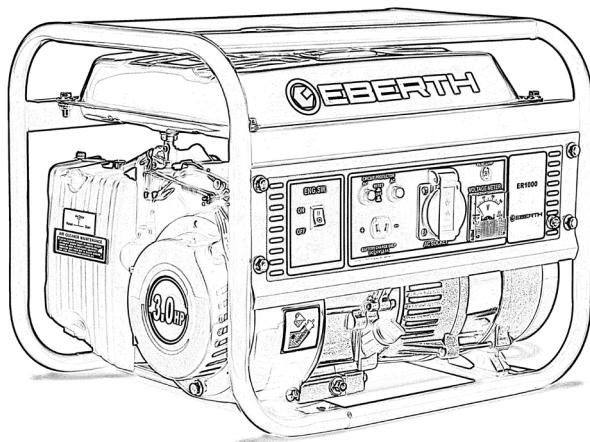
Algemeen directeur





GENERATOR

1000 W



INSTRUKCJA OBSŁUGI

GG1-ER1000

DE EN FR IT ES NL PL SE



Przeczytaj uważnie instrukcję obsługi!

Operator musi przeczytać i zrozumieć instrukcję obsługi, aby zapewnić bezpieczną obsługę. Nawet operatorzy posiadający doświadczenie z urządzeniem muszą przeczytać i zrozumieć instrukcję obsługi. Nieodpowiednio poinformowani operatorzy mogą stanowić zagrożenie dla siebie i innych poprzez niewłaściwe użytkowanie. Instrukcję obsługi należy przechowywać w łatwo dostępnym miejscu. Personel obsługujący, konserwujący i czyszczący musi zapoznać się z instrukcją obsługi. Jeśli urządzenie jest przekazywane osobie trzeciej, należy również przekazać instrukcję obsługi.

Spis treści

Spis treści	3
Zakres dostawy	5
Przeznaczenie	6
Przewidywalne niewłaściwe użycie	6
Wyjaśnienie symboli.....	6
Znaki nakazu i zakazu	7
Symbole i ilustracje	7
Ogólne instrukcje bezpieczeństwa	8
Ogólne.....	8
Bezpieczeństwo elektryczne.....	9
Ryzyko pożaru, wybuchu i gorących powierzchni	10
Materiały eksploatacyjne, ciecze, opary i gazy spalinowe	11
Ryzyko rezydualne	12
Po dostawie.....	12
Opis urządzenia	13
Montaż	14
Ogólne.....	14
Konfiguracja urządzenia	14
Montaż gumowych nóżek.....	14
Tankowanie	15
Uruchomienie	17
Moc bierna	17
Prąd rozruchowy	17
Zimny start.....	19
Włączanie	19
Podłączanie odbiorników energii.....	20
Odłącz odbiorniki energii	21
Wyłącz.....	21
Czyszczenie, pielęgnacja i konserwacja	22
Ogólne czyszczenie i pielęgnacja	22
Pomiar poziomu oleju	22
Uzupełnianie oleju	23
Spuścić olej.....	24
Wyczyszyć filtr powietrza	24
Wyczyszyć sitko zbiornika	25
Wyczyszyć filtr paliwa.....	25
Czysta świeca zapłonowa	26

Przechowywanie.....	29
Ogólne.....	29
Przechowywanie - Suszenie gaźnika.....	29
Przechowywanie paliwa	30
Transport.....	30
Rozwiązywanie problemów	31
Dane techniczne	34
Usuwanie odpadów.....	35
Gwarancja	35
Usługa.....	36
Części zamienne.....	36
Deklaracja zgodności UE	37
Uwagi	38

Zakres dostawy

Najnowsze zmiany techniczne mogą odbiegać od opisanych tutaj wyjaśnień i rysunków. Zastrzegamy sobie prawo do wprowadzania zmian technicznych w produkcie w kontekście poprawy charakterystyki działania i dalszego rozwoju. Jeśli potrzebujesz części zamiennych, używaj tylko oryginalnych części zamiennych!

- Torba znajduje się pod zbiornikiem paliwa i nad silnikiem.



Podczas transportu worek montażowy mógł wysunąć się z miejsca lub worek nie jest od razu widoczny pod zbiornikiem paliwa ze względu na jego czarny kolor.

Tabela 1

Oznaczenie	Ilość	Zdjęcie
Generator prądu	1	
Torba	1	
Śrubokręt	1	
Wtyczka SchuKo	1	
Klucz do świec zapłonowych	1	
Gumowe nóżki z nakrętką	4	



Dostarczany bez oleju i paliwa. W silniku znajdują się pozostałości oleju. Dlatego ważne jest, aby uzupełnić olej zgodnie z instrukcjami! Patrz Uzupełnianie paliwa str. 15 i Uzupełnianie oleju str. 23.

Przeznaczenie

- Bezpieczeństwo działania urządzenia jest gwarantowane tylko wtedy, gdy jest ono używane zgodnie z przeznaczeniem.
- Należy przestrzegać ograniczeń zawartych w instrukcjach bezpieczeństwa.
- Urządzenie może być używane wyłącznie w zastosowaniach, które są przeznaczone do pracy przy napięciu 230 V AC.
- Każde użycie urządzenia niezgodne z przeznaczeniem jest uznawane za niewłaściwe.

Przewidywane niewłaściwe użycie

- Nigdy nie używaj urządzenia do zasilania sieci domowej lub campingowej.
- Nigdy nie używaj E10, oleju napędowego lub Aspen jako paliwa. Nigdy nie używaj olejów innych niż używane do smarowania urządzenia. Nigdy nie dodawaj oleju do paliwa.
- Zawsze uzupełniaj olej, nawet jeśli w urządzeniu znajdują się pozostałości oleju.

Wyjaśnienie symboli

Ważne informacje dotyczące bezpieczeństwa i urządzenia są oznaczone w niniejszej instrukcji obsługi symbolami. Postępuj zgodnie z instrukcjami, aby uniknąć obrażeń ciała i uszkodzenia mienia.

Ostrzeżenia

ZAGROŻENIE

Ten symbol zwraca uwagę na bezpośrednie niebezpieczeństwo, które może prowadzić do poważnych obrażeń ciała lub śmierci.

OSTRZEŻENIE

Ten symbol oznacza niebezpieczne sytuacje, które mogą prowadzić do poważnych obrażeń ciała lub śmierci.

UWAGA

Ten symbol oznacza niebezpieczne sytuacje, które mogą prowadzić do poważnych obrażeń ciała lub śmierci.



Ostrzeżenie o ogólnym bezpieczeństwie. Niezastosowanie się do tego zalecenia może spowodować śmierć!



Ostrzeżenie przed niebezpiecznym napięciem elektrycznym. Niezastosowanie się do tego zalecenia może spowodować śmierć!



Ostrzeżenie przed gorącymi powierzchniami. Niezastosowanie się do tego zalecenia może spowodować śmierć!



Ostrzeżenie przed wdychaniem toksycznych oparów i pyłów. Niezastosowanie się do tego zalecenia może spowodować śmierć!



Nie wystawiać urządzenia na działanie deszczu.



Iskry są generowane podczas uruchamiania silnika. Mogą one spowodować zapłon łatwopalnych gazów w pobliżu.

Znaki nakazu i zakazu



Nosić sprzęt ochronny!



Otwarty ogień lub palenie w pobliżu urządzenia jest surowo zabronione!

Symbole i ilustracje



Przed użyciem należy zapoznać się z instrukcją obsługi!



Wskazówka! Symbol ten podkreśla wskazówki i informacje, których należy przestrzegać w celu zapewnienia wydajnej i bezawaryjnej pracy urządzenia.



Utylizuj benzynę i zużyty olej w sposób przyjazny dla środowiska!



Nigdy nie wyrzucać do odpadów domowych!

Ogólne instrukcje bezpieczeństwa



Należy przestrzegać instrukcji bezpieczeństwa i ostrzeżeń umieszczonych na urządzeniu oraz postępować zgodnie z instrukcjami! Oprócz wskazówek zawartych w niniejszej instrukcji obsługi należy przestrzegać ogólnych przepisów bezpieczeństwa i zapobiegania wypadkom określonych przez ustawodawcę.

Ogólne

- Początkujący użytkownik powinien zostać poinstruowany przez specjalistę. Dzieci i młodzież poniżej 18 roku życia nie mogą korzystać z urządzenia. Jeśli młoda osoba w wieku powyżej 16 lat jest szkolona przez profesjonalistę pod nadzorem, jest zwolniona z zakazu.
- Urządzenie należy wypożyczać lub przekazywać wyłącznie osobom zaznajomionym z jego obsługą. Prosimy również o dostarczenie instrukcji obsługi.
- Personel operacyjny jest odpowiedzialny przed osobami trzecimi. Podczas korzystania z urządzenia należy trzymać inne osoby z daleka. Rozproszenie uwagi może spowodować utratę kontroli nad urządzeniem.
- Użytkownik musi wiedzieć, jak zatrzymać urządzenie w sytuacji awaryjnej. Użytkownik musi być zaznajomiony ze wszystkimi urządzeniami sterującymi, skrzynkami przyłączeniowymi i połączeniami urządzenia.
- Przed włączeniem urządzenia należy usunąć wszystkie narzędzia regulacyjne lub klucze. Utknięcie narzędzia lub klucza w obracającej się części urządzenia może spowodować poważne obrażenia.
- Bądź uważny i wykonuj wszystkie prace spokojnie i ostrożnie.
- Nigdy nie pracuj, gdy jesteś zmęczony lub pod wpływem alkoholu, narkotyków, leków lub innych substancji, które mogą osłabić Twoje zmysły.
- Zwróć szczególną uwagę na swój stan po zakończeniu godzin pracy. Chwila nieuwagi podczas korzystania z urządzenia może spowodować poważne obrażenia.
- Nigdy nie należy modyfikować urządzenia ani jego wyposażenia usługowego i zabezpieczającego ani czynić go bezużytecznym.
- Modyfikacje urządzenia oraz zmiany w wyposażeniu usługowym i zabezpieczającym zagrażają bezpieczeństwu użytkownika i mogą spowodować uszkodzenie urządzenia.
- Nigdy nie używaj urządzenia, które nie jest bezpieczne w użyciu. Jeśli urządzenie wykazuje oznaki usterek lub wad, należy je natychmiast wyłączyć z eksploatacją. W razie wątpliwości prosimy o kontakt z naszym działem obsługi klienta. Zabezpieczenie urządzenia przed nieautoryzowanym dostępem. Użytkownik ponosi odpowiedzialność za wypadki i szkody wyrządzane innym osobom, ich mieniu i zwierzętom.
- Urządzenie należy eksploatować wyłącznie z wszystkimi urządzeniami zabezpieczającymi zamontowanymi zgodnie z przepisami. Istnieje ryzyko wciągnięcia rąk i stóp do urządzenia. Ryzyko wypadku.
- Nigdy nie zostawiaj urządzenia samego podczas pracy. Jedna osoba musi znajdować się w zasięgu wzroku w nagłych wypadkach.
- **Nigdy nie obracaj, nie przekylaj ani nie przemieszczaj urządzenia podczas pracy.**

- Utrzymuj obszar roboczy w czystości. Oczyść miejsce pracy z przeszkód. Upewnij się, że miejsce pracy jest odpowiednio oświetlone. Nieuporządkowane i słabo oświetlone miejsca pracy zwiększą ryzyko urazów.
- Umieść urządzenie na równej i ogniodpornej powierzchni, która utrzyma ciężar urządzenia. Należy zawsze upewnić się, że urządzenie stoi stabilnie i bezpiecznie.
- Przed rozpoczęciem pracy z urządzeniem należy sprawdzić, czy działa ono prawidłowo. Nie używaj urządzenia z uszkodzonym przełącznikiem. Wadliwe urządzenia mogą zagrażać bezpieczeństwu użytkownika i innych osób.
- Urządzenia, akcesoriów i narzędzi należy używać zgodnie z niniejszymi instrukcjami. Należy wziąć pod uwagę warunki pracy i wykonywane czynności. Używanie urządzenia do zastosowań innych niż te, do których jest przeznaczone, może prowadzić do niebezpiecznych sytuacji.
- Nieużywane urządzenia i ich narzędzia należy przechowywać w miejscu niedostępnym dla dzieci. Nie zezwalaj na korzystanie z urządzenia osobom, które nie są z nim zaznajomione lub nie przeczytały instrukcji obsługi. Urządzenie jest niebezpieczne, jeśli jest używane przez niedoświadczoną osobę. Dzieci i zwierzęta muszą znajdować się w odległości co najmniej 10 metrów od obszaru roboczego.
- Podczas korzystania z urządzenia w obszarach mieszkalnych należy przestrzegać przepisów dotyczących ochrony przed hałasem.

Bezpieczeństwo elektryczne

- Urządzenie generuje wystarczającą ilość energii elektrycznej, aby stworzyć śmiertelne ryzyko porażenia prądem w przypadku nieprawidłowego użytkowania i dotknięcia części pod napięciem.
- Jeśli chcesz przedłużyć kabel połączeniowy, używaj tylko przedłużaczy odpowiednich do użytku na zewnątrz. Środek ten zmniejsza ryzyko porażenia prądem.
- Nigdy nie używaj kabla połączeniowego do innych celów niż przenoszenie lub wieszanie urządzenia lub wyciąganie wtyczki z gniazdka.
- Kabel należy trzymać z dala od źródeł ciepła, oleju, ostrych krawędzi lub ruchomych części urządzenia.
- Nigdy nie ścisnij, nie załamuj, nie zgniataj ani nie zawiążuj kabla pod urządzeniem. Zawsze należy całkowicie rozwinąć przewód. Nigdy nie zanurzać przewodu w wodzie lub innych płynach. Uszkodzone, mokre lub splątane kable zwiększą ryzyko porażenia prądem.
- Nigdy nie wystawiaj urządzenia na działanie deszczu, śniegu, wilgoci lub wilgoci. Z urządzenia należy korzystać tylko wtedy, gdy wszystkie połączenia są suche i za-bezpieczone. Przedostanie się wody do i na urządzenie zwiększa ryzyko porażenia prądem elektrycznym.
- Unikać kontaktu z uziemionymi częściami, takimi jak rury, grzejniki, kuchenki i urządzenia chłodnicze. Istnieje zwiększone ryzyko porażenia prądem, jeśli ciało jest uziemione.
- Nigdy nie przeciążaj urządzenia. Do pracy należy używać urządzeń przeznaczonych do tego celu. Pracuj lepiej i bezpieczniej w określonym zakresie mocy.

- Upewnić się, że inne osoby, w tym zwierzęta, zachowują bezpieczną odległość od miejsca pracy. Każda osoba wchodząca na obszar roboczy musi nosić sprzęt ochrony osobistej.
- Podczas pracy nie wolno nosić pierścionków, zegarków, krawatów ani biżuterii. Zwiąż i upnij długie włosy. Niebezpieczeństwo wciągnięcia obracających się części.
- Unikaj uszkodzeń słuchu, stosując środki ochrony słuchu.
- Podczas wszystkich prac należy nosić antypoślizgowe obuwie ochronne.
- Podczas wszystkich prac należy nosić odpowiednie rękawice robocze.
- Zawsze noś praktyczną i dopasowaną odzież, która nie ogranicza ruchów.
- Do wszystkich prac zawsze nosić odzież wykonaną z wytrzymałego materiału.
- Przed dokonaniem ustaleń urządzenia, serwisowaniem akcesoriów lub odstawieniem urządzenia należy zatrzymać silnik i poczekać, aż urządzenie ostygnie. Ten środek ostrożności zapobiega przypadkowemu uruchomieniu urządzenia.
- Szczeliny powietrzne i obudowa powinny być wolne od kurzu i brudu. Przedmuchnąć urządzenie sprężonym powietrzem pod niskim ciśnieniem.



Rzyko pożaru, wybuchu i gorących powierzchni

- Urządzenie może generować iskry, które mogą spowodować zapłon pyłu, łatwopalnych cieczy lub oparów. Urządzenia nie wolno używać w pobliżu materiałów łatwopalnych lub gazów wybuchowych.
- Układ wydechowy nagrzewa się i pozostaje gorący przez pewien czas po wyłączeniu silnika, materiały łatwopalne mogą się zapalić, a gazy wybuchowe mogą eksplodować. Nie dotykaj gorącego tłumika. Poczekaj, aż urządzenie ostygnie.
- Podczas pracy urządzenia należy zachować odległość co najmniej trzech metrów od budynków i innych urządzeń.
- Nigdy nie umieszczaj przedmiotów na urządzeniu ani nie przykrywaj go podczas pracy.
- Regularnie sprawdzaj układ paliwowy pod kątem wycieków lub uszkodzonych części.
- Materiały łatwopalne należy trzymać z dala od urządzenia. W przypadku pożaru nigdy nie gasić urządzenia wodą. Użyć odpowiedniej gaśnicy. Nigdy nie wdychaj dymu - jeśli to zrobisz, natychmiast skonsultuj się z lekarzem.
- Palenie jest zabronione.
- Otwarty ogień jest zabroniony.



Materiały eksploatacyjne, ciecze, opary i gazy spalinowe

- Jako paliwa należy używać wyłącznie benzyny bezołowiowej, a jako środka smarnego wyłącznie czterosuwowego oleju silnikowego 10W-30. Nigdy nie używaj E10, oleju napędowego lub Aspen jako paliwa i innych olejów jako smarów do silnika.
- Urządzenie jest smarowane olejem silnikowym. Nie wolno dopuścić do przedostania się oleju do gleby. Zagrożenie dla środowiska.
- Urządzenie wytwarza toksyczne spaliny. Spaliny mogą być bezwonne i niewidoczne oraz zawierać niespalone węglowodory i benzen. Nigdy nie wdychać spalin. Niebezpieczeństwo zatrucia. W przypadku wystąpienia nudności, bólu głowy, zaburzeń widzenia, problemów ze słuchem i zawrotów głowy należy natychmiast przerwać stosowanie produktu.
- Nigdy nie używaj urządzenia w zamkniętych lub częściowo zamkniętych pomieszczeniach. Niebezpieczeństwo zatrucia. Nigdy nie używaj urządzenia w garażu, w pomieszczeniach zamkniętych lub w pobliżu otwartych okien lub drzwi. Nigdy nie należy przekierowywać spalin. Urządzenie może być używane wyłącznie na zewnątrz.
- Przed tankowaniem należy znaleźć bezpieczne i równe miejsce. Niebezpieczeństwo rozlania. Przed uruchomieniem urządzenia należy usunąć rozlane paliwo. Nie wolno dopuścić do przedostania się paliwa do gleby. Użyj odpowiedniego podkładu.
- Nigdy nie tankować w pomieszczeniach zamkniętych. Opary paliwa zbierają się na ziemi. Ryzyko zatrucia. Tankować tylko w dobrze wentylowanych pomieszczeniach. Przed uzupełnieniem paliwa należy wyłączyć urządzenie i odczekać, aż ostygnie. Nigdy nie uzupełniaj paliwa podczas pracy urządzenia.
- Paliwa mogą zawierać substancje podobne do rozpuszczalników. Unikać kontaktu paliw ze skórą i oczami.
- Nigdy nie wdychać paliwa. Niebezpieczeństwo zatrucia.
- Paliwo należy transportować wyłącznie w zatwierdzonych i oznakowanych pojemnikach. Paliwo powinno być niedostępne dla dzieci.
- Po zatankowaniu należy jak najmocniej dokręcić nakrętkę.
- Istniejące nadciśnienie musi być łatwo uwalniane, a paliwo nie może pryskać - Ostrożnie otwórz korek wlewu paliwa.
- Nigdy nie przepełniaj zbiornika.
- W przypadku rozlania paliwa lub oleju na odzież ochronną lub urządzenie, należy zmienić odzież ochronną i wyczyścić urządzenie.
- Podczas spuszczania paliwa i oleju należy przestrzegać przepisów dotyczących ochrony środowiska. Nie wolno dopuścić do przedostania się paliwa do gleby.



Ryzyko rezydualne

- Nawet jeśli przestrzegane są wszystkie odpowiednie przepisy bezpieczeństwa i zamierzone zastosowanie określone przez producenta, mogą pojawić się zagrożenia wynikające z konstrukcji określonej przez zamierzone zastosowanie.
- Ryzyko obrażeń w wyniku kontaktu z elementami pod napięciem.
- Ryzyko urazu oczu przez latające części, nawet w okularach ochronnych.
- Jeśli przestrzegane są instrukcje bezpieczeństwa, przeznaczenie i wszystkie instrukcje opisane w instrukcji obsługi, można zminimalizować ryzyko.
- Jeśli poszkodowany jest nieprzytomny, należy ułożyć go w pozycji do odpoczynku i skontaktować się z lekarzem.
- W razie wypadku należy zawsze skontaktować się z lekarzem. Objawy zagrażające życiu często pojawiają się dopiero kilka godzin po wypadku.

Po dostawie

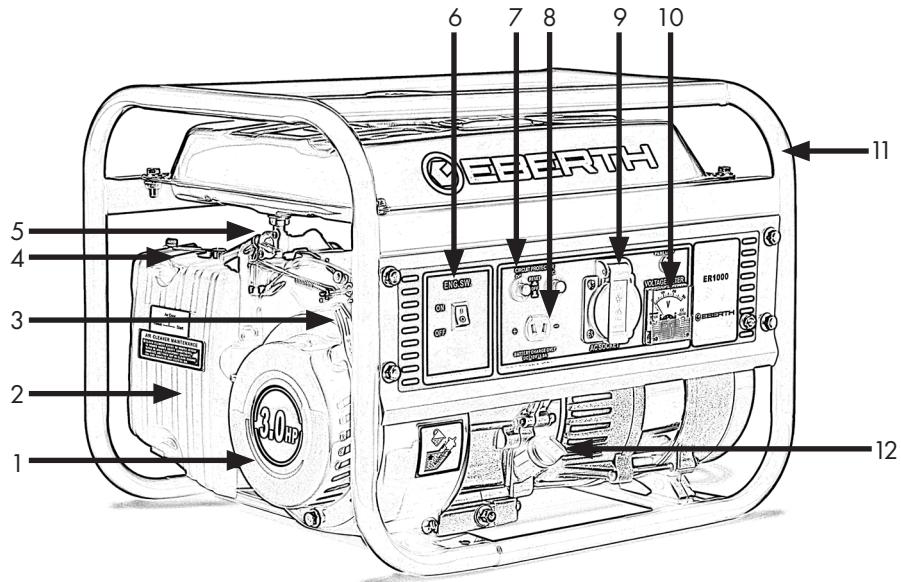
Przed ustawieniem urządzenia należy całkowicie usunąć z niego wszystkie materiały opakowaniowe.

- Podczas utylizacji opakowania należy przestrzegać przepisów obowiązujących w danym kraju.
- Recykling materiałów opakowaniowych nadających się do recyklingu.
- Należy sprawdzić, czy urządzenie i akcesoria są kompletne i czy nie ma uszkodzeń transportowych.
- Jeśli brakuje części lub są one uszkodzone, prosimy o kontakt z naszym działem obsługi klienta.
- Przygotuj wszystkie szczegóły dotyczące numeru klienta, numeru voucher'a i numeru zamówienia.



Należy zachować opakowanie urządzenia. Opakowanie może być potrzebne do przechowywania w okresie gwarancyjnym. W przypadku uszkodzenia prosimy o kontakt z naszym działem obsługi klienta.

Opis urządzenia



Rysunek 1: Ogólne elementy urządzenia

Tabela 2

1. Przeciąganie kabla	2. Skrzynka filtra powietrza
3. Uchwyt do ciągnięcia kabla	4. Dźwignia ssania
5. Kran benzynowy	6. Wyłącznik silnika
7. Bezpieczniki Podłączenie 230V/12V*	8. gniazdo prądu stałego 12V
9. gniazdo prądu zmiennego 230V	10. Woltomierz
11. Rama	12. Korek wlewu oleju z bagnetem

* Można je nacisnąć tylko wtedy, gdy zostaną uruchomione.

Montaż



Ze względów związanych z pakowaniem to urządzenie nie jest w pełni zmontowane. Części do montażu znajdują się w opakowaniu.

Ogólne

Opakowanie należy przechowywać zamknięte do momentu instalacji i przestrzegać oznaczeń dotyczących instalacji i przechowywania znajdujących się na zewnątrz.

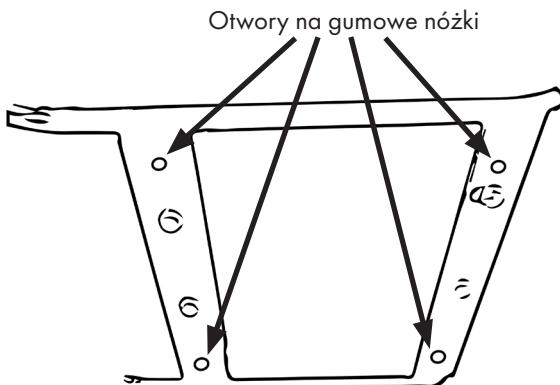
	⚠ UWAGA
	<p>Ryzyko uszkodzenia urządzenia! Torba z akcesoriami znajduje się pod zbiornikiem paliwa, między zbiornikiem a silnikiem. Przed użyciem urządzenia należy zdjąć worek. Podczas transportu worek montażowy mógł wysunąć się z miejsca lub worek nie jest od razu widoczny pod zbiornikiem paliwa ze względu na jego czarny kolor.</p>

Konfiguracja urządzenia

- Umieść urządzenie na równej, niepalnej, czystej i odpornej na paliwo powierzchni.
- Urządzenie należy umieścić w odległości co najmniej trzech metrów od ścian, otwartych okien i drzwi.

Montaż gumowych nóżek

- Włóż gumowe nóżki do otworów w miejscach pokazanych na rysunku 2 i zabezpiecz je nakrętkami.



Rysunek 2

Tankowanie

	⚠ UWAGA
Urządzenie musi być wyłączone przed tankowaniem i nigdy nie może być tankowane podczas pracy!	
	⚠ OSTRZEŻENIE
Ryzyko poparzenia! Przed uzupełnieniem paliwa należy wyłączyć urządzenie i poczekać, aż ostygnie. Nawet po zakończeniu pracy wydech i wiele jego części może stać się bardzo gorące i spowodować pożar, jeśli wejdą w kontakt z paliwem.	
	⚠ UWAGA
Zbliża się uszkodzenie urządzenia! Niewłaściwe paliwo może uszkodzić urządzenie. Nigdy nie tankuj paliwa E10 lub oleju napędowego.	

- Tankować tylko w dobrze wentylowanych miejscach.
- Ustaw urządzenie w stabilnej pozycji na podłodze.

	⚠ UWAGA
Zagrożenie dla środowiska. Benzyna może przedostać się do gleby poprzez rozlanie. Do tankowania należy używać odpowiedniej bazy.	

- Powoli otwórz zbiornik paliwa.
- Obróć pokrywę w kierunku przeciwnym do ruchu wskazówek zegara.
- Zdejmij pokrywę.



Rysunek 3: Pokrywa

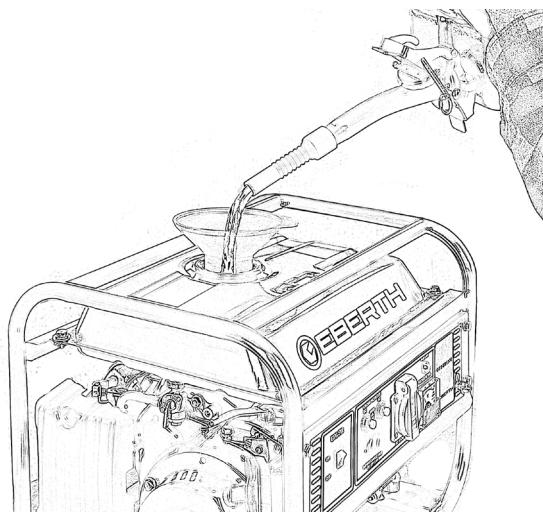


Rysunek 4

**⚠ OSTRZEŻENIE**

Niebezpieczeństwo zatrucia. Nigdy nie należy szybko otwierać zbiornika paliwa. Paliwo może wytrysnąć z powodu nadciśnienia! Paliwo może zawierać substancje podobne do rozpuszczalników. Unikać kontaktu ze skórą i oczami oraz wdychania paliwa.

- Napełnij zbiornik paliwem.
- Powoli wlewaj paliwo przez lejek.
- Zatankuj benzynę bezołowiową, nie używaj E10 i nie dodawaj żadnych olejów do paliwa.



Rysunek 5



Nie napełniaj zbiornika po brzegi. Benzynę należy wlewać maksymalnie do dna sítka zbiornika. Zawsze należy pozostawiać ok. 1/3 zbiornika paliwa nienapełnionego.

- Zamknij zbiornik paliwa, zakładając korek i przekręcając go w prawo.

**⚠ UWAGA**

Rzyko uszkodzenia urządzenia! W momencie dostawy w silniku nie ma wystarczającej ilości oleju, aby uruchomić urządzenie. Pamiętaj o uzupełnieniu oleju! Patrz rozdział Uzupełnianie oleju na stronie 23.

Uruchomienie



Prosimy o zwrócenie szczególnej uwagi na ten rozdział!

Urządzenie może dostarczać energię tylko w ramach limitów mocy urządzenia. Wiele odbiorników energii elektrycznej, zwanych również obciążeniami, wymaga większej lub dodatkowej mocy. Oznacza to, że moc znamionowa odbiornika podana na tabliczce znamionowej nie odpowiada mocy rzeczywistej. Dotyczy to w szczególności takich czynników jak moc bierna i prąd rozruchowy.

Moc bierna

Obciążenia elektryczne, których $\cos(\phi)$, znany również jako współczynnik mocy, nie jest równy 1, wymagają mocy biernej oprócz mocy znamionowej. Moc bierna stanowi dodatkowe obciążenie dla urządzenia. Dodatkowe prądy płyną w stacjonarnej części rdzenia urządzenia. Dlatego do prawidłowych obliczeń używana jest rzeczywista całkowita moc urządzenia. Decydujący jest pobór prądu, a nie moc znamionowa urządzenia. Jednostką elektrotechniczną nie jest już Watt=W, ale Volt Ampere=VA.

	⚠ UWAGA
<p>Wysoka moc bierna może wpłynąć na regulację napięcia urządzenia i zniszczyć urządzenie. Współczynnik mocy $\cos(\phi)$ wszystkich obciążen musi wynosić od 0,8 do 1. Nigdy nie używaj obciążen o współczynniku mocy $\cos(\phi)$ większym niż 0,8-1!</p>	

Ogólnie rzecz biorąc, im moc bierna jest bliższa całkowitej mocy urządzenia, tym większy jest wpływ mocy biernej na sterowanie urządzeniem.

Oznacza to, że moc bierna 1000 W ma większy wpływ na sterowanie urządzeniem o mocy 5000 W niż na sterowanie urządzeniem o mocy 20 000 W.

Obciążenia o wysokiej mocy biernej:

- Urządzenia z silnikami elektrycznymi, takie jak pompy wodne, piły tarczowe, dmuchawy lub wentylatory.
- Stare rurki neonowe (bez dodatkowej rekompensaty).

Prąd rozruchowy

Obciążenia elektryczne, które uruchamiają się pod obciążeniem lub przyspieszają dużą masę, zwykle wymagają wysokiego prądu rozruchowego. Prąd rozruchowy jest często od 4 do 8 razy większy od prądu znamionowego. Urządzenie musi być w stanie zapewnić zasilanie.

Podczas podłączania obciążzeń należy pamiętać, że ważna jest nie tylko moc obciążenia, ale także prąd rozruchowy. Podczas podłączania obciążzeń należy upewnić się, że moc znamionowa i prąd rozruchowy obciążenia nie przekraczają mocy odpowiedniego przyłącza na urządzeniu. Niezastosowanie się do tego zalecenia spowoduje zniszczenie urządzenia.

	⚠ UWAGA
<p>Jeśli prąd rozruchowy jest zbyt wysoki, częstotliwość wyjściowa i napięcie wyjściowe spadną do jednej wartości na krótki czas. Odbiorniki elektroniczne urządzenia mogą zostać uszkodzone. Nigdy nie podłączaj jednego lub więcej wrażliwych obciążzeń z nadmiernym prądem rozruchowym!</p>	

Ogólnie rzeczą biorąc, im prąd rozruchowy jest bliższy całkowitej mocy urządzenia, tym większy wpływ na napięcie wyjściowe lub częstotliwość wyjściową mają prądy rozruchowe. Oznacza to, że prąd rozruchowy 15 A ma większy wpływ na sterowanie urządzeniem o mocy 5000 W niż na sterowanie urządzeniem o mocy 20 000 W. Wszystkie obciążenia z silnikiem elektrycznym mają prąd rozruchowy. Jeśli obciążenia te nie mają "łagodnego rozruchu", prąd rozruchowy jest nawet 2-3 razy wyższy niż moc znamionowa podana na tabliczce znamionowej obciążenia.

Obciążenia o wysokim prądzie rozruchowym:

- Urządzenia z silnikami elektrycznymi, np. pompy wodne, piły tarczowe, stoły warsztatowe
- Urządzenia z dużymi przełożeniami, np. stół warsztatowy
- Urządzenia ze sprężarkami, np. zamrażarki, lodówki, klimatyzatory
- Sprzęt spawalniczy (wysokie natężenie prądu podczas procesu zapłonu)

	⚠ UWAGA
<p>Ryzyko uszkodzenia urządzenia. Przed każdym uruchomieniem należy sprawdzić poziom oleju. Nigdy nie uruchamiaj urządzenia, jeśli brakuje filtra powietrza lub jest on uszkodzony. Obudowa filtra powietrza musi być zamknięta. Niezastosowanie się do tego zalecenia może spowodować zniszczenie urządzenia.</p>	

	⚠ UWAGA
<p>Ryzyko uszkodzenia urządzenia. Nigdy nie pracuj z urządzeniem na granicy jego obciążenia przez pierwsze 20 godzin pracy. Uzwojenia urządzenia mogą zostać uszkodzone.</p>	

Zimny start

- Upewnij się, że urządzenie jest zatankowane.
- Odłącz wszystkie odbiorniki energii od urządzenia.
- Zmierz poziom oleju przed każdym uruchomieniem, patrz rozdział Czyszczenie, pielęgnacja i konserwacja na stronie 22, sprawdź nasadkę świecy zapłonowej w Czyszczenie nasadki świecy zapłonowej na stronie 26 i filtr powietrza w Czyszczenie, pielęgnacja i konserwacja na stronie 22, aby upewnić się, że jest nienaruszony i mocno osadzony.

Urządzenie jest dostarczane bez oleju. W silniku znajdują się jednak pozostałości oleju. Przed uruchomieniem należy uzupełnić olej zgodnie z instrukcjami!

Włączanie

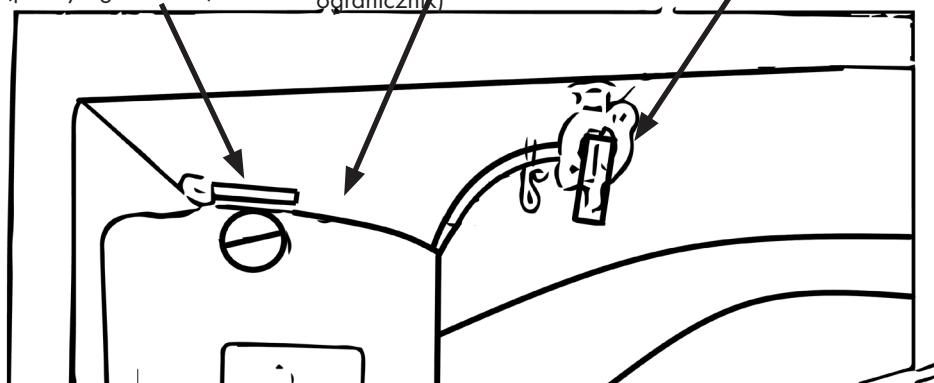
	OSTRZEŻENIE
Uszkodzenie sprzętu i szkody dla środowiska są nieuchronne. Połączenia kablowe mogą poluzować się podczas pracy. Sprawdź szczelność wszystkich widocznych połączeń kablowych. Przed każdym uruchomieniem należy sprawdzić szczelność układu paliwowego!	

- Otworzyć zawór paliwa. Patrz także rys. 6. (Uchwyty kranu skierowany w dół)
 - Ustaw czerwony przełącznik silnika w pozycji "ON".
 - Ustaw dźwignię ssania w pozycji zimnego rozruchu (zatrzymaj w prawo).
- W celu uruchomienia cieplego silnika należy przesunąć dźwignię ssania do pozycji roboczej (lewy ogranicznik).**
- Pociągnij linkę równomiernie i mocno.
 - Zwijaj linkę w kontrolowany sposób - nie puszzczań jej tak po prostu.
 - Urządzenie uruchamia się po jedno- lub trzykrotnym pociągnięciu za przewód.

Dźwignia ssania w pozycji zimnego rozruchu
(prawy ogranicznik)

Dźwignia ssania w pozycji cieplego rozruchu (lewy ogranicznik)

Kranik paliwa w pozycji ON



Rysunek 6

	⚠ UWAGA
Ryzyko uszkodzenia urządzenia. Linka może się złamać. Nigdy nie ciągnij kabla za krawędź.	

 Jeśli urządzenie nie uruchamia się, coś jest nie tak z konfiguracją startową lub ustawieniami startowymi. Ponownie przejdź przez punkty od zimnego startu s.19. Jeśli to się nie powiedzie, patrz sekcja Rozwiązywanie problemów s.31.

- Po uruchomieniu urządzenia należy przesunąć dźwignię ssania do pozycji roboczej (lewy ogranicznik).

	⚠ OSTRZEŻENIE
Nigdy nie wyciągaj kabla podczas pracy urządzenia. Nagła zmiana kierunku obrotów grozi obrażeniami ciała i uszkodzeniem urządzenia.	

Podłączanie odbiorników energii

	⚠ UWAGA
Uzwojenia urządzenia mogą ulec uszkodzeniu. Jeśli urządzenie wyłącza się po włączeniu obciążenia, prąd rozruchowy obciążenia jest znacznie wyższy niż moc urządzenia. W takim przypadku nigdy nie uruchamiaj ponownie urządzenia z podłączonym obciążeniem!	



Urządzenia elektryczne, takie jak wiertarki itp., mają wyższy pobór mocy niż podany na etykiecie producenta, jeśli są używane w trudnych warunkach.

- Podłącz urządzenia elektryczne po rozgrzaniu urządzenia przez około pięć minut.
- Należy unikać krótkiej pracy generatora, ponieważ może to doprowadzić do uszkodzenia uzwojenia.
- Po dużym obciążeniu należy pozwolić generatorowi naładować się i ostygnąć przez kilka minut bez obciążenia, aby uniknąć uszkodzenia uzwojeń.

Odlacz odbiorniki energii

- Ustaw przełącznik silnika w pozycji OFF.
- Wymontować moduł odbiornika.

Wyłącz

	⚠ UWAGA
Nigdy nie zatrzymuj urządzenia gwałtownie po dużym obciążeniu! Pozostawić zespół prądotwórczy na 5-10 minut bez obciążenia lub tylko z bardzo niskim obciążeniem, aby zapobiec uszkodzeniu uzwojeń!	

- Zatrzymaj silnik, ustawiając włącznik/wyłącznik w pozycji OFF.

	⚠ OSTRZEŻENIE
Ryzyko poparzenia! Podczas pracy wyłot urządzenia może być bardzo gorący. Nigdy nie dotykaj urządzenia gołymi rękami podczas pracy. Poczekaj, aż urządzenie ostygnie.	



Jeśli urządzenie ma być przechowywane przez dłuższy czas, zaleca się wysuszenie gaźnika. Zobacz także Suszenie gaźnika magazynowego str. 29.

	▲ ZAGROŻENIE
<p>Niebezpieczeństwo porażenia prądem i pożaru! Przed przystąpieniem do czyszczenia, pielęgnacji i konserwacji należy wyłączyć urządzenie i poczekać, aż ostygnie. Odłącz wszystkie obciążenia od urządzenia. Wyłącznik silnika i zawór paliwa w pozycji OFF.</p>	

Ogólne czyszczenie i pielęgnacja

- Regularnie czyścić wszystkie zewnętrzne powierzchnie urządzenia wilgotną szmatką.
- Wytrzeć powierzchnie do sucha.
- Jeśli w niedostępnych miejscach, zwłaszcza w szczelinach wentylacyjnych i żeberkach chłodzących, znajdują się częsteczki brudu, należy przedmuchnąć urządzenie sprężonym powietrzem.
- Sprawdzić, czy ruchome części działają prawidłowo i nie są zablokowane, czy nie są uszkodzone.

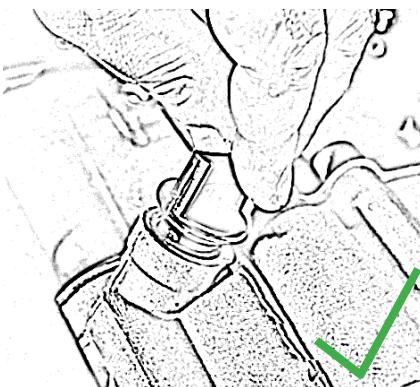
Pomiar poziomu oleju



Nigdy nie obracaj korka wlewu oleju z podłączonym bagnetem do gwintu podczas odczytywania poziomu oleju. Prowadzi to do nieprawidłowego wyniku pomiaru,
rys. 7

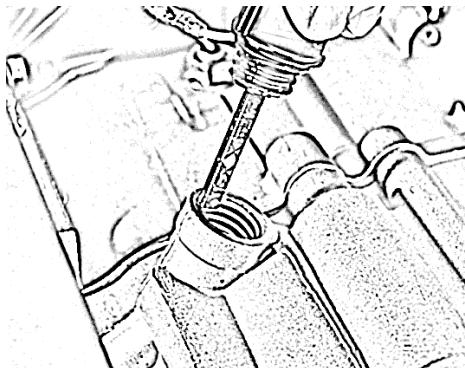


Rysunek 7

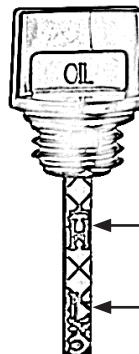


Rysunek 8

- Ustaw urządzenie w pozycji poziomej.
- Odkręcić korki wlewu oleju z podłączonym bagnetem, Rys. 9.
- Przetrzymać bagnet niestrępiącą się szmatką.
- Całkowicie zanurzyć bagnet w oleju. Nigdy nie wkrecać bagnetu w gwint, rys. 7.
- Ponownie wyjąć bagnet.
- Odczytać poziom oleju, patrz także Rys. 10.



Rysunek 9



Rysunek 10



Pomiędzy górnym i dolnym oznaczeniem musi znajdować się film olejowy. Jeśli nie ma filmu olejowego, poziom oleju jest zbyt niski (Rys. 10). Dolej więcej oleju. H-High oznacza maksimum. L-Low oznacza minimum.

- Wyczyść prętowy wskaźnik poziomu oleju i korek wlewów oleju.
- Dokręcić bagnet oleju za pomocą korka wlewów oleju.



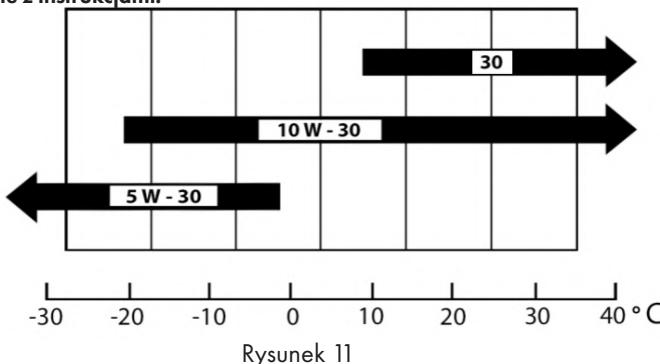
Olej należy wymienić po raz pierwszy po 20 godzinach pracy lub po miesiącu. Następnie wymieniaj olej co 100 godzin lub co trzy miesiące. Patrz także Tabela 3, str. 28.

Uzupełnianie oleju

- Używać oleju 10W-30.



Urządzenie jest dostarczane bez oleju i benzyny. W silniku znajdują się jednak pozo-stałości oleju. Przed rozpoczęciem eksploatacji należy zawsze uzupełnić olej zgodnie z instrukcjami!



Rysunek 11

- Odkręć korek wlewów oleju.
- Powoli wlewać olej przez lejek do ilości 0,4 litra.
- Na koniec sprawdź poziom oleju. Patrz Pomiar poziomu oleju str. 22.



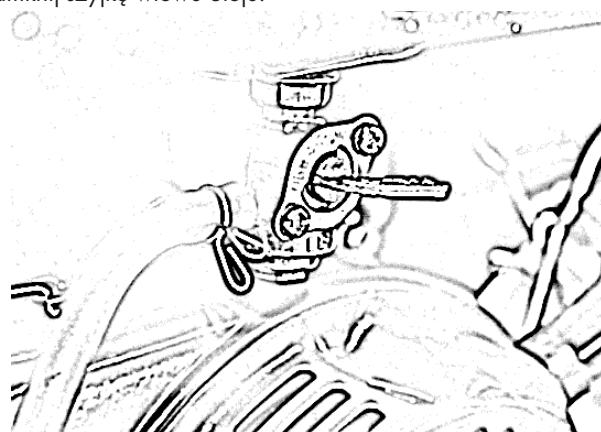
Aby zapewnić długą żywotność silnika, należy regularnie wymieniać olej. Patrz Ta-ble 3, strona 28, aby dowiedzieć się, kiedy należy wymienić olej.

Spuścić olej

**UWAGA**

Zagrożenie dla środowiska! Nie wolno dopuścić do przedostania się oleju do gleby. Woda pitna jest zatruta. Używać odpowiedniej podstawy i pojemnika zbiorczego.

- Umieść urządzenie na powierzchni odpornej na działanie oleju.
- Umieść odpowiedni pojemnik pod otworem wlewu oleju.
- Odkręć szyjkę wlewu oleju.
- Przechyl urządzenie pod odpowiednim kątem.
- Spuścić olej.
- Ponownie zamknij szyjkę wlewu oleju.



Rysunek 12

Wyczyść filtr powietrza

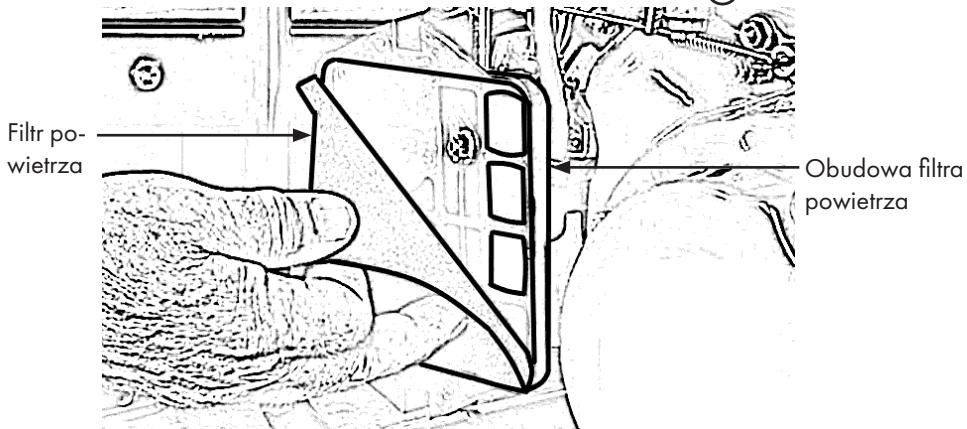


Filtr powietrza należy czyścić po 100 godzinach pracy lub po trzech miesiącach. Następnie wymienić po 300 godzinach pracy lub po 6 miesiącach.

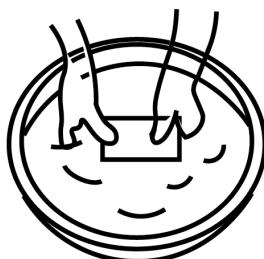
- Opróżnić zbiornik.
- Ustaw zawór paliwa w pozycji OFF.
- Otwórz pokrywę obudowy filtra powietrza.
- Wyjmij filtr powietrza z obudowy filtra powietrza, Rys. 13.
- Ostrożnie umyj filtr w letniej wodzie z mydłem (rys. 14).
- Dokładnie przepłucz filtr czystą wodą.
- Ostrożnie wykręć filtr i pozostaw go do wyschnięcia.
- Ostrożnie naoliw filtr, rys. 15.
- Zanurzyć cały filtr w oleju.
- Używać oleju silnikowego.
- Zamknij pokrywę obudowy filtra.



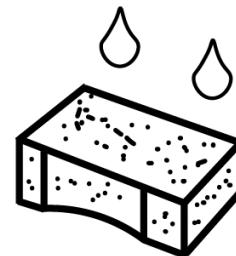
W razie potrzeby wymień filtr.



Rysunek 13



Rysunek 14



Rysunek 15

Wyczyść sitko zbiornika

- Opróżnić zbiornik.
- Otwórz korek wlewu paliwa.
- Wymontować sitko zbiornika.
- Wyczyścić sitko zbiornika za pomocą suchej szmatki i krótkich impulsów powietrza pod ciśnieniem.
- Włożyć sitko zbiornika.
- Zamknij korek wlewu paliwa.

Jeśli sitko zbiornika jest dziurawe lub nie można go wyczyścić, należy wymienić sitko zbiornika, patrz rozdział Części zamienne, str. 36.

Wyczyść filtr paliwa

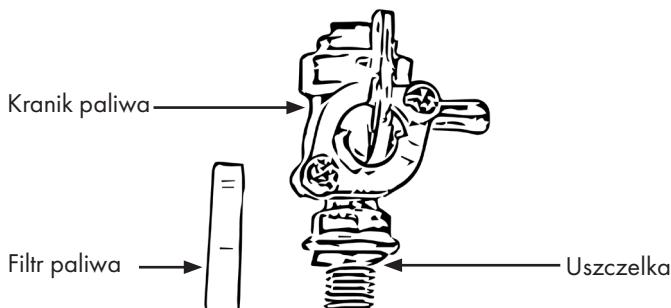
Filtr paliwa musi być regularnie czyszczony, aby zapewnić maksymalną wydajność silnika. Czyszczenie odbywa się co 300 godzin lub co sześć miesięcy, a filtr paliwa jest wymieniany co 1000 godzin lub po roku.

- Spuścić olej, patrz strona 24.
- Ustaw zawór paliwa w pozycji OFF.
- Poluzuj przewód kranowy paliwa.

- Odkręć zawór paliwa za pomocą odpowiedniego klucza.
- Odkręć nakrętkę sześciokątną.
- Odkręć zawór paliwa od gwintu.
- Sprawdź uszczelkę pod kątem uszkodzeń.
- Odkręć filtr paliwa od zaworu paliwa.
- Wyczyść filtr paliwa za pomocą suchej szmatki i krótkich impulsów sprężonego powietrza.
- Wkręć filtr paliwa z powrotem w zawór paliwa.
- Wkręć kranik paliwa z uszczelką w gwint.
- Zabezpiecz wąż.
- Ponownie zamocuj zawór paliwa za pomocą śruby z łbem sześciokątnym.
- Użyć klucza płaskiego.



**Jeśli filtr paliwa jest uszkodzony lub nie można go wyczyścić, należy go wymienić.
Patrz sekcja Części zamienne str. 36.**

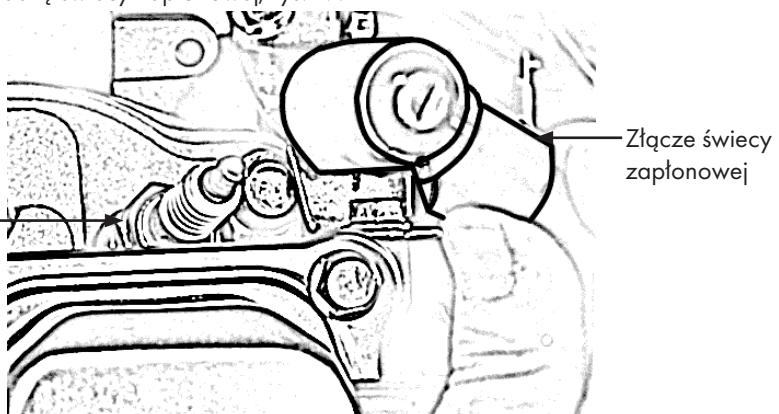


Czysta świeca zapłonowa

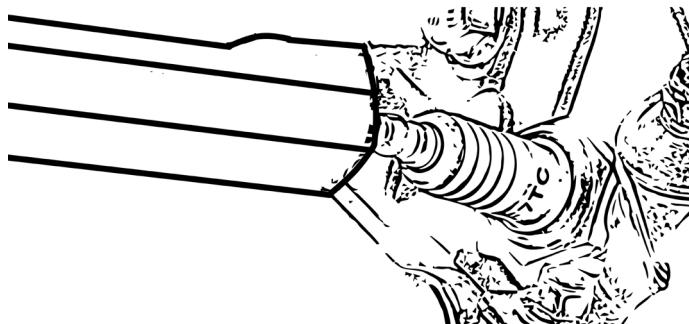


Świecę zapłonową należy czyścić co 100 godzin pracy lub co trzy miesiące.

- Zdejmij nasadkę świecy zapłonowej, rys. 17.

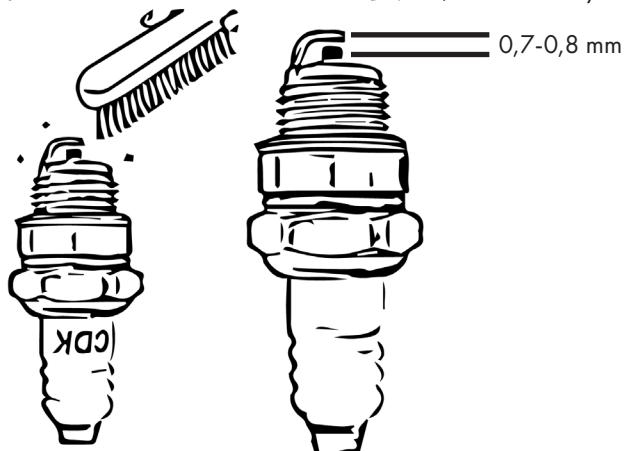


- Poluzuj świecę zapłonową za pomocą klucza do świec zapłonowych, Rys. 18.



Rysunek 18

- Sprawdź świecę zapłonową pod kątem przebarwień. (kolor podstawki jasnobrązowy)
- Usuń osady ze świecy zapłonowej.
- Ustaw odstęp między elektrodami na wartość docelową 0,7-0,8 mm. Patrz rys. 19.



Rysunek 19



W razie potrzeby wymień świecę zapłonową. Patrz Tabela 3, str. 28.

	▲ UWAGA
Podczas demontażu złącza świecy zapłonowej należy uważać na przewody i upewnić się, że żaden z nich nie zostanie uszkodzony.	

Tabela 3

Okres między przeglądami	Codziennie	W pierwszym miesiącu lub po 20 godzinach pracy	Co 3 miesiące lub 100 godzin	Co 6 miesięcy lub 300 godzin	Co rok lub 1000 godzin
Sprawdzanie i uzupełnianie paliwa	X				
Sprawdza- nie i uzupeł- nianie oleju smarowego	X				
Sprawdza- nie ubyt- ków oleju i paliwa	X				
Sprawdź, czy wszystkie nakrętki i śruby są dokręcone	X				
Wymiana oleju smarowego		X (dla pierwszy raz)	X (w dniu 2. i każdym kolejnym)		
Wymienić filtr powietrza	(Częstsza konserwacja w przypadku pracy w zapylonym środowisku)			X (Wymień, jeśli niezbędne)	
Wyczyścić filtr paliwa				X	X (Zastąp)
Czysta świeca zapłonowa			X	X (Wymień, jeśli niezbędne)	X (Zastąp)
Wyczyścić sitko zbiornika			X	X	X (Zastąp)
Sprawdź przewód paliwowy	X			X (Wymień, jeśli niezbędne)	

Przechowywanie

Ogólne

	⚠ OSTRZEŻENIE
Gorące powierzchnie. Unikać kontaktu z gorącymi częściami urządzenia. Tłumik, układ wydechowy i silnik mogą być nadal gorące - poczekaj, aż części ostygną.	

- Jeśli urządzenie nie jest używane, należy je odstawić w taki sposób, aby nikt nie był narażony na niebezpieczeństwo.
- Wyłącz silnik.
- Odłącz wszystkie odbiorniki od urządzenia.

	⚠ OSTRZEŻENIE
Nigdy nie przechowuj urządzenia z benzyną w zbiorniku. Opróżnij zbiornik paliwa, gdy urządzenie jest przechowywane. Spuścić olej.	

- Opróżnij zbiornik paliwa.
- Spuścić olej.
 **Łatwiej jest spuścić olej, gdy silnik jest jeszcze ciepły.**
- Należy przestrzegać przepisów ochrony środowiska dotyczących utylizacji materiałów eksploatacyjnych.
- Urządzenie należy przechowywać w miejscu zamkniętym na klucz, aby było niedostępne dla dzieci i osób nieupoważnionych.

Przechowywanie - Suszenie gaźnika

**Osuszenie gaźnika ułatwia późniejsze uruchomienie silnika.**

- Odłącz wszystkie odbiorniki od urządzenia.
- Zamknąć zawór paliwa, gdy urządzenie nadal pracuje. Urządzenie pracuje do momentu całkowitego wyczerpania paliwa w przewodzie paliwowym i gaźniku.
- Urządzenie zatrzymuje się po zużyciu paliwa.

Urządzenie należy przechowywać wyłącznie w następujących warunkach:

- Nie przechowywać na zewnątrz.
- Przechowywać w suchym i wolnym od kurzu miejscu.
- Nie wystawiać na działanie agresywnego pyłu i deszczu.
- Chronić przed światłem słonecznym.
- Unikać wstrząsów mechanicznych.
- W przypadku dłuższych okresów przechowywania (> 3 miesięcy) należy regularnie sprawdzać ogólny stan wszystkich części i sprawdź opakowanie. W razie potrzeby - wymienić!

	⚠ ZAGROŻENIE
<p>Ryzyko porażenia prądem! Jeśli urządzenie jest przechowywane bez zabezpieczenia na zewnątrz, należy sprawdzić elementy elektryczne na panelu sterowania przed każdym nowym użyciem! Wilgoć i lód mogą powodować zwarcia w podzespołach elektrycznych. Nigdy nie wystawiać na działanie wilgoci!</p>	

Przechowywanie paliwa

- Urządzenie i paliwo należy przechowywać oddzielnie.
- Paliwo należy przechowywać w taki sposób, aby wycieki lub opary nigdy nie miały kontaktu z iskrami lub otwartym ogniem.
- Paliwo należy przechowywać w autoryzowanym pojemniku.
- Pojemnik musi być antypoślizgowy.
- Usunąć nadmiar paliwa.



Skontaktuj się z lokalną stacją benzynową, aby dowiedzieć się, gdzie możesz pozbyć się paliwa.

Transport

	⚠ UWAGA
<p>Zagrożenie dla środowiska! Paliwo może się ulatniać. Przed transportem należy sprawdzić układ paliwowy pod kątem wycieków lub uszkodzonych części. Przed transportem należy spuścić paliwo i olej.</p>	

- Wyłącz silnik.
- Spuścić paliwo i olej.
- Zabezpieczyć urządzenie w pojazdach lub na przyczepach przed przewróceniem i uszkodzeniem.

	⚠ UWAGA
<p>Ryzyko uszkodzenia urządzenia. Podczas transportu połączenia kablowe mogą rozwijać. Sprawdź szczelność wszystkich widocznych połączeń kablowych.</p>	

Rozwiązywanie problemów

Tabela 4

Błąd	Możliwa przyczyna	Rozwiązańe
Silnik nie uruchamia się	Przerwa w dostawie paliwa	Upewnij się, że w zbiorniku jest wystarczająca ilość paliwa Zbiornik (jeśli poziom jest zbyt niski, paliwo może zbierać się w ewentualnym zbiorniku). Otwórz zawór paliwa (musi być skierowany w dół). Odłącz przewód paliwowy od gaźnika i sprawdź, czy paliwo przepływa przez przewód, gdy kranik paliwa jest otwarty. Wyczyść filtr paliwa. To może być załączany zanieczyszczeniami. Sprawdź dopływ paliwa. Połączenia kablowe mogą poluzować się podczas transportu.
	Połączenie kablowe przerwany	Wszystkie widoczne połączenia kablowe na sprawdź szczelność dopasowania. (Połączenia kablowe do wyłącznika silnika)
	Rozrusznik ciągnięty nie prawidłowo przeciągnięty	Przeciągnij kabel z większą prędkością i siłą. Uruchom urządzenie zgodnie z opisem w sekcji "Uruchomienie", str. 17
	Filtr powietrza jest zabrudzony	Wyczyść filtr powietrza zgodnie z opisem w sekcji Czyszczenie filtra powietrza, strona 28

Błąd	Możliwa przyczyna	Rozwiążanie
Silnik nie uruchamia się	Brak iskry zapłonowej	<p>Sprawdź iskrę zapłonową: Ustaw przełącznik silnika w pozycji "ON". Następnie wykręć świecę. Urządzenie musi być nieruchome. Przytrzymaj uziemioną część świecy przy uziemionej części urządzenia. Przeciągnij kabel.</p> <p>Brak iskry zapłonowej rozpoznawalnej później: Sprawdź dopływ paliwa. Pływak może zaklinować się w gaźniku podczas transportu. Odkręć śrubę w dolnej części gaźnika i zdejmij pokrywę. Pływak jest wtedy otwarty i musi zostać uruchomiony. Nie może on być zasłonięty przez sąsiednie części.</p> <p>Sprawdź złącze świecy zapłonowej pod kątem uszkodzeń i prawidłowego dopasowania. Sprawdź połączenia kablowe z wyłącznikiem silnika, zaciski mogły poluzować się podczas transportu.</p> <p>Wyczyść lub wymień świecę zapłonową. Wymień złącze świecy zapłonowej.</p>
Paliwo wycieka z urządzenia	Układ paliwowy nieszczelny	Sprawdź cały układ paliwowy pod kątem wycieków i w razie potrzeby włącz go.
Na korku wlewu paliwa rozlane paliwo	Zbyt pełny zbiornik paliwa	Zawsze należy pozostawić ok. 1/3 zbiornika paliwa niewypełnione. Po wewnętrznej stronie korka wlewu paliwa znajdują się dwa występy blokujące, które można nieco wygiąć w kierunku korka wlewu paliwa. Korek wlewu paliwa jest wtedy mocniej dociskany do zbiornika paliwa.
Silnik woltomierz roboczy pokazuje prawidłowe Napięcie. Gniazda są bez elektryczności	Wyłącznik silnika nie działa do ON	Wyłącznik silnika na panelu sterowania musi zostać przeniesiony. Dopiero wtedy na gniazdach pojawia się napięcie.

Błąd	Możliwa przyczyna	Rozwiążanie
Silnik pracuje - woltomierz nie pokazuje napięcia - gniazda nie są zasilane	Prąd rozruchowy Konsumenti do wysoki.	Skontaktuj się z obsługą klienta i opisać problem. Powiedz Obsługa klienta, którzy odbiorcy byli podłączeni do urządzenia podczas ostatniego użycia.
Silnik pracuje, ale bardzo niespokojny i nierówny	Fałsz Paliwo lub olej	Sprawdź, czy filtr powietrza jest dobrze osadzony i nieuszkodzony. Filtr powietrza nie może zasysać fałszywego powietrza. Oczyść rdzeń filtra powietrza z wszelkich zanieczyszczeń. Urządzenie należy tankować wyłącznie benzyną bezołowiową (zwykła benzyna, Super, Super Plus). Pod żadnym pozorem nie mieszać nie dodawać żadnych innych dodatków ani olejów do benzyny i nie używać paliwa E10.
Rozrusznik linkowy jest zablokowany i nie może być przeciąganie-Silnik uruchamia się nie	Kabel rozrusznika może być uszkodzony	Wymontować rozrusznik linkowy. Jeśli po demontażu można go przeciągnąć z oporem, rozrusznik jest w dobrym stanie. Jeśli przewód można przeciągnąć bez oporu, oznacza to, że jest on uszkodzony. Skontaktuj się z naszym działem obsługi klienta i opisz problem.
Rozrusznik linkowy może być połączony z Odporność przeciąganie-Silnik uruchamia się nie	Nieprawidłowe uruchomienie	Należy dokładnie wykonać wszystkie czynności związane z przygotowaniem i włączeniem silnika opisane w rozdziale Rozruch, str. 20.

Dane techniczne

Tabela 5

MODEL	GG1-ER1000
KARTA KATALOGOWA SILNIKA	
Typ silnika	4-suwowy silnik benzynowy, chłodzony powietrzem
Przemieszczenie	80 cm ³
Moc silnika	3 KM / 2,2 kW
Paliwo	Benzyna bezołowiowa
Pojemność zbiornika	5 litrów
Ilość oleju	0,4 litrów
Olej silnikowy	10W-30
Luafzeit	6-7 godzin
Objętość (7m)	63 dB
KARTA KATALOGOWA AGREGATU PRĄDOTWÓRCZEGO	
Moc ciągła 230 V	900 W
Maksymalna moc 230 V	1000 W
Wyjście 230V (maks.)	1000 W
Napięcie znamionowe (AC)	230 V / 50 Hz (maks. 5 A)
Napięcie znamionowe (DC)	12 V (maks. 1,0 A)
Wymiary (dł. x szer. x wys.)	460 x 360 x 375 mm
Waga	21 kg

Usuwanie odpadów

Stare urządzenie należy zutylizować po zakończeniu jego eksploatacji zgodnie z przepisami krajowymi. Podczas utylizacji urządzenia należy przestrzegać przepisów obowiązujących w danym kraju i gminie.



⚠ UWAGA

Przed utylizacją urządzenie należy uczynić bezużytecznym, aby zapobiec niewłaściwemu użyciu i związanemu z tym ryzyku.



Nigdy nie wyrzucaj urządzenia razem z odpadami domowymi. Należy przestrzegać przepisów obowiązujących w danym kraju i gminie.



Podczas spuszczania zużytego oleju i benzyny należy przestrzegać przepisów dotyczących ochrony środowiska. Nigdy nie dopuszczać do przedostania się zużytego oleju lub benzyny do gleby!

Gwarancja

Wszystkie informacje i wskazówki zawarte w niniejszej instrukcji obsługi zostały opracowane zgodnie z obowiązującymi przepisami i aktualnym stanem rozwoju technicznego, a także naszą wieloletnią wiedzą i doświadczeniem.

Tłumaczenia instrukcji obsługi zostały przygotowane zgodnie z naszą najlepszą wiedzą. EBERTH udziela gwarancji na okres 24 miesięcy od daty zakupu zgodnie z przepisami ustawowymi.

Dowód zakupu jest obowiązkowy w przypadku roszczeń gwarancyjnych.

EBERTH nie udziela gwarancji na urządzenia, których numer seryjny został sfałszowany, zmieniony lub usunięty.

Roszczenia gwarancyjne nie przysługują:

- ◊ Uszkodzenia spowodowane niewłaściwym użytkowaniem,
- ◊ Uszkodzenia spowodowane czynnikami zewnętrznymi, części zużywające się.

W przypadku jakichkolwiek pytań prosimy o kontakt z działem obsługi klienta Rocket-Tools.

Prosimy o przygotowanie opisu artykułu, numeru klienta i numeru faktury.

Rocket-Tools GmbH
Kurfürstendamm 170
10707 Berlin Niemcy.

Telefon: 030 69 20 61 870

E-mail: service@rocket-tools.pl

Strona internetowa: www.rocket-tools.pl

Części zamienne

Popularne części zamienne można znaleźć pod poniższym linkiem na naszej stronie internetowej w kategorii "Części zamienne":

<https://www.rocket-tools.pl/czesci-zamienne/?mpn=GG1-ER1000>

Deklaracja zgodności UE

Niniejszym oświadczamy,
Rocket-Tools GmbH
Kurfürstendamm 170
10707 Berlin,

że opisane poniżej urządzenia, ze względu na ich projekt i konstrukcję oraz w wersjach wprowadzonych przez nas do obrotu, są zgodne z odpowiednimi, podstawowymi normami dotyczącymi bezpieczeństwa
Spełniają wymogi bezpieczeństwa i ochrony zdrowia określone w dyrektywach WE. Niższa deklaracja traci ważność, jeśli urządzenia zostaną zmodyfikowane bez naszej zgody.

Oznaczenie urządzeń: GG1-ER1000

Odpowiednie dyrektywy WE:
2006/42/EN
2014/30/EN
2000/14/EN
2012/46/EN

Stosowane standardy:
EN ISO 8528-13:2017-03
EN 55012:2010-04
EN ISO 3744:2011-02
EN ISO 8528-10:2023-10

Zmierzony poziom mocy akustycznej: 90,6 dB
Gwarantowany poziom mocy akustycznej: 93 dB

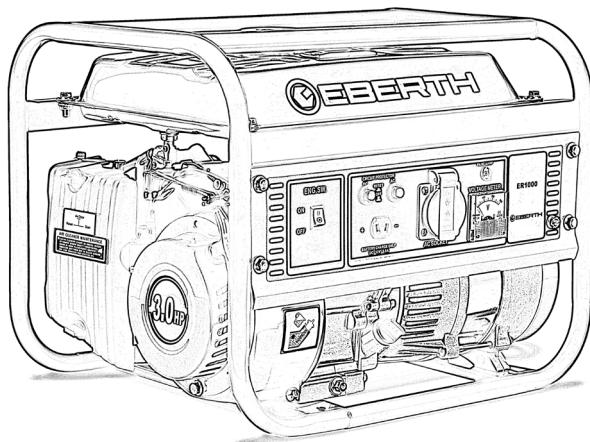
Miejsce, data: Berlin, 28.08.2024

Szczegóły dotyczące sygnatariusza: *Andreas Hebestreit*
Dyrektor zarządzający





GENERATOR 1000 WATT



BRUKSANVISNING

GG1-ER1000

DE EN FR IT ES NL PL SE



Läs bruksanvisningen noggrant!

Operatören måste läsa och förstå bruksanvisningen för att garantera säker hantering. Även användare med erfarenhet av apparaten måste läsa och förstå bruksanvisningen. Otillräckligt informerade operatörer kan utsätta sig själva och andra för fara genom felaktig användning. Förvara bruksanvisningen lättillgängligt. Drift-, underhålls- och rengöringspersonal måste läsa bruksanvisningen. Om apparaten lämnas vidare till tredje part ska även bruksanvisningen överlämnas.

Innehållsförteckning

Innehållsförteckning.....	3
Leveransens omfattning	5
Avsedd användning.....	6
Förutsebar felaktig användning.....	6
Förklaring av symboler	6
Skyltar om påbud och förbud	7
Symboler och illustrationer	7
Allmänna säkerhetsanvisningar	8
Allmänt	8
Elektrisk säkerhet	9
Risk för brand, explosion och heta ytor	10
Driftsmaterial, vätskor, ångor och avgaser	11
Kvarvarande risker.....	12
Efter leverans.....	12
Beskrivning av enheten.....	13
Montering.....	14
Allmänt	14
Ställ in apparaten.....	14
Montera gummifötterna	14
Påfyllning av bränsle	15
Driftsättning	17
Reaktiv effekt.....	17
Startström	17
Kallstart.....	19
Slå på	19
Anslutning av elförbrukare	20
Koppla bort strömförbrukare	21
Stäng av	21
Rengöring, skötsel och underhåll.....	22
Allmän rengöring och skötsel	22
Mät oljenvån.....	22
Fyll på olja	23
Tappa av olja.....	24
Rengör luftfiltret.....	24
Rengör tankens sil.....	25
Rengör bränslefiltret	25
Rengör tändstiftet.....	26

Förvaring	29
Allmänt	29
Förvaring - Torkning av förgasaren	29
Förvaring av bränslet	30
Transport	30
Felsökning	31
Tekniska data	34
Avfallshantering	35
Garanti	35
Service	36
Reservdelar	36
EU-försäkran om överensstämmelse	37
Anteckningar	38

Leveransens omfattning

De senaste tekniska förändringarna kan avvika från de förklaringar och ritningar som beskrivs här. Vi förbehåller oss rätten att göra tekniska ändringar i produkten i syfte att förbättra driftsegenskaperna och vidareutvecklingen. Om du behöver reservdelar, använd endast originalreservdelar!

- Väskan är placerad under bränsletanken och ovanför motorn.



Under transporten kan monteringspåsen ha glidit ur sitt läge eller så är påsen inte omedelbart synlig under bränsletanken på grund av sin svarta färg.

Tabell 1

Beteckning	Kvantitet	Bild
Kraftgenerator	1	
Väska	1	
Skruvmejsel	1	
SchuKo-kontakt	1	
Tändstiftsnyckel	1	
Gummifötter med mutter	4	



Levereras utan olja och bränsle. Det finns oljerester i motorn. Det är därför viktigt att du fyller på oljan enligt anvisningarna! Se Påfyllning av bränsle s.15 och Påfyllning av olja s.23.

Avsedd användning

- Apparatens driftsäkerhet garanteras endast om den används på avsett sätt.
- Beakta restriktionerna i säkerhetsanvisningarna.
- Använd endast apparaten för applikationer som är avsedda för drift med 230 V AC-spänning.
- All annan användning av apparaten som går utöver den avsedda användningen betraktas som felaktig användning.

Förutsebar felaktig användning

- Använd aldrig enheten för att mata in ström i ett hem- eller husnätverk eller i en husvagn.
- Använd aldrig E10, diesel eller Aspen som bränsle. Använd aldrig andra oljor än de som används för att smörja apparaten. Tillsätt aldrig olja i bränslet.
- Fyll alltid på olja, även om det finns oljerester i apparaten.

Förklaring av symboler

Viktig säkerhets- och apparatrelaterad information är markerad med symboler i denna bruksanvisning. Följ anvisningarna för att undvika person- och egendomsskador.

Varningar



Denna symbol gör dig uppmärksam på en överhängande fara som kan leda till allvarliga fysiska skador eller dödsfall.



Denna symbol indikerar farliga situationer som kan leda till allvarliga fysiska skador eller dödsfall.



Denna symbol indikerar farliga situationer som kan leda till allvarliga fysiska skador eller dödsfall.



Varning för allmän fara. Underlåtenhet att göra detta kan leda till dödsfall!



Varning för farlig elektrisk spänning. Underlåtenhet att göra detta kan leda till dödsfall!



Varning för heta ytor. Underlåtenhet att göra detta kan leda till dödsfall!



Varning för inandning av giftiga ångor och damm.
Underlåtenhet att göra detta kan leda till dödsfall!



Apparaten får inte utsättas för regn.



Gnistor bildas när motorn startas. Dessa kan antända brandfarliga gaser i omgivningen.

Skyltar om påbud och förbud



Använd skyddsutrustning!



Öppen eld eller rökning i närheten av apparaten är strängt förbjudet!

Symboler och illustrationer



Läs bruksanvisningen före användning!



Tips! Denna symbol betonar tips och information som måste följas för effektiv och problemfri användning av maskinen.



Avfallshantera bensin och spillolja på ett miljövänligt sätt!



Släng aldrig i hushållsavfallet!

Allmänna säkerhetsanvisningar



Beakta säkerhetsanvisningarna och varningarna på apparaten och följ anvisningarna! Förutom anvisningarna i denna bruksanvisning måste även de allmänna säkerhets- och olycksförebyggande bestämmelserna i lagstiftningen följas.

Allmänt

- Som förstagångsanvändare bör du få instruktioner av en specialist. Barn och ungdomar under 18 år får inte använda apparaten. Om en ung person över 16 år utbildas av en professionell person under övervakning är de undantagna från förbudet.
- Låna endast ut eller ge apparaten till personer som är förtroagna med dess hantering. Vänligen bifoga även bruksanvisningen.
- Driftspersonalen är ansvarig gentemot tredje part. Håll andra personer borta när du använder apparaten. Distractioner kan leda till att du tappar kontrollen över enheten.
- Användaren måste veta hur man stoppar apparaten i en nödsituation. Användaren måste känna till alla manöveranordningar, kopplingsdosor och anslutningar på apparaten.
- Ta bort alla justeringsverktyg eller skiftnycklar innan du sätter på apparaten. Ett verktyg eller en skiftnyckel som fastnat i en roterande del av apparaten kan orsaka allvarliga personskador.
- Var uppmärksam och utför allt arbete lugnt och försiktigt.
- Arbeta aldrig när du är trött eller påverkad av alkohol, droger, mediciner eller andra ämnen som kan försämra dina sinnen.
- Var särskilt uppmärksam på ditt tillstånd i slutet av arbetstiden. Ett ögonblicks oaktksamhet vid användning av apparaten kan leda till allvarliga skador.
- Gör aldrig några ändringar på apparaten och dess drifts- och säkerhetsanordningar eller gör drifts- och säkerhetsanordningarna obrukbara.
- Modifieringar av apparaten och ändringar av drifts- och säkerhetsanordningarna äventyrar din säkerhet och kan leda till skador på apparaten.
- Använd aldrig en apparat som inte är säker att använda. Om apparaten visar tecken på fel eller brister - ta den omedelbart ur drift. Om du är osäker, vänligen kontakta vår kundtjänst. Säkra enheten mot obehörig åtkomst. Användaren är ansvarig för olyckor och skador som drabbar andra personer, deras egendom och djur.
- Använd endast apparaten med alla säkerhetsanordningar monterade i enlighet med gällande föreskrifter. Det finns risk för att händer och fötter dras in i apparaten. Risk för olyckor.
- Lämna aldrig apparaten ensam under drift. En person måste finnas inom synhåll i händelse av nödsituationer.
- Vrid, luta eller flytta aldrig apparaten under drift.

- Håll ditt arbetsområde rent. Rensa arbetsplatsen från hinder. Se till att arbetsplatsen är tillräckligt upplyst. Stöksiga och dåligt upplysta arbetsplatser ökar risken för skador.
- Placerar apparaten på ett plant och brandsäkert underlag som kan bära upp apparatens vikt. Se alltid till att apparaten står stadigt och säkert.
- Innan du börjar arbeta med apparaten ska du kontrollera att den fungerar korrekt. Använd inte en enhet med en defekt strömbrytare. Defekta enheter kan äventyra din och andras säkerhet.
- Använd apparaten, tillbehören och verktygen i enlighet med dessa anvisningar. Ta hänsyn till arbetsförhållandena och den verksamhet som ska bedrivas. Om apparaten används för andra ändamål än de för vilka den är avsedd kan det leda till farliga situationer.
- Förvara oanvända apparater och tillhörande verktyg utom räckhåll för barn. Låt inte personer som inte är bekanta med apparaten eller inte har läst bruksanvisningen använda den. Apparaten är farlig om den används av oefarna personer. Barn och djur måste hålla ett avstånd på minst 10 meter från manöverområdet.
- Beakta bullerskyddsbestämmelserna när du använder apparaten i bostadsområden.

Elektrisk säkerhet

- Apparaten genererar tillräckligt med elektricitet för att utgöra en dödlig risk för elektriska stötar om den används på fel sätt och strömförande delar vidrörts.
- Om du vill förlänga anslutningskabeln ska du endast använda förlängningskablar som är lämpliga för utomhus bruk. Denna åtgärd minskar risken för elektriska stötar.
- Använd aldrig anslutningskabeln för något annat ändamål än att bära eller hänga upp apparaten eller för att dra ut stickkontakten ur uttaget.
- Håll kabeln borta från värme, olja, vassa kanter eller rörliga delar.
- Kabeln får aldrig klämmas, knäckas, krossas eller knytas under apparaten. Rulla alltid ut kabeln helt och hållit. Sänk aldrig ner röret i vatten eller andra vätskor. Skadade, våta eller intrasslade kablar ökar risken för elektriska stötar.
- Utsätt aldrig apparaten för regn, snö, fukt eller väta. Använd endast apparaten när alla anslutningar är torra och säkra. Om vattentränger in i eller upp på apparaten ökar risken för elektriska stötar.
- Undvik kontakt med jordade delar som rör, radiatorer, spisar och kylaggregat. Det finns en ökad risk för elektriska stötar om din kropp är jordad.
- Överbelasta aldrig apparaten. Använd den utrustning som är avsedd för detta ändamål i ditt arbete. Arbeta bättre och säkrare i det angivna effektområdet.

- Se till att andra männskor, inklusive djur, håller sig på säkert avstånd från arbetsområdet. Alla som vistas i arbetsområdet måste bära personlig skyddsutrustning.
- Bär aldrig ringar, klockor, slipsar eller kroppssmycken under arbetet. Knyt ihop det långa håret och fäst det. Risk för drag i roterande delar.
- Undvik hörselskador genom att använda hörselskydd.
- Använd halkfria skyddsskor vid allt arbete.
- Använd lämpliga arbetshandskar vid allt arbete.
- Bär alltid kläder som är praktiska och åtsittande, men inte begränsande.
- Använd alltid kläder av tåligt material vid alla arbeten.
- Stoppa motorn och vänta tills apparaten har svalnat innan du gör inställningar, servar tillbehör eller ställer undan apparaten. Denna försiktighetsåtgärd förhindrar att apparaten startar oavsiktligt.
- Håll luftspalterna och höljet fria från damm och smuts. Blås ut apparaten med tryckluft med lågt tryck.



Risk för brand, explosion och hetta ytor

- Apparaten kan generera gnistor som kan antända damm, brandfarliga vätskor eller ångor. Apparaten får inte användas i närheten av brandfarliga material eller explosiva gaser.
- Avgassystemet blir varmt och förblir varmt en tid efter att motorn har stannat, brandfarliga material kan antändas och explosiva gaser kan explodera. Rör inte vid den heta ljuddämparen. Låt apparaten svalna.
- Håll ett avstånd på minst tre meter från byggnader och andra apparater under drift.
- Placera aldrig föremål på apparaten och täck aldrig över apparaten under drift.
- Kontrollera regelbundet bränslesystemet med avseende på läckage eller defekta delar.
- Håll lättantändliga material borta från apparaten. Släck aldrig apparaten med vatten i händelse av brand. Använd en lämplig brandsläckare. Andas aldrig in röken - om du gör det, kontakta omedelbart läkare.
- Rökning är förbjuden.
- Öppen eld är förbjuden.



Driftsmaterial, vätskor, ångor och avgaser

- Använd endast blyfri bensin som bränsle och endast 10W-30 fyraktsmotorolja som smörjmedel. Använd aldrig E10, diesel eller Aspen som bränsle och andra oljer som smörjmedel för motorn.
- Apparaten är smord med motorolja. Låt aldrig olja tränga ner i marken. Fara för miljön.
- Apparaten avger giftiga avgaser. Avgaserna kan vara luktfrida och osynliga och innehålla oförbrända kolväten och bensen. Andas aldrig in avgaser. Risk för förgiftning. Vid illamående, huvudvärk, synstörningar, hörselproblem och yrsel ska du omedelbart sluta använda produkten.
- Använd aldrig apparaten i stängda eller delvis stängda rum. Risk för förgiftning. Använd aldrig apparaten i ett garage, inomhus eller i närheten av öppna fönster eller dörrar. Avled aldrig avgaserna. Apparaten får endast användas utomhus.
- Hitta en säker och plan plats innan du tankar. Risk för spill. Ta bort eventuellt utspillt bränsle innan du startar apparaten. Låt aldrig bränsle komma ner i marken. Använd ett lämpligt underlag.
- Tanka aldrig inomhus. Bränsleångorna samlas på marken. Förgiftningsrisk Tanka endast i väl ventilerade utrymmen. Stäng av apparaten innan du fyller på bränsle och låt apparaten svalna. Fyll aldrig på bränsle när apparaten är i drift.
- Bränslena kan innehålla ämnen som liknar lösningsmedel. Undvik hud- och ögonkontakt med bränslena.
- Andas aldrig in bränslet. Risk för förgiftning.
- Transportera endast bränslet i godkända och märkta behållare. Se till att bränslet är oåtkomligt för barn.
- Dra åt skruvkorken så hårt som möjligt efter tankning.
- Eventuellt övertryck måste lätt kunna släppas ut och inget bränsle får spruta ut - Öppna tanklocket försiktigt.
- Fyll aldrig på för mycket i tanken.
- Om bränsle eller olja spills på skyddskläderna eller på apparaten ska du byta skyddskläder och rengöra apparaten.
- Observera miljöbestämmelserna vid tömning av bränsle och olja. Låt aldrig bränsle komma ner i marken.



Kvarvarande risker

- Även om alla relevanta säkerhetsbestämmelser och den avsedda användning som anges av tillverkaren följs, kan risker uppstå på grund av den konstruktion som bestäms av den avsedda användningen.
- Risk för personskada på grund av kontakt med spänningsförande komponenter.
- Risk för ögonskador på grund av kringflygande delar, även om skyddsglasögon används.
- Om säkerhetsanvisningarna, den avsedda användningen och alla anvisningar i bruksanvisningen följs, kan riskerna minimeras.
- Om den berörda personen är medvetlös, lägg honom/henne i uppvakningsläge och kontakta läkare.
- Kontakta alltid läkare om olyckan skulle vara framme. Livshotande symtom uppträder ofta först några timmar efter olyckan.

Efter leverans

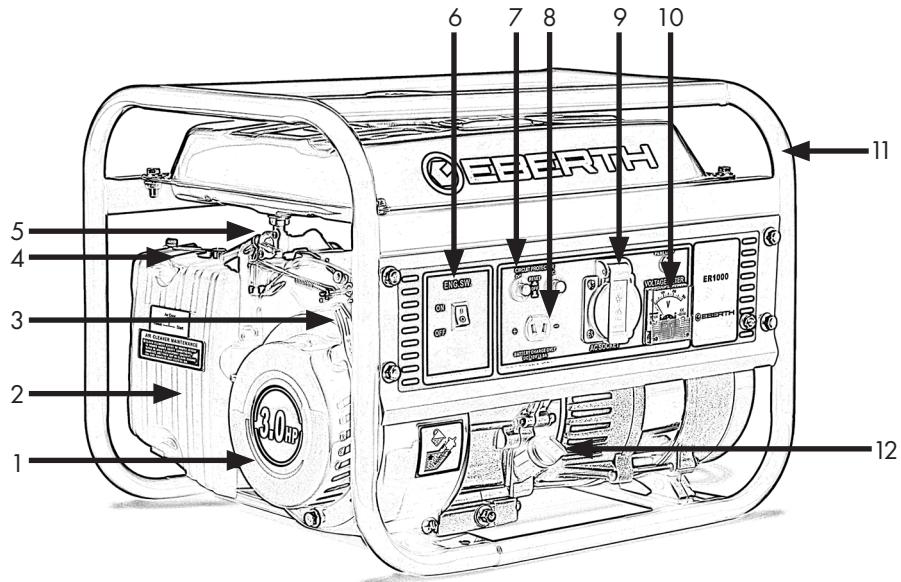
Ta bort allt förpackningsmaterial helt från apparaten innan du ställer upp den.

- Vid kassering av förpackningen ska du följa de bestämmelser som gäller i ditt land.
- Återvinn återvinningsbara förpackningsmaterial.
- Kontrollera att apparaten och tillbehören är komplett och att det inte finns några transportskador.
- Om delar saknas eller är skadade, vänligen kontakta vår kundtjänst.
- Vänligen ha alla uppgifter om kundnummer, voucher-nummer och ordernummer redo.



Spara förpackningen till din enhet. Du kan behöva förpackningen för förvaring under garantitiden. I händelse av skada, vänligen kontakta vår kundtjänst.

Beskrivning av enheten



Figur 1: Enhetens allmänna komponenter

Tabell 2

1. Kabeldragning	2. Luftfilterbox
3. Handtag för kabeldragning	4. Choke-spak
5. Bensinkran	6. Motorbrytare
7. Säkringar 230V/12V-anslutning	8. 12V uttag för likström
9. 230V växelströmsuttag	10. Voltmeter
11. Ram	12. Oljepåfyllningsplugg med mätsticka

* Dessa kan endast tryckas på när de utlöses.

Montering

Av förpackningsskål är denna maskin inte helt monterad. De delar som ska monteras ingår i förpackningen.



Allmänt

Håll förpackningen stängd fram till installationen och observera installations- och förvaringsmärkningarna på utsidan.

	⚠ FÖRSIKTIGHET
	Risk för skador på enheten! Väskan med tillbehör är placerad under bränsletanken, mellan tanken och motorn. Ta bort påsen innan du använder apparten. Under transporten kan monteringspåsen ha glidit ur sitt läge eller så är påsen inte omedelbart synlig under bränsletanken på grund av sin svarta färg.

Ställ in apparaten

- Placera apparten på ett plant, icke brännbart, rent och bränsletåligt underlag.
- Placera apparten på minst tre meters avstånd från väggar, öppna fönster och dörrar.

Montera gummifötterna

- För in gummifötterna i hålen på de ställen som visas i bild 2 och fäst dem med muttrar.

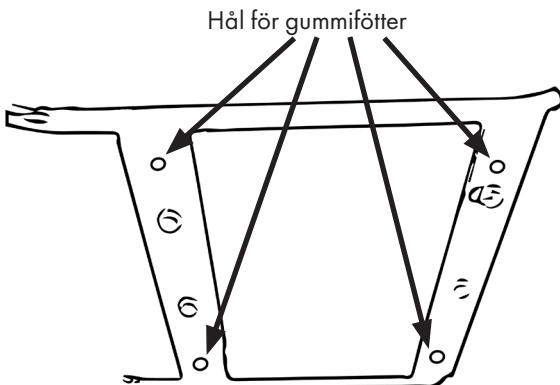


Bild 2

Påfyllning av bränsle

	⚠ FÖRSIKTIGHET
Apparaten måste vara avstängd före påfyllning av bränsle och får aldrig tankas under drift!	
	⚠ VARNING
Risk för brännskador! Stäng av apparaten och vänta tills den har svälnat innan du fyller på bränsle. Även efter drift kan avgasröret och många delar bli mycket varma och orsaka brand om de kommer i kontakt med bränsle.	
	⚠ FÖRSIKTIGHET
Skada på enheten överhängande! Felaktigt bränsle kan skada apparaten. Fyll aldrig på E10 eller dieselbränsle.	
<ul style="list-style-type: none"> • Tanka endast i väl ventilerade utrymmen. • Placera apparaten i ett stabilt läge på golvet. 	
	⚠ FÖRSIKTIGHET
Fara för miljön. Bensin kan komma ner i jorden genom spill. Använd en lämplig bas för tankning.	

- Öppna bränsletanken långsamt.
- Vrid locket moturs.
- Ta bort locket.



Figur 3: Lock



Bild 4

**⚠ VARNING**

Risk för förgiftning. Öppna aldrig bränsletanken snabbt. Bränsle kan spruta ut på grund av övertryck! Bränslet kan innehålla ämnen som liknar lösningsmedel. Undvik hud- och ögonkontakt samt inandning av bränslet.

- Fyll tanken med bränsle.
- Fyll långsamt på bränsle med hjälp av en tratt.
- Fyll på blyfri bensin, använd inte E10 och tillsätt inte några oljor i bränslet.

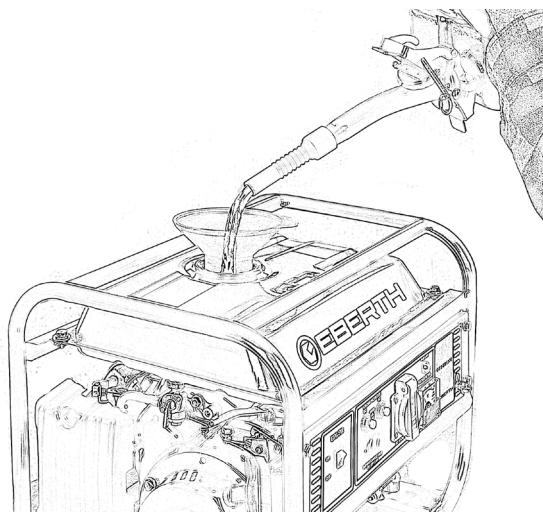


Bild 5



Fyll inte tanken till brädden. Fyll på bensin högst upp till botten av tankens sil. Lämna alltid ca 1/3 av bränsletanken ofyllt.

- Stäng bränsletanken genom att sätta tillbaka locket och vrida det medurs.

**⚠ FÖRSIKTIGHET**

Risk för skador på enheten! Vid leverans finns det inte tillräckligt med olja i motorn för att starta apparaten. Var noga med att fylla på olja! Se avsnittet Påfyllning av olja på sidan 23.

Driftsättning



Var särskilt uppmärksam på detta kapitel!

Enheten kan endast leverera ström inom enhetens effektgränser. Många elförbrukare, även kallade laster, kräver högre eller extra effekt. Detta innebär att konsumentens nominella effekt, som visas på märkskylten, inte motsvarar den faktiska effekten. Detta gäller i synnerhet faktorer som reaktiv effekt och startström.

Reaktiv effekt

Elektriska belastningar som har en $\cos(\phi)$, även känd som effektfaktor, som inte är lika med 1 kräver reaktiv effekt utöver märkeffekten. Den reaktiva effekten innebär en extra belastning på apparaten. Ytterligare strömmar flödar i den stationära delen av enhetens kärna. Därför används apparatens faktiska totala effekt för att göra en korrekt beräkning. Det är strömförbrukningen som är avgörande, inte apparatens märkeffekt. Den elektrotekniska enheten är inte längre Watt=W, utan Volt Ampere=VA.

	▲ FÖRSIKTIGHET
<p>Hög reaktiv effekt kan påverka enhetens spänningsreglering och förstöra enheten. Effektfaktorn $\cos(\phi)$ för alla belastningar måste ligga mellan 0,8 och 1. Använd aldrig belastningar med en effektfaktor $\cos(\phi)$ på mer än 0,8-1!</p>	

I allmänhet gäller att ju närmare den reaktiva effekten är apparatens totala effekt, desto större blir återkopplingseffekten på apparatens styrning på grund av den reaktiva effekten. Det innebär att 1000 W reaktiv effekt har större effekt på styrningen av en 5000 W-apparat än på styrningen av en 20 000 W-apparat.

Belastningar med hög reaktiv effekt:

- Apparater med elektriska motorer, t.ex. vattenpumpar, cirkelsågar, fläktar eller blåsmaskiner.
- Gamla neonrör (utan extra ersättning).

Startström

Elektriska belastningar som startar mot en last eller accelererar en stor massa kräver vanligtvis en hög startström. Startströmmen är ofta 4 till 8 gånger högre än märkströmmen. Enheten måste kunna leverera ström.

När du ansluter belastningar, observera att det inte bara är belastningseffekten som är viktig, utan även startströmmen. När du ansluter laster, se till att den nominella effekten och startströmmen för lasten tillsammans inte översiger effekten för motsvarande anslutning på apparaten. Underlätenhet att följa detta kommer att leda till att apparaten förstörs.

	⚠ FÖRSIKTIGHET
<p>Om startströmmen är för hög sjunker utgångsfrekvensen och utgångsspänningen till ett värde under en kort tid. Elektroniska förbrukare på apparaten kan skadas. Anslut aldrig en eller flera känsliga belastningar med för hög startström!</p>	

I allmänhet gäller att ju närmare startströmmen är enhetens totala effekt, desto större är den effekt på utspänningen eller utgångsfrekvensen som orsakas av startströmmen. Det innebär att en startström på 15 A har större effekt på styrningen av en apparat på 5000 watt än på styrningen av en apparat på 20 000 watt. Alla belastningar som har en elmotor har en startström. Om dessa belastningar inte har någon "mjukstart" är startströmmen upp till 2-3 gånger så hög som den nominella effekten på belastningens märkskylt.

Belastningar med hög startström:

- Apparater med elmotorer, t.ex. vattenpumpar, cirkelsågar, arbetsbänkar
- Apparater med stor utväxling, t.ex. arbetsbänkar
- Apparater med kompressorer, t.ex. frysar, kylskåp, luftkonditioneringsapparater
- Svetsutrustning (hög strömstyrka under tändningsprocessen)

	⚠ FÖRSIKTIGHET
<p>Risk för skador på enheten. Kontrollera oljenivån före varje start. Starta aldrig apparaten om luftfiltret saknas eller är skadat. Luftfilterhuset måste vara stängt. Om du inte gör det kan enheten förstöras.</p>	

	⚠ FÖRSIKTIGHET
<p>Risk för skador på enheten. Arbeta aldrig med apparaten vid dess belastningsgräns under de första 20 driftstimmarna. Apparatens lindningar kan skadas.</p>	

Kallstart

- Se till att apparaten är påfylld med bränsle.
- Koppla bort alla strömförbrukare från apparaten.
- Mät oljenivån före varje start, se avsnittet Rengöring, skötsel och underhåll på sidan 22, kontrollera tändstiftslocket i Rengöring av tändstiftslocket på sidan 26 och luftfiltret i Rengöring, skötsel och underhåll på sidan 22 för att säkerställa att det är intakt och sitter ordentligt fast.



**Apparaten levereras utan olja. Det finns dock oljerester i motorn. Före
se till att fylla på olja enligt anvisningarna före drift!**

Slå på

	WARNING
<p>Skador på utrustning och miljö är överhängande. Kabelanslutningar kan lossna under drift. Kontrollera att alla synliga kabelanslutningar är ordentligt åtdragna. Kontrollera bränslesystemet för läckage före varje start!</p>	

- Öppna bränslekransen. Se även bild 6. (Handtaget på kranen pekar nedåt)
- Flytta den röda motorbrytaren till läge "ON".
- Ställ chokereglaget i kallstartsläge (stopp till höger).



För en varmstart, för chokereglaget till arbetsläget (vänster stopp).

- Dra jämnt och stadigt i kabeldraget.
- Låt kabeln rulla upp på ett kontrollerat sätt - släpp inte bara taget.
- Apparaten startar efter att du har dragit i sladden en till tre gånger.

Chokespanken i kallstart-
läge (stopp höger)

Chokespanken i varmstartlä-
ge (vänster stopp)

Bränslekran i läge ON

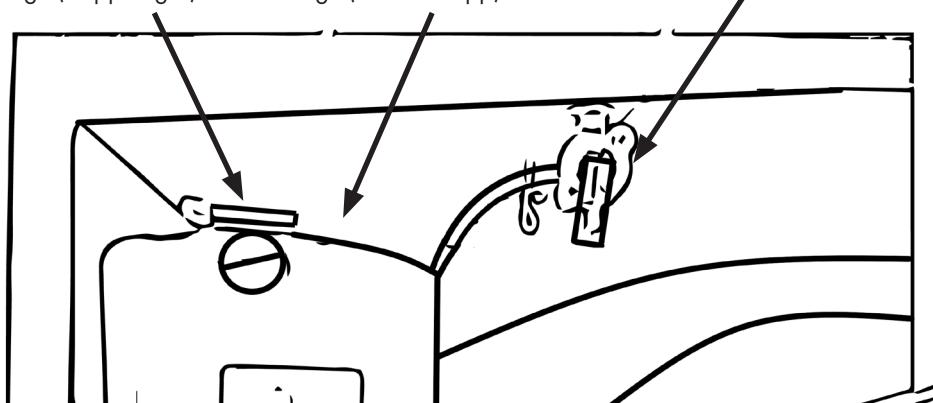


Bild 6

	⚠ FÖRSIKTIGHET
Risk för skador på enheten. Kabeldragningen kan gå sönder. Dra aldrig kabeldraget över kanten.	

Om enheten inte startar är det något fel på startkonfigurationen eller startinställningen. Gå igenom punkterna från kallstart s.19 igen. Om detta inte lyckas, se avsnittet Felsökning på sidan 31.

- Så snart maskinen har startat ska du föra chokereglaget till arbetsläget (vänster stopp).

	⚠ VARNING
Dra aldrig ut kabeln när apparaten är igång. Det finns risk för personskador och skador på apparaten om rotationsriktningen plötsligt ändras.	

Anslutning av elförbrukare

	⚠ FÖRSIKTIGHET
Apparatens lindningar kan gå sönder och apparaten kan skadas. Om apparaten stängs av när du slår på en last, är lastens startström betydligt högre än apparatens effekt. Starta i så fall aldrig om apparaten med ansluten last!	



Elektriska apparater som borrmaskiner etc. har en högre effektförbrukning än vad som anges på tillverkarens etikett om de används under svåra förhållanden.

- Anslut de elektriska apparaterna efter att apparaten har värmits upp i cirka fem minuter.
- Undvik kortvarig drift av generatoren, eftersom detta kan leda till skador på lindningen.
- Låt generatoren ladda och svalna i flera minuter utan belastning efter tunga belastningar för att undvika skador på lindningarna.

Koppla bort strömförbrukare

- Sätt motorbrytaren i läge OFF.
- Ta bort konsumentenheten.

Stäng av

	⚠ FÖRSIKTIGHET
Stanna aldrig apparaten plötsligt efter tung belastning! Låt generatoranläggningen gå i 5-10 minuter utan belastning eller endast med mycket låg belastning för att förhindra skador på lindningarna	

- Stoppa motorn genom att ställa på/av-brytaren i läge OFF.

	⚠ VARNING
Risk för brännskador! Apparaturens utblås kan bli mycket varmt under drift. Rör aldrig apparaten med bara händerna under drift. Låt apparaten svalna.	



Om apparaten ska förvaras under en längre tid är det lämpligt att torka förgasaren.
Se även Torkning av förrådsförgasaren s.29.

**FARAN**

Risk för elektriska stötar; brandfara! Före rengörings-, skötsel- och underhålls-arbeten ska du stoppa apparaten och vänta tills den har svalnat. Koppla bort alla förbrukare från apparaten. Motorbrytare och bränslekran till OFF.

Allmän rengöring och skötsel

- Rengör regelbundet alla yttersta delarna på apparaten med en fuktig trasa.
- Gnugga ytorna torra.
- Om det finns smutspartiklar på svåråtkomliga ställen, särskilt i ventilationsöppningar och kylflänsar, ska du blåsa rent apparaten med tryckluft.
- Kontrollera om de rörliga delarna fungerar som de ska och inte har fastnat, om delar är trasiga eller skadade.

Mät oljenivån

Vrid aldrig oljepåfyllningspluggen med ansluten oljesticka in i gängan vid avläsning av oljenivån. Detta leder till ett felaktigt mätresultat, fig. 7.



Bild 7

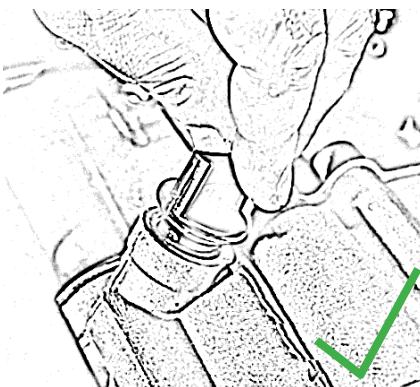


Bild 8

- För apparaten till ett horisontellt läge.
- Skruva loss oljepåfyllningspluggarna med ansluten oljesticka, Fig. 9.
- Torka av oljestickan med en luddfri trasa.
- Sänk ner oljestickan helt i oljan. Vrid aldrig oljestickan in i gängan, fig. 7.
- Ta bort oljestickan igen.
- Läs av oljenivån, se även bild 10.

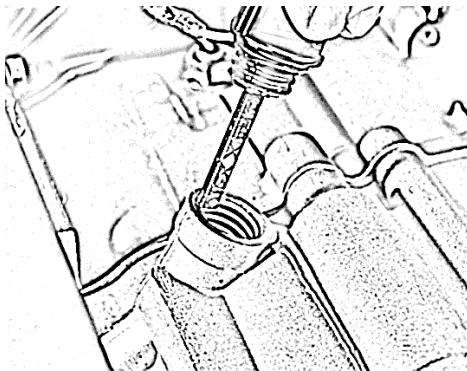


Bild 9

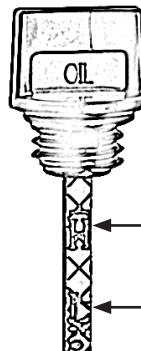


Bild 10



Det måste finnas en oljefilm mellan den övre och den nedre markeringen. Om det inte finns någon oljefilm är oljenivån för låg, bild 10. Fyll på med mer olja. H-High står för maximum. L-Low står för minimum.

- Rengör oljestickan och oljepåfyllningspluggen.
- Dra åt oljestickan med hjälp av oljepåfyllningspluggen.



Första oljebaget görs efter 20 driftstimmrar eller en månad. Byt sedan olja var 100:e timme eller var tredje månad. Se även tabell 3, s.28.

Fyll på olja

- Använd olja 10W-30.



Apparaten levereras utan olja och bensin. Det finns dock oljerester i motorn. Fyll alltid på olja enligt anvisningarna före användning!

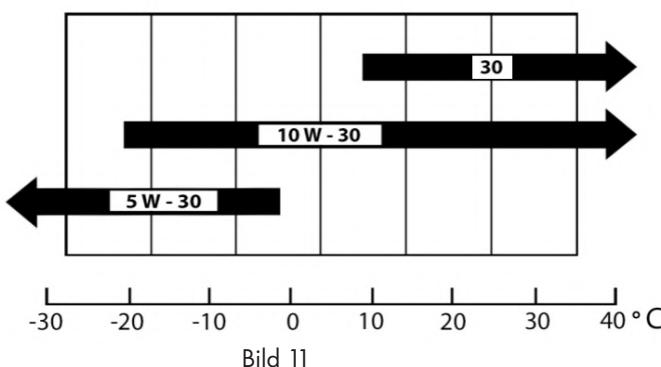


Bild 11

- Skruva loss oljepåfyllningspluggen.
- Fyll långsamt på olja via en tratt upp till en påfyllningsmängd på 0,4 liter.
- Kontrollera slutligen oljenivån. Se Mätning av oljenivån s.22.



För att motorn ska hålla länge bör oljan bytas regelbundet. Se tabell 3, sidan 28, för tidpunkt för oljebyte.

Tappa av olja

**FÖRSIKTIGHET**

Fara för miljön! Låt aldrig oljaträna ner i marken. Dricksvattnet är förgiftat.
Använd ett lämpligt underlag och en lämplig uppsamlingsbehållare.

- Placera apparaten på ett oljebeständigt underlag.
- Placera en lämplig uppsamlingskärl under oljepåfyllningsöppningen.
- Skruva loss oljepåfyllningsrören.
- Luta apparaten i en lämplig vinkel.
- Tappa ur oljan.
- Stäng oljepåfyllningsrören igen.

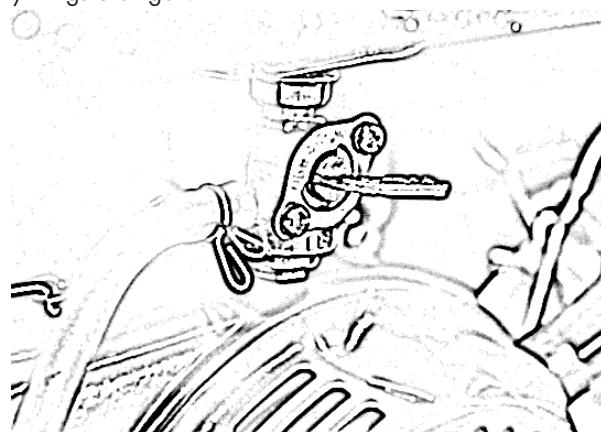


Bild 12

Rengör luftfiltret



Rengör luftfiltret efter 100 drifttimmar eller tre månader. Byt sedan efter 300 driftstimmrar eller efter 6 månader.

- Töm tanken.
- Ställ bränslekranen på OFF.
- Öppna locket till luftfilterhuset.
- Ta bort luftfiltret från luftfilterhuset, Fig. 13.
- Tvätta filtret försiktigt i ljummet tvålsvatten, bild 14.
- Skölj filtret noggrant med rent vatten.
- Vrid försiktigt ur filtret och låt det torka.
- Olja försiktigt in filtret, bild 15.
- Blötlägg hela filtret i olja.
- Använd motorolja.
- Stäng locket till filterhuset.



Byt ut filtret om det behövs.

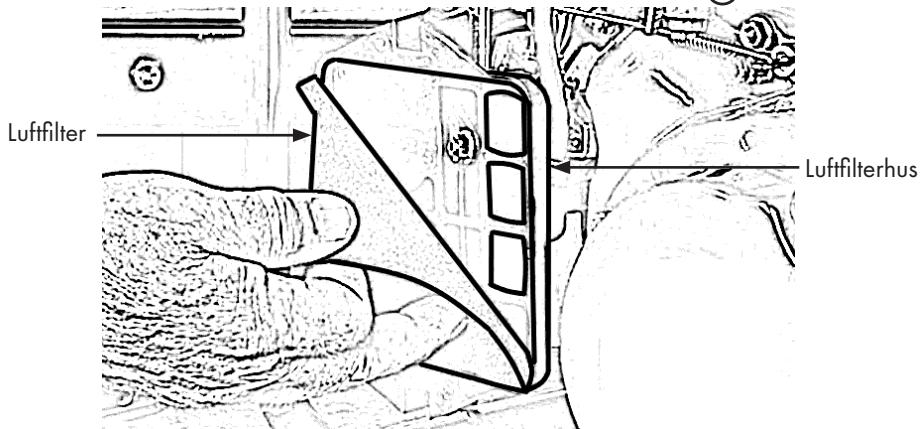


Bild 13

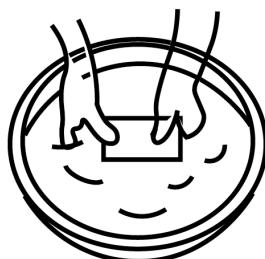


Bild 14

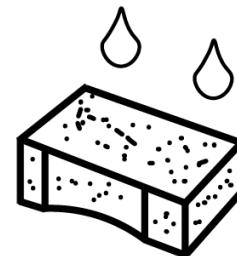


Bild 15

Rengör tankens sil

- Töm tanken.
- Öppna påfyllningslocket för bränsle.
- Ta bort tankens sil.
- Rengör tankens sil med en torr trasa och korta tryckluftsstötar.
- Sätt i tankens sil.
- Stäng locket till bränslepåfyllningen.



Om tankens sil är full av hål eller inte längre kan rengöras, byt ut tankens sil, se avsnitt Reservdelar, sid. 36.

Rengör bränslefiltret



Bränslefiltret måste rengöras regelbundet för att säkerställa maximal motorprestanda. Rengöring sker var 300:e timme eller var sjätte månad och bränslefiltret byts var 1000:e timme eller efter ett år.

- Tappa av oljan, se sidan 24.
- Ställ bränslekranen på OFF.
- Lossa bränslekranens slang.

- Ta bort bränslekransen med hjälp av en lämplig nyckel.
- Skruva loss sexkantsmuttern.
- Skruva loss bränslekransen från gängan.
- Kontrollera att tätningen inte är skadad.
- Skruva loss bränslefiltret från bränslekransen.
- Rengör bränslefiltret med en torr trasa och korta tryckluftsstötar.
- Skruva tillbaka bränslefiltret i bränslekransen.
- Skruva in bränslekransen med tätning i gängan.
- Säkra slangen.
- Sätt fast bränslekransen igen med sexkantsskruven.
- Använd den öppna skiftnyckeln.



Om bränslefiltret är skadat eller inte går att rengöra, byt ut filtret. Se avsnitt Reservdelar sid.36.

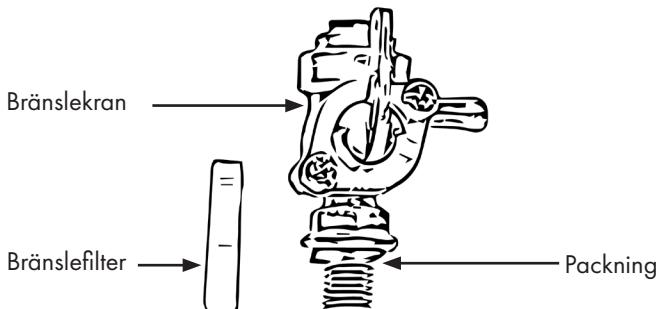


Bild 16

Rengör tändstiftet



Rengör tändstiftet var 100:e drifttimme eller var tredje månad.

- Ta bort tändstiftshatten, bild 17.

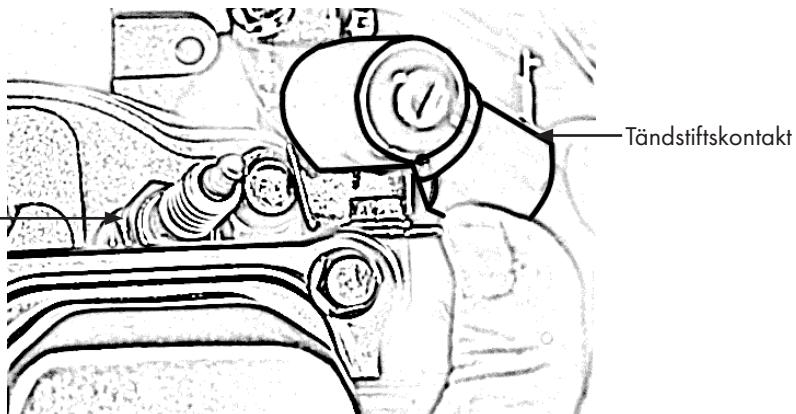


Bild 17

- Lossa tändstiftet med hjälp av tändstiftsnockeln, Fig. 18.

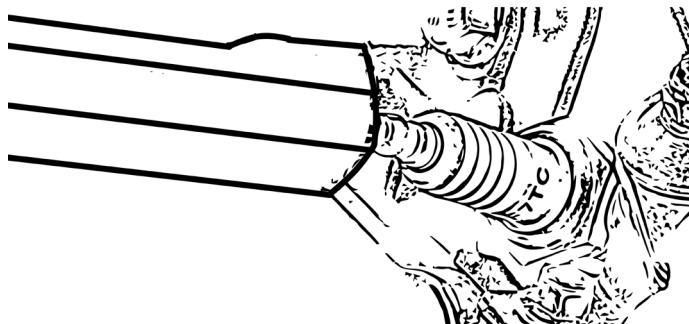


Bild 18

- Kontrollera att tändstiftet inte är missfärgat. (standarfärg ljusbrun)
- Avlägsna avlagringar på tändstiftet.
- Ställ in elektrodavståndet till ett målvärde på 0,7-0,8 mm. Se bild 19.

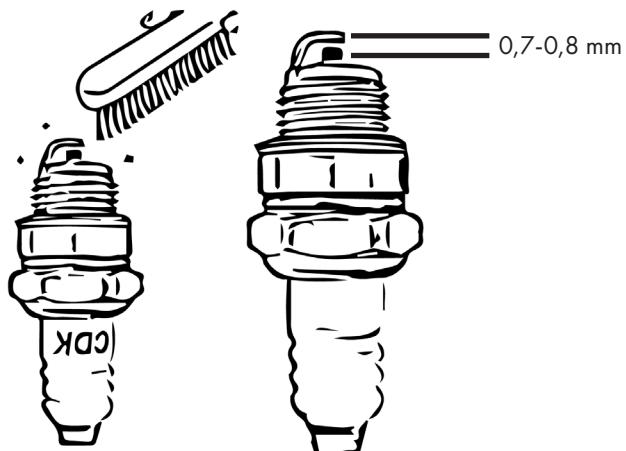


Bild 19



Byt ut tändstiftet om det behövs. Se tabell 3, s. 28.

	⚠ FÖRSIKTIGHET
Var uppmärksam på kablarna när du tar bort tändstiftskontakten och se till att du inte skadar någon av kablarna.	

Tabell 3

Underhållsintervall	Dagligen	Under den första månaden eller efter 20 driftstimmrar	Var 3:e månad eller 100 timmar	Var 6:e månad eller 300 timmar	Varje år eller 1000 timmar
Kontroll och påfyllning av bränsle	X				
Kontroll och påfyllning av smörjolja	X				
Kontrollera för olje- och bränsleförlust	X				
Kontrollera att alla muttrar och skruvar är åtdragna	X				
Byte av smörjolja		X (för första gången)	X (den 2:a och varje efterföljande)		
Byt ut luftfiltret	(Mer frekvent underhåll vid användning i dammiga miljöer)			X (byt ut om nödvändigt)	
Rengör bränslefiltret				X	X (Byt ut)
Rengör tändstiftet			X	X (byt ut om nödvändigt)	X (Byt ut)
Rengör tankens sil			X	X	X (Byt ut)
Kontrollera bränsleledningen	X			X (byt ut om nödvändigt)	

Förvaring

Allmänt

	⚠ VARNING
Heta ytor. Undvik kontakt med heta delar av apparaten. Ljuddämparen, avgasröret och motorn kan fortfarande vara varma - låt delarna svalna.	

- Om du inte använder apparaten ska du ställa ifrån dig den på ett sådant sätt att ingen utsätts för fara.
- Stäng av motorn.
- Koppla bort alla förbrukare från apparaten.

	⚠ VARNING
Förvara aldrig apparaten med bensin i tanken. Töm bränsletanken när apparaten ställs undan för förvaring. Tappa ur oljan.	

- Töm ut bensinen ur tanken.
 - Tappa ur oljan.
-  **Det är lättare att tömma oljan när motorn fortfarande är varm.**
- Beakta miljöbestämmelserna för avfallshantering av driftsmaterial.
 - Förvara enheten i ett läsbart utrymme så att den är oåtkomlig för barn och obehöriga personer.

Förvaring - Torkning av förgasaren



Genom att torka förgasaren blir det lättare att starta motorn senare.

- Koppla bort alla förbrukare från apparaten.
- Stäng bränslekransen medan apparaten fortfarande är igång. Apparaten fortsätter att gå tills bränslet i bränsleslangen och förgasaren är helt förbrukat.
- Apparaten stannar när bränslet är förbrukat.

Förvara endast enheten under följande förhållanden:

- Får inte förvaras utomhus.
- Förvara på en torr och dammfri plats.
- Får inte utsättas för aggressivt damm eller regn.
- Skydda mot solljus.
- Undvik mekaniska stötar.
- Vid längre förvaringsperioder (> 3 månader) ska du regelbundet kontrollera det allmänna skicket på alla delar och kontrollera förpackningen. Om nödvändigt - byt ut!

	⚠ FARAN
Risk för elektrisk stöt! Om apparaten förvaras oskyddad utomhus ska du kontrollera de elektriska komponenterna på kontrollpanelen före varje ny användning! Fukt och is kan orsaka kortslutning i de elektriska komponenterna. Får aldrig utsättas för fukt!	

Förvaring av bränslet

- Förvara apparaten och bränslet separat.
- Förvara bränslet så att läckage eller ångor aldrig kommer i kontakt med gnistor eller öppen eld.
- Förvara bränslet i en godkänd behållare.
- Behållaren måste vara halkfri.
- Gör dig av med överflödigt bränsle.

 Kontakta din lokala bensinstation för att få reda på var du kan göra dig av med bränslet.

Transport

	⚠ FÖRSIKTIGHET
Fara för miljön! Bränsle kan komma ut. Kontrollera bränslesystemet före transport med avseende på läckage eller defekta delar. Tappa av bränsle och olja före transport.	

- Stäng av motorn.
- Tappa av bränsle och olja.
- Säkra apparaten i fordon eller på släpvagnar så att den inte kan välta eller skadas.

	⚠ FÖRSIKTIGHET
Risk för skador på enheten. Under transport kan kabelanslutningar lösa. Kontrollera att alla synliga kabelanslutningar är ordentligt åtdragna.	

Felsökning

Tabell 4

Fel	Möjlig orsak	Lösning
Motorn startar inte	Bränsletillförseln avbruten	Se till att det finns tillräckligt med bränsle i Tanken (om nivån är för låg kan bränslet samlas i en eventuell sänka). Öppna bränslekranen (den måste peka nedåt). Ta bort bränsleslangen från förgasaren och kontrollera om det kommer bränsle genom slangen när bränslekranen är öppen. Rengör bränslefiltret. Detta kan vara igensatta av föroreningar. Kontrollera bränsletillförseln. Kabelanslutningarna kan lossna under transporten.
	Kabelanslutning avbruten	Alla synliga kabelanslutningar på kontrollera att den sitter ordentligt. (Kabelanslutningar till motorbrytare)
	Dra inte i startmotorn korrekt genom dragen	Dra igenom kabeln snabbare och med större kraft. Starta apparaten enligt beskrivningen i avsnitt "Driftsättning", sid. 17
	Luftfiltret är smutsigt	Rengör luftfiltret enligt beskrivningen i avsnittet Rengöring av luftfiltret, sidan 28

Fel	Möjlig orsak	Lösning
Motorn startar inte	Ingen tändgnista närvarande	<p>Kontrollera tändningsgnistan: Ställ motorbrytaren i läge "ON". Skruva sedan loss ljuset. Apparaten måste stå stilla. Håll ljusets jordade del mot en jordad del av apparaten. Dra igenom kabeln.</p> <p>Ingen antändningsgnista kunde identifieras efteråt: Kontrollera bränsletillförseln. Flottören kan ha kilats fast i förgasaren under transporten. Öppna skruven på förgasarens undersida och dra av locket. Flottören är då öppen och måste göras funktionsduglig. Den får inte hindras av angränsande delar.</p> <p>Kontrollera att tändstiftskontakten inte är skadad och att den sitter rätt.</p> <p>Kontrollera kabelanslutningarna från motorbrytaren, plintarna kan ha lossnat under transporten.</p> <p>Rengör eller byt ut tändstiftet. Byt ut tändstiftskontakten.</p>
Bränsle läcker ut från apparaten	Bränslesystem läckande	Kontrollera hela bränslesystemet med avseende på läckage och stäng av vid behov.
På bensinlocket bränsle rinner ut	Bränsletanken är för full	Lämna alltid kvar ca 1/3 av bränsletanken ofylld. På insidan av tanklocket finns två låsläckar som kan böjas lite mer mot tanklocket. Tanklocket trycks då fastare mot bränsletanken.
Motor löpande voltmeter visar korrekt Spänning. Uttagen är utan elektricitet	Motorbrytaren inte till ON	Motorbrytaren på kontrollpanelen måste flyttas. Först då finns det spänning i uttagen.

Fel	Möjlig orsak	Lösning
Motorn är igång - voltmätaren visar ingen spänning - uttagen är strömlösa	Startström för Konsumenter till hög.	Kontakta kundtjänst och beskriva problemet. Berätta för Kundtjänst vilka konsumenter som var anslutna till apparaten under den senaste användningen.
Motorn är igång, men mycket rastlös och ojämn	Falsk Bränsle eller olja	Kontrollera att luftfiltret sitter ordentligt fast och är oskadat. Luftfiltret får inte dra in falsk luft. Rengör luftfilterkärnan från eventuell smuts. Tanka apparaten endast med blyfri bensin (normal bensin, Super, Super Plus). Blanda inte under några omständigheter tillsätt inga andra tillsatser eller oljor i bensinen och använd inte E10-bränsle.
Trådbunden startmotor är blockerad och kan inte vara dra igenom- Motor startar inte	Kabelstartare eventuellt defekt	Ta bort startmotorn med dragkabel. Om den kan dras igenom med motstånd när den demonteras är startmotorn i gott skick. Om kabeldraget kan dras igenom utan motstånd är det defekt. Kontakta vår kundtjänst och beskriv problemet.
Trådbunden startmotor kan kombineras med Motstånd dra igenom- Motor startar inte	Felaktig idrifttagning	Följ noggrant alla steg för att förbereda och koppla in motorn i avsnittet Driftsättning, sid. 20.

Tekniska data

Tabell 5

MODELL	GG1-ER1000
DATABLAD MOTOR	
Typ av motor	4-takts bensinmotor, luftkyld
Förskjutning	80 cc
Motoreffekt	3 hk / 2,2 kW
Bränsle	Blyfri bensin
Tankens kapacitet	5 liter
Oljemängd	0,4 liter
Motorolja	10W-30
Lufttid	6-7 timmar
Volym (7 m)	63 dB
DATABLAD KRAFTGENERATOR	
Kontinuerlig effekt 230 V	900 watt
Maximal effekt 230 V	1000 watt
Utgång 230V (max.)	1000 watt
Märkspänning (AC)	230 V / 50 Hz (max. 5 A)
Märkspänning (DC)	12 Volt (max. 1,0 A)
Mått (LxBxH)	460 x 360 x 375 mm
Vikt	21 kg

Avfallshantering

Kassera din gamla apparat när den är utjänt i enlighet med nationella bestämmelser. När du kasserar apparten ska du följa de bestämmelser som gäller i ditt land och din kommun.



⚠ FÖRSIKTIGHET

Gör enheten oanvändbar innan du kasserar den för att förhindra felaktig användning och de risker som är förknippade med detta.



Släng aldrig apparten tillsammans med hushållsavfall.
Beakta de bestämmelser som gäller i ditt land och din kommun.



Beakta miljöbestämmelserna vid tömning av förbrukad olja och bensin. Låt aldrig använd olja eller bensin rinna ner i marken!

Garanti

All information och alla anvisningar i denna bruksanvisning har sammanställdts i enlighet med gällande bestämmelser och den aktuella tekniska utvecklingen samt vår mångåriga kunskap och erfarenhet.

Översättningarna av bruksanvisningen har gjorts efter bästa förmåga.

EBERTH lämnar en garanti på 24 månader från inköpsdatumet i enlighet med de lagstadgade bestämmelserna.

Inköpssbevis är obligatoriskt för garantianspråk.

EBERTH accepterar ingen garanti för enheter vars serienummer har förfalskats, ändrats eller tagits bort.

Garantianspråk finns inte för:

- ◊ Skada på grund av felaktig användning,
- ◊ Skador på grund av ytterligare påverkan, förslitningsdelar.

Om du har några frågor, vänligen kontakta Rocket-Tools kundtjänst.

Vänligen ha artikelbeskrivning, kundnummer och fakturanummer redo.

Rocket-Tools GmbH
Kurfürstendamm 170
10707 Berlin Tyskland.

Telefon: 030 69 20 61 870
E-post: service@rocket-tools.se
Hemsida: www.rocket-tools.se

Reservdelar

Populära reservdelar hittar du under följande länk på vår webbplats i kategorin "Reservdelar":

<https://www.rocket-tools.se/reservdelar/?mpn=GG1-ER1000>

EU-försäkran om överensstämmelse

Vi förklarar härmed,
Rocket-Tools GmbH
Kurfürstendamm 170
10707 Berlin,

att de apparater som beskrivs nedan, genom sin design och konstruktion och i de versioner som vi har släppt ut på marknaden, uppfyller de relevanta, grundläggande Uppfylla säkerhets- och hälsokraven i EG-direktiven. Denna deklaration förlorar sin giltighet om utrustningen ändras utan vårt medgivande.

Anordningarnas beteckning:

GG1-ER1000

Relevanta EG-direktiv:

2006/42/EN
2014/30/EN
2000/14/EN
2012/46/EN

Tillämpade standarder:

EN ISO 8528-13:2017-03
EN 55012:2010-04
EN ISO 3744:2011-02
EN ISO 8528-10:2023-10

Uppmätt ljudeffektnivå: 90,6 dB
Garanterad ljudeffektnivå: 93 dB

Plats, datum: Berlin den 28.08.2024

Uppgifter om firmatecknaren:

Andreas Hebestreit

Verkställande direktör



